

THE LIBRARY



THE UNIVERSITY OF
BRITISH COLUMBIA

Digitized by the Internet Archive
in 2010 with funding from
University of British Columbia Library



LITTERARHISTORISCHE
FORSCHUNGEN.

HERAUSGEGEBEN

VON

Dr. JOSEF SCHICK,
o. ö. Professor an der Universität
München.

UND

Dr. M. Frh. v. WALDBERG,
a. o. Professor an der Universität
Heidelberg.

VII. Heft.

H. ULLRICH.

ROBINSON UND ROBINSONADEN.

I.



WEIMAR.

VERLAG VON EMIL FELBER.

1898.

ROBINSON UND ROBINSONADEN.

BIBLIOGRAPHIE, GESCHICHTE, KRITIK.

EIN BEITRAG

ZUR VERGLEICHENDEN LITTERATURGESCHICHTE,
IM BESONDEREN ZUR GESCHICHTE DES ROMANS UND ZUR
GESCHICHTE DER JUGENDLITTERATUR.

VON

Dr. HERMANN ULLRICH.

TEIL I.

BIBLIOGRAPHIE.



WEIMAR.

VERLAG VON EMIL FELBER.

1898.

Alle Rechte vorbehalten.

2
1912

REINHOLD KÖHLER

zum Gedächtnis.



Inhalt.

	Seite
Vorrede	IX ₃
Vorbemerkungen zur Bibliographie	XX
Erklärung einiger Abkürzungen	XXII
I. Ausgaben des Originals	1
II. Übersetzungen des Originals	27
III. Bearbeitungen des Originals	63
IV. Nachahmungen des Originals (Robinsonaden)	99
A. Wirkliche Robinsonaden	101
B. Pseudo-Robinsonaden	223
V. Anhang	243
1. Einige apokryphe Robinsonaden	245
2. Der Robinsonstoff auf der Bühne	246
Nachtrag	248

Vorrede.

Eine Arbeit, die sich vorgesetzt hat, die Geschichte des Weltbuches Robinson Crusoe zu untersuchen, d. h. darzulegen, ob das Robinsonmotiv auch vor Defoe bereits in der Litteratur behandelt worden ist, sodann wie Defoe es in seinem Werke gestaltet und endlich wie es in der Weltlitteratur fortgewirkt hat, sollte, vor Fachgenossen wenigstens, keines Nachweises ihrer Existenzberechtigung bedürfen. Denn diese werden im allgemeinen sich schon genügend von der gewaltigen Triebkraft jenes Motivs überzeugt haben, um eine Einzeluntersuchung darüber wünschenswert zu finden. Nicht so selbstverständlich ist es, dass gerade der unterzeichnete Verfasser sich dieser nicht leichten Aufgabe unterzogen hat. Man wird sich darum einige Bemerkungen persönlicher Natur gefallen lassen müssen.

Das Entzücken über den Defoe'schen Robinson, das meine Kinderjahre begleitete, theilte ich mit Tausenden, ja Millionen. Mein Fachstudium führte mich aber naturgemäss auch zu eingehender Beschäftigung mit den Lebensverhältnissen und den übrigen Werken Defoe's, woraus schliesslich der mehrere Jahre lang gehegte Wunsch erwuchs, diesem merkwürdigen Manne ein biographisches Denkmal zu setzen, eine Absicht, die freilich wieder fallen gelassen wurde, da sich mir die Ueberzeugung aufdrängte, dass eine derartige Arbeit nur inmitten der Bücherschätze des Britischen Museums und der Hilfs-

mittel englischer Archive gethan werden könne. Daneben lief immer die Beschäftigung mit dem Robinson fort, ich begann zu sammeln, was mir von Nachahmungen dieses Werkes vorkam, ohne aber an eine Arbeit darüber zu denken, die ich vielmehr von einem Berufeneren erhoffte. Ich musste mich aber mehr und mehr überzeugen, dass eine gründliche Kenntniss dieses Gebietes unter den Fachgenossen nicht vorhanden war, was sich zum Teil aus der Seltenheit, ja Verschollenheit der hieher gehörigen Produkte erklärt, die sich nur auf wenigen Bibliotheken in leidlicher Anzahl vorfinden, in immer geringerer, je mehr wie uns der neueren Zeit nähern. Erst als auch die Neubearbeitung des Goedeke'schen Grundrisses in dem betreffenden Paragraphen die frühere Unvollständigkeit zeigte, ja nicht einmal eine Durchsicht erkennen liess, da fing ich an, ernsthaft an eine Sammlung der Robinsonaden zum Zwecke der Veröffentlichung zu denken, in der Hoffnung, nun damit eine offenbare Lücke auszufüllen. Ebenso bald musste ich mich aber überzeugen, dass es mit dem blossen Verzeichnen der Bücher, die das Wort Robinson oder Robinsonade im Titel führen, nicht gethan war, denn sehr viele Bücher, die mit jenem Namen prunkten, haben — wie z. B. zahlreiche Werke gerade aus den ersten Jahrzehnten nach der Veröffentlichung des Defoe'schen Robinson — mit dem Robinsonmotiv nichts zu thun, sondern bedienen sich jenes Namens nur als eines Aushängeschildes, in der ausgesprochenen Absicht, dem Buche mehr Leser zuzuführen, als es ohne diesen Kniff zu erwarten hatte, oder aber in unbefangener Naivität, weil ihre Verfasser zum Verständniss des Grundgedankens von Defoe's Werk nicht durchgedrungen waren. Um somach eine gründliche Kenntniss dieses Litteraturgebietes zu erwerben, mussten sämtliche den Robinsontitel tragende Werke auf ihre Zugehörigkeit zu dem Stoff-

gebiete geprüft, dazu noch zahlreiche Werke, die nur möglicherweise in Betracht kamen, gelesen werden. Das war schon reichlich mühsam und erheischte grosse Geduld und Ausdauer und ganz erhebliche materielle Opfer; denn — von den Hunderten von Bibliothekssendungen abgesehen — musste, wenn die öffentlichen Bibliotheken versagten, recht häufig ein mir wichtig erscheinendes und darum gesuchtes Buch, wenn es zufällig einmal im Antiquariatsbuchhandel auftauchte, aufgekauft werden, sollte es nicht — vielleicht für immer — aus meinem Gesichtskreise verschwinden. So darf ich mich denn rühmen, weder Mühe noch Opfer gescheut zu haben, und zwar unter persönlichen Verhältnissen, die alles andere als ermutigend waren.

Wie aus dem Vorstehenden ersichtlich, war es zunächst nur auf eine Bibliographie der Robinsonaden abgesehen. Aus der Lektüre sämtlicher in Betracht kommender Bücher, deren Inhalt in Auszügen festgehalten werden musste, erwuchs aber nun naturgemäss der Plan, diese Materialien zu verwerten für eine Geschichte des Robinsonmotivs, die freilich, wie mir immer klarer wurde, ihre eigentümlichen Schwierigkeiten hat. Eine solche wird nämlich ihren Schwerpunkt mehr nach der kulturgeschichtlichen als nach der litterarisch-ästhetischen Seite haben müssen und dann nicht unwichtige Beiträge zu einer Bildungsgeschichte speziell des deutschen Volkes, teilweise auch recht unerfreuliche Beiträge zu einer Pathologie der Litteratur liefern. Dieser Teil der Arbeit wurde mir durch mein Thema aufgenötigt; ich für mein Teil hätte ihn gern einer berufteren Kraft überlassen. Was ich jetzt einstweilen vorlege, ist nur die meines Erachtens unentbehrliche Vorarbeit: eine genaue Bibliographie der Ausgaben, der Uebersetzungen, der Bearbeitungen und der Nachahmungen von Defoe's Roman. Zu dieser Er-

weiterung meines bibliographischen Planes gelangte ich erst vor wenigen Jahren. Nachdem ich nämlich die Hauptmasse der Nachahmungen Defoe's, die Robinsonaden, bei einander hatte, erschien es mir als ein Unrecht gegen das Thema der Gesamtarbeit, nicht auch die Ausgaben, Uebersetzungen und Bearbeitungen zu verzeichnen. Aus einem Verzeichnis der Ausgaben, meinte ich, müsse sich ein Bild gewinnen lassen, ob Defoe's Robinson auch unter dem Wandel der Geschmacksrichtung in England in den verschiedenen Zeitaltern an Teilnahme verloren habe oder nicht, aus einem Verzeichnis der Uebersetzungen, abgesehen von der Verbreitung des Buches, die mehr oder weniger grosse Empfänglichkeit eines Volkes für neue Ideen zu ersehen sein, aus einem Verzeichnis der Bearbeitungen unter anderem — da jeder gewissenhaften Bearbeitung eine mehr oder weniger scharfe kritische Lektüre des Originals vorangegangen sein muss — der Standpunkt, den die Bearbeiter, bezüglich die verschiedenen Völker zu dem Original eingenommen haben. Alle diese Aufgaben, die freilich wohl kaum ein Einzelner zu lösen unternehmen wird, sollten in meiner Bibliographie eine sichere Grundlage vorfinden. Ferner sollte sie sich hilfreich erweisen für eine Geschichte der Jugendlitteratur, welche letztere ohne den sich als ewig jung erweisenden Robinson gar nicht zu denken ist. Die Berücksichtigung der Jugendlitteratur wird nun freilich, wie ich fürchte, von den Fachgenossen, oder doch einem Teil derselben, als Ballast empfunden werden. Aber da ich meine Aufgabe wesentlich kulturgeschichtlich auffasse, da ich der Meinung bin, dass vielleicht einmal die Zeit erscheint, wo man die Jugendlitteratur zum Gradmesser der Kultur eines Volkes machen wird, so habe ich diesen Teil des Materials nicht weglassen dürfen. Und wenn nun trotz dieser Darlegungen meine Arbeit für litterarische

Zwecke als nicht brauchbar oder als überflüssig befunden werden sollte, so wird sie — des bin ich sicher — in den Händen des Bibliotheksbeamten, Buchhändlers, Bücherfreundes als ein willkommenes Hilfsmittel sich erweisen.

Dass ich sie gesondert erscheinen lasse, dazu bestimmten mich verschiedene Gründe persönlicher Natur. Zumeist der, dass ich nach mehr als siebenjährigen Mühen und Opfern für das Buch zunächst einmal ein Resultat vor mir zu sehen wünschte; sodann der, dass ich nicht mit einiger Sicherheit ermessen kann, ob mir auch den zweiten Teil der Arbeit, die Geschichte des Robinsonbuches, zu vollenden vergönnt sein wird. Da aber das Material dazu ebenfalls zum allergrössten Teile bereits gesammelt vorliegt, so wird man es begreiflich finden, dass ich mir diesen zweiten Teil zunächst noch vorbehalte. Wird doch auch so leicht kein Fachgenosse den mühsamen Gang durch diese theils schwer zu beschaffende theils ganz unauffindbar gewordene Litteraturgattung nach mir noch einmal antreten wollen.

Die Art der Ausführung anlangend, wäre in erster Reihe zu erwähnen, dass ich nach Möglichkeit bemüht gewesen bin, nur zu verzeichnen, was ich selbst in Händen gehabt und gesehen habe. Bei den ersten drei Abteilungen wäre es jedoch auch einem halben Dutzend Gelehrter nebst einem ganzen Stabe von Buchhändlern völlig unmöglich gewesen, dieses Verfahren auch nur annähernd vollständig durchzuführen. Immerhin wird man sich überzeugen, dass ich die ältesten und älteren und die wichtigen neueren Ausgaben des Originals, desgleichen die ältesten Uebersetzungen, von den neueren die in entlegene Sprachen, alle oder zum grösseren Teile kenne, desgleichen die wichtigsten Bearbeitungen. Von der vierten Abteilung, den Robinsonaden, habe ich den weit-

aus grössten Teil — abgesehen freilich von zahlreichen neueren französischen Jugend-Robinsonaden — aufgespürt und kennen gelernt. Zurückbehalten sind einige Dutzend Büchertitel, hinter denen sich möglicherweise noch Robinsonaden verstecken. Für die vierte Abteilung, die Robinsonaden, muss schon hier bemerkt werden, dass für die Kriterien der Aufnahme oder Ausscheidung nur der erste Band des Defoe'schen Robinson massgebend war. Aufgenommen und als Robinsonaden von mir bezeichnet sind demnach alle mir bekannt gewordenen Werke, die das Hauptmotiv des Robinson, insularische Abgeschlossenheit von der menschlichen Gesellschaft, zum Mittelpunkt der Erzählung machen oder doch episodisch verwerten, mögen sie sich als Robinson oder Robinsonade bezeichnen oder nicht. Ausgeschlossen und in einer besonderen Unterabteilung als Pseudorobinsonaden von mir bezeichnet sind alle Werke, die sich als Robinson oder Robinsonade geben, aber jenem Kriterium nicht Stich halten. Es lag sonach schlechterdings keine Veranlassung vor, Bücher aufzunehmen, die keine Robinsonaden sind und sich auch als solche nicht ausgeben. Man möge mir deshalb das Fehlen solcher Werke wie: Die teutsche Avanturiere, des englischen Schiffskapitain Robert Boyle Reisen und Begebenheiten, der lustige Avanturier, Leben und Reisen Jacobi de Roy, Jean Peter van Anterson fataler Schiffskapitain, Begebenheiten Mauritius von Brachfeld, Peter Marton u. ä., die ich sehr wohl kenne, nicht als Lücken anrechnen. Ebensowenig haben die blossen Utopien, wie die Reise nach der Insel Caphar Salama, Faramunds Glückseligste Insel, Gaudenzio di Lucca u. a. einen Platz in meiner Arbeit zu beanspruchen. Für diese war nur wenig an Vorarbeiten vorhanden. Für die ersten drei Abteilungen, auch die vierte, war ich zunächst auf die

vorhandenen Bücherlexika angewiesen, die aber, bei meinem Bestreben, möglichst viel selbst Gesehenes zu verzeichnen, nur die erste Hilfe gewährten, spätere Ausgaben nur ausnahmsweise verzeichnen und auch für eine Reihe von Ländern, wie Spanien, Portugal, Italien, Ungarn etc., nicht einmal existieren. Eine nicht unwesentliche Hilfe gewährte für die ersten drei Abteilungen eine vom Britischen Museum herausgegebene Spezialbibliographie von Schriften Defoe's, in der aber gerade die wichtigsten Ausgaben des Robinson, die älteren, fehlen, weil sie anonym erschienen sind. Für die vierte Abteilung ist zuerst in Reichard's Bibliothek der Romane (Riga 1778 ff.) eine unvollständige, unkritische und ganz ungenaue Liste von deutschen Robinsonaden bis in die achtziger Jahre des vorigen Jahrhunderts gegeben worden. Grössere Sorgfalt verriet eine Liste von deutschen Robinsonaden, die Hofrat Meusel den „Biographien grosser und berühmter Männer aus der neueren Britischen Geschichte, aus dem Englischen“ (Züllichau 1794) S. 51—55 beifügte. Eine mit Fleiss zusammengestellte Liste von deutschen Robinsonaden in Erduin Koch's Compendium der deutschen Litteraturgeschichte (Berlin 1795—1798) muss doch als unvollständig, fehlerhaft und unkritisch bezeichnet werden. Haken's verdienstliche Bibliothek der Robinsone (Berlin, 1805—1808, 5 Bde.) verzeichnet und bespricht im ganzen 27 Robinsonaden, ausser dem Original und einigen Bearbeitungen. Zahlreiche Robinsonaden verzeichnet auch der Auktionskatalog der Bibliothek des Gottschedianers J. J. Schwabe (Catalogus bibliothecae selectae quam . . . collegit et adornavit Joannes Joachim Schwabe. Lipsiae 1785, 3 Bde. 8.). Die Bücher selbst sind nach allen Windrichtungen zerstreut worden. Hettner's vielcitirter Vortrag „Robinson und die Robinsonaden“ (Berlin, 1854) war für meine Arbeit völlig wertlos: aus

verschiedenen Umständen erhellt, dass Hettner wahrscheinlich keine einzige Robinsonade vor Augen gehabt hat. Dasselbe gilt von seinen Angaben über die ersten deutschen Uebersetzungen, wo er entschieden Verwirrung angerichtet hat. Kippenberg's Buch: „Robinson in Deutschland bis zur Insel Felsenburg (Hannover 1892) bespricht und verzeichnet deutsche Robinsonaden bis zum Jahre 1731; von da ab verzeichnet er bis zum Jahre 1743 einige weitere Robinsonaden ziemlich flüchtig. Da der betreffende Teil meiner Arbeit, zu Anfang des Jahres 1891 begonnen, schon zu weit vorgeschritten war, so konnte ich seinem tüchtigen und ansprechenden Buche nur in der Frage der deutschen Uebersetzungen verpflichtet werden (vergl. meine Besprechung in der Zeitschrift f. vergl. Litteraturgeschichte Bd. VI. 259 ff.). Von ausländischen Robinsonaden hat Nyerup (Almindelig Morskabslæsning i Danmark og Norge 1816. S. 222 ff.) eine gewissenhafte Liste der dänischen, Schotel (Vaderlandsche Volksboeken en Volkssprookjes. Haarlem 1874. Tweede Deel S. 160) eine flüchtige und unvollständige der niederländischen Robinsonaden gegeben; der Defoebiograph W. Lee verzeichnet in der Einleitung zum Neudruck des Robinson bei Warne in London etwa ein Dutzend im zweiten und dritten Jahrzehnt des vorigen Jahrhunderts erschienene englische Robinsonaden, fasst aber den Begriff einer solchen entschieden zu weit, so dass ich mich ihm nur bezüglich weniger Nummern habe anschliessen können.

Wenn ich die erheblichen persönlichen Opfer erwähnen musste, die ich meiner Arbeit gebracht habe, so ist es mir nun auch eine angenehme Pflicht, der erfahrenen Unterstützung hier zu gedenken. Da sind in erster Reihe etwa 45 deutsche und ausländische öffentliche Bibliotheken zu nennen, zu denen ausser meiner

eigenen Sammlung noch zwei Privatsammlungen und mehrere grosse Leihbibliotheken sich gesellten, ohne deren Hilfe eine derartige Arbeit gar nicht zu ermöglichen gewesen wäre. Sie alle hier zu nennen, fehlt der Raum, es sei gestattet, nur derer besonders rühmend zu gedenken, deren Geduld ich durch langandauernde Bücher-sendungen vielleicht manchmal ermüdet habe. An erster Stelle muss ich da erwähnen die Königl. öffentliche Bibliothek zu Dresden, deren Beamte — vor allem die Herren Direktor Prof. Dr. Schnorr von Carolstfeld und Oberbibliothekar P. E. Richter — mit nimmermüder Bereitwilligkeit auf meine Anfragen und Wünsche eingingen, dann die Königl. öff. Bibliothek zu Berlin, dann die Hof- und Staatsbibliothek zu München, dann die Grossherzogl. Bibliothek zu Weimar, sodann die holländischen Bibliotheken zu Leiden, Amsterdam, Haag, weiter die Königl. Bibliothek zu Kopenhagen, die mir mit grossartiger Liberalität die einschlägigen Werke zur Verfügung stellte. Dankbar erinnere ich mich dann des Entgegenkommens, welches der mittlerweile verstorbene Herr Direktor Ballauf in Dortmund mir bewies, indem er mir seine umfangreiche Privatsammlung (nach seinem Tode an das Antiquariat Franz Teubner in Düsseldorf übergegangen) rückhaltlos zur Verfügung stellte. Auch Herrn Oberlehrer Dr. S. Kleemann in Quedlinburg bin ich für Ueberlassung mehrerer Werke zu Dank verpflichtet. Meine eigene nicht unbedeutende Sammlung wurde bereits oben genannt. Auch einige Antiquariatsbuchhandlungen machten sich um meine Arbeit durch leihweises Ueberlassen von einschlägigen Werken verdient: allen voran die Firma Jacques Rosenthal (München); sodann die Firma Franz Teubner (jetzt Düsseldorf), die in Zusendungen nicht ermüdete; sodann für einzelne Fälle die Firmen Ludwig Rosenthal, Friedrich Klüber (München),

Josef Bär & Co. (Frankfurt a. M.), Karl W. Hiersemann, A. Lorentz (Leipzig). Die Verlagsbuchhandlung F. A. Vieweg (Braunschweig) steuerte einige auf Campe bezügliche Bücher aus dessen Hinterlassenschaft bei, das Artistische Institut Orell Füssli (Zürich) spendete dem Verfasser die neue prächtige Ausgabe des Schweizerischen Robinson (siehe hier Abteilung IV. A. No. 113. e.). Mit nicht geringerer Dankbarkeit konstatiere ich hier die Unterstützung, die mir von mehreren Gelehrten gewährt worden ist. Ohne die Hilfe des Herrn Prof. K. D. Bülbring (Groningen) und ohne den langandauernden Beistand des Herrn Hugo Bartels in Panthurst (Kent, England) wäre mir, was ich aus dem Britischen Museum zu London bedurfte, unzugänglich geblieben. Einige andere Titel aus dem Britischen Museum verdanke ich Mr. R. Garnett (Keeper of printed books of the British Museum, London), die gewünschten Data für einige Werke der Pariser Nationalbibliothek M. Léop. Delisle (Administrateur général de la Bibliothèque Nationale). Aehnlichen Dank schulde ich für erbetene oder freiwillige Auskunftserteilung den Herren Lic. Prof. Dr. A. Wünsche, Prof. Dr. A. Stern, Prof. Dr. A. Ruge (sämtlich in Dresden), Bibliothekar Dr. M. Hippe (Breslau), Oberlehrer Dr. J. Bolte (Berlin), Prof. Dr. Ph. Strauch (Halle), Stadtbibliothekar Dr. R. Reuss (Strassburg), Bibliothekar Dr. P. Bergmans (Universitätsbibliothek Gent), Dr. A. Fischer (Orientalisches Seminar Berlin), Dr. Sten Konow (Königl. Universität Christiania), Buchhändler Dr. Alb. Kirchoff (Leipzig) und Dr. L. Fränkel (München).

Nicht zuletzt bin ich dem Herrn Verleger zum wärmsten Danke verpflichtet, der das Erscheinen des Buches nicht nur überhaupt ermöglichte, sondern auch auf meine Wünsche bezüglich der schwierigen und

kostspieligen Drucklegung bereitwillig einging und endlich die meinerseits gebrachten erheblichen Opfer mittragen zu wollen sich bereit erklärte.

Dass die Hilfe aller dieser Herren nicht umsonst gewesen ist, gewährt mir, neben der Befriedigung über die endliche Fertigstellung meiner Arbeit, keine geringe Genugthuung. Zum Schlusse wünsche ich, dass diese Arbeit durch die Hingabe des Verfassers an die Sache nicht unwürdig befunden werden möge des hochverehrten Mannes, dessen Andenken sie gewidmet ist.

Chemnitz. Mai 1898.

Dr. Hermann Ullrich.

Vorbemerkungen zur Bibliographie.

Die ungeheure Masse des an Defoe's Robinson sich anschliessenden Stoffes gliedert sich naturgemäss in die vier Abteilungen: Ausgaben, Übersetzungen, Bearbeitungen, Nachahmungen. Dem Kundigen braucht aber kaum gesagt zu werden, dass die Grenzen dieser verschiedenen Abteilungen durchaus fließende, keine festen sind. Eine Ausgabe des Originals kann — wissenschaftlich gesprochen — nur diejenige genannt werden, die das Original völlig getreu wiedergibt. Von diesem Standpunkte aus müssten eigentlich die meisten Ausgaben den Bearbeitungen zugewiesen werden. Wer sich ferner einmal das Wesen einer Übersetzung klar gemacht hat, das in der Verschiedenheit der beiden in Betracht kommenden Sprachen begründet ist, wird dahin kommen müssen, die meisten, wenn nicht alle, Übersetzungen den Bearbeitungen zuzurechnen. Aber auch davon abgesehen, haben viele Übersetzer in voller Absicht zugleich eine Bearbeitung, eine Kürzung etc. mit dem Original vorgenommen. Von einer Bearbeitung endlich zu einer Nachahmung bedarf es ebenso oft nur eines kleinen Schrittes. Die von mir getroffene Einteilung hat sonach wesentlich praktische Zwecke im Auge.

Innerhalb der einzelnen Abteilungen ist die Anordnung chronologisch; Bearbeitungen sind dagegen unter den betreffenden Originalwerken zu suchen.

Ein Sternchen (*) vor der laufenden Nummer bedeutet Autopsie, soll also für die besondere Zuverlässigkeit meiner Angaben bürgen.

Da es mir darauf ankam, von dieser teilweise äusserst selten gewordenen Litteraturgattung eine klare Anschauung zu geben, so sind die Titel mit möglichster Anpassung an die Schriftgattungen und dem Wortlaute nach völlig treu wiedergegeben. Rotdruck ist

durch **Fettdruck** angedeutet. Die Zeilenbrechung durch senkrechte Striche anzugeben, was nur bei der Beschreibung von Inkunabeln üblich ist, habe ich im allgemeinen unterlassen und nur bei einer Reihe älterer Werke, wo sie zur Unterscheidung von anderen Ausgaben mit beitragen mögen, angewendet. In der vierten Abteilung (Robinsonaden) sind die mir bis jetzt unerreichbar gebliebenen Werke einstweilen noch unter Abteilung A belassen worden, was entschuldbarer erscheinen wird als das gegenteilige Verfahren.

Erklärung einiger Abkürzungen.

- Beckmann = Litteratur der älteren Reisebeschreibungen. Nachrichten von ihren Verfassern, von ihrem Inhalte, von ihren Ausgaben und Übersetzungen. Von Johann Beckmann. Göttingen 1807—1810. 2 Bde. 8.
- Bibliothek d. Romane = Bibliothek der Romane (herausgegeben von H. A. O. Reichard). Bd. II. Riga 1783. Bd. VIII. Riga 1782.
- Ersch = La France littéraire contenant les auteurs français de 1771 à 1796, par J. S. Ersch. Hambourg 1797—1802. 8.
- Goedeke = Grundriss zur Geschichte der deutschen Dichtung. Dresden 1862—1881. 3 Bde. 8.
Dasselbe. Neu bearbeitet von Ed. Goetze u. a. Bd. I. II. III. IV. V. VI. Dresden 1884—1898. 8.
- Haken = Bibliothek der Robinsone. In zweckmässigen Auszügen. Von dem Verfasser der grauen Mappe (J. Chr. Ldw. Haken). Berlin 1805—1808. 5 Bde. 8.
- Kippenberg = Robinson in Deutschland bis zur Insel Felsenburg. Ein Beitrag zur Litteraturgeschichte des 18. Jahrh. von A. Kippenberg. Hannover 1892. 8.
- Koch = Compendium der deutschen Litteraturgeschichte von E. J. Koch. Berlin 1795—1798. 2 Bde. 8.
- Nyerup = Almindelig Morskabslesning i Danmark og Norge igjennem Aarhundreder, paa R. Nyerup. Kjøbenhavn 1816. 8.
- Quérard = La France littéraire ou dictionnaire bibliographique des savants, historiens et gens de lettres de la France. Paris 1827—1839. 10 vols. in-8.

- Schwabe = Catalogus bibliothecae selectae quam . . collegit atque
adornavit Joannes Joachim Schwabe. Lipsiae 1785. 3 vol. 8.
- Stuck = Verzeichnis von ältern und neuern Land- und Reise-
beschreibungen von Gottl. H. Stuck. Halle 1784. Mit
zwei Nachträgen. 1785. 1787. 8.
- Wagner = Robinson in Oesterreich. Ein Beitrag zur Geschichte
d. deutschen Robinson-Litteratur. Von H. F. Wagner.
Salzburg 1886. 8.
-

I.

Ausgaben des Originals.



*1. The | Life | And | Strange Surprizing | Adventures | Of |
Robinson Crusoe. | Of York. Mariner: | Who lived Eight
and Twenty Years. | all alone in an un-inhabited Is-
land on the | Coast of America. near the Mouth of | the
Great River of Oroonoque; | Having been cast on Shore
by Shipwreck. where- | in all the Men perished but
himself. | With | An Account how he was at last as
strangely deli- | ver'd by Pyrates. | (Strich.) | Written
by Himself. | (Strich.) |

London: | Printed for W. Taylor at the Ship in Pater-
Noster- | Row. MDCCLXIX. | 8vo.

(Facsimile des Titels bei W. Lee, Defoe I. 293. — Titel und
Vorrede 2 Bl.; Text S. 1—364, am Schlusse der letzten Seite
Errata; Bücheranzeigen 2 Bl. — Titelpuffer: Clark & Pine sc. —
Das Buch wurde ausgegeben am 25. April.)

*2. The | Life | And Strange Surprizing | Adventures | Of |
Robinson Crusoe. | Of York. Mariner: | Who lived Eight
and Twenty Years all alone in | an un-inhabited Island
on the Coast of America. | near the Mouth of the Great
River of Oroonoque; | Having been cast on Shore by
Shipwreck. where- | in all the Men perished but him-
self. | With an Account how he was at last as | strangely
deliver'd by Pyrates. | Written by Himself. | The Second
Edition. | (Emblem.) | London: Printed for W. Taylor
at the | Ship in Pater-Noster-Row. MDCCLXIX. | 8vo.

(Titel und Vorrede 2 Bl.; Text S. 1—364; 2 Bl. Bücheranzeigen;
Titelpuffer. Auf dem Titel erscheint jetzt zum ersten Mal das
Emblem des Verlegers, ein Schiff. — Ausgegeben am 12. Mai.)

*3. The | Life | And Strange Surprizing | Adventures | Of |
Robinson Crusoe, | Of York, Mariner: | Who lived eight
and twenty Years all alone in | an un-inhabited Island
on the Coast of America, | near the Mouth of the Great
River of Oroonoke: | Having been cast on Shore by
Shipwreck, where- | in all the Men perished but himself. |
With an Account how he was at last as | strangely deli-
ver'd by Pyrates. | Written by Himself. | The Third
Edition. | (Emblem.) | London: Printed for W. Taylor at
the | Ship in Pater-Noster-Row. MDCCXIX. | 8vo.

(Inhalt wie Sec. Edit. — Ausgegeben am 6. Juni.)

*4. London: T. Cox at the Amsterdam Coffee House. 1719.

(Verstümmelter Nachdruck, vor dem 7. August ausgegeben, vor dem der rechtmässige Verleger das Publikum in einer Anzeige der St. James' Post vom 7. August 1719 warnte. Der Nachdrucker erwiderte darauf am 29. Oktober 1719 in der Flying Post in einem Artikel voller Schmähungen, der indessen wertvoll ist, da er eine Bestätigung der späterhin oft angezweifelten Autorschaft Defoe's enthält.)

5. The | Life, | And Strange Surprizing | Adventures | Of |
Robinson Crusoe, | Of York, Mariner: | Who lived eight
and twenty Years all alone in | an un-inhabited Island
on the Coast of America, | near the Mouth of the Great
River of Oroonoke: | Having been cast on Shore by
Shipwreck, where- | in all the Men perished but him-
self. | With an Account how he was at last as | strangely
deliver'd by Pyrates. | Written by Himself. | The Fourth
Edition. | To which is added a Map of the World, in
which is | Delineated the Voyages of Robinson Crusoe. |
(Emblem.) |

London: Printed for W. Taylor at the | Ship in Pater-
Noster-Row. MDCCXIX. | 8vo.

(Inhalt wie bei der vorigen Ausgabe; dazu eine Weltkarte. —
Ausgegeben am 8. August 1719.)

*6. The | **Life**, | And Strange Surprizing | Adventures | of |
Robinson Crusoe, | Of York, Mariner: Who lived eight
and twenty Years all alone in | an un-inhabited Island
on the Coast of **America**, | near the Mouth of the Great
River Oroonoque; | having been cast on Shore by Ship-
wreck, wherein | all the Men perished but himself. |
With an **Account** how he was at last as | strangely
deliver'd by **Pyrates**. | Written by Himself. | The Sixth
Edition. Adorned with Cuts. | (Emblem.) | **London**: Prin-
ted for W. Taylor, at the | Ship and Black-Swan in Pater-
Noster-Row. MDCCLXXII. | 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 1—364; Bücheranzeigen 2 Bl.; Titel-
kupfer, 6 Kupfer im Text; Weltkarte.)

7. The Farther | Adventures | Of | Robinson Crusoe, | Being
the Second and Last Part | Of His | Life. | And of the
Strange Surprizing | Accounts of his Travels | Round three
Parts of the Globe. | Written by Himself. | To which is
added a Map of the World, in which is | Delineated the
Voyages of Robinson Crusoe. | (Emblem.) | **London**:
Printed for W. Taylor at the | Ship in Pater-Noster-Row.
MDCCLXIX. | 8vo.

(Facsimile des Titels bei W. Lee, Defoe I. 296; Vorrede und
Bücheranzeigen 3 Bl.; Text S. 1—373; Weltkarte; ausgegeben
am 20. August.)

*8. The Farther | Adventures | of | Robinson Crusoe, | etc.
wie vorher, The Second Edition.

London: Printed for W. Taylor at the | Ship in
Pater-Noster-Row MDCCLXIX. | 8vo.

(Vorrede, Ankündigung der vierten Auflage des ersten Bandes
und Warnung vor dem Nachdrucke desselben 3 Bl.; Text S. 1—348;
Bücheranzeigen 2 Bl.; Weltkarte.)

*9. The Farther | Adventures | of | Robinson Crusoe: | Being
the Second and Last Part | Of His | Life, | And of the
Strange Surprizing | Account of his Travels | Round three
Parts of the Globe. | Written by Himself. | The Third

Edition. Adorned with Cuts. | (Emblem.) | London: Printed for W. Taylor, at the | Ship and Black Swan in Pater-Noster-Row. MDC'CXII. | 8^{vo}.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 5—318; Bücheranzeigen 1 Bl.; 6 Kupfer im Text.)

- *10. Serious Reflections | During The | Life | And Surprising | Adventures | Of | Robinson Crusoe: | With His | Vision | Of The | AngelickWorld. | Written by Himself. | (Emblem.) | London: Printed for W. Taylor, at the Ship | and Black-Swan in Pater-noster-Row. 1720. 8^{vo}.

(Robinson Crusoe's Preface 11 S.S.; The Publisher's Introduction 3 S.S.; Text: Serious Observations S. 1—270, resp. 1—84; Bücheranzeige 1 Bl.; 1 Kupfer, unterzeichnet Clark & Pine sc. 1719, enthaltend einen Prospekt der Insel nebst Scenen aus der Erzählung; ausgegeben am 6. August 1720.)

11. Abdruck des ersten und zweiten Bandes in: The Original London Post, or, Heathcote's Intelligence 7, October 1719 bis 19, October 1720.

Dieser Abdruck des Robinson ist, auf die Autorität des Bibliographen Dibdin (Library Companion) hin, lange für den ersten Druck gehalten worden, obgleich schon Chalmers das Richtige kannte. Nach ihm hat dann der verdienstliche Wilson die Behauptung Dibdin's als Irrtum nachgewiesen.

Alle bisher genannten Ausgaben, ausser dem Nachdruck Nr. 5 und dem Wiederabdruck Nr. 11, sind bei W. Taylor erschienen, dem Defoe alle Rechte für eine unbedeutende Summe abgetreten zu haben scheint und der durch den Erfolg des Robinson so bekannt wurde, dass er, als er am 5. Mai 1724 starb, als ein Mann von respektablem Vermögen („reputed to be worth between forty and fifty thousand pounds“; Read's Journal 9th May 1724) galt.

- *12. The | Life | and | Adventures | of | RobinsonCrusoe | of | York. Mariner. | Who | Lived Eight and Twenty Years | in | an Uninhabited Island on the Coast | of America, lying near the Mouth of | the Great River of **Oroonoke**: Hav- | ing been cast on Shore by Shipwreck. | wherein all the Men were drowned | but himself: As also a Re-

lation | how he was wonderfully deliver'd | by Pyrates. | Carefully Corrected by T. R. and Abridged. |

London, Printed by O. W. and Sold | by the Book-sellers. MDCCLXXIV. | 8vo.

(Text 168 S. S. Mit Holzschnitten.)

13. The | Life, | And Strange Surprizing | Adventures | of | Robinson Crusoe, | Of York, Mariner: | Who lived eight and twenty Years all alone | in an un-inhabited Island on the Coast of Ame- | rica, near the Mouth of the Great River | Oroonoque: having been cast on Shore by | Shipwreck, wherein all the Men perished but | himself. With an Account how he was at last as strangely deliver'd by Pyrates. | Written by Himself. | The Seventh Edition. Adorned with Cuts. | In Two Volumes. London: | Printed for W. Mears, at the Lamb without Temple- | Bar, and T. Woodward, at the Half Moon over- | against St. Dunstan's Church in Fleet-Street. 1726. | small 8vo.

(Vorrede 2 S.S.; Text S. 1—294; Titelpuffer, und 6 Kupfer im Text, die gleichen wie in den bei Taylor erschienenen Ausgaben.)

The Farther | Adventures | of | Robinson Crusoe: | Being the Second and Last Part | of his | Life. And of the strange surprising | Account of his Travels | Round three Parts of the Globe. | Written by Himself. | The Fifth Edition. Adorned with Cuts. | (Emblem.) | London: | Printed for W. Mears, at the Lamb without Temple- | Bar: and T. Woodward, at the Half-Moon over-a- | gainst St. Dunstan's Church in Fleet-Street. MDCCLXXVI. | small 8vo.

(Vorrede 2 S.S.; Text S. 5—264; 6 Kupfer im Text; Weltkarte.)

Diese beiden Bände scheinen zu einander zu gehören, d. h. die erste gleichzeitige Ausgabe der beiden darzustellen. Die Zählung der Auflagen bleibt unklar, da ich vom ersten Bande keine fünfte, vom zweiten Bande keine vierte Auflage nachzuweisen vermag. Nehmen wir aber an, dass der Abdruck der

beiden Bände in der Original London Post (siehe hier Nr. 11) mitgezählt worden ist, so löst sich die Schwierigkeit, und wir erhalten folgende Uebersicht über die ersten Ausgaben.

- Bd. I.⁹ Erste Auflage. 1719. 25. April.
 Zweite Auflage. 1719. 12. Mai.
 Dritte Auflage. 1719. 6. Juni.
 Vierte Auflage. 1719. 8. August.
 (Fünfte Auflage. 1719—1720. (The Original London Post).)
 Sechste Auflage. 1722.
 Siebente Auflage. 1726, W. Mears and T. Woodward.
- Bd. II. Erste Auflage. 1719. 20. August.
 Zweite Auflage. 1719.
 Dritte Auflage. 1722.
 (Vierte Auflage. 1720 (The Original London Post).)
 Fünfte Auflage. 1726, W. Mears and T. Woodward.
- Bd. III. (Serious Reflections.) 1720. 6. August.

Der Umstand, dass die Ausgabe des zweiten Bandes vom Jahre 1722 vom Verleger W. Taylor als die dritte bezeichnet worden ist, während sie nach dem Abdruck des Werkes in The Original London Post hätte als die vierte bezeichnet werden sollen, beweist, dass dieser Abdruck ein unrechtmässiger, von Taylor nicht gebilligter ist. Erst Taylor's Geschäftsnachfolger haben jenen Abdruck, da sie dadurch nicht geschädigt waren, gelten lassen, um die Auflagenzahl zu erhöhen.

- *14. The whole life and strange surprising adventures of Robinson Crusoe, Of York, Mariner: Who lived Eight and Twenty Years all alone in an uninhabited Island, on the Coast of America, near the Mouth of the Great River of Oroonoke: Having been cast on Shore by Shipwreck, wherein all the Men perished but Himself. With An account how he was at last as strangely delivered by Pirates. Written by Himself. Part I.

Dublin: Printed for George Golding in High-Street, and Isaac Jackson in Meath-street, Booksellers. MDCCXLIV. 8^{vo}.

(Vorrede 1 Bl.; Text 8. 5—288; Titelkupfer.)

The farther adventures of Robinson Crusoe: Being the Second and Last Part of his life And of the strange surprising account of his travels round three parts of the globe. Written by Himself. Dublin: Printed for George Golding in High-street, and Isaac Jackson in Meath-street, Booksellers. MDCCLXV. 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 5—264.)

- *15. The farther adventures of Robinson Crusoe etc.

The Seventh Edition. Adorn'd with Cuts.

London: Printed for T. Woodward; And Sold by J. Osborn, at the Golden Ball in Pater-Noster-Row, MDCCLXVII. 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 5—275; Titelkupfer. und 6 Kupfer im Text.)

- *16. The Life and strange surprizing Adventures of Robinson Crusoe etc. (Pirates anstatt Pyrates). The Twelfth Edition, Adorned with Cuts. In two volumes. Vol. I. London: Printed for C. Hitch and L. Hawes, J. Buckland, B. Dod, J. Rivington, R. Baldwin, W. Johnston, T. Longman, T. Caslon, S. Crowder and Co., B. Law and Co. and J. Morgan. MDCCLXI. 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 5—288; Titelkupfer. und 6 Kupfer im Text.)

The Farther Adventures of Robinson Crusoe etc. The Twelfth Edition, Adorned with Cuts. In two volumes. Vol. II. London: Printed for C. Hitch and L. Hawes etc. MDCCLXI. 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 5—275; 6 Kupfer im Text.)

- *17. The Life and strange surprising Adventures of Robinson Crusoe etc. In two volumes. Volume I.

London, Printed for T. Thompson, R. Damper, L. Burch, H. Shoram, T. Clitch, B. Blossom, D. Lord, F. Fritchett, G. Townwold, J. Dwarf, J. Liblond and W. Blanchard. MDCCLXVII. 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 1—297.)

The Farther Adventures of Robinson Crusoe etc. In two volumes. Volume II. London, Printed for T. Thompson etc. MDCCLXVII. 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 1—364.)

18. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. The 9th edition. Edinburgh 1769. 8vo.

19. The Life and strange surprising Adventures of Robinson Crusoe. Two volumes. 14th edition. London 1772. 8vo.

*20. The Life and most surprising Adventures of Robinson Crusoe. of York. Mariner: Who lived eight and twenty years in an uninhabited island on the coast of America, near the mouth of the great river Oroonoke. With an account of his deliverance thence, and his after surprising adventures. The eleventh edition. Edinburgh: Printed and sold by John Robertson. MDCCLXXVII. 8vo.

(Vorrede S. III—IV; Text S. 1—326.)

*21. The Life and strange surprising Adventures of Robinson Crusoe etc. The Fifteenth Edition. Adorned with new Cuts. In two volumes. Vol. I. London: Printed for J. Buckland, W. Strahan, J. F. and C. Rivington, E. Johnson, T. Caslon, T. Longman, B. Law, J. Wilkie, T. Lowndes, W. Nicoll, S. Bladon, and R. Baldwin. MDCCLXXVIII. 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 5—288; Titelkupfer und 6 Kupfer im Text.)

The Farther Adventures of Robinson Crusoe etc. Vol. II. London: Printed for J. Buckland etc. MDCCLXXVIII. 8vo.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 5—275; Titelkupfer, 5 Kupfer im Text.)

22. Life and Adventures of Robinson Crusoe. Paris 1780. 8vo.

23. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. 2 vols. London 1781. 8vo.

24. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London 1783. 8vo.

25. The Life and most surprising Adventures of Robinson Crusoe. 19th edition. Edinburgh 1784. 8vo.

26. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London 1785. 2 vols. 8vo. With plates after Brown by Pollard.
- *27. The Life And Strange Surprizing Adventures of Robinson Crusoe, of York, Mariner. Who lived eight & twenty years all alone in an uninhabited Island on the Coast of America near the Mouth of the Great River of Oroonoe. Having been cast on Shore by Shipwreck, wherein all the Men perished but himself. With an account how he was at last as strangely deliver'd by Pyrates. Written by Himself. Vol. I. (Emblem.) London, Printed for John Stockdale, Piccadilly, 1790. 8vo.

(Gestochenes Titelblatt; Vorrede des Verlegers 1 Bl.; Vorrede des Verfassers 1 Bl.; Anweisung für den Buchbinder 4 Bl.; Text S. 1—389; Titelpuffer, und 7 Kupfer im Text, alle unterzeichnet; Drawn by Stothard. Engraved by Medland.)

The Farther Adventures of Robinson Crusoe: being The Second and Last Part of his Life. And of the Strange Surprizing Account of his Travels Round three parts of the Globe. Written by Himself. Vol. II. (Emblem.) London Printed for John Stockdale, Piccadilly, 1790. 8vo.

(Vorrede 2 Bl. beziffert III—V; Text S. 1—366; Titelpuffer, und 5 Kupfer im Text, alle unterzeichnet; Drawn by Stothard. Engraved by Medland.)

The Life of Daniel De Foe. By George Chalmers, Esq. London: Printed for John Stockdale, Piccadilly MDCXC.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 371—456; davon entfallen S.S. 441—454 auf eine List of Writings, which are considered as undoubtedly DeFoe's, und S.S. 454—456 auf A List of Books which are supposed to be De Foe's. Titelpuffer; Porträt Defoe's engraved by Medland; Bücheranzeigen 7 Bl.)

Alle drei Werke in einem Bande vereinigt.

- *28. The Life and Adventures of Robinson Crusoe, of York, Mariner: who lived eight and twenty years all alone in an uninhabited island on the coast of America, near the mouth of the great river Oroonoe. With an

account of his travels round three parts of the globe. Written by himself. Vol. I. London: Printed at the Logographic Press and sold by J. Walter, No. 169, Piccadilly, opposite Old Bond Street. MDCCXC. 8vo.

(II und 367 S.S.; Vol. II. 331 S.S., je ein Titelkupfer.)

Serious Reflections of Robinson Crusoe, with his Vision of the Angelic World: to which are annexed The True-Born Englishman, a satire, and a political dissertation, entitled The Principal Power of the People of England, examined and asserted. Vol. III. London: Printed at the Logographic Press and sold by J. Walter, No. 169, Piccadilly, opposite Old Bond-Street. MDCCXC. 8vo.

(VIII und 408 S.S.; Titelkupfer.)

29. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London, 1793. 12^{mo}. (Cooke's Edition of Select British Novels. Vols 13, 14 und 15).
30. Life and Adventures of Robinson Crusoe, avec la traduction interlinéaire par G. E. J. M. L. (= M^{me} Montmorency-Laval). A Dampierre, 1797. 2 vols. 8^{vo}.
Nicht in den Handel gelangt, vergl. Wilson, Defoe III, S. 466.
31. The Adventures of Robinson Crusoe by Daniel Defoe. Paris 1801. 8vo.
32. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. „Cooke's Edition. 3 vols. 12^{mo}. Brussels, B. Le Francq. 1803.
33. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London. J. Stockdale. 1804. 8vo.
34. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London 1804. 2 vols. 8vo.
35. Life and Adventures of Robinson Crusoe. London 1808. 12^{mo}. Beide Teile.
36. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London. Walker. 1808. 24^{to}. With Cuts.

37. Robinson Crusoe's life and surprising adventures with an account of his travels round three parts of the globe. London 1810. 2 vols. 8vo.
38. Life and Adventures of Robinson Crusoe. London 1810. 2 vols. 12mo. (Aikin's afterwards A. L. Barbauld's British Novelists, vols. 16, 17).
39. Life and Adventures of Robinson Crusoe. Edinburgh 1810. 8vo. (Defoe's Novels edited by Sir Walter Scott, Edinburgh 1810. 12 vols. 8vo. Vols. 1 and 2).
- *40. The Life and Adventures of Robinson Crusoe by Daniel De Foe. Edinburgh 1812. royal 8vo. (Popular Romances consisting of imaginary voyages and travels. Containing Gulliver's travels, Journey to the world under ground, the Life and Adventures of Peter Wilkins, the Adventures of Robinson Crusoe, and the History of Automathes. To which is prefixed an introductory dissertation by Henry Weber, Esq. Edinburgh: Printed by James Ballantyne and Company, for John Ballantyne and Company, Silvester Doig and Andrew Stirling, Edinburgh; Longman, Hurst, Rees, Orme, and Browne, and John Murray, London. 1812. royal 8vo. P. 349—582).
Beide Teile.
41. Robinson Crusoe. The Life and strange surprising adventures of Robinson Crusoe of York mariner who lived eight and twenty years all-alone in an uninhabited island on the coast of America near the mouth of the great river Oroonoque having been cast on shore by shipwreck wherein all the men perished but himself. With an account how he was at last as strangely delivered by pirates. Also the farther adventures of Robinson Crusoe and the strange surprising account of his travels round three parts of the globe. To which is added a Map of the World in which is delineated the voyages of Robinson Crusoe. Written by himself.

A new edition revised and corrected for the advancement of nautical education. Illustrated by technical and geographical annotation and embellished with maps and engravings. By the hydrographer of the Naval Chronicle. (Cut.) London. Printed by J. Gold Naval-Chronicle Office Shoe-Lane Fleet-Street, and published by Joseph Mawman 31 Ludgate-Street 1815. 8vo.

(Vorrede S.S. III—XVI, Text 579 S.S.; Weltkarte.)

42. Life and Adventures of Robinson Crusoe. London 1818. 12mo. Gestochehes Titelblatt und Titelkupfer.

(Walker's Classics.)

- *43. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. Embellished with engravings from designs by Thomas Stothard, Esq. R. A. (Cut.) In two volumes. Vol. I. London: Printed for T. Cadell and W. Davies, Strand; and W. Blackwood, Edinburgh. 1820. 8vo.

(Gestochener Titel; Vorrede XCI S.S.; Text 429 S.S.; 11 Tafeln in Stahlstich.)

Vol. II. mit gleichem Titel.

(Vorsetzblatt, Titelblatt, Vorrede S.S. III—V, Text 415 S.S.; 9 Tafeln in Stahlstich.)

44. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London, Longman 1820. 2 vols. 8vo. With 22 engravings from designs by Thomas Stothard, R. A. engraved by Charles Heath, and numerous woodcuts.

45. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. Chiswick, 1822. 16mo. Beide Teile.

- *46. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. (Vignette.) (P. 1 and 2) London. For the Proprietors of the English Classics. (Gestochehes Titelblatt.) — The Life and Adventures of Robinson Crusoe; Written by Himself. London: W. Baynes and Son, Paternoster Row; J. Hearne, Strand; Whitmore and Fenn, Charing Cross; Smith and Elder.

Fenchurch Street; J. Bain, Mews Gate; W. Mason, Picket Street etc. etc. 1824. 16mo. (Gedruckter Titel).

(Life of Daniel De Foe 3 Bl.; Text S.S. 9—528, wovon S.S. 279—528 auf den zweiten Teil entfallen; Titelstahlstich und Titelvignette von H. Corbould.)

47. Life and surprising adventures of Robinson Crusoe. Paris, Bachelier 1825. 2 vols. 12mo.

48. Life and adventures of Robinson Crusoe. New edition, revised by J. Plumptre. London 1826. 12mo.

Beide Teile.

49. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. With a biographical account of Defoe, and wood engravings. London 1831. 8vo.

Beide Teile.

50. Life and Adventures of Robinson Crusoe. With illustrations etc. (Accounts of the island of Juan Fernandez and of Alexander Selkirk, by Thomas Roscoe.) London 1831. 2 vols. 8vo. (The Novelist's Library, Vols. 5, 6).

51. Life and Adventures of Robinson Crusoe. With introductory verses by Bernard Barton and illustrated with numerous engravings from drawings by G. Cruikshank. London, 1831. 2 vols. 8vo.

52. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London, Baldwin 1831. 8vo. With 49 woodengravings from designs by W. Harvey. — New edition. London 1839. 8vo.

53. Robinson Crusoe, illustrated by Cruikshank. London, Bogue 1838. 12mo. New edition. London 1853. 12mo.

54. Robinson Crusoe People's edition. London, Chambers 1838. royal 8vo.

55. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London 1839. 8vo. (Novels and Miscellaneous Works of Daniel Defoe edited by C. Lewis. 20 vols. 8vo. London 1839—1841. Vols. 1, 2).

- *56. The Life and strange surprising Adventures of Robinson Crusoe of York, Mariner. London, John Clements 1841. royal 8vo. (The Works of Daniel Defoe with a memoir of his life and writings by William Hazlitt. London: John Clements, Little Pulteney Street. 3 vols. royal 8vo. Vol. 2.)
Enthält beide Teile, sowie die Serious Reflections.
57. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. With Life of Defoe by J. Ballantyne, revised by F. Lewis. London 1840. 8vo.
58. Robinson Crusoe, illustrated by Grandville. London, Tyas 1840. 8vo. — London, Lea 1859. 8vo. London, Routledge 1859. p. 8vo.
59. The Life and Adventures of Robinson Crusoe, illustrated by Grandville. London 1844. royal 8vo.
60. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. By Daniel Defoe. London, J. S. Pratt 1845. 12mo.
61. Robinson Crusoe, illustrated by Stothard. , London, Cundall 1845. p. 8vo.
62. The Life and Adventures of Robinson Crusoe. London 1845. 12mo.
- *63. The Life and surprising Adventures of Robinson Crusoe, of York, mariner. By Daniel De Foe. Leipzig, Bernhard Tauchnitz 1845. 16mo. 495 S.S. (Collection of British Authors, Vol. 74). Beide Teile.
64. The Life and Adventures of R. C. Illustrated with wood engravings etc. London 1846. 8vo. Beide Teile.
65. The Life and Adventures of R. C. Edited by J. F. R. London 1847. 12mo. Beide Teile.
66. The Life and Adventures of R. C. London 1849. 8vo. (Bohn's Illustrated Library). Beide Teile.
67. Robinson Crusoe, illustrated by Stothard and Harvey. London, H. Bohn 1849. p. 8vo.

68. Robinson Crusoe and Howell's Life of Alexander Selkirk. London, Simpkin 1851. 12mo.
69. Robinson Crusoe. London, A. Hall 1853. 18mo.
70. Robinson Crusoe. London, Nelson 1853. 18mo.
71. Robinson Crusoe, illustrated by Harvey. London, H. Bohn, 1853. 12mo.
72. The Life and Adventures of R. C. With numerous engravings from drawings by G. Cruikshank. London, D. Bogue 1853. 8vo. Beide Teile.
73. Robinson Crusoe. London, C. H. Clarke 1856. 12mo.
74. Robinson Crusoe. London, Burne 1856. 12mo.
75. The Life and Adventures of R. C. With numerous illustrations. London (1857). 8vo. Beide Teile, aber gekürzt.
76. Robinson Crusoe, illustrated by C. A. Doyle. London, Longman 1859. 16mo. New edition 1861. 16mo.
77. Robinson Crusoe, illustrated by Stebbing. London, Tegg, 1859. 12mo.
78. The Life and Adventures of R. C. Illustrated by C. A. Doyle. Edinburgh 1859. 8vo. Nur der erste Teil.
79. Robinson Crusoe. London, Simpkin 1860. 12mo.
80. Robinson Crusoe. London, Field 1860. 32mo.
81. The surprising Adventures of R. C. With a Life of the Author by H. Stebbing. Illustrated with steel plates by H. Corbould. London 1860 (1859). 8vo. Beide Teile.
82. Life and adventures of R. C. Complete edition. With a prefatory memoir of the author and his writings. London and Edinburgh 1860. 16mo.
83. Robinson Crusoe illustrated. London, Knight and Son 1861. 32mo.
84. Robinson Crusoe, illustrated. London, Strange 1861. 8vo.
85. Robinson Crusoe, illustrated by Phiz. London, Routledge 1861. 12mo.

86. Robinson Crusoe, illustrated by Stothard. London, Griffin 1861. 8vo.
87. Robinson Crusoe, illustrated by Wehnert. London, Bell and Daldy 1861. cr. 8vo.
88. Robinson Crusoe, illustrated by Zwecker. London, Griffin 1861. 8vo.
89. Life and Adventures of R. C. With illustrations by E. H. Wehnert. London 1862 (1861). 8vo. Beide Teile.
90. Robinson Crusoe, with 110 wood engravings. London, Ward and Lock 1862. 8vo.
91. Robinson Crusoe. London, Longman 1862. 8vo. (Lauriés Entertaining Library.)
92. Life and Adventures of R. C. Illustrated with engravings. London (1862). 8vo. Beide Teile.
93. Robinson Crusoe, illustrated by Nicholson. London, Bickers 1862. 8vo.
94. Robinson Crusoe, illustrated by Lydon. London, Groombridge 1862. 16mo.
95. Life and Adventures of R. C. London 1862. 16mo. (Gordon's School and Home Series.) Nur der erste Teil.
96. Robinson Crusoe. London, Ward and L. 1863. 12mo.
97. Life and Adventures of R. C. London 1863. 16mo. (J. S. Lauriés Shilling Entertaining Library.)
Nur der erste Teil.
98. Life and Adventures of R. C. London 1863. 1864. 4to.
Beide Teile.
99. Robinson Crusoe, illustrated. London, Routledge 1864. p. 8vo.
100. Robinson Crusoe, with memoir. New edition. London, Beeton 1864. 8vo.
101. The Life and Adventures of R. C. With a portrait and 100 illustrations by J. D. Watson, engraved by the brothers Dalziel. London 1864. 4to. Beide Teile.

102. Life and Adventures of R. C. Complete edition, containing the first and second parts, carefully compared with the original edition of 1719. Illustrated in oil-colours by Kronheim. London (1864). 8vo.
103. Robinson Crusoe. With wood engravings. London 1864. 8vo.
104. Robinson Crusoe, illustrated. London, Houlston 1865. 12mo.
105. Robinson Crusoe. London, Warne 1866. 12mo. — 1868. 18mo.
106. Robinson Crusoe. London, Tegg 1867. 12mo.
107. Robinson Crusoe. London, Routledge 1867. 12mo. 1871. 12mo.
108. Life and Adventures of R. C. London, Routledge and Sons (1867). 8vo. Beide Teile.
109. Life and adventures of R. C. The Globe Edition. Edited after the original editions; with a biographical introduction by H. Kingsley. London 1868 (1867). 8vo.
Beide Teile.
110. Robinson Crusoe in words of one syllable. By Mary Godolphin. With coloured illustrations. London 1868 (1867). 8vo.
111. Robinson Crusoe. London, Simpkin 1868. 12mo.
112. Robinson Crusoe. London, Macmillan 1868. 12mo.
113. Life and Adventures of R. C. With a Life of the Author. Edinburgh (1868). 8vo. Beide Teile, aber gekürzt.
114. Life and adventures of R. C. Now first correctly reprinted from the original edition of 1719. With an introduction . . . by W. Lee and illustrations by E. Griset. London 1869. 8vo. Beide Teile.

Wohl die erste Ausgabe, die wirklich auf den Text des Originals von 1719 zurückgeht, was, in Verbindung mit einer wert-

vollen Einleitung des Defoe-Biographen William Lee und dem äusserst billigen Preise, sie zu weitester Verbreitung empfiehlt, obwohl die grotesken Zeichnungen Griset's sie mehr entstellen als zieren.

115. Robinson Crusoe. Illustrated. London, Hotten 1869. p. 8vo.
116. Robinson Crusoe. Illustrated. London, Cassell 1869. royal. 8vo.
117. Life and adventures of R. C. With illustrations printed in colours. London (1869). 16mo. Beide Teile, gekürzt. (Warne's National Books.)
118. Life and Adventures of R. C. With upwards of one hundred illustrations. London (1869). 8vo. Beide Teile.
119. Life and Adventures of R. C. Edinburgh, P. Nimmo 1869. 8vo. (The Works of Daniel De Foe, edited by John Keltie. Edinburgh, P. Nimmo and Co. 1869. 8vo. New edition. 1880. 8vo.) Beide Teile.
120. Life and Adventures of R. C. London, Griffin and Co. (1870). 16mo.
121. Robinson Crusoe. London, Chambers 1870. 12mo.
122. The Household Robinson Crusoe. Carefully reprinted from the original edition. With an introductory memoir of D. De Foe. By the editor, W. H. D. A. (= W. H. Davenport Adams), a memoir of A. Selkirk, an account of P. Serrano. Illustrated by K. Halswelle etc. London 1871. 8vo. 1873. 8vo. Beide Teile.
123. Robinson Crusoe. London, Nelsons 1873. 12mo. — 1873. p. 8vo.
124. Robinson Crusoe. London, Partridge 1873. 16mo.
125. Robinson Crusoe, illustrated. London, Routledge 1873. 8vo. 1878. crown 8vo. 1878. 12mo.
126. Robinson Crusoe. London, Warne 1873. crown 8vo. 1879. cr. 8vo.

127. Life and Adventures of R. C. London 1873. 8vo.
(A Library of famous Fiction.) Beide Teile.
128. Adventures of Robinson Crusoe. London. S. W. Partridge (1873). 8vo.
129. Robinson Crusoe. Edinburgh, Nimmo 1875. 18mo.
130. Robinson Crusoe, illustrated by Wehnert. London, Bell 1875. cr. 8vo. — 1878. 18mo.
131. Robinson Crusoe. With illustrations. London 1875. 8vo. (Bell's Reading Books.) Nur der erste Teil.
132. Life and Adventures of R. C. London, Cassell, Petter and Galpin (1876). 4to.
133. Life and Adventures of R. C. With illustrations. London 1876. 8vo.
134. Robinson Crusoe. London, M. Ward 1876. cr. 8vo.
135. Life and Adventures of R. C. Including a memoir of the author etc. London (1877). 8vo. (Every Boy's Library.)
136. Robinson Crusoe. London, Ward and L. 1879. cr. 8vo. 1879. 8vo.
137. Robinson Crusoe, edited by Minto. London, Macmillan 1879. crown 8vo.
138. Life and Adventures of R. C. London, Ward, Lock and Co. (1879). 8vo. (Family Gift Series.)
139. The Adventures of R. C. With a memoir of the author. Illustrated by T. H. Nicholson. Twelfth edition. London, Ward, Lock and Co. (1879). 8vo.
140. Robinson Crusoe, illustrated. London, J. Blackwood 1880. 4to. 1880. cr. 8vo.
141. Life and Adventures of R. C. With . . . illustrations by J. D. Watson and memoir of Defoe. London, Routledge and Sons (1880). 8vo. (Excelsior Series.)

142. Robinson Crusoe. London, Warne 1881. cr. 8vo. (Notable Novels.) Billige Ausgabe 1882.
143. Robinson Crusoe, illustrated by Wehnert. London, Bell and Son 1881. p. 8vo.
144. Life and adventures of R. C. With illustrations. Boston (Massach.), Houghton 1881. 8vo.
145. Robinson Crusoe. Edinburgh, Nimmo 1882. 2 vols. p. 8vo.
146. Life and Adventures of R. C. With biographical Memoir by John Ballantyne. With etchings by M. Mouilleron etc. London, Nimmo and Bain 1882. 2 vols. 8vo.
147. Robinson Crusoe, revised by J. Plumtre. London, S. P. C. K. 1882. cr. 8vo.
148. Robinson Crusoe, with illustrations. London, W. Scott 1883. p. 8vo.
149. Robinson Crusoe, with engravings from designs by Stothard and a sketch of Defoe by H. J. Nicoll. London, Hogg 1883. 8vo.
(XXXV, 510 S.S.) Andere Ausgabe XIV, 498 S.S.
150. Life and Adventures of R. C. Being a facsimile reprint of the first edition published in 1719. With an introduction by Austin Dobson. London, E. Stock 1883 (1882). 8vo.
151. (Robinson Crusoe.) Longley's complete . . penny edition of Robinson Crusoe. London: F. E. Longley (1883). 8vo.
152. Robinson Crusoe. London, Warne 1883. p. 8vo. (Warne's Educational Readers.)
153. Life and Adventures of R. C. With illustrations by J. D. Watson etc. London, Routledge and Sons (1883). 8vo. (Routledge's Revised Code Readers). Beide Teile.
154. Life and Adventures of R. C. Illustrated by George Cruikshank. Edited by John Major. London, Chatto and Windus 1883. 8vo.

155. Life and Adventures of R. C. Arranged with . . . notes as a class reading-book. London, Educational Supply Association 1883. 8vo. (Holborn Series.)
156. Robinson Crusoe. London, Routledge (1883) 4to. (Sixpenny Series.)
157. Robinson Crusoe, illustrated by George Cruikshank. London, Chatto 1883. p. 8vo.
158. Robinson Crusoe. London, Cassell 1883. imp. 8vo.
159. Life and Adventures of R. C. London, G. Routledge and Sons, 1884 (1883). 8vo. (92 S. S.)
160. The Adventures of R. C. Newly edited after the original editions. With 20 illustrations by Kauffman, (With an introduction signed S. R. B.) London, T. Fisher Unwin 1884 (1883). 8vo. New edition 1887.
161. Robinson Crusoe with numerous illustrations. London, M. Ward 1883. 8vo. (Ward's Educational Library.)
162. Robinson Crusoe. London, Bell and Son 1884. 12mo. (Bell's Reading Books.)
163. Robinson Crusoe, from Author's Edition 1719, illustrated by G. Browne. London, Blackie 1884. p. 8vo.
164. Robinson Crusoe with Notes by Alfonzo Gardiner. London, Chambers 1884. 12mo.
165. Robinson Crusoe illustrated by Stothard. London, Dicks 1884. 8vo. (Dicks' English Novels.)
166. Life and Adventures of R. C. London, W. and R. Chambers 1884. 8vo. Nur der erste Teil.
167. The Life and Adventures of R. C. Edited for school use, with explanatory notes by A. Gardiner. London, W. and R. Chambers 1884. 8vo.
168. Life and Adventures of R. C. Illustrated by Gordon Browne. London, Blackie and Son 1885 (1884). 8vo.
169. Robinson Crusoe, edited by Rosa Mulholland. London, Simpkin 1886. post 8vo. Mit Illustrationen.

170. Life and Adventures of R. C. London, Warne 1887. 4to. With coloured plates.
171. Robinson Crusoe, illustrated by J. D. Watson. London, Routledge 1888. cr. 8vo.
172. Robinson Crusoe. Complete Edition. With 6 illustrations. London, Nisbet 1888. p. 8vo.
173. Robinson Crusoe, with the Life of Defoe. London, Simpkin 1888. 12mo.
174. Life and Adventures of R. C. London, Warne 1888. 8vo. With coloured illustrations and woodcuts by Griset.
- *175. Life and surprising adventures of Robinson Crusoe, of York Mariner. London: George Bell and Sons 1888. 8vo. (The Novels and Miscellaneous Works of Daniel De Foe. London: George Bell and Sons. 1884—1888.) 7 vols. 8vo. Vol. 7.
Mit biographischer Einleitung und Holzschnitten. Beide Teile.
176. Robinson Crusoe. New edition. London, Oliphant 1889. p. 8vo.
177. Robinson Crusoe. Major's edition, illustrated by George Cruikshank. London, Chatto 1890. p. 8vo.
178. Robinson Crusoe, illustrated by Stanley Berkeley. London, Griffith 1890. p. 8vo.
179. Robinson Crusoe, with a portrait and illustrations by J. D. Watson. London, Routledge 1890. 8vo.
180. Robinson Crusoe, illustrated by Walter Paget. London, Cassell 1891. royal 8vo.
181. Robinson Crusoe, by Daniel Defoe, illustrated by Walter Paget. London, Cassell 1891. royal 8vo.
182. Robinson Crusoe. New ed. London, Gall 1892. p. 8vo.
183. Robinson Crusoe, illustrated. New ed. London, Griffith 1892. 8vo.

184. Robinson Crusoe, edited after the original edition by J. W. Clark. New ed. London, Macmillan 1892. 12mo. (Golden Treasury.)
185. Robinson Crusoe, illustrated by J. D. Watson. London, Routledge 1892. p. 8vo. (Lubbock's Books.)
186. Robinson Crusoe, with 100 designs by Gordon Browne. New edition. London, Blackie 1892. p. 8vo.
187. Robinson Crusoe. London, Routledge 1892. 8vo. (Caxton Novels.)
188. Robinson Crusoe, illustrated. London, Hutchinson 1894. 8vo.
189. Robinson Crusoe, illustrated. London, Hutchinson 1894. p. 8vo. (Anchor Series.)
190. Robinson Crusoe, Mariner. London, Unwin 1894. 8vo. (Children's Library.)
191. Robinson Crusoe. illustrated after the designs of Thomas Stothard. London, Bliss 1895. 8vo.
192. Robinson Crusoe, by George A. Aitken with etched portrait and photogravure illustrations by J. B. Yeats. London, Dent & Co. n. d. (1895) fcap 8vo.
- Romances and Narratives of Daniel Defoe. Edited by G. A. Aitken with etched portrait and 48 photogravure illustrations by J. B. Yeats. 16 vols. fcap 8vo. London, Dent & Co. n. d. (1895). Vols. 1, 2, 3.).
193. Life and Adventures of R. C. Cassell's Edition. With upwards of 100 illustrations. London, Cassell, Petter and Galpin. n. d. 4to. [2 vols. 12mo. n. d.]
194. Robinson Crusoe, illustrated. London, Whittingham.
195. Robinson Crusoe. London, Strahan and Co. 18mo. n. d.
- *196. The Life and Adventures of Robinson Crusoe, now first correctly reprinted from the original edition of 1719. With an Introduction by William Lee, Esq. Original Illustrations by Ernest Griset. London: Frederick Warne and Co. And New-York. (XVI, 517 S. S.) n. d. p. 8vo. (The Chandos Classics.)

II.

Übersetzungen des Originals.



Holländisch :

- *1. **Het Leven** En de wonderbaare Gevallen van **Robinson Crusoe**, Behelzende onder andere ongehoorde uitkomsten een verhaal van zyn agt en twintigjaargig verblyf op een onbewoond Eiland. gelegen op de Kust van America by de mond van de Rivier **Oronoque**. Alles door hem zelfs beschreven. Nu uit het Engels vertaald. en met Figuren benevens een nette Kaart zyn'er zwerwing verrykt. Eerste Deel. t Amsterdam. By de **Jansoons van Waesberge**. MDCXXI. 8.

(De Vertaalder tot den Leezer 6 Bl. unbeziffert; Text S. 1 bis 730; zwischen S. 392 u. 393 das Titelblatt wiederholt ohne Rotdruck, mit dem Vermerk: Eerste Deel, Tweede Stuk und der Jahreszahl 1720 (!); Titelkupfer, 12 Kupfer im Text; Karte.)

Es giebt auch Exemplare, wo jeder Teil besonders gebunden ist, auf den sonst gleichlautenden Titelblättern die Jahreszahl 1721 steht und die erste Abteilung, ausser dem Titelkupfer und der Karte, 10 Kupfer im Texte aufweist, die zweite Abteilung deren 8, im ganzen also, ausser dem Titelkupfer, 18, von denen freilich 2 der ersten Abteilung, 4 der zweiten Abteilung zu dem dritten Teil des Robinson, den Serious Reflections, gehören.

Tweede Deel der wonderbare **Levens Gevallen** van **Robinson Crusoe**, Behelzende, behalven een Verhaal van het gepasseerde op zyn Eilandt geduurende zyn afweezen, zyne **Tweede Tocht** derwaarts: Benevens zyne rug-reis door Persien, China, Tartaryen en Moscovien tot in Engelandt: vol van ongehoorde en vreemde ontmoetingen, zoo op Zee als te Landt. Alles door hem zelfs beschreven. nu uit het Engelsch vertaaldt.

en met een Kaart zyner Voyagie, en Figuren voorzien. t Amsterdam, **By de Janssoons van Waesberge.** MDCCLXXII. 8.

(Voorreden van den Engelschen Uitgever aan den Leezer 3 Bl. unbeziffert; Text S. 1—608; 8 Kupfer im Text; Karte.)

Derde Deel van **Robinson Crusoe**, Bestaande in ernstige Aenmerkingen, over syn **Leven en wonderbaere** Gevallen. Benevens syne Beschouwing der **Engele Waereld**. Alles door hem selfs beschreeven. Uyt het Engels vertaelt. **Tot Amsterdam**, By de Janssoons van Waesberge. **MDCCLXXII.** 8.

(Voorreden aan den Leezer 8 Bl. unbeziffert; Register der Hoofstukken 1 Bl. unbeziffert; Text S. 1—678; 6 Kupfer und ein Prospekt von Robinsons Insel.)

2. Het leven en de wonderbare gevallen van Robinson Crusoe. Amsterdam 1735. 8.

Tweede Deel: behelzende zyn tweede togt naar zyn Eilandt benevens zyne terugreis door Persien etc. Amsterdam 1736. 8.

Derde Deel: bestaande in ernstige aanmerkingen etc. Amsterdam 1736. 8.

- *3. Het leven **En de Wonderbare** Gevallen Van **Robinson Crusoe**, Behelzende onder andere ongeloorde uitkomsten, een verhaal van zyn agt en twintig jaarig verblyf op een onbewoond Eiland, gelegen op de Kust van America, by de mond van de Rivier **Oronooque**. Alles door hem selfs beschreeven. Nu uit het Engels vertaald, en met Figuren, benevens een nette Kaart zyner zwerving verrykt. Eerste Deel. **Te Amsterdam**, By Jan Morterre, Boekverkoper in de Haring-Pakkerij, 1752. 8.

(De Vertaalders tot den Leezer 6 Bl. unbeziffert; Text S. 1 bis 392; Titelpupfer, 8 Kupfer im Text, Weltkarte.)

Het leven En de wonderbaare Gevallen van Robinson Crusoe etc. Eerste Deel. Tweede Stuk. Te Amsterdam, 1752. 8.

(Text S. 393—730; 4 Kupfer.)

Tweede Deel Der Wonderbare **Levensgevallen** van **Robinson Crusoe**, Behelzende, behalven een Verhaal van het gepasseerde op zyn Eilandt geduurende zyn afweezen, zyne **Tweede Tocht** derwaarts; Benevens zyne terugreis door Persien, China, Tartaryen en Moscovien tot in Engelandt: vol van ongehoorde en vreemde ontmoetingen, zoo op Zee als te Landt. Alles door hem zelfs beschreven, nu uit het Engelsch vertaald, en met een Kaart zynere Voyagie, en Figuren voorzien. **Te Amsterdam**. By Jan Morterre. Boekverkoper in de Haring-Pakkery. 1752. 8.

(Voorreden van den Engelschen Uitgever aan den Leezer 3 Bl. unbeziffert; Text 8. 1—608; 8 Kupfer.)

Derde Deel van **Robinson Crusoe**, Bestaande in ernstige aanmerkingen. Over syn **Leven en wonderbaere** gevallen Benevens zyne Beschouwing der **Engelse Waereld**. Alles door hem selfs beschreven. Uyt het Engels Vertaelt. **Te Amsterdam**, By Jan Morterre, Boekverkoper in de Haring-Pakkery. 1752. 8.

4. Levensgeschiedenis en Lotgevallen van Robinson Crusoe. Amsterdam 1791. 8. Mit Kupfern.
5. Het Leven en de Lotgevallen von Robinson Crusoe. Opnieuw uitgegeven door J. J. A. Goeverneur. Met 192 platen. Leiden (1873). 8. Beide Teile.

Französisch:

- *6. **La vie** | et les | **aventures** | surprenantes | de **Robinson Crusoe**, | Contenant entre autres événements, le sé | jour qu'il a fait pendant vingt & huit ans | dans une Isle déserte, située sur la Cò | te de l'Amérique, près de l'embouchure | de la grande Riviere Oroonoke. | **Le tout écrit par lui-même.** | Traduit de l'anglois. | (Emblem.) **A Amsterdam**, Chez L'Honoré & Châtelain. MDCCXX. 8.

(Préface 6 Bl. beziffert 1—XII; Text S. 1—629; Titelpuffer und 6 Kupfer im Text; Karte; das Titelpuffer trägt die Unterschrift: B. Picart del. sculp. direxit 1720.)

La vie | et les | **avantures** | surprenantes | de | **Robinson Crusoe**. | Contenant son retour dans son Isle, & ses autres nouveaux Voyages. | Le tout écrit par lui-même. | Traduit de l'Anglois. | **Tome second**. | Avec figures. | (Emblem.) | **A Amsterdam**, | Chez L'Honoré et Chatelain. | **MDC'XX**. | 8.

(Préface 4 Bl. beziffert 1—VIII; Text S. 1—588; Titelpuffer, 6 Kupfer im Text; Weltkarte.)

Reflexions | serieuses | et | **importantes** | de **Robinson Crusoe**, | faites pendant les Aventures | surprenantes de sa Vie. Avec | sa vision | **du monde angelique**. Traduit de l'Anglois. | **Tome troisième**. | Avec Figures. | (Emblem.) | **A Amsterdam**, | Chez L'Honoré et Chatelain. | **MDC'XXI**. | 8.

(Préface du traducteur 8 Bl. beziffert III—XVIII; Préface de Robinson Crusoe 8 Bl. beziffert XIX—XXXIV; Table des chapitres 1 Bl. unbeziffert; Text S. 1—632; Titelpuffer 6 Kupfer im Text, Karte.)

- *7. **La vie** | et les | **avantures** | surprenantes de **Robinson Crusoe**, | Contenant entre autres événements le séjour qu'il a fait pendant vingt & huit ans dans | une Isle déserte, située sur la Côte de l'Amérique, près l'embouchure de la grande Riviere Oronoque. | **Le tout écrit par lui-même**. | Traduit de l'Anglois. | **Tome premier**. | Seconde Edition. | (Emblem.) | **A Amsterdam**, | Chez L'Honoré et Chatelain. | **MDC'XXI**. 8.

(Préface 6 Bl. beziffert 1—XII, Text S. 1—629; Titelpuffer, 6 Kupfer im Text; Karte.)

La vie | et les | **avantures** | surprenantes | de | **Robinson Crusoe**. | Contenant son retour dans son Isle, & ses autres nouveaux Voyages. | Le tout écrit par lui-même. | Traduit de l'Anglois. | **Tome second**. Avec

Figures. Seconde édition. | (Emblem.) | **A Amsterdam,**
 Chez L'Honoré et Chatelain. | **MDCXXI.** |

(Préface 4 Bl., beziffert I—VIII; Text S. 1—588; Titelkupfer,
 6 Kupfer im Text; Karte.)

Es ist nicht ganz klar, ob der dritte Teil (*Réflexions sérieuses*) von 1721 erst mit dieser zweiten Ausgabe erschienen ist oder, wie ich angenommen habe, schon mit der ersten. Er könnte sehr wohl im Frühjahr 1721, obige zwei Bände der zweiten Auflage im späteren Teil dieses Jahres erschienen sein. Wenn nun diese zweite Auflage keinen dritten Band aufzuweisen hat, so würde sich daraus ergeben, dass er keinen Neudruck erfahren hat, weil ihm die Gunst des Publikums fehlte. Vorauszusetzen wäre freilich, dass die Bände von vornherein einzeln käuflich waren. Dann erst war das Lesepublikum in der Lage, seiner Gunst oder Abgunst Ausdruck zu geben.

- *8. **La vie** | **et les** | **avantures** | **surprenantes** | **de** | **Robinson**
Crusoe, | **Contenant** **entre** **autres** **événemens** **le** **séjour**
qu'il **a** **fait** **pendant** **vingt-huit** **ans** **dans** | **une** **Isle** **dé-**
serte, **située** **sur** **la** **Côte** **de** | **l'Amérique,** **près** **l'embou-**
chure **de** **la** | **grande** **Rivière** **Oronoque;** **son** **retour**
dans **son** **Isle** **&** **ses** **autres** **nouveaux** | **Voyages.** | **Le**
tout **écrit** **par** **lui-même.** | **Traduit** **de** **l'anglois.** | **Tome**
premier. | **A Amsterdam.** | **Chez** **L'Honoré** **et** **Chatelain.**
MDCXXII. | 8.

(Préface 5 Bl., beziffert III—XII; Text S. 1—389; Titelkupfer.)

Tome second. Amsterdam. Chez L'Honoré et Cha-
 telain MDCXXII. (Text S. 3—384.)

Ohne Auflagenbezeichnung. Nachdruck?

- *9. **La vie** **et** **les** **avantures** **surprenantes** **de** **Robinson**
Crusoe. **Contenant** **entr'autres** **événemens** **le** **séjour**
qu'il **a** **fait** **pendant** **vingt-huit** **ans** **dans** **une** **Isle** **déserte,**
située **sur** **la** **Côte** **de** **l'Amérique,** **près** **l'embouchure** **de**
la **grande** **Rivière** **Oronoque.** **Le** **tout** **écrit** **par** **lui-**
même. **Traduit** **de** **l'anglois.** **Tome** **premier.** **Troi-**
sième **Edition.** (Emblem.) **A Amsterdam,** **Chez** **Za-**
charie **Chatelain.** **MDCXXVII.** (sic!) 8.

(Préface 6 Bl., beziffert V—XVI; Text S. 1—629; Titelkupfer, 6 Kupfer im Text, Weltkarte.)

La vie et les aventures surprenantes de **Robinson Crusoe**. Contenant son retour dans son Isle, & ses autres nouveaux Voyages. Le tout écrit par lui-même. **Traduit de l'Anglois**. Tome second. Avec Figures. Troisième Edition. (Emblem.) **A Amsterdam**, Chez L'Honoré et Chatelain. MDCCLXXVI. 8.

(Préface 4 Bl., beziffert I—VIII; Text S. 1—588; Titelkupfer, 6 Kupfer im Texte.)

- *10. **Reflexions** | serieuses | et | **importantes** | de **Robinson Crusoe**, | Faites pendant les Aventures surpre- | nantes de sa Vie. | Avec | sa vision | **Du Monde angelique**. | Traduit de l'Anglois. | Tome troisieme. | Avec Figures. | (Emblem.) **A Amsterdam**, | Chez L'Honoré et Chate- | lain. | MDCCLXXV. 8.

(Préface du traducteur S. III—XVI; Préface de Robinson Crusoe XVI—XXVI; Table des Chapitres 1 Bl.; Text S. 1—448; Titelkupfer, 3 Kupfer im Text; Weltkarte.)

- *11. **La vie et les aventures** surprenantes de **Robinson Crusoe**, Contenant entre autres événemens, le séjour qu'il a fait pendant vingt-huit ans dans une Ile déserte etc. **Tome premier**. Quatrième Edition. (Emblem.) **A Amsterdam**, Chez Zacharie Chatelain. MDCCCLIII. (sic!) 8.

(Inhalt wie Nr. 4.)

La vie et les aventures surprenantes de **Robinson Crusoe**. Contenant son retour dans son Ile. & ses autres nouveaux Voyages etc. Tome second. Avec Figures. Quatrième Edition. (Emblem.) **A Amsterdam**, Chez Z. Chatelain. MDCCCLIII. 8.

(Text S. 1—562; sonst wie Nr. 4.)

Reflexions serieuses et importantes de **Robinson Crusoe**. Faites pendant les Aventures surprenantes de sa Vie. Avec sa vision **du monde angelique**. Traduit

de l'Anglois. Tome troisieme. Avec Figures. **Quatrieme édition.** A Amsterdam. Chez **Z. Chatelain.** MDCCXLII. 8.

(Préface du traducteur 7 Bl., beziffert V—XVIII; Préface de Robinson Crusoe 6 Bl., beziffert XIX—XXX; Table des chapitres 1 Bl. unbeziffert; Text 8. 1—603; Titelpuffer, 6 Kupfer im Text)

12. La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoe. Traduites de l'anglois. 5^{me} édition. Leyde 1754. 3 vols. in-12.

*13. La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoe. Contenant sa Naissance, son évacion de chez ses Pere & Mere, les Voyages qu'il fit sur mer, & son séjour dans le Brésil. Traduit de l'anglois. Premiere partie. (Fleuron.) A Amsterdam. Chez L'Honoré et Chatelain. MDCCCLX. 8.

(Text 8. 1—291; Titelpuffer, 3 Kupfer im Text.)

La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoe, Contenant le séjour qu'il a fait pendant vingt-huit ans dans une Isle déserte, située sur la Côte de l'Amérique, près de l'embouchure de la grande Riviere Oroonque (sic!) Traduit de l'anglois. Seconde partie. A Amsterdam, Chez L'Honoré & Chatelain. MDCCCLX. 8.

(Text 8. 293—600; 2 Kupfer.)

*14. La Vie et les Aventures surprenantes de Robinson Crusoe, contenant Son Retour dans son Isle, ses autres nouveaux Voyages & ses Réflexions. Traduit de l'anglois.

Tome premier. Nouvelle Edition, avec Figures.

A Paris, Chez { Cailleau
Dufour MDCCLXI. Avec Privilège du
Cuissart

Roi. 8. (VIII, 192 8.S. 4 Kupfer.)

Tome second. Text 8. 193—398. — 2 8.S.; 3 Kupfer.)

Tome troisieme. (X 182 8.S.)

Tome quatrieme. (Text 8. 185—381.)

Tome cinquieme. (X, 195. 8.S. Mit Titelpuffer.)

Tome sixième. (Text S. 197—256, statt 356. Mit Titelkupfer.) 3 vols. 8.

- *15. La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoe, contenant son retour dans son Isle, ses autres nouveaux Voyages, & et ses Réflexions; traduit de l'anglois. Nouvelle édition, avec figures. Tome premier. A Amsterdam, Chez Z. Chatelain, & Fils MDCCLXIV. 2 vols. 8.

(Préface de Robinson Crusoe S. I—VIII; Text S. 1—192; dann Schmutztitel, dann neuer Titel wie oben, mit der Abänderung Tome second; Text S. 193—398; dann Privilege 1 Bl. unbeziffert; Tome troisième: Préface S. I—X; Text S. 11—192; Tome quatrième: S. 193—391, mit Schmutztitel und neuem Titelblatt; Tome I. hat ausser dem Titelkupfer 2 Kupfer im Text, Tome II. deren 3, Tome III. ausser dem Titelkupfer deren 1 im Text, Tome IV. deren 3. Sie sind sämtlich neu gestochen, nicht mehr die alten von Picart.)

- *16. La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoe, contenant son retour dans son isle, les autres nouveaux voyages et les reflexions. Traduit de l'anglois. Nouvelle édition, avec figures. A Paris, chez Laurent Prault MDCCLXVIII. Avec approbation et privilège du Roi. 6 vols. in-12.

(XVI, 259; 291; X, 240; 267; XI, 258; 213 S.S.; Privilege 2 Bl.; 14 Kupfer.)

17. La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoe etc. Sixième édition. A Amsterdam, chez E. van Harrevelt. MDCCLXX. 3 vols. in-8.

- *18. La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoe, contenant, entre autres événements, le séjour qu'il a fait pendant vingt-huit ans, dans une île déserte, située sur la côte de l'Amérique, près l'embouchure de la grande rivière Oroonouque. A Londres MDCCLXXXIV. 4 vols. in-8.

Vol. I. u. II. mit vorstehendem Titel; Vol. III. u. IV. mit folgendem Titel: La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoe, contenant son retour dans son île et ses autres voyages.

(Vol. I. Préface 4 Bl.; Text S. 1—313; Titelpuffer, 3 Kupfer im Text; Vol. II. Text S. 1—320; 3 Kupfer im Text; Weltkarte; Vol. III. Préface 7 Bl., Text S. 15—298; 2 Kupfer im Text; Vol. IV. Text S. 1—316; 4 Kupfer im Text: die Kupfer sind die von Picart, aber verkleinert.) in-12. Sogenannte Edition Cazin.

- *19. *La Vie et les Aventures surprenantes de Robinson Crusoe, Contenant, entre autres événements, le séjour qu'il a fait, pendant vingt-huit ans, dans une isle déserte etc. A Londres 1785. 4 vols. in-12.*

Bd. III u. IV, mit dem Titel: *La Vie et les Aventures de Robinson Crusoe, Contenant son retour dans son Isle etc.*

(Vol. I. S. I—XII, Text S. 13—291; mit 4 Kupfern; Vol. II. 288 S.S.; mit 2 Kupfern; Vol. III. S. I—XVI, 17—269; mit 2 Kupfern; Vol. IV. 284 S.S., mit 4 Kupfern.)

- *20. *La Vie et les Aventures surprenantes de Robinson Crusoe, son retour dans son île, ses autres nouveaux voyages et ses réflexions. Traduit de l'anglois (par H. Cordonnier de Saint-Hyacinthe).*

[Voyages imaginaires, songes, visions et romans cabalistiques, recueillis par Garnier. Ornés de figures, 39 vols. Paris 1787—1789. 8.]

21. *Les Aventures surprenantes de Robinson Crusoe, traduites de l'anglais. Nouvelle édition, contenant son retour dans son île, ses autres nouveaux voyages et ses réflexions. Avec gravures. Paris, Louis 1796. 4 vols. in-18.*

22. *La vie et les aventures de Robinson Crusoe, ancienne traduction, corrigée sur la belle édition donnée par Stockdale en 1790, augmentée de la vie de l'auteur qui n'avait pas encore paru (par Griffet Labaume, avec une préface par l'abbé de Montlinot). Paris, M^{me} Panckoucke, an VIII. (1799). 3 vols. in-8, ornés de 16 gravures.*

a) Dieselbe Ausgabe Paris 1816. Mit 18 Stichen und 1 Karte.

23. La vie et les aventures de Robinson Crusoe. Nouvelle édition, revue, corrigée avec soin, augmentée pour la première fois, de notes relatives à la géographie, à l'histoire naturelle, et de l'explication des termes de marine; ornée de 16 figures en taille-douce, gravées avec soin sur des dessins nouveaux de M. Mommet. Paris, L. Duprat-Duverger. 1810. 2 vols. in-12.

a) Dieselbe Ausgabe auch Paris, Delacour. s. d. (1810). 4 vols. in-18. Avec 4 titres gravés et figures.

24. La vie et les aventures de Robinson Crusoe. Paris, Verdière (d'Hautel) 1821. 2 vols. in-18. Avec 19 gravures et une carte.

25. La vie et les aventures de Robinson Crusoe. Paris, Chassaignon. 1822. 4 vols. in-18. Avec 20 figures.

26. La vie et les aventures de Robinson Crusoe. Nouvelle édition, revue, corrigée avec soin, augmentée pour la première fois de notes relatives à la géographie etc. Edition stéréotype. Paris, V^e Dabo. 1825. 4 vols. in-18. Avec 4 figures.

27. La vie et les aventures de Robinson Crusoe. Paris, Lugan 1826. 2 vols. in-18.

a) Dieselbe Ausgabe: Paris, Lugan 1827. 4 parties en 2 vols. in-32.

28. La vie et les aventures de Robinson Crusoe. Paris, Froment 1826. 2 vols. in-32. Avec gravures.

a) Dieselbe Ausgabe 1828.

29. La vie et les aventures de Robinson Crusoe. Paris, Danthereau 1827. 4 vols. in-32. (Collection des meilleurs romans français et étrangers.)

Alle vorstehend verzeichneten Uebersetzungen gehen zurück auf die erste Uebersetzung durch Saint-Hyacinthe und Juste Van Effen. Ueber den Anteil dieser beiden an der Uebersetzung sind die Meinungen noch nicht völlig feststehend. Lenglet-Dufresnoy (De l'Usage des Romans 1734) schrieb sie Saint-

Hyacinthe allein zu, die Bibliothèque française, ou Histoire littéraire de la France (1737), in einem Eloge de Van Effen, diesem letzteren, wenigstens von der zweiten Hälfte des ersten Bandes an. Das ganze Werk wird diesem letzteren zugeschrieben von den Herausgebern des Nouveau Dictionnaire historique. Hinwiederum bezeichnen Garnier, der Herausgeber der Voyages imaginaires (1787—1789) und nach ihm La Baume, der Herausgeber der oben unter No. 22 verzeichneten Uebersetzung, Saint-Hyacinthe als den alleinigen Verfasser. Nach Quérard III, 145 wäre trotzdem, auf Grund der Versicherungen eines mit den Arbeiten Van Effens genau bekannten Schriftstellers, Van Effen als der Uebersetzer des bei weitem grössten Theils des Werkes anzusehen.

- *30. Les **avantures**, ou, la vie et les voyages de l'ancien **Robinson**, surnommé Crusoé: Traduction libre de cet ouvrage anglois attribué au célèbre **Richard Steele**. Nouvelle Edition enrichie de figures. Tome premier. (Emblem.) A Francfort, La Haye & Leipzig. Chez les libraires van Duren. Avec privilege. MDCCLXIX. 2 vols. in-8.

(Préface 2 Bl., beziffert 5—8; Epître dédicatoire S. 7—9; lettre contenant l'éloge du marquis D*** 4 Bl., S. 9—16; Robinson Crusoé, traduction libre etc. S. 17—172; Titelkupfer und 2 Kupfer im Text.)

Tome second: S. 1—123, überschrieben: Nouvelle imitation de l'anglois; Titelkupfer, und 7 Kupfer im Text.

- *31. La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoé. Contenant son retour dans son Isle, ses autres nouveaux Voyages et ses Réflexions: traduit de l'anglais. Nouvelle édition, avec figures en taille-douce. A Neuchâtel, de l'imprimerie de Samuel Fauche, libraire du Roi. MDCCLXXVI. 4 vols. in-8.

(Vol. I: Schmutztitel; Titel; Préface 4 Bl., beziffert I—VIII; Text S. 1—239; Titelkupfer, und 5 Kupfer im Text; Vol. II: Text S. 1—255; 3 Kupfer im Text; Vol. III: Préface 4 Bl., beziffert I—VIII; Schmutztitel, Titelkupfer; Vol. IV: Text S. 1—240; 3 Kupfer im Text; ein Kupfer des I. Vol. gehört zu Vol. II; die Réflexions fehlen in diesen 4 Bänden.)

32. Voyages et aventures de Robinson Crusoë, nouvelle édition revue, corrigée et augmentée de l'histoire d'Alexandre Selkirk dans l'île de Juan Fernandez. Liège, D. de Boubers. 1785. 4 vols. in-8.
(164, 160, 167, 164 S.S.)
33. La Vie et les Aventures de Robinson Crusoë. Traduites de l'anglois. 4 vols. Avec 4 frontispices. Nismes, au III de la république (1795). in-12.
34. La Vie et les très surprenantes aventures de Robinson Crusoe, en anglais, avec la traduction française interlineaire, par G.-E.-J. M. L. (M^{me} de Montmorency-Laval). A Dampierre. 1797. 2 vols. gr. in-8. Nicht im Handel.
35. La vie et les aventures de Robinson Crusoe. Avec 8 jolies gravures. Berne, Société Typographique. 1799. 2 vols. in-12.
- *36. La vie et les aventures surprenantes de Robinson Crusoë, édition ornée de figures. A Paris, chez Bossange, Masson et Besson. An VIII. (1799). 2 vols in-8.
(Schmutztitel: 397 resp. 376 S.S.; je 4 Stahlstiche.)
37. Robinson Crusoë, traduction de l'anglais entièrement revue et corrigée par F.-A. (le docteur Boisseau). Paris, Crèvet 1825. 2 vols. gr. in-8. Avec figures d'après Deveria.
a) Auch eine Ausgabe: 2 vols. in-12. Avec figures.
38. La vie et les aventures de Robinson Crusoë. Traduites par Pierre Borel. Enrichi de la vie de Defoe par Philarète Chasles, de notices sur le matelot Selkirk, par F. Denis, et d'une dissertation religieuse par l'Abbé La Boderie etc. Paris 1836. 2 tomes in-8.
39. La vie et les aventures de Robinson Crusoë. Traduites par Pierre Borel. Enrichi de la vie de Daniel de Foë par Philarète Chasles, et de notes allemandes, gramma-

ticales et explicatives, servant à la jeunesse pour la traduction de cet ouvrage par Charles Courtin. Orné du portrait de l'auteur. Stuttgart, Scheible, Rieger et Sattler. 1836. 2 tomes. gr. in-12.

40. Les Aventures de Robinson Crusoé. Ornées de 4 lithographies. Paris 1837. 8.

*41. Les Aventures de Robinson Crusoé, par Daniel de Foé, traduites par Mme A. Tastu, suivies d'une notice sur Foé et sur le matelot Selkirk, par Louis Reybaud, et ornées de 50 gravures sur acier, d'après les dessins de M. De Sainson, dessinateur du Voyage pittoresque autour du monde et du Voyage de l'Astrolabe. Paris, Didier, libraire-éditeur, Quai des Augustins, 47. 1837. 2 vols. gr. in-8.

(Schmutztitel; gestochener Titel; Avis de l'éditeur 1 Bl.; Widmung 1 Bl.; Text S. 1—396, resp. S. 1—370; Notice sur Daniel De Foé S. 371—384.)

a) Neue Ausgabe: Paris 1857. 2 vols. in-8. Avec figures.

42. Les aventures de Robinson Crusoé, traduites de Daniel de Foé. Tours 1838. 2 vols. in-8. Avec 8 gravures.

43. Les aventures de Robinson Crusoé par Daniel Foë. Traduction nouvelle par Mme Tastu. A Bruxelles, chez tous les libraires. 1824. 2 vols. in-24. (Edition du Panthéon classique.)

*44. Les aventures de Robinson Crusoé traduites de Daniel Foé. Paris, chez Louis Labbé, libraire-commissionnaire, 51, rue Saint-André-des-Arts. 1845. 2 vol. in-16.

(Vol. I: Schmutztitel; Opinion de J.-J. Rousseau sur Robinson S. 5—6; Jugement de La Harpe S. 7—8; Text S. 9—192; Vol. II: Schmutztitel; Text S. 5—176.)

45. Les aventures de Robinson Crusoé. Traduites de l'anglais. Ornées de gravures. Paris 1856. 8.

46. Les aventures de Robinson Crusoé. Traduction nouvelle. Paris 1859. 2 vols in-12.
47. Les aventures de Robinson Crusoé par Daniel Defoé. Suivies d'une notice sur Selkirk et les Caraïbes par F. Denis. Avec 16 gravures par Gavarni, gravées par Willmann et Rouargue. Paris 1861. in-8.
48. La vie et les aventures de Robinson Crusoé. Traduit de l'anglais. New edition. London, Routledge 1869. in-12.
49. Les aventures de Robinson Crusoé. Nouvelle édition, avec illustrations de J. Lange. Traduction épurée par l'abbé J***. Limoges (1876?). in-8.
50. Les étranges aventures de Robinson Crusoé. Traduction de l'édition princeps 1719 avec une étude sur l'auteur par Battier. Frontispice et sept planches dessinées et gravées par J. Fesquet. Legenisel etc. Paris 1877. in-8.
51. La vie et les aventures de Robinson Crusoé. Traduction de Petrus Borel. Avec huit eaux-fortes par Mouilleron, portrait gravé par Flameng (et une notice sur Robinson Crusoé par H. Reynald). Paris 1878. 4 vols. in-8. (Edition Jouaust.)
52. Les aventures de Robinson Crusoé. Traduction nouvelle, ornée de vignettes. Paris 1879. 2 vols. in-12.
- *53. Les aventures de Robinson Crusoé, traduites de l'anglais de Daniel De Foe. Ornées de huit vignettes gravées sur acier, d'après les dessins de M. de Sainson. Paris, Lavigne, libraire-éditeur, Quai des Augustins, 17. s. d. 2 vols. in-8.
(Vol. I: Text S. 1—302; Vignette auf dem Titel, 4 Stahlstiche im Text; Vol. II: Text S. 1—261; Vignette auf dem Titel, 4 Stahlstiche im Text. Auf dem Schmutztitel beider Bände: Bibliothèque des Familles.)
54. Robinson Crusoé, illustré par Grandville. Paris, Fournier aîné. Avec 40 grands sujets. s. d. gr. in-8.

Deutsch:

*55. Das | Leben | und die | ganz ungemeyne Begebenheiten
des berühmten Engelländers, **Mr. Robinson | CRUSOE**,
welcher durch Sturm und Schiffbruch, | (worinne alle seine
Reise-Gefährten eben= | diglich ertrunken,) | auf der **Ameri-**
canischen Küste, | vorn an dem großen Fluß Oroonoko auf
ein un= | bewohntes Eiland gerathen, Acht= und zwanzig
Jahre lang darauf gelebet, | und | zuletzt durch **See-Männer**
wunderbahrer Weise | davon befrejet worden. | **Göttlicher**
Providenz zum Preise, und curioser Gemüth= | ter be-
sonderem Vergnügen, nach der dritten Engelländij. Edition
auf vorneh= | mes Begehren ins Teutsche übersejet.
HAMBURG, | gedruckt bey **jechl. Thomas von Wierings**
Erben. | bey der Börse, im güldenen A, B, C. 1720. 8.

(Vorrede 4 S.S. unbeziffert, unterzeichnet M. Vischer. Hamburg, den 23. Mai 1720; Text S. 1—419; „Erklärung etlicher See- und anderer Wörter“ S. 420—424; Titeltupfer: C. Fritzh (sic!) sculp. Hamb.)

Des | Lebens | und der ganz ungemeynen Begebenheiten
des berühmten Engelländers, | **Mr. Robinson | CRUSOE**,
Zweyter und Letzter Theil. | Worinn dessen fernere Reisen
Um Drey Theile der Welt herum, | mit Verwunderungs-
würdigen Umständen beschrieben werden. | Abermats | **Gött-**
licher Providenz zum Preise, und | curioser Gemüther
besonderem Vergnügen, | gleich dem Ersten Theile, | nach
dem **Englischen Original** | mit aller Treue ins Teutsche
übersejet. | **HAMBURG**, gedruckt bey **jechl. Thomas**
von Wierings Erben | bey der Börse, im güldenen A, B, C.
1720. | Ist auch in Leipzig bey **Philip Herteln** zu be-
kommen. | 8.

(Vorrede 12 S.S. unbeziffert, unterzeichnet: Hamburg, M. Ludwig Friedr. Vischer; Text S. 1—391; „Erklärung etlicher See- und anderer Wörter“ S. 392—396.)

a) **Das Leben** | und die | ganz ungeweine Begebenheiten | des Weltberuffenen Engelländers, | **Mr. ROBINSON CRUSOE**, | welcher durch Sturm und Schiffbruch (worin alle seine Reise-Gefährten elendiglich ertruncken) auff | der Americanischen Küste, vorn an dem grossen Flusse | Oroonoko. auff eine unbewohnte Insel gerathen, acht und | zwanzig Jahr lang darauff gelebet, und zuletzt | durch See-Räuber wunderbahrer Weise da= | von befreyet worden. | Von ihm selbst beschrieben, und auff vornehmes Begehren auß | dem Englischen ins Teutsche übergesetzt. | **Die Zwente Hamburgische Auflage.** | Mit | des Authoris Gedanken über die ungleich=größere Anzahl derer Heyden, | als der Christen auf dem Erdboden, und einem unvor= | greifflichen Vor=schlag, zu des Christenthums | anzustellender Erweiterung: | Ingleichen einem accuraten Abriß obbemeld= | ter Insel vermehret. | **AMMUNO**, gedruckt und verlegt durch jeel. Thomas von | Wierings Erben bey der Börse, im güldenem A. B. C. 1721. | Ist auch in Leipzig bey Philip Herteln zu bekommen. | 8.

(Vorrede 12 S.S. unbeziffert: Text S. 1—456: „Erklärung etlicher See- und anderer Wörter“ S. 457—463: Titelkupfer; Prospekt der Insel: S. 420—456: Mr Robinson Crusoes Gedanken etc.)

Zweiter Band war nirgends aufzufinden.

b) **Das Leben** | und die ganz ungeweine | Begebenheiten | des Weltberühmten Engelländers, | **ROBINSON CRUSOE**. | welcher durch Sturm und Schiffbruch, worin alle seine Reise-Gefährten elendiglich ertruncken, auf der Americanischen Küste, bey dem Ausflusse des grossen | Strohms Oroonoko. auf eine unbewohnte Insel ge= | rathen, acht und zwanzig Jahr lang darauf gelebet, | und zuletzt durch See-Räuber wunderbahrer | Weise davon befreyet worden. | Von ihm selbst beschrieben, und, nach der | dritten Engelländischen Edition. auf vor= | nehmes Begehren, ins Teutsche übersetzt. | **Die dritte Hamburgische Auflage.** | Mit bengefügetem accuraten Abriß obgedach= | ter Insel. |

HAMBURG, (Gedruckt und verlegt durch jeel. Thomas von Wierings Erben, im güldnen A. B. C. 1731. Ist auch in Leipzig bei Philip Hertel zu bekommen. 8.

(Vorrede 12 S.S. unbeziffert; Text S. 1—456; davon S. 420 bis 456 Mr Robinson Crusoes Gedanken etc.; S. 457—463 „Erklärung etlicher See- und anderer Wörter“; Titelkupfer und Prospekt der Insel.)

Des Lebens und der ganz ungemeynen Begebenheiten Des Weltberühmten Engelländers **ROBINSON CRUSOE**, Zweiter und letzter Theil. | Worin Dessen fernere Reisen, um drey Theile der Welt herum, mit Verwundungs-würdigen Umständen beschrieben | werden. | Ebenfalls, gleich dem Ersten Theile, von | ihm selbst beschrieben, und aus dem Engländischen | Original mit aller Treue vertentschet. | Die dritte Hamburgische Auflage. | **HAMBURG**, | Gedruckt und verlegt durch jeel. Thomas von Wierings Erben, im güldnen A. B. C. bey der Börse. 1731. | Ist auch in Leipzig bey Philip Hertel zu bekommen. 8.

(Vorbericht bey der ersten Ausgabe 12 S.S. unbeziffert; unterzeichnet Hamburg, den 13. Sept. 1720. M. Ludw. Friedr. Vischer; Text S. 1—391; „Erklärung etlicher See- und anderer Wörter“ S. 392—396; Titelkupfer.)

Diese Hamburger Uebersetzung ist thatsächlich, wie schon die Vorreden des Uebersetzers erkennen lassen, die erste in Deutschland gewesen. Aber erst Kippenberg hat diese Thatsache energisch hervorgehoben und der fleissigen Arbeit des Uebersetzers zu ihrem Rechte verholfen. Ueber den Uebersetzer, einen vielfach thätigen, kenntnisreichen Mann, siehe ausser Kippenberg S. 26—29 jetzt auch Karl Biltz im Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen u. Litteraturen Bd. 90. und Ludwig Fränkel in der Allgemeinen Deutschen Biographie Bd. 40.

Es sind nun noch aus dem gleichen Zeitraum fünf Uebersetzungen theils des ersten, theils des zweiten Bandes zu verzeichnen, deren Zugehörigkeit zu einander und Abhängigkeit von einander die allergrössten Schwierigkeiten macht. Auch Kippenberg hat trotz der gerade in diesem Punkte eindringenden Untersuchungen seines Buches wenig Entscheidendes zu Tage

gefördert. Ich führe dieselben zunächst an, um daran einige Bemerkungen zu knüpfen:

- *56. **Das Leben** | und die ganz ungemeyne | Begebenheiten | des | **ROBINSON** | **CRUSOE**, | Welcher unter andern auf der Americanis= | chen Küste durch Sturm Schiffbruch erlitten, | und bey dem Ausfluß des grossen Strohmß Oroonoko an | eine unbewohnte Insel verschlagen worden, auf welcher | er über acht und zwanzig Jahr, bis zu seiner wunder= | baren Befreyung, gelebet hat. | **Von ihm selbst beschrieben, und um seiner** | Nützlichkeit willen aus dem Englischen | ins Deutsche übersezt. | **Die vierdte Auflage.** | Mit zwölf Kupffern nebst einer accuraten Land=Charte, | worauf alle des Autoris Reisen gezeichnet sind, gezieret. | Mit aller=gnädigstem PRIVILEGIO. | **Der erste Theil.** | Leipzig, in Commission zu haben | **By Johann Christian Martini,** | in der Nicolai=Strasse, Anno 1720. 8.

(Vorrede 7 S.S. unbeziffert, unterzeichnet S. B. W. Leipzig, den 27. Juli 1720; „Erklärung etlicher See- und andrer Wörter“ 3 S.S. unbeziffert; Text S. 1–418; Titelkupfer und 12 Kupfer im Text. Die Kupfer sind theils die alten der französischen Uebersetzung und tragen meist die Bezeichnung J. G. K(rüger) sc., oder sie sind neu gestochen und dann bezeichnet J. B. Brühl sc. Lip.)

Das Leben und die ganz ungemeyne Begebenheiten | des **ROBINSON** | **CRUSOE**, | Welcher noch ferner weite und höchst= | merkwürdige Reisen unternommen, seine Zu= | jul besucht und in bessern Stand gezezt, und endlich aus | China durch die grosse Tartarey über Archangel. Ham= | burg und Holland nach verfloßnen zehen Jahren | wieder in Engelland ankommen. | **Von ihm selbst beschrieben, und um seiner** | Nützlichkeit willen aus dem Englischen | Original mit allem Fleiß und Treue ins | Deutsche übersezt. | **Der andere Theil.** | Mit zwölf Kupffern und einer allge= | meinen Land=Charte von allen des Autoris Reisen gezieret. | Mit allergnädigstem PRIVILEGIO. | **Leipzig, bey Johann Christian Martini,** | in der Nicolai=Strasse, Anno 1720. 8.

(Vorrede 12 S.S. unbeziffert; Text S. 1—416; Tit elkupfer, und 12 Kupfer im Text; Weltkarte. Von den Kupfern ist nur eins mit Unterschrift versehen, nämlich: Creite sc.)

- *57. **Das Leben** | und die ganz ungemeyne | Begebenheiten des **ROBINSON** | **CRUSOE**, | Welcher unter andern auf der Americani- | schen Küste durch Sturm Schiffbruch erlitten, | und bey dem Ausfluß des großen Strohms Oroonoko an | eine unbewohnte Insel verschlagen worden, auf welcher er über acht und zwanzig Jahr, biß zu seiner wunderbaren Befreyung, gelebet hat. | Von ihm selbst beschrieben, und um seiner | Fürtrefflichkeit willen aus dem Englischen ins Teutsche übersezt. | Die fünffte Auflage. | Mit zwölf Kupffern nebst einer accuraten Land-Charte, | worauf alle des Autoris Reisen gezeichnet sind, gezieret. | Der erste Theil. | **Frankfurth und Leipzig**, | 1720. 8.

(Vorrede 6 S.S. unbeziffert, unterzeichnet vom Verleger, Leipzig den 30. Sept. 1720: „Erklärung etlicher See- und andrer Wörter“ 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—418; Tit elkupfer, 12 Kupfer im Text; Weltkarte.)

- *58. **Das Leben** | und die ganz ungemeyne | Begebenheiten des **ROBINSON** | **CRUSOE**, | Welcher unter andern auf der Americani- | schen Küste durch Sturm Schiffbruch erlitten, | und bey dem Ausfluß des großen Strohms Oroonoko an | eine unbewohnte Insel verschlagen worden, auf welcher er über acht und zwanzig Jahr, biß zu seiner wunderbaren Befreyung, gelebet hat. | Von ihm selbst beschrieben, und um seiner | Fürtrefflichkeit willen aus dem Englischen ins Teutsche übersezt. | Die Sechste Auflage. | Mit zwölf Kupffern nebst einer accuraten Land-Charte, | worauf alle des Autoris Reisen gezeichnet sind, gezieret. | Der erste Theil. | **Leipzig**, bey **Moriz Georg Weidmann**, | Er. Kön. Maj. in Pol. u. Churfl. Durchlaucht zu Sachl. Buchhändler, 1721. 8.

(Vorrede 6 S.S. unbeziffert, unterzeichnet: Leipzig den 30. Sept. 1720 der Verleger: „Erklärung etlicher See- und andrer

Wörter“ 4 S.S.; Text S. 1—418; Titelpuffer, 11 Kupfer im Text; Weltkarte.)

Das Leben | und die ganz ungemein merkwürdigen, |
Begebenheiten, des Weltberühmten **ROBINSON CRUSOE**, |
Anderer Theil, | Welcher dessen Rück-Reise nach seiner |
Zusul, und seine aufs neue gethane Reisen, | auf welchen |
sich viele wunderfame und lesens- | würdige Fata mit ihm |
zugetragen, | in sich hält; | **Von ihm selbst beschrieben,** |
und um sei- | ner Zütrefflichkeit willen, aus dem Engli- |
schen und Französijchen ins Teutsche | übersezet, | **Mit** |
saubern Kupffern. | 1721, | bey **Moritz Georg** |
Weidmann, | Er. Königl. Maj. in Pohlen und Chur- |
fürstl. | Durchl. zu Sachsen Buchhändlern. | ANNO |
1721. | 8.

(Vorrede 8 S.S. unbeziffert; „Erklärung etlicher See- und
andrer Wörter“ 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—448; Titelpuffer,
6 Kupfer im Text.)

- *59. **Das Leben** | und die ganz ungemein merkwürdigen | **Be-**
gebenheiten | des | Weltberühmten **ROBINSON CRUSOE**, |
Anderer Theil, | Welcher dessen Rück-Reise nach seiner |
Zusul, und seine aufs neue gethane Reisen, | auf welchen |
sich viele wunderfame und lesens- | würdige Fata mit ihm |
zugetragen, | in sich hält; | **Von ihm selbst beschrieben,** |
und um sei- | ner Zütrefflichkeit willen, aus dem Engli- |
schen und Französijchen ins Teutsche | übersezet, | **Mit** |
saubern Kupffern. | 1721, | zu finden, bey **Georg** |
Christoph Winkern, | Buchhändlern, in der Grimnischen- |
Gasse, unter | Herrn Stadt=Lieutenants Mangolds Hause. |
ANNO 1721. 8.

(Vorrede 8 S.S. unbeziffert; „Erklärung etlicher See- und
andrer Wörter“ 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—448; Titelpuffer,
6 Kupfer im Text.)

- *60. Des Welt=berühmten Engelländers | **ROBINSON CRUSOE** |
Leben | und | ganz ungemeyne **Begebenheiten,** | Anderer |
Theil, | Welcher dessen Rück-Reise nach seiner | Zusul, und

seine aufs neue gethane Reisen, auf welchen sich viele wunderjame und lebens- | würdige Fata mit ihm zugetragen, in | sich hält; | **Von ihm selbst beschrieben, und um seiner** **Ärztlichkeit** willen, aus dem Englischen und Französischen ins Deutsche überjeket. | **Mit jaubern Kupfern.** Nürnberg, zu finden bey **Adam Jonathan Feljeker** 1720. 8.

(Vorrede 8 S.S. unbeziffert; „Erklärung etlicher See- und anderer Wörter 4 S.S.; Text S. 1—445; Titelkupfer, 5 Kupfer [statt 6] im Text.)

*61. Dasjelbe. Nürnberg, zu finden bey **Adam Jonathan Feljeker**. 1728. 8. (Frantzöztzischen statt Französischen; 6 Kupfer.)

*62. Dasjelbe. Nürnberg, zu finden bey **Adam Jonathan Feljeker**, jeel. Erben, 1735. 8. (Inhalt wie No. 61.)

*63. Des Weltberühmten Engelländers **ROBINSON CRUSOE** **Leben** | und | ganz ungemeyne | **Begebenheiten**, | Injonderheit | Da er acht und zwanzig Jahre lang auf | einer unbewohnten Insel bey dem Einfluß des | großen Strohmß Oroonoko, auf der Ameri- | canischen Küste, gelebet hat. | **Von ihm selbst in Englischer Sprache** | beschrieben. Nunmehr aber um seiner Ärztlichkeit | willen ins Deutsche überjeket und mit artigen Kupf- | ern gezieret. **Erster Theil.** | **Frankfurt und Leipzig,** | bey denen Feljekerischen Erben, 1737. 8.

(Vorrede 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—419; „Erklärung etlicher See- und anderer Wörter“ S. 420—424, Titelkupfer, 6 Kupfer im Text.)

Des Weltberühmten Engelländers **ROBINSON CRUSOE** **Leben** | und | ganz ungemeyne **Begebenheiten**, | Anderer Theil, | Welcher dessen Rück-Reise nach seiner Insel, und seine aufs neue gethane Reisen, | auf welchen sich viele wunderjame und lebens- | würdige Fata mit ihm zugetragen, in sich hält; | **Von ihm selbst beschrieben, und um seiner** **Ärztlichkeit** willen, aus dem Englischen und Französischen ins Deutsche überjeket. | **Mit jaubern Kupfern.**

Nürnberg, | zu finden bey Adam Jonathan Zetseckers |
jecl. Erben, 1738. 8.

(Vorrede 8 S.S. unbeziffert; „Erklärung etlicher See- und
anderer Wörter“ 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—445; Titelpuffer,
6 Kupfer im Text.)

*64. Dasselbe. Anderer Theil. Nürnberg, zu finden bey Adam
Jonathan Zetseckers jecl. Erben. 1758. 8.

(Inhalt wie Nr. 63.)

*65. Dasselbe. Erster Theil. Frankfurt und Leipzig, in der
Zetseckerischen Buchhandlung, 1765. 8.

(4 S.S. Vorrede; Text S. 1—419; „Erklärung einiger See-
und anderer Wörter“ S. 420—424; Titelpuffer, 6 Kupfer im Text.)

66. Des weltberühmten Engländers Robinson Crusoe Leben und
ganz ungemeyne Begebenheiten. Aus dem Englischen. Mit
Kupfern. Nürnberg 1765. 2 Theile. 8.

(J. Scheible, Stuttgart, Katalog 82.)

*67. Des | Weltberühmten Engelländers | **ROBINSON CRUSOE** |
Leben | und | merkwürdige | Begebenheiten u. | Aus dem
Englischen übersezt. | Neue verbesserte Auflage. | mit Kupfern. |
Erster Theil. | Frankfurt und Leipzig, | in der Zetseckerischen
Buchhandlung, 1773. 8.

(Vorrede 4 S.S.; Text S. 1—419; Erklärung etc. S. 420—424;
Titelpuffer, 6 Kupfer im Text.)

Zweiter Theil, ebenda 1773. 8.

(Vorrede 8 S.S.; Erklärung etc. 4 S.S.; Text S. 1—445; Titel-
kupfer, 6 Kupfer im Text.)

*68. Leben und die außerordentlichen Begebenheiten des Robinson
Crusoe von Dork. Von ihm selbst beschrieben. I. Band.
Aus dem Englischen der fünfzehnten Ausgabe neu übersezt.
Nürnberg, in der Zetseckerischen Buchhandlung. 1782. 8.

(Vorrede 8 S.S. unbeziffert; Text S. 1—364; Titelpuffer.)

II. Band ebenda. 1783. 8.

(Text S. 1—510; Titelpuffer.)

Die Uebersetzung wird einem Professor Schmitt in Liegnitz
zugeschrieben.

Ich gebe nun die Resultate der Untersuchungen Kippenbergs, unter Beifügung einiger Berichtigungen und Nachträge.

Die Übersetzung unter Nr. 55 (Martini) bezeichnet K. als einen mit der Feder durchgesehenen Nachdruck des ersten Bandes der Hamburger Ausgabe, den zweiten Band bezeichnet er als anfänglich selbständig begonnen, aber nach Erscheinen des zweiten Bandes der Hamburger Übersetzung nach dieser korrigiert, unter Zuziehung der französischen Übersetzung. Die ersten 3 Ausgaben seien nicht erschienen oder doch in nur sehr geringer Zahl aufgelegt.

Die Ausgabe Nr. 56 sei ein Nachdruck des ersten Bandes der Martini'schen Ausgabe. „Man möchte meinen, Martini habe den Verlag abgegeben, zumal der erste Teil von L I (= Leipzig, Martini I) nur in Kommission bei ihm zu haben war und meines Wissens keine Auflagen desselben mehr in der Folgezeit bei ihm erscheinen. Freilich würde schlecht damit stimmen, dass er ja noch im Oktober (Vorrede von Frankfurt u. Leipzig (= hier No. 57) ist September 1720 unterzeichnet) L II (= hier No. 56. Anderer Teil) herausgibt. Ein zweiter Teil ist wohl überhaupt nicht herausgekommen.“ (Kippenberg S. 31.) Die Leipziger Uebersetzung bei Weidmann (hier No. 58), von der K. nur den zweiten Band kennt, bezeichnet er als aus dem Französischen direkt übersetzt, trotz gegenteiliger Behauptung des Titelblattes. Die Leipziger Uebersetzung bei Wintzer (hier No. 58) nennt er einen Nachdruck des zweiten Bandes bei Weidmann.

Kippenbergs Angaben über die Felsseckerschen Ausgaben endlich sind sehr dürftig. Als früheste citiert er nach Bücherkatalogen eine solche von 1731, die gar nicht zu existieren scheint. Die von 1735 (hier No. 62) bezeichnet er als Nachdruck des zweiten Bandes bei Weidmann, die von 1737 (hier Nr. 63) als Nachdruck des ersten Hamburger Bandes; der zweite Band ist ihm aber unbekannt. Zu einer ausführlichen Untersuchung, die die Frage wohl verdiente; ist hier nicht der Ort, auch vermöchte ich ebenfalls noch keine völlig sicheren Resultate zu geben. Es seien nur folgende Bemerkungen gemacht. Dem von Kippenberg über die Martini'sche und über die Weidmann'sche Ausgabe Gesagten stimme ich zu. Nur hat, die letztere anlangend, Kippenberg (Bibliographie S. V), wenn er bemerkt, dass der dritte und vierte Band der Weidmann'schen Übersetzung nicht mehr [von ihm] aufzufinden gewesen seien, übersehen, dass er diese beiden Bände unter den Robinsonaden beschrieben hat

(Bibliographie H, 1). Es sind diese beiden Bände, mit den beiden Bänden des Defoe'schen Robinson veröffentlicht, nur eine grobe Täuschung des Publikums seitens des Weidmann'schen Verlages, insofern als sie ein dem Defoe'schen Robinson nur ähnliches Werk: *La vie, les aventures et le voyage de Groenland du Révérend Père Cordelier Pierre de Mesange*. Amsterdam 1720. 2 vols. (siehe hier Abteilung IV, B. No. 1) in deutscher Uebersetzung auf den Markt bringen. Vergl. die Buchhändlernotiz am Schlusse des Inhaltsverzeichnisses der „Ernstliche und wichtige Betrachtungen des Robinson Crusoe“. Amsterdam 1721.

Was die Übersetzung Franckfurth und Leipzig 1720 (= hier No 57) anlangt, so bin ich geneigt, sie für den ersten Band der Felsseckerischen Ausgabe (= hier No. 60) zu halten.

Zur Klarstellung der Verlagsverhältnisse trägt vielleicht die Thatsache bei, dass Martini und Weidmann verwandt waren, möglicherweise also eine Zeit lang den Verlag gemeinsam betrieben haben. Ihre spätere Verfeindung erklärt es vielleicht, dass Weidmann mit einer eigenen Übersetzung herauskam. Der Wintzer'sche Nachdruck und die Ausgaben bei Felssecker, die, wie aus vorstehender Bibliographie ersichtlich, mit den anderen Ausgaben gleichzeitig beginnen, erfordern noch eine besondere Untersuchung.

Der dritte Teil des Robinson, die *Serious Reflections*, ist deutsch nur ein einziges mal übersetzt worden:

- *69. Ernstliche und wichtige | **Betrachtungen** | Des | **ROBINSON** | **CRUSOE**, | Welche er bey den Erstannungs- | vollen Begebenheiten seines | Lebens gemacht hat. | **Nechst seinem Gesicht** | Von | **der Welt der Engel**. | Aus dem Englischen und Trauköjjischen | überseht. | Wie auch mit curiösen Kupferu, nebst | einer accuraten Land=Charte, worauf alle | des Autoris Meijen gezeichnet sind, gezieret. **AMSTEDAM**, | 1721. 8.

(Vorrede des Übersetzers 11 S.S.: Vorrede des Robinson Crusoe 13 S.S.: Register der Kapitel 4 S.S.; Text S. 1—512; Titelkupfer, 6 Kupfer im Text; Weltkarte.)

- *70. Leben und außerordentliche Abenteuer des Robinson Crusoe von York. Von ihm selbst beschrieben. Aus dem Englischen nach der letzten Ausgabe frey überseht. Erster Band. Wien, 1811. In Commission bey Anton Doll. 8.

(Abgekürzter Titel; Vorrede S. III—VIII; Text S. 9—256; Titelpuffer.)

Zweiter Band. Wien 1811. In Commission bey Anton Doll. 8.

(Abgekürzter Titel; Text S. 3—296; Titelpuffer.)

- *71. Robinson Crusoe's Leben und Abenteuer von Daniel v. Foë. Nebst einer Lebensbeschreibung des Verfassers von Philaret Chasles. Übersetzt und mit erläuternden Noten versehen von Prof. Carl Courtin. Mit mehreren hundert Holzschnitten. Stuttgart, J. Scheible's Buchhandlung 1836. 2 Bde. gr. 8.

(Bd. I, 438 S.S.; Bd. II 600 S.S., wovon S.S. 475—514 auf die Lebensbeschreibung, S.S. 515—600 auf die Anmerkungen entfallen.)

72. Robinson Crusoe's Abenteuer und Schicksale während seines 28 jährigen Aufenthalts auf einer unbewohnten Insel bis zu seiner Befreiung. Aus dem Englischen. Mit (20) Illustrationen von Grandville. Stuttgart, Erhard 1846. gr. 8.

73. Abenteuer des Robinson Crusoe von Daniel Defoe. Übersetzt von L. v. Alvensleben. Illustriert durch 206 (eingedruckte) Holzschnitte nach Grandville. Leipzig 1850. 8.

a) Zweite Auflage. Leipzig, Baumgärtner 1873. gr. 8.

b) Dritte Auflage. Leipzig, Berndt, 1876. gr. 8. Mit 20 colorirten Holzschnitten.

- *74. Leben und Abenteuer des Robinson Crusoe. Von Daniel Defoe. Aus dem Englischen übertragen von Karl Altmüller. Hildburghausen, Verlag des Bibliographischen Instituts. 1869. 8.

(Vorwort S. 3—6; Text S. 9—324.) Nur der erste Teil.

a) Neue Ausgabe in Meyers Volksbüchern. Nr. 110 bis 113. Leipzig, Bibliographisches Institut v. J. (1886) 16.

- *75. Robinson Crusoe. Von Daniel de Foë. Aus dem Englischen übersetzt von A. Tuchten. Leipzig (1886) 16. (357 E. S.)

(Universal-Bibliothek. Leipzig, Ph. Reclam. No. 2194—2195.)

Italienisch:

*76. La vita e le avventure di Robinson Crusoe, storia galante che contiene, tra gli altri avvenimenti, il soggiorno ch'egli fece per ventott' anni in un' isola deserta situata sopra la costa dell' America vicino all' imboccatura della gran riviera Oronoca. Il tutto scritto da lui medesimo: Tomo primo. Traduzione dal Francese. In Venezia, MDC'XXXI. Presso Domenico Occhi. In Merceria all' Unione. Con Licenza de' Superiori.

(Vorrede und Licenz 2 Bl.; Text S. 1—271; Titelpuffer.)

Daselbe: Tomo secondo. Sic oben; hinter galante folgt: che contiene il di lui ritorno nella sua isola, egli altri suoi nuovi viaggi; hinter licenza noch) e privilegio.

(Vorrede und Licenz 5 Bl.; Text S. 15—311; Titelpuffer.)

a) La vita e le avventure di Robinson Crusoe, traduzione dal francese. Venezia 1748. 2 tomi. 8. Vermutlich die gleiche Übersetzung.

*b) La vita e le avventure di Robinson Crusoe. Storia galante che contiene etc. Traduzione dal francese. Venezia, Domenico Occhi. 1757. 2 tomi. 8.

Tomo primo: (Vorrede „A qui legge“ 2 Bl.; Text S. 1—271; Bücheranzeigen; Titelpuffer); Tomo Secondo: (Vorrede: Venezia 1754. 9 S.S.; Licenz 1 S.; Text S. 15—311; Bücheranzeigen; Titelpuffer.)

c) La vita e le avventure di Robinson Crusoe, traduzione dal francese. Venezia 1784. 2 tomi. 8. Vermutlich die gleiche Übersetzung.

*d) La vita e le avventure di Robinson Crusoe. Storia galante che contiene etc. Traduzione dal francese. In Venezia MDC'XCI. Presso Domenico Occhi. 2 tomi. 8.

Tomo primo: Vorrede „A qui legge“ S. V—VIII; Text S. 1—271; Titelpuffer. Tomo secondo: Vorrede S. 5—14; Text S. 15—311; Licenz auf der letzten, unbezifferten Seite.

77. La vita e le avventure di Robinsone Crusoe: storia galante. Traduzione dal francese. Napoli 1815. 4 tomi. 8.

Vermutlich die gleiche Übersetzung wie No. 76.

78. Avventure di Robinson Crusoe, edizione illustrata di 206 intagli. Napoli 1842. 4.

79. Vita ed avventure di Robinson Crusoe. Versione dall'Inglese di G. Barbieri. Milano 1869. 16.

Dänisch:

80. Den Navnfundige Engellænders **Robinson Crusoe** Levnet og meget jelsomme Skiebne, I sær da han i 28 Aar levede paa en øde og u-bebygget Le ved Gabet af den store Strøm **Droonoko** paa den Americaniske Kust. Af ham selv i det Engelske Sprog beskrevet. Men nu for sin Upprægseligheds skyld overjæt i det Danske Sprog, og ziiret med smukke Figurer. Første Deel. **KJØBENHAVN**, 1744. Trykt og bekøstet af Ernst Heinrich Berling, og findes hos hannem tilkiøbs for 3 Mark.

(Vorrede 12 S.S.; Text 460 S.S.; Holzschmitte im Texte.)

Den Navnfundige Engellænders **Robinson Crusoe** Levnet og besynderlige Skiebne, Anden Deel, som indeholder mange underlige Hændelser, jaavel paa hans Rejse tilbage hans Le, som paa andre nye Rejser, hvilke tilfælde ere værd at læse. **KJØBENHAVN**, 1745. 8.

(Vorrede 4 S.S.; Text 468 S.S.; mit Holzschmitten im Texte.)

81. Den Yorcker Sømand **Robinson Crusoes** Liv og forunderlige Begivenheder. Af Daniel Defoe. Overjæt fra Engelsk af W. Herrmann. Første Deel. **Kjøbenhavn**. Trykt hos C. C. Løser. 1855. (291 S.S.) 8.

Anden Deel. 1856. (327 S.S.) 8.

82. **Robinson Crusoes** Liv og Hændelser. Af Daniel Defoe. Efter den engelske Original af Anthon Bang. Med 45 Træsnit. **Christiania**. B. M. Benzens Forlag. 1863. 8.

(Vorrede 2 S.S.; Text 270 S.S.)

83. Robinjon Crusoe, overfjet fra Engelsk af J. C. Sørensen. Med 6 overraskf. bill. Kopenhagen, Forst 1876. 4.
84. Daniel Defoe: Robinson Crusoe. Oversat efter den nyeste engelske Pragtudgave. Med omtrent 100 Illustrationer efter den berømte engelske Tegner Walter Paget. København. Laurits Eibys Forlag. Trykt hos O. C. Olsen & Co. 1894. 8.

(Vorrede 8 S.S.; Text 486 S.S. — Bilder im Text.)

Schwedisch:

85. Ett kort uttug af then engelska Robinson Crouses underliga och sällsamma lefvernes beskrifning, af honom sjelf sammanfattad och nu på schwenska öfversatt, samt med (2) kopparstykke utzirad. Stockholm, u. å. (gegen 1745). 8.

Uplagdt af G. Kiesewetter, kongl. academiae bock handlare (sic!) i Upsala.

Scheint nur ein Auszug nach der ersten dänischen Übersetzung (No. 80).

Epätere Auflagen mit gering verändertem Titel:

a) Stockholm 1752.

b) Vesterås 1772.

86. Eine Übersetzung erschien Stockholm 1826. Zwei Auflagen.
87. Robinson Crusoe's lefverne och äfventyr. Öfversat (af T. Sandström). Stockholm. Hörb. 1842. 8.
88. Daniel Defoe. Robinson Crusoe. Öfversat af O. V. Ålund. 1883. 8.

(Vitterlek. Tidskrift för skönliteratur. Stockholm, Aktieb. Hiertas bokförlag. No. 18.)

Lateinisch:

In das Lateinische scheint Defoe's Roman nicht übersetzt zu sein, denn die sich für eine Übersetzung desselben ausgebende Übersetzung von Goffaux ist thatsächlich eine solche des Campe'schen. Vergl. hier Abteilung III, No. 7. au.

Polnisch:

89. Przypadki Robinsona Krusoe, tłumaczenie z francuskiego. Tomów II. Puławy 1830. 8. (215. resp. 166 S.S.)
- *90. Przypadki Robinsona Krusoe. Przez Daniela Defoe. Ozdobione 206 drzeworytami przez J. J. Grandville. Nowy przekład polski. Lipsk 1844. Nakładem J. Baumgaertnera. 2 Bde. gr. 8.
(Schmutztitel, Titelblatt, Text 1—338 resp. 1—300.)
- a) Nowe tanie wydanie. Lipsk, Baumgärtner 1851. 8.
91. Przypadki Robinsona Kruzoe Podług hajlepszych Źrodet dla Dzieci Polskich opracował wt L. Anczyce. Warszawa. Nakład Gebethnera i Wolfia 1868. 8.

Spanisch:

In Spanien, wo Defoe's Roman auf den Index librorum prohibitorum gesetzt war (vergl. Yriarte's Vorrede zu seiner Übersetzung des Campe'schen Robinson, Abteilung III, No. 7. a. q.), kam es erst verhältnismässig spät zu Übersetzungen:

92. Aventuras de Robinson Crusoe . . publicadas por la primera vez en Castellano. Paris. Pillet. 1835. 4 vol. in-12.
- a) Paris, Pillet. 1836. 6 vol. in-12.
- b) Paris. Garnier. 1863. 2 vol. in-18.
- c) Paris. Garnier. 1867. 2 vol. in-18.
- d) Paris. Garnier. 1886. 2 vol. in-18.
93. Aventuras de Robinson Crusoe, seguidas de una disertacion religiosa por . . Labouderie, traducidas de la última edicion francesa é ilustradas con notas por D. J. Alegret de Mesa. Publicadas por Don N. Cabello. Madrid 1849. 2 vol. 8.

Arabisch:

In diese Sprache dürfte Defoe's Roman zuerst von dem Reisenden J. L. Burckhardt übersetzt worden sein, worauf zuerst

Wilson in seinen fleissigen und reichhaltigen Memoirs of the Life and Times of Daniel Defoe Bd. III, 463 hingewiesen hat. Burckhardt verfasste die Übersetzung, um sich mit dem Arabischen vertraut zu machen, und zwar mit Hilfe eines eingeborenen jungen Franken, und gab ihr den Titel Dur el Bahur „die Perle der Meere“. Vergleiche die Travels in Nubia: by the late John Lewis Burckhardt. Published by the Association for promoting the Discovery of the interior Parts of Africa. With Maps etc. London: John Murray, Albemarle Street 1819. 4^{to}. S. XXVIII.

Ob diese Übersetzung je veröffentlicht worden ist, erscheint fraglich; wenn überhaupt noch vorhanden, könnte sie sich unter seinen der Universitätsbibliothek zu Cambridge vermachten Papieren und Handschriften befinden.

*94. قصة روبنصن كروزى ❖ طبع في مالطة سنة ١٨٣٥

(Qiṣṣat Rōbinṣon Kurūzī. Malta 1835. (252 S.S. mit Holzschnitten.)

*95. كتاب التكلفة البستانية في الاسفار الكروزيّة او رحلة روبنصن كروزى ❖ ترجمه وهذب وناظر [sic!] طبعه المعلم بطرس البستاني ❖ خزنة اول

(Kitāb at-tuhfat al-bustānīja fi l-asfār al-kurūzīja au riḥla Rōbinṣon Kurūzī. Tarǧama-hu wa-haddaba-hu wa-nāzara ṭab'a-hu al-mu'allim Buṭrus al-Bustānī. Teil I. Bairūt 1861. 8. (S.S. IV. 293.)

Mit 23 Holzschnitten im Text.

Teil II. Bairūt 1883. 8. (218 S.S.)

Altgriechisch:

*96. Τὰ Τεράσια συμβάντα τοῦ Ροβινσώου Κρούσον. Ἐκ τοῦ ἀγγλικῶν ὑπὸ Περιστέου A. Παρτοπούλου. Τόμος πρῶτος. Ἐν Ἀθήναις, ἐκ τῆς τυπογραφίας Ἑμ. Ἀρτωνιάδου (Ὁδὸς Ἀγρυᾶς. Ἀρ. 53.) 1840. 8.

(Widmung 1 Bl., Vorrede 1 Bl.; Subskribentenverzeichnis 18 Bl. unbeziffert; Text S. 1—205.)

Τόμος δεῦτερος. 1840. 8. (Text S. 1—200; dann besonderes Titelblatt: *Παράσημα*; dann S. 203—224: *Ἱστορία τοῦ Ἀλεξάνδρου Σελζίουζου*; S. 205—212: *Πίναξ ἀλφαβητικός.*)

Türkisch:

Eine 1853 erschienene Übersetzung des Robinson in türkischer Sprache (und griechischen Lettern) giebt sich in der Vorrede als eine solche nach dem Defoe'schen Original; sie ist aber nach der englischen Bearbeitung des Campe gemacht und daher in die III. Abteilung verwiesen.

Finnisch:

97. *Robinoifia Krnuifen ihmeellifet elämänvaihet.* De Foen jälfkeen mukailtu. Suomentana. O. T. (Otto Sandefelt). Helsingisjä, A. W. Gröndahlin firjapainosja. 1847. 8. A. G. Schmannin fulnugilla.

Neuseeländisch:

98. *He Reo Maori. He korero Tipuna Pakeha no Mua. ko Ropitini Kuruhō, Tona ingoa. Robinson Crusoe, in the New Zealand Language under the direction of the Government. Wellington (New Zealand) 1852. 8 vo.*

Bengali:

- *99. *Rāvinsan Krusor caritra | ó Difo sāhever racit eva° anuvādak kamiṭir ādeśamate śrī Jān Ravinsan sāhev karttrk anuvādit dī Rāmapur Candrodāya yantre mudrārikit ī° 1852 sāl | vā° 1259 sāl.*

(1 Bl., 261 S. Mit 17 Tafeln in Holzschnitt.)

Maltesisch:

- *100. *Il hajja u il vinturi ta Robinson Crusoe, ta York: miktura minnu in-nifsu. Stampata it-tieni darba. Malta 1857. 12.*

(Uerrez 2 Bl.; Text S. 1—166; mit Holzschnitten im Text.)

Ungarisch:

101. Robinson Crusoe Története. Foë és Geiger szerint kivonatban adja Vajda Péter.
2-dik kiadás. légy színezett keppel.
Pesten és Stolp Tulajdona 1858. 16.
102. Kis Nemzeti Muzeum 5. Robinson Crusoe élete és kalandjai. Angol után a magyar népszámára atdolgozva. 114 képpel.
Kiadja Heckenast Gusztáv. Pesten 1867. 8.

Armenisch:

103. Badmouthium Ròbèsoni Qriuzòè. thark maneatz i kallia-ganè H. Minas V. Pjchgean . . . (Histoire de Robinson Crusoe, traduite du français [en arménien] par le P. Minas V. Pjchgean, mékhitariste. 3^e édition). Venise, Saint-Lazare, 1858, in-12.
(364 S.S., ein Stich ausserhalb des Textes.)

Hebräisch:

104. ספר כור עני והוא ספור . . . בתכנית ראבינוואן החדש אשר יצא
לאור . . . בשפת אשכנז מאת . . . דר. רויך חבר בלשון עברית
. . . מאת יצחק . . . רומש . . .
Kur-Oni oder das Leben Robinsons und seine Abenteuer aus dem deutschen nach Dr. Rauch im Hebräischen bearbeitet von J. Rumsch.
BILBNA, 1861. 8.
105. ספר כור עני והוא ספור . . . בתכנית ראבינוואן החדש אשר יצא
לאור . . . בשפת אשכנז מאת . . . דר. רויך חבר בלשון עברית
. . . מאת יצחק . . . רומש . . . יצא שלישית לאור בהגהות . . .
הוספות מהמחבר ע"י יהודה ליב מ"ץ
(Mit Vorrede von J. Skomorowsky.)
BILBNA, 1883. 8.

Gälisch:

106. Bywyd ac anturiaethau rhyfeddol Robinson Crusoe . .
gyda darliniau. Caernarfon (1862?) 12^{mo}. Beide Teile.

Portugiesisch:

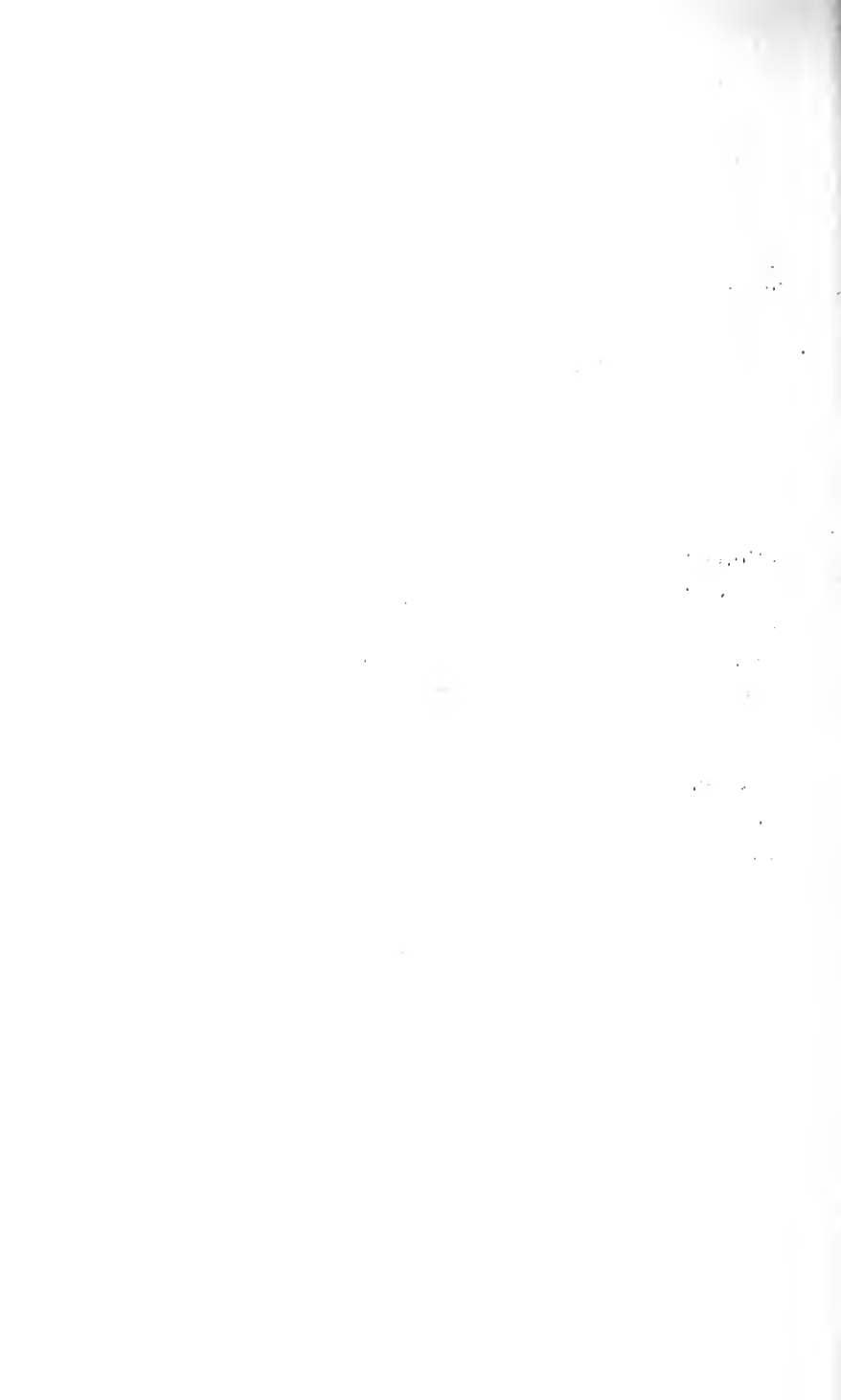
107. Aventuras de Robinson Crusoe, traduzidas do original
Inglez. Nova edição, illustrada etc. 2 tomos. Rio de
Janeiro (1863). 12.
108. Aventuras de Robinson Crusoe, traduzidas do original
Inglez. Nova edição. Paris. Garnier (1863). 2 vol.
iu-18.

Esthnisch:

- *109. Nore Robinjoni ello ja juhtumisjed ühhe tühja jare peal.
Üks wägga armas luggemiine nore rahwa õppetüsjeks ja
fäsjuks, Saſja=felejt Ma=fele ümberfirjotud. Tartus, 1866.
Trüffitud S. Laakmannifullo ja warraga.
(Vorrede S. 3—4; Text S. 5—96.)

Persisch:

110. Rabinsan Kruso by Daniel Defoe; translated from the
Urdu into Persian by Sher Ali of Kábul, and edited
in the Roman character by T. W. H. Tolbort, Esq. B.
C. S. Barrister-at-Law.
London. William H. Allen & Co. 1878. 8^{vo}.
-



III.

Bearbeitungen des Originals.

Französische Bearbeitungen:

1. L'Isle de Robinson Crusoe. Par Montreille. Londres et Paris, 1758. in-12.

Spätere Ausgabe:

- *a) Robinson dans son Isle. Londres et Paris, 1775. in-12.

Montreille ist Pseudonym für Savin (geb. zu Rouen, wirkte als professeur d'humanités zu Bordeaux).

Deutsche Bearbeitung:

- b) Robinson auf seiner Insel. Ein Büchlein für die Jugend und ihre Freunde. Erfurt 1839. 16. Mit Titelbild.

Neue Ausgabe:

- c) Robinson dans son Ile, ou Abrégé des aventures de Robinson, par Ambroise Rendu. Nouv. édit. Paris 1857. in-18.

- *2. Robinson Crusoe. nouvelle imitation de l'anglois. Par M. Feutry. A Amsterdam, et se trouve à Paris. Chez Ch. J. Panckoucke, Libraire, rue & à côté de la Comédie Française au Parnasse. MDCCLXVI. 2 vols. in-12.

(Préface I—IV; Epître dédicatoire V—XVI; Text 309 resp. 240 S.S.)

Spätere Ausgaben:

- a) Paris 1775. 8. b) Paris 1780. 2 vols in-12.
- c) Paris 1788. 3 vols. gr. in-12. — d) Paris, de l'imprimerie d'Orizet. 1807. 2 vols. in-18. Avec figg. e) Francfort 1769. 2 vols. in-8. (Zusammen mit: Le nouveau Robinson ou Chevalier de Kilpar. 2 vols. in-8.

Siehe über diesen meine Bibliographie IV. A. Nr. 71.)

Polnische Übersetzungen:

f) Warschau 1768. 2 Bde. 8. — g) Zweite Ausgabe: Warschau 1775. 2 Bde. 8. — h) Daniel Foe i Feutry. Przypadki Robinsona Krusoe. przez . . . tlomaczzone z francus. pana Amé- Ambr.-Jos. Feutry. Tomow II. Kraków, 1804. 8.

(IV und 322, resp. 242 SS.)

Über Feutry, geb. 1720, gest. 1789, vergl. Nouvelle biographie générale p. Hoefer. T. XVII.

3. Le petit Robinson, ou les aventures de Robinson Crusoe, arrangées pour l'amusement de la jeunesse. Paris, P. Blanchard 1810. in-18. Avec 6 gravures.

a) Septième édition. Paris. A. Eymery 1825. in-18.

Übersetzungen:

b) Der kleine Robinson, oder Abenteuer des Robinson Crusoe, zur Unterhaltung für die Jugend. Zürich, Trachsler 1818. 16. — c) Dasselbe Neue, verbesserte Auflage. Zürich, Trachsler 1825. 12. Mit 6 illuminiert. Kupfern. —

d) Der kleine Robinson oder Begebenheiten des Robinson Crusoe. Zur Unterhaltung für die Jugend. Aus dem Französischen. Mit 6 illum. Kupfern. Ulm, Ebner 1831. 12. — e) Interessante Geschichte und Schicksale eines schiffbrüchigen Engländer. Aus dem Französischen des H. Lemaire. Zur lehrreichen Unterhaltung für die Jugend. Mit 6 illum. Kupfern. Ulm, Ebner v. J. 12.

Holländisch:

f) De kleine Robinson. of de lotgevallen van Robinson Crusoe. Tot nut en vermaak der jeugd. Naar den vijfden druk uit het fransch van H. Lemaire. Te Deventer. by A. J. van den Sigtenhorst. MDC'CCXIII. 12.

(VIII, 213 S.S. mit 7 Bildern.)

4. Les Aventures de Robinson Crusoe. Nouvelle traduction. Paris. o. J. (1865) in-8.

Bearbeitung des ersten und zweiten Bandes.

5. Paul Ferrard, Les aventures de Robinson Crusoé. Edition illustrée de 100 gravures coloriées. Paris, W. Hinrichsen, 22, Rue Jacob. 1889. in-8.
(180 S.S.; Illustrationen im Text.)

Deutsche Bearbeitungen:

- *6. Robinson Crusoe. Neu bearbeitet. Leipzig, im Verlage der Dyfischen Buchhandlung 1779. 12.

(Vorrede S. III—XXXIV, unterzeichnet J. K. Wezel; Text S. 1—260; Nachricht der Verlagshandlung; Titelkupfer.)

Zweiter Theil. Leipzig, im Verlage der Dyfischen Buchhandlung 1780. 12.

(Vorrede S. III—XIV; Text S. 1—308; Titelkupfer.)

Der zweite Teil erschien später auch unter folgendem Titel: Robinson's Colonie oder Schilderung der Entstehung der verschiedenen Staatsformen und Religionen. Leipzig, Dyf 1795. 12.

a) Russische Übersetzung: Moskau 1781. 8.

Über J. K. Wezel vergl. Goedeke² IV. S. 351. Der Anfang der Wezelschen Bearbeitung erschien zuerst in den Pädagogischen Unterhandlungen des Dessauer Philanthropinums. Der Verfasser geriet mit dem Herausgeber der folgenden Bearbeitung, J. H. Campe, in einen Prioritätsstreit, der in plumper Weise verspottet wurde von dem anonymen Verfasser (Kanonikus Andres Riem) der „Geschichte einiger Esel oder Fortsetzung des Lebens und der Meinungen des weltberühmten John Bunfels“. (Hamburg und Leipzig, 1782. 5 Teile.) Zweiten Bandes zweiter Teil.

- *7. Robinson der Jüngere, zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für Kinder. Erster Theil. Von J. H. Campe. Mit chursächsischer Freiheit. Hamburg 1779, beim Verfasser und in Commission bei Carl Ernst Bohn. 8.

Vorbericht 13 Bl. unbeziffert; abgekürzter Titel, Einleitung je 1 Bl.; Text S. 1—288; Titelkupfer, und 1 Kupfer im Text.)

*Robinson der Jüngere, zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für Kinder. Zweiter Theil. Von J. H. Campe. Mit chursächsischer Freiheit. Hamburg 1780, beim

Verfasser und in Commission bei Carl Ernst Bohn. 8.
(Text S. 3—366).

Es giebt auch Originalausgaben in einem Bande. Dies erklärt sich nach Campes Vorrede folgendermassen. Campe hatte sich bei seinem auf Subskription herausgegebenen Buche bezüglich des Umfangs derart verrechnet, dass er die Wahl hatte, seinen Subskribenten entweder einen Band mehr zu liefern als sie bezahlt hatten und sich selbst dadurch materiell zu schädigen, oder ihnen ein unvollständiges Werk in die Hände zu geben. Er half sich so aus der Verlegenheit, dass er (am Schlusse des ersten Bandes) Robinson während seiner Krankheit in eine tiefe Ohnmacht sinken lässt, die für die Abnehmer ausschliesslich dieses ersten Bandes seinen Tod und das Ende der Geschichte bedeuten muss, während die Abnehmer der beiden Bände Robinson im zweiten Bande aus seiner Ohnmacht wieder zum Leben erwachen und die bekannten weiteren Schicksale erleben sehen.

*a) Verbeßerte und vermehrte Auflage. Mit Churfürstlicher Freiheit. Hamburg 1780, beim Verfasser und in Commission bei Carl Ernst Bohn. 8.

(Vorbericht zur ersten Ausgabe S. 3—22; Vorbericht zur zweiten Auflage S. 23—24; Einleitung 1 Bl.; Text S. 3—231; Titelpuffer, und 1 Kupfer im Text.)

Zweiter Theil. Hamburg 1780. 8. (Text S. 3—288).

b) München 1780. Mit Kupfern. Wohl Nachdruck.

*c) Frankfurt und Leipzig 1781. 8. (Vorbericht 16 S.S., abgekürzter Titel, Einleitung je 1 Bl.; Text S. 1—198; Titelpuffer).

Zweiter Theil. Frankfurt und Leipzig, 1781. 8.
(Text S. 3—254.)

Wohl Nachdruck.

*d) Frankfurt und Leipzig 1785. 8. (Nur ein Teil, Inhalt wie oben.) — Dasselbe in zwei Theilen.

Wohl Nachdruck.

e) Dritte Ausgabe. Wolfenbüttel, Schulbuchhandlung 1787. 2 Theile. 8.

- f) 4. Auflage. Braunschweig, Schulbuchhandlung 1790.
2 Theile. 8.
- g) 5. Auflage. Braunschweig, Schulbuchhandlung 1794.
2 Theile. 8.
- *h) Robinson der Jüngere. Ein Lesebuch für Kinder zur
allgemeinen Schullenchlopädie gehörig von Joachim
Heinrich Campe. 5. Auflage. Mit allerhöchst-gnädigst
Kaj. Privilegio. Tübingen, bei Joh. Friedr. Walz
und Wilh. Heint. Schramm 1794. 8.

(Vorbericht zur ersten Ausgabe S. V—XVI; Vorrede zur
vierten und fünften Auflage. S. XVII—XX; Einleitung 1 Bl.;
Text S. 3—444.)

- i) 25. Auflage. Braunschweig 1833. 8.

Dazu eine Ausgabe mit 7 schwarzen und eine solche mit
7 illum. Kupfern.

- k) 32. Auflage. Braunschweig 1842. 8.

Dazu die beiden illustrierten Ausgaben und eine Schulausgabe.

- l) 42. Auflage. Braunschweig 1850. 8.

Dazu die beiden illustrierten Ausgaben.

- m) Neue, illustrierte Ausgabe. Braunschweig 1844. Lex. 8.

- n) 102. Auflage. Kleine illustrierte Ausgabe. Braun-
schweig 1881. 8.

- o) 103. Auflage. Wohlfeile Ausgabe. Braunschweig
1881. 8.

- p) 104. Auflage. Illustrierte Prachtausgabe. Braun-
schweig 1881. 8.

- q) 105. Auflage. Wohlfeile Ausgabe. Braunschweig
1882. 8.

- r) 106. Auflage. Kleine illustrierte Ausgabe. Braun-
schweig 1883. 8.

- s) 116. Auflage. Kleine illustrierte Ausgabe. Braun-
schweig 1893. 8.

- t) 117. Auflage. Wohlfeile Ausgabe. Braunschweig
1894. 8.

Übersetzungen:

(Französisch).

u) Le Nouveau Robinson pour servir à l'amusement et à l'instruction des enfans. Trad. de l'allemand de Mr. Campe. Avec privilège du Sérén. Elect. de Saxe. A Hambourg, MDCCLXXIX. Chez l'Auteur & en Commission chez Charles Ernst Bohm.

(Avant-propos 12 Bl.; Abgekürzter Titel und Einleitung je 1 Bl.; Text S. 1—288; Titelkupfer, und 1 Kupfer im Text.)

v) Le Nouveau Robinson etc. Hambourg chez J. G. Virchaux 1781. 2 vols. in-8.

w) Le Nouveau Robinson etc. Seconde traduction par Mos. K. et B. Hambourg, J. G. Virchaux 1784. 2 vols. in-8.

*x) Robinson der Jüngere, zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für Kinder. C'est-à-dire: Robinson le Jeune, amusement utile pour les enfans. Par Mr J. H. Campe. Nouv. édit., revue et corrigée p. M. Junker, censeur royal. A Strasbourg, et se vend à Paris chez l'Éditeur. MDCCLXXXIV. Avec approbation et privilège du Roi, 2 vols in-8.

(IV, 166 resp. 207 S.S.; approbation 1 Bl.)

y) Le Nouveau Robinson etc. Enrichi de remarques allemandes à l'usage de ceux qui apprennent le françois. A Francfort sur le Mein, dans la librairie de J. J. Kessler. 1787 2 vols. in-8. Troisième édit. 1788.

z) Le Nouveau Robinson etc. Nouvelle édit. Avec figg. Berne, Seizer et Cie. 1787 in-12.

*aa) Le Nouveau Robinson etc. Brunsvic, Librairie des Ecoles 1787. 2 vols in-8. (Zert ©. 1—494; Titelfupfer.)

Nouv. édit. 1797. — (Übersetzer ist Michel Huber.)

- *ab) Le Nouveau Robinson etc. Allemand et françois à l'usage des deux nations. A Fribourg en Suisse, chez A. W. Eggendorffer. 1788. 2 vols. in-8. (XXII und 317, IV und 397 S.S.)
- ac) Le Nouveau Robinson etc. allemand et françois à l'usage des deux nations. Basle, Tourneysen 1788. 2 vols. in-8.
- *ad) Le Nouveau Robinson etc. Avec figures. A Berne chez la Société Typographique. 1794. in-8.
(XVI, 511 S.S.; Titelkupfer, und 3 Kupfer im Text.)
Übersetzer ist Aug.-Simon D'Arnay.
- ae) Le Nouveau Robinson etc. Francfort sur le Mein, Brönner 1794. in-8.
- af) Le Nouveau Robinson, pour servir à l'amusement et à l'instruction des enfans. 3^{me} édit. Avec beaucoup de figures. Paris 1804. in-8.
- *ag) Le Nouveau Robinson, livre de lecture pour les enfans, faisant partie de l'encyclopédie universelle à leur usage par J. H. Campe. Traduit de l'allemand, revu et corrigé sur la huitième édition originale, par l'Abbé J. D. Grandmottet. Quatrième édition. A Brunsvic, dans la librairie pour les écoles. 1805. in-8. (322 S.S.)
- *ah) Le Nouveau Robinson, pour servir etc. Traduction revue et corrigée d'après la dernière édition, enrichie de notes allemandes et d'un vocabulaire complet par J.-B. Engelmann Seconde édition A Francfort sur le Mein chez Frédéric Wilmans. 1804. in-8. Quatrième édition 1814. in-8.
Cinquième édition. 1831. in-8.
- ai) Le Nouveau Robinson de Mr. Campe. Avec des planches coloriées. Breslau, G. Korn 1806. 8.
- ak) Le Nouveau Robinson, pour servir etc. Gand, G. De Busscher 1821. 2 vols. in-12. Avec figures.

- al) Le Robinson allemand. Traduit de l'allemand de J. H. Campe par Ch. Wolfers. Paris, Dessesserts 1853. in-4.

(Italienisch.)

- am) Il nuovo Robinsone, per servire di trattenimento ed istruzione a i fanciulli. Tradotto dal originale tedesco del Signor Campe nella italiana favella da un amico della gioventù. Berolini e Lipsia da J. G. Beygang 1784. 2 tomi. 8.
- an) Il nuovo Robinsone, per servire di divertimento ed istruzione della gioventù. Tradotto in italiano dall' originale tedesco del Sign. Campe da G. C. S**. Halle, J. G. Heller 1787. 2 parte. 8. — Übersetzer: Joh. Chr. Schröder.
- ao) Robinson il giovane: Libro di lettura interessante del Sig. Campe: tradotto del Jagemann. Halle, Ruff 1804. 8.
- *ap) Robinson il giovine. libro di lettura interessante, tradotto dal tedesco del Sig. Campe. Edizione terza affatto emendata ed arricchita d'un vocabulario per i tedeschi principianti nella lingua italiana da C. G. Jagemann, academico Fiorentino. In Vienna 1811. Nella libreria di Luigi Doll. gr. 8. (Il, Text S. 5—374, Vocabulario 40 S.S.)

(Spanisch.)

- *aq) El Nuevo Robinson, Historia moral, reducida á diálogos para instruccion y entretenimiento de Niños y Jóvenes de ambos sexòs: escrita recientemente en aleman por el Señor Campe, traducida al Ingles, al Italiano, y al Frances, y de éste al Castellano con varias correcciones por D. Tomas de Yriarte. Con las licencias necesarias. En Madrid: en la imprenta de Benito Cano. Año de MDCCCLXXXIX. 2 tomos. 8.

(Bd. I: XXIII, 269 S.S.; Karte, Titelkupfer; 5 Kupfer im Text; Bd. II: 368 S.S. 6 Kupfer im Texte.)

Aus der Vorrede des Übersetzers Tomas de Yriarte erfahren wir, dass Defoe's Robinson auf dem Index der verbotenen Bücher stand.

*ar) El nuevo Robinson. Historia moral, reducida á dialogos para instruccion y entretenimiento de Niños y Jovenes de ambos sexòs etc. Tercera edicion. Madrid, en la imprenta real. Reimpresa en Hamburgo á expensas de Fr. Perthes, en cuya libreria se hallará. 1808. 2 vols. 8. (II. 320 S.S., 1 Bl. Errata; 303 S.S.)

as) El nuevo Robinson. historia moral reducida á diálogos, traducida al castellano con variâs correcciones por D. T. de Yriarte. Paris, Cormon et Blanc 1825. 3 vols. 18.

(Lateinisch.)

at) Joachimi Henrici Campe Robinson Secundus. Tironum causa latine vertit, atque indicem latinitatis adjiciendum curavit Philippus Julius Lieberkühn.

Züllichoviae, sumptibus officinae librariae Orphanotrophei et Frommanni. 1785. gr. 8.

(Praefatio 6 S.S., Index 24 S.S., Text 324 S.S.)

Joach. Henr. Campe Robinson secundus. Tironum causa latinitate donatus a Philippo Julio Lieberkühnio, iterum recensitus et copiosiori indice instructus a Ludewico Frid. Gedike, Gymnasii Budis-sensis Rectore. Editio tertia. Züllichoviae, sumptibus haeredum N. S. Frommanni 1794. 8. (X. 351 S.S.)

au) Robinson Crusoeus. Ex imitatione operis germanice scripti ab Henrico Campe. Latine vertit F. J. Goffaux, humaniorum litterarum Professor in Lyceo imperiali. Parisiis. Apud autorem, via San-Jacobaea,

in Lyceo imperiali 1810. in -18. (284 S.S. 10 Illustrationen.)

Robinson Crusoeus. Latine scripsit F. J. G. Goffaux. Editio nova cui accedunt annotationes. Londini, Apud Geo. Wilson, Bibliop. Reg. Soc. Antiq. MDCCCXX. 8. Dasselbe 1823. 8. Dasselbe Paris, Delalain 1825. in-18. Mit Illustrationen. Dasselbe, mit der französischen Uebersetzung von Allais. Paris. Delalain 1825. 2 vols. in-18.

- av) Robinsonius minor, e germana editione XIII. demum latine vertit perpetuoque vocabulario et phraseologia observationumque grammaticarum et lexicographarum serie Broedero atque Grotefendio doctoribus in usum tironum illustravit J. Fr. Th. Nagel. Helmstadii, Fleckeisen 1822—1828. 2 Theile. 8.

(Englisch.)

- aw) Robinson the Younger, by Mr. Campe, from the German. Hamburg, printed for C. E. Bohn. 1781—1782. 2 vols. 8vo

- ax) Robinson the Younger by Mr. Campe. Illustrated by German Notes for the use of those which are learning the English. In two volumes. Francfort upon the Main, printed for J. J. Kessler. 1789. (XVI. 678 S.S.)

- ay) Robinson the Younger by Mr. Campe. From the German. A new edition revised and corrected, to which is added a German explanation of the words. Bremen, printed for F. Wilmans. 1800. 8. Nebenmet: Englisches Lejebuch enthaltend den Campenischen Robinson mit einem Wörterbuche versehen für die Anfänger in der Englischen Sprache neu bearbeitet. Bremen, bey Friedrich Wilmans. 1800.

(XVI, 336; 170 S.S. Wörterbuch; 4 S.S. Druckfehler.)

Der Übersetzer ist Prof. F. C. Mertens in Bremen.

az) Robinson the Younger by Campe, translated from the German by John Timäus. Braunschweig. Schulbuchhandlung 1800. 8.

ba) Robinson der Jüngere. Englisches Lesebuch mit Wörterbuch von C. Will. 3. Aufl. Frankfurt, Williams 1823. 8.

(Holländisch.)

bb) Den nieuwen Robinson, vertaeld nyet het Hoogduytsch van Joachim Hendrick Campe. Pectus praeceptis format amicis - Horat. — Te Gent. By P. F. de Goesin-Verhaeghe, Drukker en Boekverkooper op d'Hoogpoorte. litt. Q. n^o 229. MDCCCII. Jaer X der R. 8.

(XI, 386 SS.) Übersetzer ist H. B. G. Wallez, Bibliothekar in Gand.

Andere Ausgabe: Te Gend. By P. F. De Goesin-Verhaeghe 1820. 12. — Neue Ausgabe unter dem Titel: De lotgevallen van Robinson, door Joachim Hendrik Campe. Uyt het hoogduytsch vertaeld. Nieuwen druk. Met platen. Gent, drukkerij van Snoeck-Ducaju en zoon, o. J. (1833) 12. (256 S.S., 4 Kupfertafeln.)

(Dänisch.)

bc) Robinson den yngre, til behagelig og nyttig Underholdning for Børn. Af J. S. Campe. Overjat af det Tydske. Første Deel. Kiöbenhavn, 1784. Paa Chr. G. Trofts Forlag, hos J. S. Schultz. 8.

(XVI, 216 S.S. R. 2 Kupfern).

Anden Deel. 1875. 8. (275 S.S.)

bd) Robinson den yngre, En lærerig og med tvende fobberne forjnuet Morstabsbog for Børn, Af J. S. Campe. Overjat efter den ottende Udgave, af Plesner, Præst i Rolding, og ledjaget med en Fortale af Prof. S. Höegh-Guldberg. Kiöbenhavn, 1814. Trykt hos

Førelæggeren, Directeur J. N. Schulz, Kongelig og Universitets-Bogtrykker.

(XXIV, 479 S.S. M. 2 Kupfern.)

- be) Robinson den yngre. En Læsebog for Ungdommen. Af J. N. Campe. Med 6 Kobber. Tredie Udg. Kjöbenhavn. Paa Bog-og Papirhandler E. Steens Førelæg. Trykt i det Schlesinger'ske Bogtrykkeri ved N. N. Stenderup. 1841. 8. (IV, 314 S. S. M. 6 kol. Kupfern) Dasselbe. Fjerde Udg. Kjöbenhavn. Førelagt af Ch. Steen & Søn. Trykt hos J. Listoe 1852. 8. (239 S.S. M. 6 kol. Kupfern.)
- bf) Robinson den yngre. En Læsebog for Børn af Joachim Heinrich Campe. Oversat efter det fem og tredivte retmæssige Originaloplag af L. Moltke. Kjöbenhavn. Trykt paa Bog-og Papirhandler J. N. Gibes Førelæg i Brødrene Berlings Bogtrykkeri. 1846. 8. (IV, 355 S.S.)
- bg) Robinson den yngre. Oversat efter det 48. retmæssige Originaloplag af L. Moltke. Anden Udgave. Med 48 Illustrationer i Træsnit efter Tegninger af Ludwig Richter. Kjöbenhavn. Førelagt af Boghandler J. N. Gibes. Trykt hos Louis Klein. 1855. 8. (334 S.S. M. Holzschnitten).
Tredie Udgave, ebenda 1864. 8. (334 S.S. M. Holzschn.)
Tredie Udgave (sic!), ebenda 1874. 8. (254 S.S. M. Holzschn.)
Fjerde Udgave, ebenda 1882. 8. (252 S.S. M. Holzschn.)
Femte Udgave, ebenda 1889. 8. (253 S.S. M. Holzschn.)
- bh) Robinson den yngre. Et underholdende og lærerigt Skrift for Ungdommen. Ny Udgave i 21 Afsnit. Bearbejdet efter Campes: „Robinson der jüngere“ af J. N. Hanjen. Med 8 illuminerede Billeder. Uden 1852. Førelagt af den Wiloske Boghandel. Trykt i Joh. Wilos Dffizin. 8. (299 S.S. M. 8 Kupfern.)
- bi) Robinson den yngres Hændelser, fortalte for Børn af Joachim Heinrich Campe. Oversatte paa Dansk efter

Originalens fyrretvende Dplag. Med 47 Illustrationer. 1.—2. Deel. Kjöbenhavn. Rittendorf & Mogaards Forlag 1854—1855. 8. (393 S. S. M. Holzschu.) Andet Dplag. 1863. (393 S. S. M. Holzschu.)

bk) Robinson den yngre. En Fortælling for Børn. Oversat efter Joachim Heinrich Campe. Med 8 Billeder i Farvetryk. Kjöbenhavn. Johan Friis's Forlag. J. Cohens Bogtrykkeri. (202 S.S. M. 8 Tafeln in Farbendruck). (1871).

(Schwedisch.)

bl) En lärorik Historia om Robinson den yngre, hans sällsamma öden och tolfåriga vistande på en obebodd ö. Till nöjsam läsning för barn och ungdom. Ny bearbetning. Stockholm 1842. 12.

bm) Robinson den yngre. Översat af A. L. von Baumgarten. Med träschnitt i texten. Stockholm 1856. 8.

bn) Robinson den yngre, läsebok för barn. Ny upplaga. Stockholm 1865. 8.

bo) Robinson den yngre. Översat. Huldbergs bokhandling. 1873. 4. Mit 4 Tafeln.

(Polskisch.)

bp) Breslau, G. Korn 1806. 2 Bde. 8.

bq) J. H. Campe, Robinson Kruzoe, przekład z niemieckiego ozdoby 6 ma rycinami kolor. Warszawa, nakł. M. Glücksberga 1874. 4. (81 S.S.)

(Lettisch.)

*br) Robinsons Krustīnīš. Stāstu-grāmata, behrneem Bahzeišu wallodā šarakštita no Zeffuma Zedriķa Kampe, pehž daudj zittās wallodās un nu arr Latweišu-behrneem, kas mahf lašīht, wīemu wallodā

pahrtultolta, no C. N. Girgensohn, Zehjuteetas prah-
wejta un Zaumas=Penbalgas mahzitaja, Zeltgawâ 1824,
pee Zahua Wridrikka Steffenhagen un dehta.

(Vorerinnerung [des Verlegers] 1 Bl.; Mibli Lassitaji 1 Bl.
unterzeichnet Peters Steffenhagen: Text S. 3—340.)

(Türkisch mit griechischen Lettern):

bs) Ρομπισων Κρουσος ζικιαγεσὶ ὀγοῦσ. Ἐνταλίε Χανε-
τανη ζατιμντὲν Λανηλζατε Ἰπιπαολὸν X. Εγροαίμ
ἀγὰ μαχτιούμ μεάλι μεβσζμλεσὶ μεχαοατλὸν ζαπι-
λιετλὸν τζελεπι Αημητροάκης τζεναπλεορντὲν, ἀλεσσεβὶ
ιστιμάλ ὄλοννὰν Τούοζτζελισαρηρα τεοτζουμε ὄλονν-
μορστοο. Φι Κουοσταντηνε, 1853. 16.

Nach der Vorrede wäre dieses Buch eine Uebersetzung von
Defoes Robinson, es ist aber in Wirklichkeit eine Uebersetzung
des Campes'schen, und zwar nach englischer Vorlage.

(Altgriechisch.)

bt) Τοῦ νέου Ρομπισὸν συμβάντα. Σνντεθέντα μὲν εἰς
Γερμανικὸν ἰδίωμα, μεταφρασθέντα δὲ εἰς τὴν ἀπλήν
ἡμῶν διάλεκτον, παρὰ Κουοσταντίνου Αημητροῖου
ΜΗΕ' ΑΙΟΥ τοῦ ἐκ Ανοτοπολόεως τῆς Μαζεδορίας,
καὶ παρ' αὐτοῦ ἀμεροοθέντα τοῖς ἐντιμοτάτοις ζοησι-
μοτάτοις καὶ ἐν πραγματενταῖς ἀοίστοις Αὐταδέλχοις
Κροῖοις Κροῖοις Ἀδάμ καὶ Αημητροῦ Κουοσταντίνου
Τζετήρη ὧν καὶ τοῖς ἀναλόμοισι τέποισ ἐκδοθέντα.

Ἐν Βιέννῃ τῆς Ἀουοστορίας 1792. Ἐκ τῆς Ἑλλενικῆς
Τυπογραφ. Γεωργ. Βεντότη. 2 Bde. 8.

(Widmung, An den Leser, Einleitung zusammen 5 Bl.; Text
S. 1—262; Titelkupfer; bez. 332 S.S. und Titelkupfer).

Bearbeitungen:

bu) Die höchst wunderbare, erschreckliche und lehrreiche
Geschichte eines Hamburger Knaben, welcher unter
das Meer versank, und auf eine einsame Insel ver-
schlagen wurde, allwo er mit den Menschenfressern zu

kämpfen hatte. Zürich, bei Drell, Dübli und Comp.
v. J. 8. (216 E. E.)

Nach Campe, aber ohne die Gespräche.

- by) Der neue Robinson oder Seefahrten und Schicksale
eines Deutschen. Eine angenehme und lehrreiche
Erzählung für den gemeinen Mann. Augsburg, bey
Johann Baptist Merz 1794. 8. (IV, 218 E. E.;
1 Kupfer.)

Zahlreiche Ausgaben, z. B. 3. Aufl. Augsburg, Merz 1823.
8. M. 5 Kupf. — Reutlingen, B. G. Kurtz 1835. M. Abbild. —
Reutlingen 1837. — Augsburg o. J. 8. — Ulm, Ebner o. J. 8.
M. Vignetten. — München, Jacquet o. J. 8. M. Holzschnitten. —
Augsburg, Jacquet 1854. 12. M. 6 Vignetten (Volksbücher No. 9).
Reutlingen, Ensslin und Laiblin 2. Aufl. 1869, gr. 16. 5. Aufl. 1876.
Neuhaus, Landfrass und Sohn 1863. 8.

Verfasser soll sein der Pfarrer Frz. Xaver Geiger.

- bw) Robinson des Jüngern wunderbare und merkwürdige
Schicksale zu Wasser und zu Lande für den Bürger
und Landmann. Mit Holzschnitten.

Bayreuth, Lübeck 1798. 8. — Leipzig, Hinrichs
1812. 8. — Hof, Grau 1815. 8. — 1829. 8. —
Neue Auflage. T. T. u. J. Gedruckt in diesem
Jahr. 8.

Vergl. Haken II. 353 ff.

- bx) Le nouveau Robinson. ou les aventures de Robinson.
racontées par lui-même et augmentées d'un voca-
bulaire par J. Louis. Leipsic. 1839. Robert
Friese. gr. 8. Nouvelle édition. Leipzig. Friese
1852. 8.

Campe's Robinson in fortlaufender autobiographischer Er-
zählung ohne die Gespräche, deshalb trotz des französischen Ge-
wandes unter den Bearbeitungen eingereicht.

- by) Achtzehn Bilder zum Robinson Crusoe nach J. H.
Campe, nebst Erklärung in 18 Vorschriften. Siegen
1836. Verlag von Wm. Friedrichs Buchhandlung.
quer 4.

- bz) Robinson der Jüngere. Lese- und Bilderbuch für Kinder, mit 24 illum. Bildern und erzählendem Texte nach J. H. Campe. Nürnberg 1847. Logbeck quer 4.
- ca) Robinson Crusö. Als Volksbüchlein nach Campe neu bearbeitet. Berlin, Grobe 1843. 8.
- cb) Campe's Robinson, bearbeitet von Max Moltke (Klassische Jugendbibliothek. Leipzig, Gebhardt Bd. 4.) — 1868. 16. (260 S.S.)
- cc) Campe's Robinson der Jüngere. Für das Volk und die Jugend neu bearbeitet von W. D. von Horn (W. Dertel). Wiesbaden, Niedner 1868. 12. — 3. verb. und verm. Auflage. Mit 4 Stahlstichen und 35 Holzschn. 1882. (1881). 12.
- cd) Robinson der Jüngere von J. H. Campe. Robinsons Colonie und ihre ferneren Schicksale, von W. Herchenbach. Mülheim a. d. R. Bagel 1872. 8. Mit 6 bunten Bildern. — 2. Auflage 1886. 8. Neue Ausgabe Mülheim 1895. 8. —
- ce) J. H. Campe, Robinson der Jüngere. Neue Ausgabe. Leipzig, Dyk 1868. 16.
- cf) J. H. Campe, Robinson der Jüngere für die reifere Jugend bearbeitet von A. Hummel. Leipzig, Gebhardt 1869. 8.
- cg) Robinson der Jüngere. Ein Lesebuch für Kinder. Stuttgart, F. Loewe 1872. 4. — 14. Auflage. Mit 6 Farbendruckbildern nach Aquarellen von Prof. C. Dffterdinger. Stuttgart, F. Loewe 1895. 4. — Daneben eine Volksausgabe.
- ch) Robinson der Jüngere. Nach J. H. Campe herausgegeben von M. v. Andechs. 3. Auflage. Wien, Wenedikt. 1871. gr. 8.
- ci) J. H. Campe's Robinson Crusoe. Neu bearbeitet von Jul. Hoffmann. Mit 6 Farbendruckbildern nach Aquarellen von W. Simmler. Stuttgart, Thiene-

mann 1872. gr. 8. 7. Auflage 1893. Neue Auflage mit vielen Textillustrationen und 4 Farbendruckbildern. Stuttgart 1895.

- ek) Robinson der Jüngere nach J. H. Campe für die Jugend bearbeitet von Karl Zeifart. Mit 8 feinkol. Bildern und Zeichnungen von Konr. Weigand. Stuttgart, Hofmann und Hohl 1874. 8. 2. Auflage 1877.
- el) Robinson der Jüngere nach J. H. Campe. Stuttgart, Reugebauer und Votteler. 1876. 8.
- em) Robinson der Jüngere nach J. H. Campe bearbeitet von Hermann Wagner. Stuttgart, Rixschoke. 1877. 8.
- en) Robinson der Jüngere von J. H. Campe. Stuttgart, Union v. S. (1880) 3 Bändchen. 12. Mit 4 Abbildungen. (Univerſal-Bibliothek für die Jugend No. 2—4.)
- eo) J. H. Campe's Robinson Crusoe. Für die Jugend und die Zwecke der Schule bearbeitet von Dir. Karl Reimer. Leipzig, Dehmitze 1881. 8. Mit 3 Bildern in Holzschnitt. 5. Auflage 1889. 8.
- ep) Robinson der Jüngere. Ein Lesebuch für die Jugend. Reutlingen, Enßlin und Laiblin 1882. 8. Mit 4 Illustrationen in Farbendruck.
- eq) Robinson der Jüngere. Ein Lesebuch für Kinder. Leipzig, Hunko 1883. 12. M. 4 Farbendruckbildern.
- er) Robinson der Jüngere. Nach Defoe und Campe von Schuldirektor Dr. Ad. Griesmann. Leipzig, M. Hesse 1886 (1885) 8. Mit 2 Holzschnitttafeln.
- es) Die Erlebnisse des jungen Robinson Crusoe. Eine Erzählung frei nach Campe. Lahr, Schauenburg 1886. 12. (Volksbibliothek des Lahrer Hinkenden Boten 325—332.)
- et) Robinson der Jüngere. Erzählung für die Jugend nach J. H. Campe. Leipzig, Grefner und Schramm 1887. 8. (Kleine Hausbibliothek für die Jugend, herausgegeben von Th. Wenker Nr. 13). Neue Auflage 1893. 8.

- cu) Robinson der Jüngere. Von J. H. Campe. Auf's Neue bearbeitet und in zusammenhängender Erzählung gegeben von Dir. a. D. Joh. Fr. Kaufe. Elberfeld, Bädeler 1888. 8. Mit 1 Abbildung. (Unterhaltungs-Bibliothek für Kinder Nr. 9.)
- cv) Robinson der Jüngere. Nach J. H. Campe. Dresden, A. Koehler 1888. 8. Mit 4 Vollbildern. (Koehler's illustrierte Jugendbibliothek Nr. 16.)
- cw) Abenteuer Robinson Crusoe's. Nach Defoe und Campe herausgegeben und bearbeitet von Fr. Hoffmann. Berlin, Drewitz Nachfolger 1888. gr. 8. Mit Farbendruck-Illustr.
- cx) Robinson Crusoe. Erzählung für die Jugend nach J. H. Campe. Berlin, Liebau 1888. 8. Zwei Ausgaben.
- cy) Robinson Crusoe, nach Campe . . bearbeitet von A. Hofmann. Berlin, Norddeutsches Verlags-Institut, J. Solowicz 1889. 8. Mit 6 Farbendruck von W. Schaefer.
- cz) Robinson Crusoe, nach J. H. Campe von Rich. Schmidt. Illustriert von Carl Kömer, Leipzig-Mendnitz, Schmidt und Kömer 1889. 4. Mit farbigen Bildern.
- da) Robinson der Jüngere von J. H. Campe. Ein Lehrbuch für Kinder. 4. verb. Auflage. Reutlingen, Bardtenschlager 1890. 8. M. 6 Farbendruckbildern. (192 S. S.) Joach. Heinr. Campe, Robinson Crusoe. Eine lehrreiche und unterhaltende Erzählung für die Jugend. Reutlingen, Bardtenschlager 1890. 12. (96 S. S. Mit 4 Farbendruckbildern.)
- db) Robinson der Jüngere. Ein Lesebuch für die liebe Jugend in zeitgemäßer Bearbeitung von Carl Cassan. Langensalza, Schulbuchhandlung 1891. 12. Mit 4 Farbendruckbildern.
- dc) Robinson der Jüngere von J. H. Campe. In neuer

Bearbeitung, mit Einleitung und Erläuterungen von D. Hellinghaus. Münster i. W. Nechendorff 1891 (1890) gr. 8. (Nechendorff's Prachtausgaben wertvoller Jugendschriften Bd. 1) Mit 19 Holzschnitten und 4 Vollbildern in Farbendruck.

dd) Robinson Crusoe. Bearbeitet nach J. H. Campe von J. Grundmann. Fürth, G. Löwenjohn 1893. gr. 4. (350 Sp. mit 10 farb. Bildern.)

Robinson Crusoe. Bearbeitet nach J. H. Campe von Amalie Eichler. Fürth, G. Löwenjohn 1893. gr. 8. (192 S.S. mit 3 farb. Bildern.)

Fortsetzungen:

A. Robinson der Jüngste. Ein Lesebuch für Kinder, vorzüglich in technologischer Hinsicht. 1. Theil. Miga. (Leipzig, Hartknoch) 1797. 8. Mit 2 Kupfern.

Verfasser ist G. F. von Parrot. — Auszug u. Beurteilung bei Haken II. 373 ff.

B. Robinson des Jüngern Beschreibung seiner Reise nach Otaheiti und den Südseeinseln, ein nützliches Lesebuch für die Jugend, nach Campe's Lehrart bearbeitet. Mit illuminirten Kupfern. Altona, Bachtold 1803. 8.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Magdeburg, von Schück 1814. 8. Mit illuminirten Kupfern.

Auszug und Beurteilung bei Haken II 357 ff.

Holländische Uebersetzung: 's Bosch 1807. 2 Theile. 8. Mit Bildern.

*C. Robinson's Colonie, a. u. d. T. J. H. Campe's Robinson der Jüngere fortgesetzt von Joh. Andreas Hildebrandt. Leipzig, Wienbrack 1807. 8. Zweite Auflage 1819. 12. Auch Ausgaben in: Wien, Doll 1807. 8. — Rentlingen, Fleischhauer 1810. 8. — Frankfurt 1806. 8.

Neue Auflage: Leipzig, Gräff 1818. 8. Mit

Kupfern. — Vierte verbeß. Auflage: Leipzig, Wienbrack 1837. 16.

Französiſche Ueberſetzung: La Colonie de Robinson, trad. de l'allemand p. S. H. Catel. Leipzig, Wienbrack 1808. 8. Avec figures.

Schwediſche Ueberſetzung: C. Hildebrandt, Robinsons Koloni. Öfversat. Stockholm, H. Pettersson 1868. 12. Med 6 platen.

- D. Rückreiſe Robinson's des Jüngern nach ſeinem Eilande in Begleitung ſeiner Kinder. Ein moraliſches und naturhiſtoriſches Lesebuch für die Jugend, von Luise Hölder. Nürnberg, Bauer und Raspe 1821. 12. Mit 1 Kupfer.

Zweite Auflage: 1826. 12.

Schwediſche Ueberſetzung: Robinson den yngres återresa med sina barn till sin ö, och deras vistande derstädes. Andra svenska upplagan, med förändringar och tilläg af C. E. Esmarek. Med tvånnne kopparstick. Strengnäs 1834. 8.

- E. Robinson's letzte Schicksale. Zweiter Theil von „Robinson's Abenteuer nach Defoe bearbeitet von J. Rauch“, und Fortsetzung des Campe'schen und anderer Ausgaben. Berlin, Haffelberg'sche Verlagshandlung. 1841. 8. Mit 2 Titelbildern von Th. Hofemann.

Auszug und Beurteilung des Campeschen Robinson bei Haken II 190—352; über Campe vergl. Goedeke² IV. S. 29.

- *8. Robinson Crusoe's des Aelteren wunderbare Schicksale auf seinen Reisen zu Wasser und zu Lande, besonders während seines acht und zwanzigjährigen Aufenthalts auf einer wüsten Insel an der Ostküste von Südamerika. Nach den Bedürfnissen unserer Zeit neu bearbeitet. Nürnberg 1821, bei Friedrich Campe. 8.

(Vorrede S. III—VIII, geschrieben den 7. August 1820, unterzeichnet J. H. M. — Text S. 1—440; Titelkupfer, und 5 Kupfer im Texte).

- *a) Neue Auflage. Nürnberg 1826. 8. Mit Kupfern.
- *b) Dritte Auflage. Nürnberg 1839. 8. Mit 6 Kupfern.
- *c) Campe, Robinson Crusoe des Aelteren wunderbare Schicksale zu Wasser und zu Lande. Zwei Theile in einem Bande. Mit sechs illuminierten Kupfern von Volk. Leipzig, Expedition des Campe'schen Robinson. Adolph Werl. (Auf dem zweiten fast gänzlich gleichlautenden Titel noch der Zusatz: Sechszehnte, neu bearbeitete rechtmäßige Original-Auflage.) (160 und 116 S. S.).
- *d) Robinson Crusoe des Aelteren wunderbare Schicksale zu Wasser und zu Lande. 2 Theile in einem Band, 18. neu bearbeitete rechtmäßige Original-Auflage. Leipzig, Expedition des Campe'schen Robinson (Werl) 1882. 8. (276 S. S. mit 6 illum. Kupfern von Volk.)

Hatten schon mehrere Bearbeiter des J. H. Campe'schen Robinson sich zu ihrer Vorlage insofern in einen gewissen Gegensatz gesetzt, als sie die Gespräche wegliessen und eine zusammenhängende Erzählung gaben (siehe hier die Nummern bu, by, bw, bx und andere), so war obiges Buch die erste, in ihrer Rückkehr zum Original bewusste Opposition gegen J. H. Campes Robinson. Der daraus entstandenen Rivalität zwischen den beiden Bearbeitungen giebt Ausdruck das Schriftchen: Robinsons Stamm- baum, eine Skizze der Robinson-Jugendliteratur. Nebst einer Abfertigung der Herren Julius Petzhold und Emil Hallier. Von Adolph Werl. Mit einer Robinson-Stammtafel. Zweite Auflage. Leipzig, Verlag der Expedition des Campe'schen Robinson. 1862. 12. — Die positive Belehrung, die man aus diesem Schriftchen schöpft, ist äusserst gering; das Wertvollste daran ein Robinson-Stammbaum.

- 9. Reisen und Abenteuer des Robinson Crusoe. In gedrängter Kürze bearbeitet. Aus dem Englischen. Nürnberg, von Ebner 1824. 8. Mit 6 illum. Kupfern.
- 10. Robinson Crusoe. Drei unterhaltende Spiele für die Jugend. Neue Auflage. Nürnberg, F. Campe 1825.

- *11. Der vollständige Robinson Crusoe, neu nach dem Englischen bearbeitet. Nebst biographischen Nachrichten von Alexander Selkirk und Daniel Defoe, und Erklärung einiger Kunstwörter der Schiffs- und Seefahrtskunde. Constanz, Wallis. 1829. 2 Bde. 16.
- a) Neue Auflage: Constanz, bei Glöckher und Gebhard. 1833. 2 Bde. 16. Mit 4 Kupfern und 2 Bignetten.
- *12. Robinson Crusoe; der ächte englische Robinson Crusoe, seine ersten Seefahrten, sein Schiffbruch und 28jähriger Aufenthalt auf einer unbewohnten Insel, sowie seine späteren merkwürdigen Reisen und Abenteuer bis zum Ende seines Lebens. Nach der ursprünglichen Erzählung Daniel Defoes vollständig bearbeitet für jüngere und ältere Leser. Stuttgart, Erhard 1837. gr. 8. Mit 50 Kupfern.
13. Leben und Abenteuer Robinson Crusoe's frei bearbeitet von Franz A. Werner. Mit mehr als 100 in Stein gravirten Bildern. Prag 1839. 2 Theile. 12.
14. Robinson's Leben und Abenteuer. Nach dem Englischen bearbeitet von Fr. Rauch. Berlin, Haffelberg 1841. gr. 12. Mit 8 schwarzen und 2 illuminirten Bildern.
- Bezüglich des zweiten Theiles siehe hier III. 6. E.
15. Daniel Defoe's Robinson Crusoe, im Auszuge bearbeitet von A. Hillert. Berlin 1841. gr. 12.
16. Schicksale Robinson Crusoe's. Nach dem Englischen dargestellt von A. Wenger. 2. Ausgabe. Berlin, Hayn 1842. 16. — Auch eine Ausgabe mit 4 Bildern.
17. Robinson für Kinder oder Leben und Abenteuer des Robinson Crusoe. Berlin, Litteratur- und Kunst-Komptoir. 1843. 16.
18. Robinson Crusoe's Abenteuer und Schicksale. Aus dem Englischen. Halle 1853. 16. Mit 12 illum. Steintafeln.
19. Robinson Crusoe. Nach dem Englischen frei bearbeitet von

Carl Böttger. Leipzig, G. Wigand 1855. 16. Mit eingedruckten Holzschnitten.

- *20. Robinson Crusoe. Von Daniel de Foë. Nach Carl Böttger's deutscher Bearbeitung neu erzählt von D. L. Heubner. Mit 111 Holzschnitten. Leipzig 1855. Georg Wigand's Verlag. 16. 8. Auflage. 1881. 16. 9. Auflage. 1889. 16.
21. Robinson. Nach Defoe für Jung und Alt erzählt von Ferdinand Schmidt. Mit vielen Illustrationen. Berlin, Kastner. 3. Auflage 1863. gr. 8. — 4. Auflage 1872. — 5. Auflage 1875. 6. Auflage, Leipzig, Geibel und Brockhaus 1894. 12. (Deutsche Jugendbibliothek. Nr. 16.)
22. Die wunderbaren Schicksale Robinsons und seiner Kolonie. Eine Geschichte für Kinder nach Daniel de Foë's Robinson neu erzählt von Maria von Andechs (Baronin von Leinburg). Wien, Wenedikt, 1862. 8. Mit eingedruckten Holzschnitten.
- *23. Der erste und älteste Robinson. Robinson Crusoe des Älteren wunderbare Abenteuer und Erlebnisse. Neu bearbeitet von Ludwig Hüttner. Eingeführt durch eine Geschichte der Robinsonaden, sowie eine Lebensskizze von Daniel de Foë, dem Verfasser des ältesten Robinson, von C. Fr. Lauchard. Prachtansgabe. Leipzig, Spamer 1863. 8. —

Dreizehnte, verbesserte Auflage unter dem Titel: Robinson Crusoe's Reisen, wunderbare Abenteuer und Erlebnisse. Fürs Deutsche bearbeitet nach dem Original des Daniel de Foë. Mit 41 Text-Abbildungen nebst 4 Farbendruckbildern nach Zeichnungen von F. H. Nicholson. Leipzig, Verlag und Druck von Otto Spamer 1897. 8.

- *24. Robinson Crusoe. Mit Unterstützung von Gelehrten und Schulmännern für die Jugend bearbeitet von G. A. Gräbner. Bevormortet von Dir. Dr. Kühner, Dir. Prof. Ziller und Prof. Dr. K. Biedermann. Leipzig, Verlag für erziehenden Unterricht. 1865 (1864) 8.

2. Aufl. Leipzig 1866. — 6. Aufl. 1872. 8. — 9. Aufl. 1876. 8. — 10. Aufl. 1876. Mit 16 Tonbildern und 54 Holzschnitten. — 11. Aufl. 1879. — 12. Aufl. Prachtausgabe. 1879. 8.

Schwedische Übersetzung:

G. A. Gräbner, Robinson Crusoe, öfversat och bearb. af J. Humble. Stockholm, Seligmann 1875. 8. Med 16 platen.

Holländische Übersetzung:

G. A. Gräbner, Robinson Crusoe, voor Nederlandsche jongens bewerkt door P. Louwerse. 3de druk. Met nieuwe platen en een Kaartje van Robinsons eiland in kleurendruk. Sneek, J. F. van Druten. 1888. post 8vo.

25. Robinson's merkwürdige Reisen zu Wasser und zu Lande, wie auch dessen wunderbare Abenteuer und Erlebnisse. Eine lezenswerthe Geschichte für Jung und Alt. Neutitschein, Enders 1865. 8. Mit vielen Illustrationen.
26. Robinson Crusoe oder wunderbare Abenteuer eines Schiffbrüchigen. Nach dem ersten und echten Robinson des Defoe für die Jugend neu bearbeitet von G. Menck, Rector a. D. Illustriert durch ein koloriertes Titelbild, 9 Lendruckbilder und zahlreiche vignetten. Stuttgart, Kröner 1873. 8.

Robinson Crusoe, nach Defoe bearbeitet von G. Menck. Mit 2 Abbildungen. Stuttgart, Union v. J. (1880) 12. (Universalbibliothek für die Jugend. No. 1.)

27. Daniel Defoe, Robinson. Mit über 100 (Holzschnitt-)Illustrationen. 2. (Titel) Auflage. Berlin, Gebr. Gerstmann 1878. gr. 4.
28. Daniel de Roë, Leben und Schicksale des Robinson Crusoe. Wien, Neidl 1879. 8. Mit eingedruckten Holzschnitten und Holzschnitttafel.

29. *Robinson Crusoe*, nach dem Englischen von Defoe erzählt, mit 6 Farbendruckbildern von F. Lipps. Stuttgart, G. Weise 1881 (1880). gr. 4.
30. *Leben und Abenteuer des Robinson Crusoe*. Nach der Defoe'schen Erzählung für die Jugend bearbeitet von Oscar Höcker. Mit 100 farbigen Textbildern nach Aquarellen von Max Schäfer. Berlin, Meidinger 1886. 8. — Vierte verb. Aufl. 1890. 8.
31. *Robinson Crusoe*. Seine Lebensschicksale, Erfahrungen und Abenteuer. Nach dem englischen Original von Daniel de Foe für die deutsche Jugend bearbeitet von Friedrich Meißner. Mit 4 Buntbildern nach Originalzeichnungen von Adelbert von Köppler. Leipzig, Abel & Müller 1891. gr. 8.
32. *Daniel Defoe*. *Leben und seltsame, überraschende Abenteuer des Robinson Crusoe*. Von ihm selbst erzählt. Nach der ursprünglichen englischen Ausgabe. Mit 120 Abbildungen von Walter Paget. Stuttgart, deutsche Verlags-Anstalt 1892. gr. 8.
33. *Daniel de Foë*, *Leben und Schicksale des Robinson Crusoe*. Wien 1894. 8. Leipzig, Litter. Anstalt A. Schulze. Mit Holzschnitten und 4 farbigen Bildern.
34. *Robinson Crusoe*. Nach Daniel Defoe von A. F. Meyer. Nürnberg, Th. Stroeser 1894. gr. 4. Mit zum Teil farbigen Bildern.
35. *Robinson Crusoe's merkwürdige Schicksale und Abenteuer*, nach dem Englischen. Prag, Bohmanns Erben. o. J. 12. Mit 4 illum. Abbildungen.
36. *Des weltbekanntes englischen Robinson merkwürdige Begebenheiten auf seinen Seefahrten in 24 bildlichen Szenen*. Ein unterhaltendes Bilderbuch für die Jugend. 4 Tafeln in 4. Mit Umschlag. Augsburg, Schloffer. o. J.

Zum Schlusse der deutschen Bearbeitungen verzeichne ich hier eine Anzahl Kinderschriften, die nicht ersehen lassen, ob sie nach Defoe oder nach Campe gearbeitet sind:

37. Robinsons Reisen, ein unterhaltendes Spiel für Jedermann. Halle, Dietlein 1813.
38. Robinson Crusoe, oder wie gut ist es, daß man etwas lernt und unter Menschen lebt. Leipzig, Baumgärtner's Buchhandlung 1838. qu. 16. — 1 Bl. Tert und 16 illum. Steintafeln. 3. Aufl. 1850. qu. 12. — (16 S.S. mit 10 illum. Kupfern.)
39. Robinson in Bildern. Berlin, Hasselberg'sche Verlagshandlung 1842. 8. (13 lithogr. und illum. Blätter.)
40. Robinson's jüngster Sohn. Ein unterhaltendes Lesebuch für Kinder. Neu-Muppin, Kühn 1845. 8. Mit 7 illum. Kupfern.
41. Robinson für Kinder, oder Leben und Abenteuer des Robinson Crusoe. Berlin, Literatur- und Kunst-Comptoir 1843. 16. Mit 6 illum. Bildern. Dasselbe. Berlin 1847. 16. (70 S.S. und 6 illum. Bilder.)
42. Robinson und dessen Kolonie. Das Vollständigste über Robinson's Abenteuer, Schicksale und Erfolge. (Neue Volksbücher. Unter Mithilfe Mehrerer von C. Kienitz. Heft 2) Berlin, Vereins-Buchhandlung 1847. 8. Dritte (Titel-) Auflage. Berlin 1853. 8. (142 S.S.)
43. Robinson Crusoe. Leipzig, Naumburg 1851. 4. (48 S.S. mit eingedruckten Holzschnitten.)
44. Der kleine Robinson. Begebenheiten aus Robinsons merkwürdigem Leben in 16 (lithochromischen) Bildern. Ein Geschenk für artige Kinder. Wesel. A. Bagel 1854. 8. (32 S.S.)
45. Robinson. Illustriertes Album. Zur Lust und Lehre für die Jugend. Unter Mitwirkung von Georgens und A. von Schmidt. 1. Jahrgang. 12 Hefte. Wien, Auer 1857. 8.
46. Robinson Crusoe's Fahrten und Abenteuer in Wort und Bild. Zur Unterhaltung und Belehrung für die Jugend. Mit Erklärungen. Neu-Muppin, Dehmigke und Kien-

- schneider 1876. 4. (Chromolithographien mit eingedrucktem Text.)
47. Robinson's merkwürdige Reise-Abenteuer zu Wasser und zu Land, wie er Schiffbruch leidet, jedoch auf ein unbewohntes Eiland sich rettet, 22 Jahre dort lebt und zuletzt mit Menschenfressern zu thun bekömmet. Neueste Volksausgabe. Altdötting, Lukenberger 1878. 8.
48. Robinson's Colonie und ihre ferneren Schicksale, von Wilhelm Herchenbach. Mülheim, Bagel 1875. 8. Mit 1 Chromolithographie.
49. Robinson. Eine Erzählung für Kinder von 8—10 Jahren. Im Auftrage der Duisburger Lehrerkonferenz bearbeitet von A. Küppers und F. Arndt. Mit einem Vorwort vom Stadtschulin Inspector Armstroff. Duisburg, Ewich 1881. 8. (V, 77 S.S.) Dritte Auflage 1894. (72 S.S.)
50. Robinson Crusoe. Verwandlungs-Bilderbuch. Leipzig, Speck 1883. 4. (12 S.S. mit 6 Chromolithographien.)
51. Robinson. Der Jugend von 9—15 Jahren erzählt von Julius Norden. Mit 8 Farbendruckbildern. Weigel, Düms 1885. 8.
Dasjelbe. Weigel 1888. 8. — 3. Aufl. 1892. 8.
52. Robinson Crusoe's Leben und Schicksale. Von Julius Lohmeyer. Mit 48 Tafeln in Farbendruck nach Aquarellen von Carl Marr. Leipzig, Meißner und Buch 1885. gr. 4. Mit eingedrucktem Text.
53. Robinson Crusoe's Seefahrten und Abenteuer. Eine Erzählung für die Jugend von Ottmar F. S. Schönbuth. Mit (eingedruckten und 4 chromolithogr.) Bildern. Neutlingen, Gußlin und Laiblin 1888. 8.
54. Robinson Crusoe's Reisen und Abenteuer. Neu erzählt von Klara Reichner. Mit 6 Bildern in Farbendruck und zahlreichen Holzchnitten. Stuttgart, G. Weise. 1891. 8.

55. Robinson's Abenteuer. Von Helene Krüger. München, Th. Stroeffer 1891. gr. 4. (8 S.S. mit 8 farb. Bildern.)
56. Robinson Crusoe. Für die liebe Jugend bearbeitet von Karl Pilz. Leipzig, D. Spamer 1892. gr. 4. (21 S. S. mit 12 Farbendruckbildern.)
57. Die Robinson=Insel. Robinsons und Freitags fernere Schicksale. Der Jugend von 9—15 Jahren erzählt von Jul. Norden. Wejel, W. Düms 1892. 8. (72 S.S. mit 5 farbigen Bildern.)
58. Robinson Crusoe. Eine schöne und lehrreiche Geschichte von K. Waldheim. Stryum, Spaarmann 1890. 8. (48 S.S.) (Neue Volks=Erzählungen Nr. 14.)
59. Robinson Crusoe. Bilderbuch. Stuttgart, F. Loewe 1892. 8. (16 S. S. mit Illustr. und 6 bewegl. Buntbildchen.)
60. Robinson's weitere Schicksale. Von W. Herchenbach. Mülheim, Bagel 1895. gr. 8. (127 S.S. mit 5 Farbedrucken.)
61. Robinson's Reisen zu Wasser und zu Lande und sein Leben auf der wüsten Insel. Ein unterhaltendes Post- und Reise=spiel. Mit Erklärungen. Pirna, Frieje. o. J.
62. Der reisejüchtige Robinson, ein warnendes Beispiel für junge Leute, welche ohne gehörige Kenntnisse und hinreichende Erfahrung ihrer Neigung, die Welt zu sehen, folgen. Mit 8 sauber illum. Kupfern. Frankfurt a. d. D., Fromisch und Sohn. o. J. 8.

Holländische Bearbeitungen:

63. De geschiedenis van Robinson Crusoe verkort, en tot het school — en huislyk gebruik geschikt gemaakt. Te Vlissingen. by J. J. Corbelyu 1805. 8vo. (IV, 80 S.S.)
64. Het leven en de lotgevallen van Robinson Crusoe. Op nieuw uit het Engelsch vertaald. Amsterdam. J. F. Schleijer. 1843. 8vo. Met platen.

65. De kleine Robinson. 's Gravenhage, H. P. de Swart & Zn. (Amsterdam, Gebr. Koster) 1850. 32^{mo}. Met houtgravuren.
66. De Engelsche Robinson Crusoë. Een verhaal voor de jeugd. Rotterdam, J. A. van Belle. 8^{vo}. Met platjes. o. J.
67. Het leven en de lotgevallen van Robinson Crusoë, door S. J. Andriessen. Amsterdam, K. H. Schadd 1869. 4^{to}. Met 6 gekleurde platen.
68. De levensgeschiedenis van Robinson Crusoë naar den roman van Daniel de Foe op nieuw verteld door N. A. van Charante. Rotterdam, H. Nijgh 1863. 2 deelen. post 8^{vo}.
Twede druk: Amsterdam, ten Brink en de Vries 1879. post 8^{vo}. met 24 platen.
69. Robinson Crusoe. Een leerrijk verhaal voor kinderen. Deventer, P. de Lange 1870. 8^{vo}. Met 7 platen.
70. Robinson Crusoe. Prentenboek met 6 platen. Amsterdam, J. Vlieger 1871. 4^{to}.
71. Het leven en de lotgevallen van Robinson Crusoë. Op nieuw uitgegeven door J. J. A. Goeverneur. Leiden, D. Nooth. van Goor. 1871. post 8^{vo}. Met 6 platen en 192 houtgrav.
Vierde druk. Met 156 illustratien, Amsterdam, Holkema 1884. 8^{vo}. Viefde druk 1889. 8^{vo}.
Volksausgabe 1873.
72. Robinson Crusoë. Beweegbaar prenteboek. Amsterdam, G. Theod. Bom. (J. Vlieger) 1875. 4^{to}. Met 6 gelithogr. pl. in carton.
73. Robinson Crusoe. Met 6 platen. Tiel, H. C. A. Campaigne. 1874. 4^{to}.
74. Het leven en de lotgevallen van Robinson Crusoe. Naar de oorspronkelijke uitgave bewerkt door G. Velderman.

Geillustreerd met 12 platen van Jos. Scheidel Jr. Rotterdam, D. Bolle 1889. post 8 vo.

75. De geschiedenis van Robinson Crusoe. Op nieuw over-
teld en bewerkt door D. H. Engelberts. Met gekleurde
platen. Arnhem. — Nijm, Gebr. E. & M. Cohen 1888.
post 8 vo.
76. Robinson Crusoe naar het Engelsch door Mej. A. van
Schouwenburg (Bibliotheek voor de jeugd onder leydning
van J. Versluys) Amsterdam. W. Versluys, 1888. post
8 to. Met 34 afbeeldingen.
77. Robinson Crusoe's leven en zonderlinge lotgevallen. Uit
het oorspronkelijk Engelsch naverteld door P. Louwerse.
's Hage, Joh. Likema 1891. 8 vo. Met 70 fraaie hout-
gravuren en een platte gronds-kaartje.

Polnische Bearbeitungen:

78. Daniel Foe, Robinson na wyspie, albo Skrócenie przy-
padków Robinsona, przekład z francuskiego przez M. K.
Wilno, nakład i druk J. Zawadzkiego 1834. 12.
79. Daniel Foe, Robinson dla dzieci, albo Najciekawsze
wypadki Robinsona Krusoe, opowiadane dzieciom przez
ojca, tłumaczył Franciszek Kowalski.
Lwów, Piller i Sp. 1843. 16.
80. Robinson dla dzieci, przygody najciekawsze Robinsona
Krusoe, z dodaniem dla ułatwienia przekładu spols-
zczonych zwrotów mowy i wyrażeń właściwych języ-
kowi frankuskiemu (gallicyz mów) znajdujących się
w tekście, oraz słowniczka. Robinson des enfans, avan-
tures les plus curieuses de Robinson . . . Warszawa,
A Nowolecki, druk Jaworskiej, 1856. 16.
81. Robinson, rjane powiedanecko woszebie sa młodych
ludzi, przez K. Kulmana. Budyszyn, Schmaler i Pech
1862. 8.

82. W. L. Auczyc, Przypadki Robinsona Kruzoe etc. 1868. 8.
83. Robinson na wyspie. Lwów, nakł. księgarńpolskiej. 1877. 16.
84. Daniel Foe. Robinson Kruzoe. (Nowy) czyli Skutki nieposłuszeństwa zupełnie nowo i treść cwiwie dla użytku polskiej młodzieży ułożony i do oryginału zastosowany. Wydanie drugie. Wadowice, nakład i druk Fr. Foltyna. 1880. 8. Mit 7 Lithographien.

Englische Bearbeitungen:

85. Robinson Crusoe's farmyard for children. London, Delf 1850. square hf-bd.
86. Robinson Crusoe, abridged for schools. London, Routledge 1854. 12mo.
87. Robinson Crusoe in German. Hamiltonian System. London, Aylott 1854. 2 vols. 12mo.
88. Robinson Crusoe and other old friends, coloured pictures. London, Dean 1857. royal 8vo.
89. Robinson Crusoe, with Sandford and Merton [by Thomas Day]. London, Darton 1861. 16mo.
90. Robinson Crusoe in short Words by Sarah Crompton. London, Hogg 1861. fcap 8vo.
91. Robinson Crusoe. New School and Family Edition. London, Tegg 1861. fcap 8vo.
92. Robinson Crusoe, illustrated. London, Routledge 1863. 4to.
93. Twelve Illustrations from Robinson Crusoe. London, Knight 1864. 16mo.
94. Robinson Crusoe in words of one syllable, by Mary Godolphin. London, Routledge 1867. 16mo. New edition 1876. 16mo. New edition 1883. 4to.
95. J. W. L. F. Ippel's History of Robinson Crusoe, abridged for the use of schools and private students. Fourth

- edition, remodelled and carefully revised by H. E. Sandoz. Amsterdam, G. Portielje and Son. 1868. 8vo.
96. Robinson Crusoe, illustrated. London, Nelson 1871. post 8vo.
97. Robinson Crusoe. Picture Book with 24 pages of illustrations in colours. London, Routledge 1873. 4to.
98. Little Robinson. New Edition. London, Chambers 1879. 8vo.
99. Robinson Crusoe in verse, by Bott. London (1882) 8vo.
100. Robinson Crusoe prepared for schools. London, Simpkin 1883. 18mo.
101. Robinson Crusoe as a Class Reading-Book. London, Education Superior Association 1884. 8vo.
102. Robinson Crusoe for Schools. London, Blackwoods 1884. 12mo. (Blackwood's Educat. Series.)
103. Readings from Robinson, with Notes. London, Blackie. 1885. 12mo.
104. Robinson Crusoe, his life and adventures, illustr. in colours. London, S. P. C. K. 1886. 4to.

Schwedische Bearbeitungen:

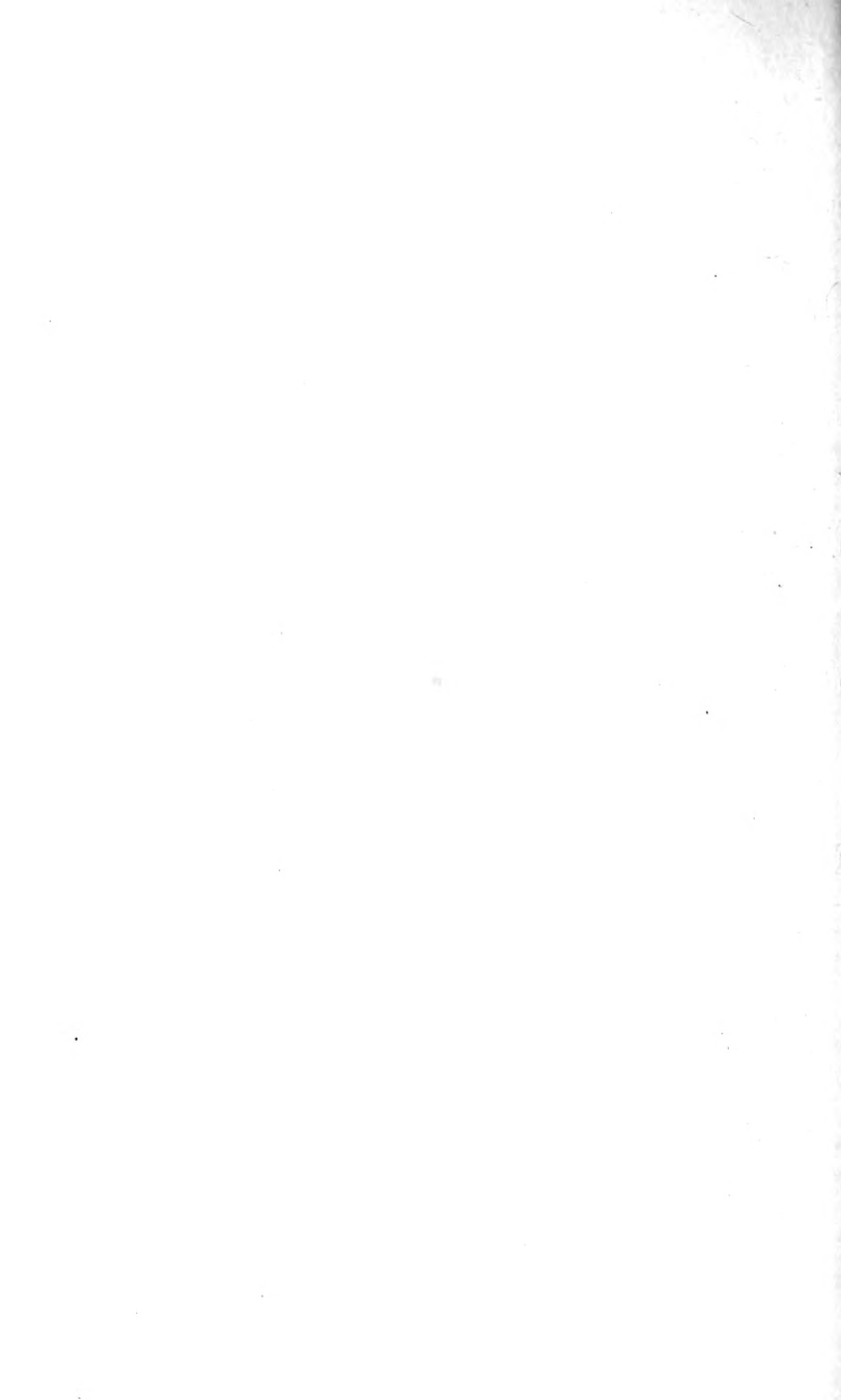
105. Robinson Crusoe's besynnerliga öden. Bearbetade af A. Geyger efter Daniel Foë. Öfversat (af V. A. Vall). Falun, Huldberg 1844. 16.
Dieselbe Bearbejtung Med plancher. Helsingfors. 1847. 8.
106. Robinson Crusoe. Berättelse för ungdom. Stockholm 1852. 12. — Ny upplag. Stockholm 1861. 12. Med 6 kol. pl.
107. Robinson Crusoes resor och äfventyr, samt hans vistande i 28 år på en obebodd ö.
(Folkskrifter, sjömanhist No. 14) Stockholm 1860. 16.
108. Robinson Crusoes historia. Ny bearbetning till läsning

för ungdom. Illustrerad med 17 träsnitt. Stockholm 1862. 16.

109. Den verkliga Robinson Crusoe's lefverne och äfventyr. Stockholm. Askerberg 1871. 12. Med 8 platen.
110. Robinson Crouse (sic!) Berättelse för ungdomen. Stockholm. Löfving 1873. 12. Med 6 platen.
111. Robinson Crusoe. En berättelse för barn. Med 6 platen. Malmö. Cronholmska bokhandling. 1874. 8.
112. Den verkliga Robinson Crusoe's lefverne och äfventyr. Med 30 illustr. Stockholm. F. C. Askerberg 1882. 8.

Dänische Bearbeitungen:

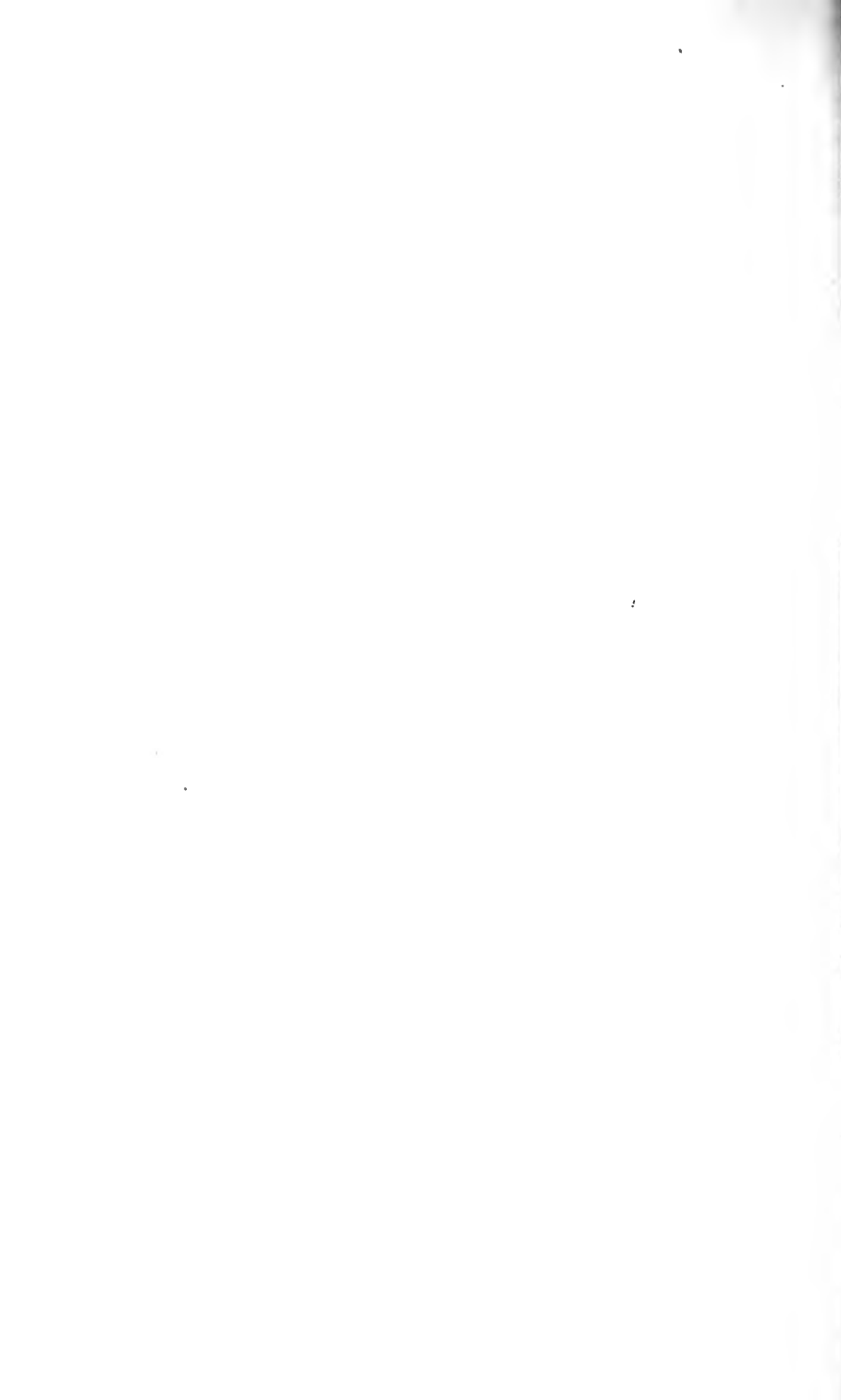
113. Robinson Crusoe's mærkværdige Begivenheder. Ny danske Udgave ved L. Kruse, Professor. Kjobenhavn. Trykt paa Højboghandler Beckens Forlag hos Cancellie-Affjor P. E. Martin. 1826. 8. (II, 398 S.S.)
114. Den lille Robinson. Fortællinger af Robinsons mærkelige Liv. Med 16 col. Billeder. Kjobenhavn, Fr. Wöldike's Forlagsboghandel 1861. 8. Mit 8 Tafeln in Farbendruck.
a. Zweite Auflage 1868. 8. Mit 8 Tafeln in Farbendruck.
115. Den danske Robinson Kruso. Fortælling for Ungdommen af Paul Marcussen. Kjobenhavn. H. Hagerups Forlag 1894. 8. (190 S.S.)



IV.

Nachahmungen des Originals.

(Robinsonaden.)



A. Wirkliche Robinsonaden.

1. The Adventures and Surprizing Deliverances of James Dubourdien and his Wife. from the uninhabited part of the Island of Paradise etc. Also the Adventures of Alexander Vendchurch. set on shore on an Island in the South Sea etc. London 1719. 8.

(Nach William Lee, in seiner Ausgabe von Defoe's Robinson bei Warne in London, ausgegeben am 3. Oktober 1719.)

2. The Voyages, Dangerous Adventures, And Imminent Escapes of Captain Richard Falconer: Containing The Laws, Customs, and Manners of the Indians in America; his Shipwreck: his Marrying an Indian Wife: his narrow Escape from the Island of Dominico, &c. Inter-mix'd with the Voyages and Adventures of Thomas Randal, of Cork, Pilot: with his Shipwreck in the Baltick, being the only Man that escap'd: His being taken by the Indians of Virginia, &c. Written by Himself. now alive. London. Printed for W. Chetwood. at Cato's Head, in Russel Street, Covent garden. 1720. 8vo.

(Widmung S. V—VI; Vorrede S. VII—VIII, beide unterzeichnet: R. Falconer, die letztere datiert von Canterbury, Nov. 7. 1719; Text S. 1—178; Tit elkupfer.)

- *a) The Second Edition Corrected. London: Printed for J. Marshal, at the Bible in Grave-Church-Street. MDCCXXIV. 8vo.

(Statt der Widmung und Vorrede der ersten Ausgabe ist hier eine neue Vorrede von 4 unbeziff. Seiten; Text 224 bez. Seiten; Namenindex 6 unbez. Seiten.)

- *b) The Fifth Edition Corrected. London: Printed for G. Keith in Gracechurch-Street. 1764. 8vo.

(Vorrede 3 S.S., Text S. 7—222; Index 4 S.S., dann folgt: Deus nobiscum, A Narrative of a Great Deliverance at Sea. With the Name of the Master, Ship, and those that suffered. By William Johnson, D. D. Late Chaplain and Sub-Almoner to his Sacred Majesty. — Quod durum est pati, Meminisse, Dulce est. Sen. The Fifth Edit. corrected. London: Printed for G. Keith, in Gracechurch-Street. MDCCLXIV. — Widmung, auf der Titelfrückseite beginnend, 3 S.S.; Schreiben To the Right Worshipful the Governor S. V—VI; Text S. 1—36; — Titelpuffer.)

Übersetzungen:

*c) Richard Falconers Erstaunliche Seefahrten, seltjame Begebenheiten und wunderbare Errettung deme beygefüget Thomas Mandals Schiffbruch, aus dem Englischen übersezt von Theodor Arnold.

Leipzig, im Weidmannischen Buchladen. 1743. 8.
(Vorrede 6 unbez. S.S.; Text 422 S.S., Register 8 S.S.)

*d) Richard Falconers eines Englischen See-Hauptmanns Erstaunliche Seefahrten, seltjame Begebenheiten und wunderbare Errettung. Deme hinzugefüget Thomas Mandals Schiffbruch. Aus dem Englischen von Theodor Arnold. Frankfurt und Leipzig, bey Heinrich Ludwig Brönner. 1778. 8.

(Register der vornehmsten Merkwürdigkeiten 4 S.S. unbeziffert, Text S. 1—362.)

Der Verfasser des englischen Originals ist nach dem Katalog des Britischen Museums William Rufus Chetwood.

*3. Beschreibung des Mächtigen Königreichs **KRINKE KESMES**. Welches eine große Insel, nebst vielen dazugehörigen kleinen Eylanden, in sich faffet, und zusammen Ein Theil des **Unbekannten Südlandes**, So unter dem Tropico Capricorni gelegen ist, ausmachtet, Worinnen die seltjame Lebens-Historie eines Holländers, So in dem 6. Cap. dieser Beschreibung weitläufftig enthalten, erzehlet, Und **Nebst der Policey und Justiz, Gottesdienst, Handelschafft, Auferziehung der Kinder, Sitten und Gewohnheiten der Einwohner**, auch sehr vielen andern Merkwürdigkeiten beschriben wird durch

den **Herrn Juan de Posos**. Darbey zugleich verschiedene curieuse Physicalische, Medicinische, Oeconomische, Politische; und insonderheit Moraliſche Materien abgehandelt werden, Wegen der ungemeynen Curioſität ins Teutiſche überſetzt, und mit ſaubern Kupffern gezieret. Leipzig, 1721. **Verlegt's Georg Chriſtoph Winkler, Buchhändler**, in der Grimmiſchen Gaſſe, unter Hr. Stadt=Lieut. Mangolds Hauſe. 8.]

(„Avertiſſement“ 6 S.S. unbeziffert; „Inhalt der Capitel“ 6 S.S. unbeziffert; Text S. 1—255; [Titelkupfer und 7 Kupfer im Text.]

Eingeschaltet iſt S. 111 174 mit beſonderem Titelblatt, das aber nicht mitgezählt iſt:

Der **Holländiſche ROBINSON CRUSOE**, oder das merckwürdige Leben und die beſonders curieuſen Avanturen **HEINRICH TEXELS** Einẽs Holländers, Welcher im Jahr 1655. auf dem unbekanntem Südland von ſeinen Schiffs-Cameraden ſich verirret, und daſelbſt allein in der unbewohnten Wildniß, zurückbleiben müſſen, **Alwo er dreyßig Jahr lang** In der Einſamkeit auf eine höchſt wunderbare Weiſe ſein Leben zugebracht, viele ſeltſame fata gehabt, endlich aber wieder in einen glücklichern Zuſtand geſetzt worden; **Dieſe wunderſame Begebenheiten** hat er ſelbſt beſchrieben, und dem Hrn. de Posos Anno 1702. in einem Manuscript communiciret. Wegen ſeiner ungemeynen Curioſität ins Teutiſche überſetzt, und mit ſaubern Kupffern gezieret.

Leipzig, 1721. **Verlegt's Georg Chriſtoph Winkler, Buchhändler** in der Grimmiſchen Gaſſe an der Ecke des alten Neumarkt's.

Weitere Ausgaben:

- *a) Des Herrn Juan de Posos Beſchreibung des mächtigen Königreichs **Krinke Mesmes**, Welches eine groſſe Inſul, nebst vielen darzu gehörigen kleinen Eylanden, alle

zusammen aber Ein Theil des **Unbekannten Südländes** darinne von der Policey und Justiz, dem Gottes-Dienste, der Handelschafft, Auferziehung der Kinder, den Sitten und Gewohnheiten der Einwohner, auch sehr vielen andern Merkwürdigkeiten, gehandelt wird; Nebst dem Holländischen Robinson, oder dem merkwürdigen Leben und den besonders curiösen Avanturen **Heinrich Texels**, eines Holländers, Welcher auf derselben 30. Jahr lang auf eine höchst-wunderbare Weise in der Einsamkeit zugebracht, von ihm selbst beschrieben. Beydes wegen seiner ungemeynen Curiosität in das Deutsche übersezt und mit saubern Kupfern gezieret.

Delitzsch, bey J. C. E. Vogelgesang. 1748. 8.

(„Vorbericht zur zweyten Auflage“ 6 S.S. unbeziffert; „Avertissement zur Ersten Auflage“ 6 S.S. unbeziffert; Text S. 1—272; Titelkupfer, und 7 Kupfer im Text. -- Seite 109—174 mit neuem Titelblatt, welches mitgezählt ist:)

Der Holländische Robinson, oder die seltsame Lebens-Historie Heinrich Texels, eines Holländers, Welcher im Jahre 1655. auf dem Unbekannten Süd-Lande sich von seinen Schiffs-Cameraden verirret, und dajelbst allein in der unbewohnten Wildniß zurückbleiben müssen, Allwo er dreyßig Jahr lang in der Einsamkeit auf eine höchst wunderbare Weise sein Leben zugebracht, und viele seltsame Zufälle gehabt, endlich aber doch noch auf eine unverhoffte Art in einen glücklichern Zustand versetzet worden. Von ihm selbst beschrieben.

E. 255— 272: Auhang oder kurzgefaßte und zuverlässige Nachricht von den Unbekannten Süd-Ländern zc.

*b) Genau die gleiche Ausgabe:

Delitzsch, bey J. C. E. Vogelgesang. o. J. (1751) 8.

*c) Vierte und verbesserte Auflage. Schweinfurt und Leipzig 1776. 8.

(Titel nur gering verändert; Vorbericht zur vierten Auflage 6 S.S. unbeziffert; Avertissement zur ersten Auflage 6 S.S. un-

beziifert; Text S. 1—302; — S. 121 u. 122 besonderes Titelblatt:
Der holländische Robinson S. 123—193.)

d) Delftsch 1776. 8.

e) Leipzig, Gräff 1785. 8.

Unser Buch ist nur eine Uebersetzung, bez. Bearbeitung
eines vor Defoe erschienenen Werkes, welches folgenden Titel hat:

*) Beschryvinge van het magtig koningryk Krinke
Kesmes. Zynde een groot, en veele kleindere eilanden
daar aan horende; makende te zamen een gedeelte van
het onbekende zuidland. Gelegen onder den tropicus
capricornus. Ontdekt door den Heer Juan de Posos,
en uit deszelfs schriften te zamen gestelt door H. Smeeks.
Te Amsterdam. By Nicolaas ten Hoorn, boekverkooper,
over 't Oude Heeren Logement. 1708. 8.

(Voor-Reden 6 S.S. unbeziifert, unterzeichnet H. Smeeks,
Chirurgyn te Zwolle; Inhoud der Hooft stukken 6 S.S. unbeziifert;
Text S. 1—286. Titelkupfer.)

Das Exemplar der Königl. Bibliothek im Haag enthält auf
eingeheteten Blättern zahlreiche handschriftliche Zusätze des
Herausgebers).

- *4. The Strange Adventures of the Count de Vinevil and
his Family. Being an Account of what happen'd to
them whilst they resided at Constantinople. And of
Mademoiselle Adelisa, his daughter's being shipwreck'd
on the Uninhabited Island Delos, in her Return to France,
with Violetta a Venetian Lady, the Captain of the Ship,
a Priest, and five Sailors. The Manner of their living
there, and strange Deliverance by the Arrival of a Ship
commanded by Violetta's father. Adelisa's Entertainment
at Venice, and safe Return to France. By Mrs. Aubin.

Si genus humanum, et mortalia temmitis arma,

At sperate Deos memores, fandi atque nefandi. Virgil.

London. Printed for E. Bell, J. Darby, A. Bettesworth,
F. Fayram, J. Pemberton, J. Hooke, C. R. Vington, F. Clay,
J. Batley, and E. Symon. MDCCXXI. 12mo.

(Vorrede S. 5—8; Text S. 9—138; Titelkupfer.)

Übersetzung:

- a) Die seltsamen Begebenheiten des Grafen von Vinevil und Seiner Familie. In Englischer Sprache entworfen von Madame Aubin, und ihres angenehmen und moralischen Inhalts wegen ins Deutsche übersezt. Frankfurt und Leipzig, 1750. 8.

(„Vorbericht an den Leser“ 2 Blatt unbeziffert; Text S. 7 bis 124; Titelkupfer.)

Die Verfasserin ist Penelope Aubin.

- *5. Der Teutsche | **ROBINSON** | Oder | **Bernhard Creutz** | das ist | Eines übelgearteten | Jünglings | seltsame Lebens-
Beschreibung | Darinnen | Seine Geburt, Auferziehung,
Lehr- | Jahre, höchstgefährliche Reisen, Ordens- | Standt,
Heyrathen, Schiffbruch, Judenthum, | Hohe Erhebung, jäh-
linger Fall, verwunde- | rungs-würdige Fata und Begeben-
heiten erzehlet. | Und nebst einer neuen Welt, derselben
Frucht- | barkeit, Justiz-Policey, Sitten, Gewohnheiten |
und geführte Kriege. | Mit glaubwürdiger (sic!) Feder
beschrieben | und mit saubern Kupfern gezieret | werden. |
Halt in Schwaben, | Zu finden bey Joh. Ferd. Galli. |
v. J. (1722) 8.

(Vorrede 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—261; 9 Kupfer; es giebt auch Exemplare ohne Vorrede und die statt „glaubwürdiger“ „glaubwürdiger“ haben.)

- *6. Der | Sächsishe | **ROBINSON**, | Oder | **Wilhelm Ret-
chirs**, | Eines | Gebornen Sachsen, | Wahrhaftige Be-
schreibung seiner Anno | 1691. von Leipzig aus, durch
Holland, | Engelland, Frankreich, Spanien, Portugall, | die
Barbaren, Griechenland, Servien, | und Hungarn gethanen
Reisen, | Wobey er | Vielen wunderbaren Glücks- und
Unglücks- | Fällen, zwei mahl durch Schiffbruch, auch son- |
sten denen äußersten Lebens-Gefahren unterworffen gewe- |
sen, wovon ihn aber die sonderbare Vorjorge des Höch- |
sten allezeit glücklich errettet, und endlich nach 28. Jahren, | ge-

fund in sein Vaterland zurück gebracht, von ihm | selbst aus
Licht gegeben. | Mit darzu dienlichen Kupffer=Stichen. |
Leipzig, | Bey Friedrich Landfischens Erben, 1722. 8.

(Avertissement 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—424; Titelpuffer,
und 4 Kupfer im Text.)

* **Der Andere Theil** | des | Sächsischen | **ROBINSONS,**
Oder | **Wilhelm Retchirs** | Wunderliche Reise | **Über Oester-**
reich, Hungarn, Türckey, | nach Constantinopel, über
Palestinam nach | Mecha und Egypten, und durch Bar-
barien, Griechen= | land. Endlich von Italien zurück nacher
Sachsen, | darinnen seine abermahlige Slavery und wunder-
li= | che Begebenheiten ausführlich von ihm selbst beschrie= | ben,
und dabey noch allerhand artige Zufälle, so | einem jeden
in der Fremde begegnen kön= | nen, beygefüget werden zc.
Mit Kupffern. | **1723,** | **Bey Moritz Georg Weid-**
mannen. | Anno 1723. | 8.

(Avertissement, datiert von Leipzig 1723, 2 unbeziff. S.S.;
Text S. 5—334; Titelpuffer, und 6 Kupfer im Text.)

Weitere Ausgaben:

*a **Der** | Sächsische | **ROBINSON,** | Oder | **Wilhelm Retch-**
chirs, | eines gebornen Sachsen, | **Wahrhaftige Be-**
schreibung | seiner in die acht und zwanzig Jahr von
Leipzig | aus, durch Holland, Engeland, Frankreich, Spa-
nien, | Portugall, die Barbaren, Griechenland, Serbien,
und Ungarn gethanen Reisen, | Wobey er | **Vielen**
wunderbaren Glücks= und Unglücks= | Fällen, zwey-
mal durch Schiffbruch, auch sonst denen | äußersten
Lebens=Gefahren unterworfen gewesen, wovon ihn |
aber die sonderbare Vorjorge des Höchsten allezeit
glücklich | errettet, und endlich gesund in sein Vater-
land | zurück gebracht, von ihm selbst aus Licht gegeben. |
Mit darzu dienlichen Kupffer=Stichen. |

Leipzig, | **Bey Friedrich Landfischens Erben, 1744.** | 8.

(Avertissement, undatiert, 4 unbez. S.S.; Text S. 1—360;
Titelpuffer, und 4 Kupfer im Text.)

* Der Sächſiſche **ROBINSON**, Oder **Wilhelm Ketchirs** | Wunderliche Reife, | **Über Oeſterreich, Hungarn, Türckey nach** | Constantinopel, über Paläſtinam nach Mecha und | Egypten und durch Barbarien, Griechen- land. Endlich | von Italien zurück nacher Sachſen, darinnen ſeine aber- | malige Sclaverey und wunder- liche Begebenheiten ausführ- | lich von ihm ſelbſt be- ſchrieben, und dabey noch allerhand | artige Zufälle, ſo einem jeden in der Fremde begegnen | können, bey- gefüget werden. | **Zweyter Theil.** |

Mit darzu dienlichen Kupffer-**Stichen.** | Leipzig, | **Bey Friedrich Vancſichens Erben, 1747.** | 8.

(Avertiſſement, datiert vom 14. April 1723, 3 unbez. S.S.; Text S. 5—334; Titelpuffer, und 6 Kupfer im Text.)

*b) Der Sächſiſche **ROBINSON**, Oder **Wilhelm Ketchirs**, eines gebohrnen Sachſens, **Wahrhaftige Be- ſchreibung** ſeiner in die acht und zwanzig Jahr von Leipzig aus, durch Holland, Engeland, Frankreich, Spanien, Portugall, die Barbaren, Griechenland, Ser- vien und Ungarn gethanen Reiſen, Wobey er **Vielen wunderbaren Glücks- und Unglücks- Fäll**en, zweymal durch Schiffbruch, auch ſonſten denen äußerſten Lebens- Gefahren unterworffen geweſen, wovon ihn aber die ſonderbare Vorſorge des Höchſten allezeit glücklich er- rettet, und endlich geſund in ſein Vaterland zurück ge- bracht, von ihm ſelbſt ans Licht gegeben.

Mit darzu dienlichen Kupffer-**Stichen.**

Leipzig, bey **Friedrich Vancſichens Erben. 1748.** 8.

(Avertiſſement 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—360; Titelpuffer, und 4 Kupfer im Text.)

* Der Sächſiſche **ROBINSON**, Oder **Wilhelm Ketchirs** Wunderliche Reife, **Über Oeſterreich, Hungarn, Türckey,** nach Constantinopel, über Paläſtinam nach Mecha und Egypten, und durch Barbarien, Griechenland. Endlich von Italien zurück nacher Sachſen, darinnen

seine abermalige Seclaveren und wunderliche Begebenheiten ausführlich von ihm selbst beschrieben, und dabey noch allerhand artige Zufälle, so einem jeden in der Fremde begegnen können, beygefüget werden.

Zweyter Theil. Mit darzu dienlichen Kupffer=Stichen. Leipzig, Bey Friedrich Vancschens Erben, 1750. 8.

(Avertissement 2 S.S. unbeziffert; Text S. 5—334; Titelkupfer, und 6 Kupfer im Text.)

*c) Der | **Sächsische** | **Robinson**, | oder | **Wilhelm Retchirs**, | eines gebornen Sachsen, | **wahrhaftige Beschreibung** | seiner in die acht und zwanzig Jahr von Leipzig | aus, durch Holland, England, Frankreich, Spanien, | Portugall, die Barbarey, Griechenland, Servien und | Ungarn gethanen Reisen, | wobey er | **vielen wunderbaren Glücks= und Unglücksfällen**, **zwey=** | mal durch Schiffbruch, auch sonst denen äußersten Le= | bensgefahren unterworfen gewesen, wovon ihn aber die sonder= | bare Vorsorge des Höchsten allezeit glücklich errettet, und end= | lich gesund in sein Vaterland zurück gebracht, von ihm | selbst aus Licht gegeben. | **Mit darzu dienlichen Kupferstichen.**

Vierte Auflage. | Leipzig, | in Vancschens Buchhandlung, 1759. | 8.

(Avertissement 4 unbezifferte S.S.; Text S. 1—272; Titelkupfer, und 4 Kupfer im Text.)

Der zweite Teil dieser vierten Auflage ist mir nicht zu Gesicht gekommen.

Übersetzungen:

*d) Waarachtige Beschryvinge der wonderbare Reysen van Wilhelm Retchir. of de Saxische Robinson. geboortig van Leypzig: begonnen in den Jaare 1691. uyt Duytslandts. door Hollandt. Engellandt. Vrankryk. Spanjen. Portugaal, Barbaryen, Griekenlandt. Servien en Hongaryen. Vervattende. in een 28. Jarige togt. veele zeldtzame Gelukkige en Ongelukkige

gevallen Schipbreuken, en andere uysterste levensgevaaren; benevens derzelve vreemde en sonderlinge ontkomingen. Door hem selve in't licht gegeven. Met kopere Platen verciert. t' Amsterdam, by Jacob Ter Beek, Boekverkoper bezyden de Beurs, 1730. 8.

(Aan den Leezer 4 S.S., De saxische Robinson 8. 1—388; Register van het eerste deel 4 S.S.; 5 Kupfer.)

* Tweede Deel der wonderbare Reysen van Wilhelm Retchir, of de Saxische Robinson, door Oostenryk, Hongareyen, en Turkeyen, naar Constantinopolen, over Palestina naar Griekenlandt. Eyndelyk uyt Italien terug naar Saxen. Waar in syne tweede Slavernye, en wonderlyke voorvallen, uytvoerig door hem selve beschreven zyn: doormengt met allerlye geestige gevallen, die een iegelyk in vreemde landen komen overkomen. t' Amsterdam, by Jacob Ter Beek, Boekverkoper bezyden de Beurs, 1730. 8.

(Des Authenr's Bericht aan den Leezer 2 S.S.; De Saxische Robinson 8. 1—433; Register van het tweede deel 3 S.S.; 3 Kupfer.)

*e) Schmutztitel: De Saxische Robinson, of Wilhelm Retchirs wonderlyke Reyzen. Auf der Rückseite: 's Tytels Inhoudt (Gedicht in 18 gereimten Zeilen, mit der Unterschrift: Luctor et emergo). Titelpuffer (inten in der rechten Ecke ein Steinblock, auf welchem zu lesen Het wondre Leeven van den Saxische Robinson). Waarachtige Beschryvinge der wonderbare Reyzen van **Wilhelm Retchir**, of de Saxische Robinson. **Geboortig van Leypzig**: begonnen in den Jaare 1691. uyt Dnytslandt, door Hollandt, Engelandt, Frankryk, Spanjen, Portugaal, Barbaryen, Griekenlandt, Servien en Hongaryen. Vervattende, in een 28. Jarige togt, Veele zeldtzame Gelnkkige en Ongelukkige gevallen; Schipbreuken, en andere nysterste levensgevaaren; bene-

vens derzelve vreemde en zonderlinge ontkingen.
Door hem zelve in't licht gegeven. Met kopere Platen verciert.

Eerste Deel. t' **Amsterdam**, by Jan Morterre, Boekverkoper over het Zaandammer-Veer. MDCCLXIV.

(Aan den Leezer 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—295; Register 4 S.S. unbeziffert; Titelkupfer, wie oben angegeben; ausserdem 4 Kupfer im Text.)

* Tweede Deel der wonderlyke Reizen van Wilhelm Retchir, of de Saxische Robinson; door Oostenryk, Hongareyen, en Turkeyen, naar Constantinopolen; over Palestina naar Mecha en Egypten, en door Barbaryen naar Griekenlandt. Eindelyk uit Italien te rug naar Saxen. Waar in zyne tweede Slavernye, en wonderlyke voorvallen, uitvoerig door hem zelve beschreven zyn: door- mengt met allerlye geestige gevallen, die een iejelyk in vreemde landen konnen overkomen. Met kopere Platen verciert. t' **Amsterdam**, by Jan Morterre, Boekverkoper over het Zaandammer-Veer. MDCCLXIV. 8.

(Des Autheurs Bericht aan den Leezer 2 S.S. unbeziffert; Text S. 1—325; Register 3 S.S. unbeziffert; 4 Kupfer im Text.)

Bearbeitung:

*f) Neuer Sächsischer Robinson. Von Prof. N. Hammer- dörfen. (Nebentitel: Sammlung der vorzüglichsten Robinsons und Abentheurer. Erstes Bändchen.) Leipzig, bei Voß und Leo 1792. 8.

(Vorrede 2 Bl. beziffert 1—IV; Text S. 1—148.)

Es giebt auch Exemplare ohne Angabe des Bearbeiters.

*g) Neue Auflage. (Ohne Angabe des Bearbeiters.) Leipzig, bei Voß und Compagnie 1798. 8. Inhalt wie bei f.

*7. **GVSTAV LANDCRON**, | eines Schwedischen Edelmannes, | merkwürdiges Leben und gefährliche Reisen. Auf welchen er | als ein wahrhafter | **ROBINSON** | sich mit einer getauften Türkin | bey 12. Jahren, in einer unbewohnten Insel

wunderbahr erhalten; | auch sonst | die erschrecklichsten **Fatalitäten**, mit erstannender **Standhaftigkeit** | erduldet und überwunden hat; | Bis er endlich ganz unvermuthet zu einer rechten **Glückseligkeit** gelangen | können. | Nach seinem eigenen etwas undeutlichen **Concept**, | mit verbesserter **Schreib=Art** und darzu gehörigen **Kupfern**, zum öffentlichen | Druck befördert, | durch | **C. F. v. M.** | zu finden auf der **Franckfurther** und **Leipziger** **Meße**. A. 1724. 8. |

(Die ersten 3 Bl. enthalten auf den inneren Seiten ein doppelseitiges Kupfer und den doppelseitigen Titel; dann 8 S.S. „Vorbericht“, unterzeichnet C. F. v. M., ohne Bezifferung; Text S. 1—720, thatsächlich 520 S.S., da von S. 497 an bis zum Schluss fälschlich 697 etc. paginiert ist; 8 Kupfer ausser dem Titelkupfer.)

Weitere Ausgaben:

- *a) **GUSTAV LANDCRON**, | eines Schwedischen Edelmanns, | merkwürdiges **Leben** und **gefährliche Reisen** | Auf welchen er | als ein wahrhafter | **ROBINSON** | sich mit einer getauften **Türkin** | bey 12. Jahren, in einer unbewohnten Insel wunderbahr erhalten; | auch sonst | die erschrecklichsten **Fatalitäten**, mit erstannender **Standhaftigkeit** | erduldet und überwunden hat; | Bis er endlich ganz unvermuthet zu einer rechten **Glückseligkeit** gelangen können. | Nach seinem eigenen etwas undeutlichen **Concept**, | mit verbesserter **Schreib=Art** und darzu gehörigen **Kupfern**, zum öffentlichen | Druck befördert, | durch | **G. F. v. M.** | Verlegts **Johann Albrecht**, Buchhändler in **Nürnberg**, 1738. 8.

(Auf den innern Seiten der ersten zwei Blätter ein doppelseitiges Titelkupfer; auf den innern Seiten der folgenden zwei Blätter der doppelseitige Titel; „Vorbericht“ 8 unbezifferte S.S.; Text S. 1—536.)

Der Titel bezeichnet den Verfasser als **G. F. v. M.** während die Vorrede deutlich **C. F. v. M.** unterzeichnet.

- *b) **GUSTAV LANDCRON**, eines Schwedischen Edelmanns, merkwürdiges **Leben** und **gefährliche Reisen**

Auf welchen er als ein wahrhafter **ROBINSON** sich mit einer getauften Türkin bey 12. Jahren, in einer unbewohnten Insel wunderbahr erhalten; auch sonst die erschrecklichsten Fatalitäten, mit erstantender Standhaftigkeit erduldet und überwunden hat; Bisß er endlich ganz unvermuthet zu einer rechten Glückseligkeit gelangen können. Nach seinem eigenen etwas undeutlichen Concept, mit verbesserter Schreibart und darzu gehörigen Kupffern, zum öffentlichen Druck befördert durch **G. F. v. M.** Berlegts Johann Albrecht, Buchhändler in Nürnberg, 1740. 8.

(Doppelseitiger Titel; Vorbericht 8 S.S., unterzeichnet **C. F. v. M.**; Text S. 1—536; 8 Kupfer im Text.)

*c) **GUSTAV LANDCRON**, | Eines Schwedischen Edelmanns, | merkwürdiges Leben und gefährliche Reisen | Auf welchen er | als ein wahrhafter | **ROBINSON** | sich mit einer getauften Türkin, | bey 12. Jahren, in einer unbewohnten Insel wunderbahr erhalten; | auch sonst | die erschrecklichsten Fatalitäten, mit erstantender Standhaftigkeit er= | erduldet und überwunden hat; | Bisß er endlich ganz unvermuthet zu einer rechten Glückseligkeit ge= | langen können. | Nach seinem eigenen etwas undeutlichen Concept, | mit verbesserter Schreibart und darzu gehörigen Kupffern, zum öffentlichen | Druck befördert, durch | **G. F. v. M.** | Berlegts Johann Albrecht, Buchhändler in Nürnberg, 1744. 8.

(Auf S. 2—3 und 6—7 der unbezifferten ersten 4 Bl. doppelseitiges Titelkupfer und doppelseitiger Titel; dann 8 unbez. S.S. „Vorbericht“, unterzeichnet **C. F. v. M.**; Text S. 1—536; 8 Kupfer im Text.)

*d) Gustav Landcron | eines Schwedischen Edelmanns | merkwürdiges | Leben | und | gefährliche Reisen | auf welchen er als ein wahrhafter | Robinson | sich mit einer getauften Türkin, bey 12. Jahren in einer unbewohnten Insel wunder= | bar erhalten; | auch sonst die erschreck=

lichsten Fatalitäten | mit erstaunender Standhaftigkeit erduldet | und überwunden hat; | bis er endlich ganz unvermuthet zu einer rechten | Glückseligkeit gelangen können. |

Nach seinem eigenen etwas undeutlichen | Concept, | mit verbesserter Schreibart und darzu gehörigen Kupfern, | zum öffentlichen Druck befördert | durch | G. F. v. M. | Frankfurt und Leipzig, 1770. | 8.

(„Vorbericht“ 4 Bl. unbeziffert; Text S. 1—532; kein Titelkupfer; von den 8 Kupfern der früheren Ausgaben enthält diese nur die 6 letzten; nicht nur der Titel, sondern auch die Unterschrift des Vorberichts zeigt deutlich die Initialen: G. F. v. M.)

Übersetzungen:

e) De Schwedsche Robinson. leven van Gustaaf Landcron. Amsterdam 1733. 8.

*f) Þejs Evenska Gustav Land Krons Og Þejs Engelska Bertholds Fabreitileger Robinsons, Edur Lijfs Og Afe Sögur, Ur Dönsku utlagdar Af Sr. Þorsteine Ketels-Syne, Þrofasti i Vadla Þing.

Seljt Almeet Þübunden 10. Muum.

Þryktar an Hoolum i Hialltadal, Af Halldore Eriks-Syne, ANNO M.DCC.LVI. 8.

(Vorrede 2 S.S.; Text S. 1—343; auf S. 344, die unbeziffert ist, ein Gedicht.)

*g) Den Svenske Robinson eller GUSTAV LANDKRON'S Vandheld-fulde Levnet og Skiæbnes Fortællelse Oversat i det Danske Sprog ved CASPER PETER ROTHE. (Vignette.)

Andet Oplag Efterseet forandret og forøget, med en kort Afhandling om ROMANERS Læsning.

Kiøbenhavn 1757. Trykt paa F. C. PELTES Bekostning og findes hos Hannem til kiøbs paa Børsen. 8.

(Schmutztitel: Den Svenske Robinson eller Gustav Landcron's Vandheld-fulde Levnet; Titelblatt; dann: „Kort Afhandling om Romaners Læsning“ 20 unbeziff. S.S.; dann Text S. 1—556; dann

„Register“ 6 Bl. unbeziffert; auf dem Haupttitel eine Vignette; vor dem Text das Titelkupfer; im Text 8 Kupfer, alle, ausser der Vignette, nach denen der deutschen Ausgaben gestochen.)

- *8. Der AMERIKANISCHE ROBINSON, In Drey unterschiedenen, curiösen, seltsamen und angenehmen Begebenheiten vorgestellt, und Seiner Vortreflichkeit wegen aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt. Cöln, (Dresden, Zimmermann.) 1724. 8.

(Text S. 1—219, und zwar „Die Erste Begebenheit“ S. 1—100; „Die Andere Begebenheit“ S. 101—157; „Die Dritte Begebenheit“ S. 158—219.)

Das Buch ist schwerlich eine Uebersetzung, denn wer in einem angeblichen Original das Wort monter fand, hätte kaum in der Uebersetzung „mundiren“ (S. 194) geschrieben, vielleicht auch nicht „detechamenter“ für detachements (S. 144).

- *9. Des seltsamen Avanturiers sonderbare Begebenheiten, oder Cornelius Paulsons Wahrhaftte Lebens=Geschichte, seiner Merkwürdigkeiten wegen der curiösen Welt zur erbaulichen Vergnügung aus Licht gestellt.

Lübben, bey George Vossien, 1724.

(Widmung 6 S.S. unbeziffert, datiert Leipzig d. 1. May; Vorrede 6 S.S. unbeziffert; Text S. 1—448; Titelkupfer.)

- *10. Der Französische ROBINSON, Oder Franc. Lagnet (sic!) Cines gebornen Franzosens, Warhafttge Beschreibung seiner Reisen und wunderlichen Begebenheiten nach zweyen unbewohnten Ost=Indischen Inseln; Nebst Einer Erzählung der merckwürdigsten Dinge, die sie auf der Insel Mauritii, zu Batavia, an dem Cap der guten Hoffnung, auf der Insel S. Helena und andern Orthen worauf Sie zukommen, angemercket haben. Mit Land=Carten und Figuren versehen.

Frankfurth und Leipzig, Verlegts Michael Hohlachs sel. Wittib und Erben, d. J. (1723). 8.

(Vorrede „gegeben zu London den 1. October 1707“ 28 unbezifferte S.S.; Erster Teil S. 1—190; Anderer Teil S. 193—400; Register 31 unbez. S.S.)

1. Teil: Titelkupfer, 2 Karten u. 17 K. im Text. 2. Teil 9 Kupfer.

Vergl. Haken III. 221; Beckmann I. 309—335; Kippenberg S. 50—52 und VIII.

Das Buch ist die mit dem Robinsontitel versehene Nenausgabe folgender vor Defoes Robinson erschienener Reisebeschreibung:

* *Voyage et aventures de François Leguat & de ses Compagnons, en deux îles désertes des Indes Orientales. Avec la relation des choses les plus remarquables qu'ils ont observés dans l'Isle Maurice, à Batavia, au Cap de Bonne-Espérance, dans l'Isle St. Helene, & en d'autres endroits de leur Route. Le tout enrichi de Cartes & de Figures. A Londres, Chez David Mortier Marchand Libraire. MDCCVM. 2 vols. 8., welche im folgenden Jahre bereits in deutscher Uebersetzung erschien: Francisci Leguat, eines Franzosen, und seiner Gefährten Reisen und wunderliche Begebenheiten, nach zweyen unbewohnten ostindischen Inseln. Nebst einer Erzählung der merkwürdigsten Dinge, die sie . . . angemerket haben. Mit Landkarten und Figuren.*

Frankfurt und Leipzig, verlegt Michael Rohrlachs Wittib in Liegnitz 1709. Zwei Theile. 400 S.S. ohne Vorrede u. Register. Diese Uebersetzung ist, wie man sieht, identisch mit obiger Robinsonade, nur dass diese ein neues Titelblatt erhalten hat. Noch am Ende des Jahrhunderts erschien eine Bearbeitung unter folgendem Titel: *Fr. Leguat und seine Gefährten; eine rührende Seefahrgeschichte (von Friedrich Dürkheim). 1792. (110 S.S.)* Eine holländische Uebersetzung der Reisebeschreibung war erschienen unter dem Titel: *Reysen naar twe onbewoonde oost-indische eylanden etc. Uytrecht 1708. 4.*

11. *Ashtons Memorial: or An Authentick Account of the Strange Adventures and Signal Deliverances of Mr. Philip Ashton; who, after he had made his Escape from the Pirates, liv'd alone on a desolate Island for about 16 Months etc. with a short account of Mr. Nicholas Merritt, who was taken at the same time. To which is added A Sermon on Dan. III. 17. By John Barnard, V. D. M.*

We should not trust in ourselves, but in God; who delivered us from so great a Death, and doth deliver; in whom we trust, that he will yet deliver us. 2 Cor. I. 9. 10.

London: Printed for Richard Ford and Samuel Chandler, both in the Poultry. 1726. 8.

(Titelblatt und Vorrede VII S.S.; letztere datiert Marble-Head Aug. 3. 1725, wo J. Barnard Geistlicher war; Ashton's Memorial S. 1—88; Account of Merrit's Escape etc. S. 89—101 incl.; Sermon S. 103—148.)

Nach William Lee's Vorrede zu der von ihm besorgten, bei Warne in London erschienenen Ausgabe von Defoe's Robinson Crusoe erschien obiges Buch unter etwas verschiedenem Titel schon ein Jahr früher, und nicht in England, sondern in Amerika: *The Strange Adventures and Signal Deliverances of Mr. Philip Ashton, Jun., etc. who lived alone upon a Desolate Island in the Gulph of Honduras for about sixteen months.* Boston (New England) 1725. 8.

Bearbeitung:

*a) Der neue Robinson oder die Schicksale des Philipp Ashton während seines erzwungenen Aufenthaltes unter den Seeräubern und auf der unbewohnten Insel Noatan. Eine wahre Geschichte für die Jugend bearbeitet von Gotthilf Heinrich von Schubert. Herausgegeben von dem Calwer Verlags-Verein.

Calw, in der Vereinsbuchhandlung; Stuttgart in Commission bei J. F. Steinkopf. 1848. 12.

* Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage, ebenda 1849. 12. (XII. 339 S.S.)

Sechste Auflage 1878. (336 S.S.)

Siebente Auflage 1887. (302 S.S.; 5 Bilder.)

Französisch: Philippe Ashton, ou le Nouveau Robinson par G. H. de Schubert, trad. de l'allemand Paris 1854. 2 vols. 12.

Neubearbeitung von B. Schlegel. Stuttgart, Union o. J. (1891) 3 Bändchen 16. Mit 6 Abbildungen.

Unsere Robinsonade beruht auf einer wahren Begebenheit. Siehe: *Histoire des Naufrages, Délaissements de matelots, Hiver-nages, Incendies de navires et autres Désastres de mer d'après M. Eyriès.* 8me édit. Paris s. d. S. 151—169. und *Denis et Chauvin, les vrais Robinsons* S. 373—376.

- *12. Wahrhaftige und merkwürdige Lebens=Beschreibung **JORIS PINES** von Dublin aus Irroland bürtig, Worinnen **Dessen Ankuft und 70. jähriger** Auffenthalt auf einer wüsten Insel Süd=Lan=des, mit seinen vier Weibern, als einer schwar=gen und drey weissen; Auch seine dajelbst gehab=ten Erstaunens=würdigen Avanturen, Vermeh=runge seines Geschlechts, angefangene, und von seinen Nachkommen den Pinejern fortgesetzte Viel=Weiberey, dessen Testament und Gesetze, Zwiespalt seiner Kinder, derselben nothwendige Blut=Schande, Ungleichen deren Bekantschaft und Handel mit den Süd=Ländern, beyder Sitten und wunderliche Lebens=Art ausführlich beschrieben wird. **Aus dem Englischen übersezet.** Anno MDCXXVI. 8.

(Vorrede 9 unbezifferte S.S.; Text S. 1—424; Titelpupfer.)

- a) Zweite Auflage. D. D. 1729. 8.
- b) Dritte Auflage. Schueberg, bey C. W. Sulden 1734. 8.
- c) Vierte Auflage. ebenda 1744. 8.

Vergl. über den Roman:

Haken IV. 128. Kippenberg S. 52 ff. und XIV.

Das Buch ist, wie ich zuerst kurz angegeben habe (Zeitschrift f. vergleichende Litteratargeschichte. Neue Folge VI. 264), die weitschweifige und durch mancherlei abstruse Zuthaten vermehrte Bearbeitung einer vor-Defoe'schen Robinsonade, welche als: *The Isle of Pines, or A Late Discovery of a fourth Island in Terra Australis, Incognita. Being a true Relation of certain English persons. Who in the dayes of Queen Elizabeth, making a Voyage to the East India, were cast away, and wracked upon the Island near to the Coast of Terra Australis Incognita etc.* London 1668. 9 S.S. 4. erschien.

Vergl. darüber jetzt die gründliche und abschliessende Monographie von Max Hippe, *Eine vor-Defoe'sche Robinsonade: Englische Studien.* XIX. 66—104.

13. *The Hermit: Or. the Unparalled (sic!) Sufferings And Surprising Adventures of Mr. Philip Quarll An Englishman. Who was lately discovered by Mr. Dorrington a Bristol Merchant, upon an uninhabited Island in the South=Sea; where he has lived above Fifty Years. wi-*

thout any human Assistance, still continues to reside, and will not come away.

Westminster: Printed by J. Cluer and A. Campbell, for T. Warner in Paternoster-row, and B. Creake at the Bible in Jermyn-Street, St. James's 1727. 8vo.

(Vorrede: S. V—VIII, gezeichnet P. L.; Gedicht: On the Hermit's Solitude S. IX—XI; Text: 264 bezifferte S.S.; Titelbild und Karte der Insel.)

Weitere Ausgaben:

- a) London (1750?) 4to.
- b) London 1752. 12mo.
- c) London 1780. 12mo. (zwölfte Ausgabe).
- d) London 1786. 8vo.
- e) London (1788). 12mo.
- f) Boston (U. S.) 1795. 12mo. (nach der 6. Londoner Ausgabe.)
- g) London 1807. 12mo.
- *h) Gainsborough 1814. 12mo.

Bearbeitungen:

- i) Philip Quarll. Manchester: Printed by J. Wrigley, Jo Miller-Street. Price One Halfpenny. o. J. (8 bezifferte S.S. Mit kolorierten Holzschnitten. Chap Book.)
- k) The Adventures of Philip Quarll, the English Hermit: who was discovered by Mr. Dorrington on an Uninhabited Island where he had lived upwards of fifty Years. London, Printed by and for Hodgson and Co. 10 Newgate Street. Sixpence. o. J. (Mit grossem kolorierten Steindruckbild. 24 nummerierte S.S. Chap Book.)
- l) The surprising Adventures of Philip Quarll entirely Re-edited and Modernized. London: William Tegg 1869. 16mo. (In drei Büchern; Inhaltsverzeichnis p. 1; Gedicht On the Hermit's Solitude S. 1—II; Text 355 S.S.)

- m) *A Storehouse of Stories*, edited by Charlotte M. Yonge. London, Macmillan and Co. 1870. 8.
(S. 1—66; modernisiert und gekürzt.)

Übersetzungen:

- *n) *De Kluizenaar; of de weergalooze rampen, en verwonderenswaardige gevallen van Filip Quarll, Engelschman.* Oulangs ontdekt door den Heer Dorrington, Koopman van Bristol, op een onbewoont Eiland in the Zuidzee, alwaar hy zich toen ontrenvyftig Jaar gansch alleen had onthouden en jegenswoordig nog is. zonder met den gemelden Koopmann na Engeland te willen keren. Met een kurieuse nodige Kaart van't Eiland en andere Printverbeeldingen opgeheldert en verziert.

Te Rotterdam, By Jan Daniel Beman, MDC'XXVIII. 8.

(Voorberigt, unterzeichnet P. L., 9 unbezifferte S.S.; korte inhoudt van het werk 2 unbezifferte S.S.; nitlegging van de kaart 1 unbezifferte S.; Karte der Insel; Text S. 1—189; Titelpuffer; hinter S. 288 ein doppelseitiges Kupfer.)

- *o) *Le Solitaire Anglois, ou, aventures merveilleuses de Philippe Quarll. Par Mr. Dorrington. Traduit de l'anglois. A Rotterdam. chez Jean Daniel Beman. MDCCXXVIII. 8.*

(Preface de l'éditeur anglois 5 S.S. unbeziffert; explication de la carte 1 S. unbeziffert; stances sur la solitude de Philippe Quarll 2 S.S. unbeziffert; Karte der Insel; Text S. 1—371; Titelpuffer mit der Unterschrift der holländischen Uebersetzung.)

Die Uebersetzung ist durchaus frei; in der Inhaltsangabe des zweiten Buches wird der Kaufmann Ed. Dorrington, der den Einsiedler aufgefunden und von ihm seine Aufzeichnungen erhalten hat, frischweg zum Verfasser des Buches gemacht, als welcher er nun vielfach in den Katalogen von Bibliotheken figurirt.

Neudruck dieser Übersetzung in:

- *p) *Voyages imaginaires. songes, visions et romans cabalistiques (recueillis par Garnier). Ornés de*

figures. 39 vols. 8. Paris 1787—1789. Vol. IV. S. 1—333; 2 Kupfer.

*q) Der Englische Einsiedler. Oder: Die wundervolle Begebenheiten und seltene Unglücks-Fälle eines Engländers Philip Quarll; welcher unlängst von einem Bristolschen Kaufmann, Rahmens Dorrington, auf einer unbewohnten Insel im Süd-Meere, allwo er sich ohngefähr funffzig Jahre aufgehalten, und noch befindet, ohne nach seiner Heimath kehren zu wollen, entdeckt worden. Aus dem Englischen übersetzet, und mit nöthigen Kupferstichen gezieret.

Nürnberg, Gedruckt und verlegt von Jecl. Thomas von Wierings Erben, im güldnen A. B. C. bey der Börse. 1728. 8.

(„Des Englischen Verlegers Vorbericht“ 10 S.S. unbeziffert; Karte der Insel; Text S. 1—368; Titelpuffer, und Kupfer hinter S. 208.)

*r) Der Englische Einsiedler: Oder: Die wundervolle Begebenheiten und seltene Unglücks-Fälle eines Engländers, Philip Quarll; welcher unlängst von einem Bristolschen Kaufmann, Rahmens Dorrington, auf einer unbewohnten Insel im Süd-Meere, allwo er sich ohngefähr funffzig Jahre aufgehalten, und noch befindet, ohne nach seiner Heimath kehren zu wollen, entdeckt worden. Aus dem Englischen übersetzet, und mit schönen Kupferstichen gezieret.

Nürnberg zu finden bey Adam Jonathan Selßcker, Anno 1729. 8.

(„Des englischen Verlegers Vorbericht“ 10 unbezifferte S.S.; Text: 368 beziff. S.S.)

Nachdruck von q), siehe die Vorreden zu s) und t).

*s) Der Englische Einsiedler oder die wundervolle Begebenheiten und seltene Unglücks-Fälle eines Engländers, Philipp Quarll, welcher unlängst von einem Bristolschen Kaufmann, Rahmens Dorrington, auf einer

unbewohnten Junjull im Süd-Meere, allwo er sich ohngefehr funffzig Jahre aufgehalten und noch befindet, ohne nach seiner Heimath kehren zu wollen, entdeckt worden. Aus dem Englischen. Mit Kupfern. Hamburg 1732. 8.

- *t) Der Englische Einsiedler. Oder: Die Wundervolle Begebenheiten und seltene Unglücks-Fälle eines Engländer, Philip Quarl; Welcher vor einigen wenigen Jahren von einem Bristolschen Kauffmann, Rahmens Dorrington, auf einer unbewohnten Junjull im Süd-Meer, allwo er sich ohngefehr funffzig Jahre aufgehalten, entdeckt worden.

Aus dem Englischen übersezt, und mit nöthigen Kupferstichen gezieret. Die dritte Auflage.

HAMBURG, Gedruckt und verlegt von Jeel. Thomas von Bierings Erben, im güldnen A, B, C. bey der Börse. 1745. 8. Ist auch in Leipzig in der Hertelschen Handlung zu finden.

(„Des Englischen Verlegers Vorbericht“ 10 unbezifferte S.S.; „Avertissement bey der zweyten Auflage“ 2 unbez. S.S.; Karte; Text S. 1—368.)

- *u) Abentheur Philip Quarl's. Aus dem Englischen. Berlin 1790 bei Christian Friedrich Homburg. 8.
(Text S. 1—318; Titulkupfer.)

- *v) Die rothe Bibliothek, enthaltend Robinsonaden, Visionen und Cabalistische Erzählungen. Mit Kupfern. Erster Band. Leipzig, bey J. D. Kleyb. 1792. 8.

(Enthaltend S. 1—376; Der englische Einsiedler: 2 Kupfer, die denen von p) nachgestochen sind.)

Vergl. über den Roman:

Haken IV. 38—124. — Kippenberg S. 47—49 und Bibliographie XIV. — Ulrich: Zeitschrift f. vergl. Litteraturgeschichte. N. F. VI. 264.

14. Den efter adskillige Ulyksaligheder omfider Ulyksalige Slave, eller en sandfærdig Historie om Prinds Eberhard von Westphalen og hans Gemal Eleonora. Kjøbenhavn 1728. 8.

a) Zweite Auflage. ebenda 1731. 8.

b) Dritte Auflage unter dem Titel:

Den tyrkiske Robinjon eller Prinds Overhards af
Westphalen, Eleonoras og Zulimas Kjarligheds-og
Levnetsbeskrivelse, hvortil er lagt Mag. Frid. Christ.
Gilschoos Kritik over denne Roman. 3die Udgag.
Kjobenhavn 1750. 8. (150 S.S.)

Siehe R. Nyerup, S. 222 ff.

Nach diesem wäre der Verfasser des Buches *Le Noble* und die Idee dazu aus der mittelalterlichen Geschichte, beziehentlich aus dem alten Lied vom Grafen im Pfug geflossen.

Das Original aufzufinden ist mir nicht gelungen.

*15. Die wunderbare | und erstamens-würdige | Begebenheiten
des | Herrn von LYDIO. | Worinnen dessen fast unglaub-
liche und | unerhörte FATA enthalten; | Insonderheit wie
er durch einen ent- | setzlichen Sturm auf eine unbewohnte
Insel | geworffen, auf derselben 6. Jahre ohne einiges
Menschen Hülfte oder Gesellschaft | zugebracht; | Endlich
aber, nachdem solche durch ein | erschreckliches Erdbeben er-
schüttert, ihr ganzes Funda- | ment loß geriffen, | und
Stück-weiß von Wind und Wellen an das feste Land von
Africa getrieben worden; haben ihn die Barbaren erhaichet,
und in die Slaveren | gestürket, in welcher er bis An. 1727
den 13. August. | verharren müssen, da er Gelegenheit ge-
funden, | sich durch eine sonderbare Schickung daraus | zu
erretten; | Mit untermengten curieusen Geschichten | anderer
Personen, von ihm selbst beschrieben; der nen-begierigen
Welt aber | mitgetheilet | durch | SELIMENEM. | Strauß-
furt und Leipzig, 1730. |

Bei JOHANN NICOLAI LOSSIUS. | 8.

(„Geneigter Leser“ 1 Bl. unbeziffert: Text S. 1—348.)

*a) Andere Auflage. Straußfurt und Leipzig, 1732. Bei
Johann Nicolai Lossius.

(1 Bl. Vorrede: Text S. 1—348.)

* Der | Wunderbahren und erstaunens-würdigen | Begebenheiten | des | Herrn von LYDIO | Anderer Theil, | Welcher dessen Flucht aus der | Türckischen Slaverey, nebst denen | bey sich habenden Verjahren, wie | nicht weniger, was sich merk- | würdiges dabey zugetragen, | in sich hält, | Von ihm selbst beschrieben, der gelehrten | Welt aber mitgetheilet | von SELIMENEM. |

Leipzig und Copenhagen | Bey Johann Nicolas Lossius. | 1731. | 8.

(Text S. 1—282.)

* Der wunderbahren und erstaunenswürdigen Begebenheiten des Herrn von Lydio. Dritter Theil. Worinnen dessen fast ungläubliche und unerhörte Fata weiter ausgeführt, auch die wunderbahre Lebens-Erhaltung Selindens und Leonorens in dem greulichen Schiffbruch beschrieben wird. Mit untermengten curiösen Geschichten anderer Verjahren, von ihm selbst beschrieben, der neugierigen Welt aber mitgetheilet, durch SELIMENEM.

Frankfurth und Leipzig, 1734. Bey Johann Nicolai Lossius.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 5—286.)

*b) Die wunderbahre und erstaunens-würdige Begebenheiten des Herrn von Lydio, drey Theile, Worinnen dessen fast ungläubliche und unerhörte Fata enthalten; Insbesondere wie er durch einen entsetzlichen Sturm auf eine unbewohnte Insel geworffen, auf derselben 6. Jahre ohne einigens Menschen Hülffe oder Gesellschaft zugebracht; Endlich aber, nachdem solche durch ein erschreckliches Erdbeben erschüttert, ihr ganzes Fundament losgerissen, und Stück-weiß von Wind und Wellen an das feste Land von Africa getrieben worden; haben ihn die Barbaren erhaschet, und in die Slaverey gestürzet, in welcher er bis An. 1727 den 13. August verharren müssen, da er Gelegenheit gefunden, sich durch eine

sonderbare Schickung daraus zu erretten; Mit unter-
menigten curiösen Geschichten anderer Personen, von
ihm selbst beschrieben; der neu-begierigen Welt mitge-
theilet durch Selimenem.

Dritte Auflage. Copenhagen und Leipzig. Bey
Friedrich Christian Velt 1754.

(Erster Theil: Vorrede 1 Bl. unbeziffert; Text 296 S.S. -
Zweiter Teil: Ohne Vorrede; Text S. 297—524. Dritter Teil:
Vorrede 1 Bl. unbeziffert; Text 208 S.S.)

Nach Weller. *Lexicon pseudonymorum*² wäre hinter Seli-
menes zu suchen J. G. Fleischer. Das ist aber deshalb unmöglich,
weil die Vorrede des Nordischen Robinson (= Nr. 21) unter-
zeichnet ist Johann Michael Fleischer. Jedenfalls stammen nach
Stil und Kompositionsweise von dem gleichen Verfasser ausser
unserer Nummer 15 die folgenden: Der Nordische Robinson
(= Nr. 21), der Dänische Robinson (= Nr. 27), der Isländische
Robinson (= Nr. 52), der Färöische Robinson (= Nr. 58). Ausser-
dem rühren von ihm her: Die nordische Lucretia. Frankfurt u.
Leipzig 1731. Moralische und scherzhafte Gesundheitien. Frey-
stadt 1750.

- *16. Wunderliche | FATA | einiger | See-Fahrer, ab-
sonderlich | **ALBERTI JULII**, | eines gebornen Sachsens, |
Welcher in seinem 18^{ten} Jahre zu Schiffe | gegangen, durch
Schiff-Bruch selbste an eine | grausame Klippe geworffen
worden, nach deren Übersteigung | das schönste Land ent-
deckt, sich daselbst mit seiner Gefährtin verheyrathet, aus
solcher Ehe eine Familie von mehr als | 300. Seelen
erzeuget, das Land vortreflich angebauet, | durch besondere
Zufälle erstamens-würdige Schätze ge- | samlet, seine in
Deutschland ausgefundschaftten Freunde | glücklich gemacht,
am Ende des 1728^{sten} Jahres, als in | seinem Hunderten
Jahre, annoch frisch und gesund gelebt, und vermuthlich noch zu
dato lebt, | entworffen | Von dessen Bruders=Sohnes=Sohnes=
Sohne, | **Mons. Eberhard Julio**, | Curieuses Lesern aber
zum vermuthlichen | Gemüths=Vergnügen ausgefertigt, auch
par Commission dem Drucke übergeben Von GISANDERN.
(Strich.)

NNDAMSEN, | Bey Johann Heinrich Groß, Buchhändlern | Anno 1731. | 8.

(Vorrede 10 S.S. unbeziffert; unterzeichnet: 2. Dec. 1730, Giesander; Text S. 1—608; am Schlusse der letzten Seite Errata.)

*Wunderliche **FATA** einiger See-Fahrer. 2c.

NNDAMSEN, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. Anno 1732. 8.

(Wie die Ausgabe von 1731, mit geringen Abweichungen im Titel; die Druckfehler im Texte sind verbessert, das Verzeichnis derselben daher fortgefallen.)

*Wunderliche **FATA** einiger See-Fahrer 2c.

NNDAMSEN, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. Anno 1736. 8.

(Wie die Ausgabe von 1732; statt Gefährtin: Gefährtin; Inhalt ebenfalls übereinstimmend.)

*Wunderliche **FATA** einiger See-Fahrer 2c.

NNDAMSEN, bey Joh. Heinrich Groß, Buchhändlern. Anno 1740. 8.

(Wie die Ausgabe von 1732; im Titel eine Reihe Aenderungen, auch sind die Zeilen zum Teil anders gebrochen; auf S. 608: Corrigenda, dann „Ankündigung“.)

*Wunderliche **FATA** einiger See-Fahrer 2c.

NNDAMSEN, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändlern. Anno 1744.

(Übereinstimmend mit 1732; Vorrede ohne Datum; am Schluss der letzten Seite „Avertissement“.)

*Wunderliche **FATA** einiger See-Fahrer 2c.

Nordhausen, bey Joh. Heinrich Groß, priv. Buchhändlern. 1749. 8.

Vorrede und Text wie 1744; Titelkupfer, ein Doppelblatt, enthaltend: Grundris der Anno 1646 von Albert Julio entdeckten [sic!] Insel Felsenburg nach dem Prospect gegen Süden zu. Nach Vermögen gezeichnet von Monsieur Eberhard Julio. Anno 1726“.)

*Wunderliche **FATA** einiger See-Fahrer 2c.

Nordhausen, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändlern. 1751. 8.

(Identisch mit Ausgabe von 1749; hinter GISANDERN ist eingeschoben: Mit Königl. Pohnlischen und Churfürstlich-Sächsischen allergnädigsten PRIVILEGIO.)

*Wunderliche **FATA** einiger **See-Fahrer** etc.

Halberstadt, bey Joh. Heinrich Groß, privilegirten Buchhändlern. 1768. 8.

(Vorrede und Text wie gewöhnlich, erstere datiert und unterzeichnet; am Schlusse von S. 608: „Avertissement“; zwischen S. 100 und 101: Grundris der . . Insul Felsenburg, doppelseitig; Titel mit dem das Privileg betreffenden Zusatze.)

*Wunderliche | **FATA** | einiger | **See-Fahrer**, . . Zweyter Theil, | oder: | fortgesetzte | **Geschichts-Bebeschreibung** | **ALBERTI JULII**, | eines gebohrnen Sachsens | und seiner | auf der Insul Felsenburg | errichteten Colonien. | entworffen von dessen Bruders-Zohnes-Zohnes-Zohne, **Mons. Eberhard Julio**, | Curieuses Lejern aber zum vermuthlichen | Gemüths-Bergnüßen ausgefertigt, auch par Commission | dem Drucke übergeben | Von | GISANDERN. | (Strich)

MDCCMLXXXII, | bei Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. Anno 1732. | 8.

(Vorrede, unterzeichnet: den 2. Dec. 1731, Gisander, 10 unbez. S.S.: Text S. 1—622; Tit elkupfer [diesem Exemplar fehlend]; Grundriss der Insul Klein Felsenburg. Anno 1727; hinter S. 2 ein Kupfer, enthaltend die Anordnung der Tische beim Feste des Kapitän Wolfgang.)

*Wunderliche **FATA** einiger **See-Fahrer** etc.

MDCCMLXXXII, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. Anno 1733. 8.

(Wie Ausgabe von 1732, mit dem Zusatze hinter: Gisandern; Zweyte Auflage. — Vorrede, Text und Kupfer wie 1732.)

*Wunderliche **FATA** einiger **See-Fahrer** etc.

MDCCMLXXXII, Bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. Anno 1737 (a) 8.

(Übereinstimmend mit 1733, mit folgenden Abweichungen: Colonien anstatt Colonien; die Bemerkung: Zweyte Auflage ist

weggefallen; Text S. 1—621, dann 3 unbezifferte S.S. Verzeichniss einiger Verlags-Bücher. Es giebt auch Exemplare von 1737 (b), wo wieder Colonien gedruckt ist und statt JULII: JVLII.)

* Wunderliche **FATA** einiger **See=Fahrer** ꝛ.

NDNDNMZEN, Bey **Joh. Heinrich Groß**, **privil. Buchhändler**. Anno 1746. 8.

(Uebereinstimmend mit 1737 a); Vorrede ohne Datum.)

* Wunderliche **FATA** einiger **See=Fahrer** ꝛ.

NDNDNMZEN, Bey **Joh. Heinrich Groß**, **privil. Buchhändler**. Anno 1752. 8.

(Identisch mit 1746; hinter Gisandern, auf zwei neuen Zeilen, eingerückt: Mit Königl. Pohn. und Churfürstlich Sächsischen | allergnädigsten PRIVILEGIO |; Vorrede und Kupfer wie 1737 a); Text S. 1—620; am Schlusse der letzten Seite und über 4 weitere, unbezifferte S.S. sich erstreckend, „Verzeichniss einiger Verlags-Bücher“.)

* Wunderliche | **FATA** | einiger | **See=Fahrer**, | **Zwey-**
ter Theil, | (Strich) oder: | **fortgesetzte** | **Geschichts=Beschrei-**
bung | **ALBERTI JVLII**, | eines gebohrnen Sachsens, | und
| seiner | **auf der Insel Felsenburg** | errichteten Colonien, |
| entworfen | von dessen Bruders Sohnes=Sohnes=Sohne, |
Mons. Eberhard Julio, | Curiosen Lesern aber zum ver-
| muthlichen Gemüths= | Vergnügen ansgefertiget, auch par
| Commission dem | Drucke übergeben | von | **GISANDERN**. |
(Strich.) Mit Königl. Pohn. und Churfl. Sächsl. allergn.
Privilegio. | (strich.)

Nordhausen, | bey **Joh. Heinrich Groß**, **privil. Buch-**
händler. | 1763. 8.

(Vorrede wie 1746; Text S. 1—160; am Schlusse der letzten S. und weitere 4 unbez. S.S.: Anhang einiger Verlags-Bücher; hinter S. 2 ein Kupfer, enthaltend die Anordnung der Tische bei der Hochzeit des Kapitän Wolfgang.)

* Wunderliche **FATA** einiger **See=Fahrer** ꝛ.

Halberstadt, bey **Joh. Heinrich Groß**, **privil. Buch-**
händler. 1772. 8.

(Vorrede und Kupfer wie 1763; Text S. 1—620; auf den be-

zifferten S.S. 621 624 „Anhang mehrerer bey dem Verleger dieses Buches, zu habenden Verlags-Bücher.“)

Hinter Gisandern: Mit Churfürstl. Sächsischen allergn. Privilegio.

* Wunderliche | **FATA** | einiger | **See=Fahrer**, | Dritter Theil, | oder: | fortgesetzte | **Geschichts=Beschreibung** | **ALBERTI JULII**, | eines gebornen Sachsens, | seines, im Jahr 1730. erfolgten Todes, | und seiner | **auf der Insel Selsenburg** | (altwo er in seinem 103ten Lebens=Jahre beerdigt worden) | in vollkomnenen Stand gebrachten Colonien, | entworfen | von des Bruders=Zohnes=Zohnes=Zohne, | **Mons. Eberhard Julio**, | Curiaensen Lesern aber zum vermuthlichen Gemüths=Vergnügen ausgefertigt, auch par Commission dem Druck übergeben | Von | **GISANDERN**, | (Strich.)

NDNDSMER, | bey **Joh. Heinrich Groß**, **privil. Buchhändler**, Anno 1736. | 8.

(Vorrede, datiert: Raptim an der Wilde, d. 2. Dec. 1735, unterzeichnet Gisander, 4 unbeziff. S.S.; Text S. 1—471; auf der nächsten, unbezifferten S. Errata; Titeltupfer, doppelteilig, das Monument und den Katafalk Alberti Julii darstellend.) a)

Es giebt auch Exemplare, die statt Commission: Comission haben. (b)

* Wunderliche **FATA** einiger **See=Fahrer** &c.

NDNDSMER, bey **Joh. Heinrich Groß**, **privil. Buchhändler**. Anno 1739. 8.

(Titelblatt wie 1736 a), nur statt vollkomnenen: vollkommenen; Vorrede und Kupfer wie oben; Text S. 1—470; 2 S.S. „Anhang einiger Verlags-Bücher“ unbeziffert.)

* Wunderliche **FATA** einiger **See=Fahrer**, &c.

NDNDSMER, bey **Joh. Heinrich Groß**, **privil. Buchhändler**. Anno 1744. 8.

(Übereinstimmend mit 1736; geringfügige Abweichungen im Titel; Text S. 1—470.)

• Wunderliche FATA einiger See-Fahrer, &c.

NORDHÄUSEN, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. Anno 1748. 8.

(Übereinstimmend mit 1744; geringfügige Abweichungen im Titel.)

• Wunderliche FATA einiger See-Fahrer &c.

Nordhausen, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. 1751. 8.

(Übereinstimmend mit 1748; hinter Gisandern der Zusatz: „Mit allergnädigstem Privilegio“. — Nordhausen anstatt NORDHAUSEN. — Anno ist fortgefallen; Vorrede, Text und Kupfer wie 1748.)

• Wunderliche FATA einiger See-Fahrer, Dritter Theil &c.

Nordhausen, bey Carl Gottfried Groß, privil. Buchhändler. 1767. 8.

(Vorrede, Text, Kupfer wie 1748; geringfügige Aenderungen im Titel.)

• Wunderliche | **FATA** | einiger | **See-Fahrer**, | Vier-
ter Theil, | oder: | fortgesetzte | **Geschichts-Bebeschreibung** |
der Selsenburger: | Worinnen nicht allein derselben jetziger
Zustand seit | Alberti Julii I. Ableben bis auf heutige Zeit
mit auf- | richtiger Feder gemeldet, | sondern auch eine
ganz besondere und | Verwunderungs-würdige | **Lebens-**
Geschichte | einer Persisch-Candahariſchen Prinzessin |
MIRZAMANDA, | die fast ein Haupt-Stück der Selsen-
burgischen Geschichte | ausmacht, zugleich mit beygefüget
worden: | Zuerst entworfen von | **Mons. Eberhard Julio**, |
Curieuses Lesern aber zum vermuthlichen Gemüths- | Ver-
gnügen ausgefertigt, auch par Commission | dem Druck
übergeben | von | **GISANDERN**. | (Strich.) |

NORDHÄUSEN, | bey Joh. Heinrich Groß, privil.
Buchhändler. | Anno 1743. | 8.

(Vorrede, datirt: Raptim an der Wilde d. 2. Dec. 1742, unterzeichnet Gisander, 6 unbezifferte S.S.; Text S. 1—570; am

Schlusse der letzten S. sowie auf den bezifferten S.S. 571 u. 572: „Anhang einiger Verlags-Bücher“; doppelseitiges Titelkupfer mit drei Darstellungen, wovon die eine bezeichnet ist: „Belager- und Bombardirung der Insel Gross Felsenburg“.)

* Wunderliche FATA einiger See-Fahrer ꝛ.

NORDHAUSEN, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. Anno 1746. 8.

(In Vorrede und Text wie 1743; geringfügige Änderungen im Titel.)

* Wunderliche FATA einiger See-Fahrer ꝛ.

Nordhausen, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. 1751. 8.

(Wie 1743; geringfügige Änderungen im Titel.)

* Wunderliche FATA einiger See-Fahrer ꝛ.

Nordhausen, bey Joh. Heinrich Groß, privil. Buchhändler. 1761. 8.

(Wie 1751; geringfügige Änderungen im Titel.)

* Wunderliche FATA einiger See-Fahrer, Vierdter Theil ꝛ.

Nordhausen, bey Joh. Heur. Groß, privileg. Buchh. 1769. 8.

(Übereinstimmend mit 1743.)

Auszug und Beurteilung in der Bibliothek der Robinsone. Herausgegeben vom Verfasser der grauen Mappe (J. Chr. Ldwg. Haken). Berlin, 1805—1808. (Bd. IV. 150—341 und Bd. V. 1—327).

. Bibliographische Bemerkung:

Auf Grund der Durchmusterung einiger Dutzend deutscher Bibliotheken glaube ich an das Vorhandensein weiterer Ausgaben dieses Buches nur, wenn solche auf Grund von Autopsie nachgewiesen sind. Die Bemerkungen Sterns und Kippenbergs darüber halte ich für irrtümlich. Ihre Angaben über Nachdrucke lassen sich sehr leicht als solche nachweisen. Wenn z. B. von einem Nachdruck, zu Helmstedt erschienen, gesprochen wird, so dürfte das auf einer Verwechslung mit Halberstadt beruhen, wo die ersten 2 Bände 1768 und 1772, entschieden in dem rechtmässigen Verlage, herauskamen; die Angabe eines Nachdrucks zu Magdeburg dürfte auf einem Irrtum des Katalogs der Dresdener Kgl. Bibliothek beruhen, und Kippenbergs Angabe eines

Nachdrucks, zu Ulm erschienen, ist eine Verwechslung mit den „Neue Fata einiger Seefahrer“, die einen ganz anderen Verfasser haben. — Wenn endlich E. v. Bülow (s. u.) und Kippenberg von einer zu Gotha erschienenen Ausgabe sprechen, so geht das auf die Bearbeitung unseres Buches durch André (s. u.).

Der Verfasser unseres Buches, erst seit 1812 als solcher bekannt, ist der Kammersekretär und Hofagent Johann Gottfried Schnabel. Vergl. über ihn und seine litterarische Thätigkeit:

Allgemeiner Anzeiger der Deutschen, Gotha No. 268, 5. Oktober 1811, und ebenda No. 50. Januar 1812.

Karl Rosenkranz, die Insel Felsenburg (Zur Geschichte der deutschen Litteratur. Königsberg 1836. S. 79—88; anlässlich der Tieckschen Bearbeitung).

Adolf Stern, der Dichter der „Insel Felsenburg“ (Historisches Taschenbuch, begründet von Raumer. Vierte Folge. Bd. X (1880); umgearbeitet erschienen in: Beiträge zur Litteraturgeschichte des 17. und 18. Jahrh. Leipzig 1893. S. 63—93).

Philipp Strauch. Eine deutsche Robinsonade (die „Insel Felsenburg“). Deutsche Rundschau 1888. September.

Philipp Strauch. Vom Verfasser der „Insel Felsenburg“: Zeitschrift für Geschichte und Politik 1888. S. 537—547.

H. Pröhle, Stolberg und die „Insel Felsenburg“. Vossische Zeitung 1889. Beilage zu No. 347 und 349.

S. Kleemann, Johann Gottfried Schnabel, der Verfasser der „Insel Felsenburg“: Beiblatt zur Magdeburger Zeitung. Blätter für Handel, Gewerbe und sociales Leben. 1891. No. 46.

S. Kleemann, der Verfasser der „Insel Felsenburg“ als Zeitungsschreiber: Vierteljahrsschrift f. Litteraturgeschichte. Bd. VI (1893).

Erich Schmidt, Johann Gottfried Schnabel: Allgemeine deutsche Biographie. Bd. 32.

Ang. Kippenberg, Robinson in Deutschland bis zur „Insel Felsenburg“. (Hannover 1892). S. 84—122 und S. XVI—XIX.

Hubert Rörtken, Weltflucht und Idylle in Deutschland von 1720 bis zur Insel Felsenburg. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Gefühllebens: Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte, herausgegeben von M. Koch. Neue Folge IX. Bd. S. 1—32.

Übersetzungen:

- a) Adifillige Søfarers underlige Skjebner, i høer Alberti Julii, en fød Zachler, som i jüt 18^{de} Mar ved Skibbrud,

jelv 4de, blev kastet ind paa en gruelig Klippe, og efter sammes Dverftigelse fandt det allerffjønneste Land, hvor han siden havde mange meget mærkelige og forunderlige Hændelser, og endnu i Aaret 1728, som var hans Alders 100 Aar, levede frisk og sund. Forfattet af hans Broderjens Sønnesen Eberhard Julius. Til Trykken befjordret af Gifander, og nu af Tydsf paa Dansk overjæt af P. W.

Kjøbenhavn, 1761. Trykt hos Nicolaus Møller. 8.
Paa Belts Forlag.

(I. 590 S.S.; II. 1762: 624 S.S.; III. u. IV. 1765: 796 S.S.)

Siehe: Rasmus Nyerup, Almindelig Morskabslaesning i Danmark og Norge igjennem Aarhundreder.

Kjøbenhavn 1816. S. 223—224.

*b) Felsenborgarsögur. edur æfisögur ýmsra sjófarenda. einkum Alberts Júlíusar. sem var saxneskur að ætt.

Ritadar á þjóðversku af sonarsyni broðursonar hans, Eberhard Júlíusí, en nú smíð af danskri tungu á íslenska. 1. partur.

Kostnaðarm: Grímur bókb. Laxdal.

Akureyri 1854. Prentadar í prentsmíðju norður- og austurumdæmisins, af H. Helgasyni.

(Text S. 1—543; S. 544: Eptirmáli.)

Bearbeitungen:

*c) Selsenburg, ein jütllich unterhaltendes Lesebuch.

Gotha, in der Gtinger'schen Buchhandlung 1788 bis 1789. 3 Theile. 8.

(Vorbericht 14 S.S.; Text 254 S.S.; Bd. II. Widmung 2 S.S.; Text 275 S.S.; Bd. III. An den Recensenten des 1. Theils in der Allgemeinen deutschen Bibliothek 82 S.S.; Text 100 S.S.)

Der Herausgeber war der fürstl. Waldeck'sche Erziehungsrat C. C. André, zur Zeit der Abfassung des Buches Lehrer am Salzmann'schen Institut Schnepfenthal.

Auszug und Beurteilung in Haaken's Bibliothek der Robinsone Bd. V. 392—418.

d) Albert und Concordia: Der Wintergarten. Novellen von

Ludwig Achim von Arnim. Berlin, Realschulbuchhandlung.
1809. S. 50—108.

Auch in: Sämmtliche Werke. Berlin 1839 ff. Bd.
XI. und XII.

Nach dem ersten Bande von Schnabels Werk.

- e) Altes verjüngt, der Jugend gewidmet. Erster Theil.
Die Insel Selsenburg. Von Karl Lappe.

Nürnberg, Haubenstricker's Verlag 1823. 12.

Mit 1 Plan der Insel.

Neue Ausgabe: Nürnberg, von Ebner. 1824. 12.

Mit 4 illuminirten Kupfern und 1 Charte.

Übersetzung:

Ön Klippenborg. En robinsonad, bearbetad för
ungdomen [efter J. G. Schnabel] af Carl Lappe.
Öfversättning. Med 4 koll. gravyrer. Stockholm,
Elm & Gr. 1837. 16.

- f) Öen i Sydhavet. Roman af Adam Gottlob Oehlen-
schläger. Kiöbenhavn 1824—1825. 4 Bde. 8.

Neue verkürzte Auflage: Kiöbenhavn 1846. 2 Bde. 8.

Deutsche Ausgabe unter dem Titel:

Die Inseln im Südmeere. Ein Roman von
Dehleschläger. Stuttgart und Tübingen, in der F. G.
Cotta'schen Buchhandlung. 1826. 4 Bde. 8.

Auch in: Adam Dehleschlägers Werke. Zum zweiten
Male gesammelt, vermehrt und verbessert. Breslau,
Josef May und Komp. 1839. Bd. 15—18.

Vergl. über diese Bearbeitung: Blätter für Litterarische
Unterhaltung. 1826.

- *g) Die Insel Selsenburg oder wunderliche Thata einiger
Seefahrer. Eine Geschichte aus dem Anfange des acht-
zehnten Jahrhunderts. Eingeleitet von Ludwig Tieck.
Breslau, im Verlage von Josef May und Komp. 1828.
6 Bändchen. 16.

(LIII. 317, 373, 345, 310, 361, 270 S.S.)

Neue Auflage: Breslau, 1840. 6 Bändchen 16.

- *h) Der deutsche Hans (= Geschichte des Tischlers Lademann). Schmelzers Prüfungen (= Geschichte des Magisters Schmelzer).

Diese beiden Novellen aus dem zweiten Bande der Insel Felsenburg sind bearbeitet in folgender Sammlung:

Das Novellenbuch oder hundert Novellen nach alten italienischen, französischen [spanischen], lateinischen, englischen und deutschen bearbeitet von Eduard von Bülow. Mit einem Vorworte von L. Tieck.

Leipzig 1834—1836. 4 Bde. 8.

Bd. II. Nr. 5 (S. 67—99).

Bd. III. Nr. 12 (S. 257—290).

- i) Die Insel Felsenburg (Mit drei anderen Erzählungen in): Neue Volksbücher. Unter Mithilfe Mehrerer von C. Kienig. Berlin, Vereins-Buchhandlung 1847. 8. Heft 4 (142 S.S.)
- k) Die Insel Felsenburg und ihre Bewohner. Für die reifere Jugend bearbeitet von Auguste Wilhelmi-Grimm. Mit 8 Bildern in Farbendruck.
Stuttgart, Schmidt und Spring o. J. (1876.) gr. 8. (297 S.S.)

Fortsetzungen:

- *l) Nil Hammelmanns, als tapferen Nachfolgers des weitberühmten See-Länders Nil-Stairs, fortgesetzte merkwürdige Reisen, nach denen, nicht allein im Orientalischen Oceano, sondern auch dem Süd-Pol zu, gelegenen, bishero meistentheils noch unbekannt gewesenen Inseln und Ländern, Woben dessen verschiedene Gefährlichkeiten; Treffen mit den See-Räubern, blutiges Gefecht auf einer Menschen-Fresser-Insel, namens Zelto; ausgestandene Stürme; glückliche Wiederfindung Jobst Branders Insel, Alterna genannt; Entdeckung einer bishero ganz unbekannt gewesenen vortrefflichen Insel, worauf aber keine Menschen befindlich gewesen;

dieser Insel herrliche Anbauung; Lust-Reise durch die milde See; allwo er nach ausgestandenem schweren Sturm und Strandung, endlich die beyden Inseln Groß- und Klein-Felsenburg angetroffen, Und nachdem er wieder Flott geworden, mit den Einwohnern dieser beyden letztern, in sehr genau Freundschaft gerathen, auch einige Zeit bey ihnen auszuruhen, beschloffen hat, Vorgetragen worden. Aus der holländischen in die teutsche Sprache übersezt.

Erfurt, druckt und verlegt Joh. David Jungnicol, 1747. 8.

(Vorbericht 4 S.S.; unterzeichnet Andreas Speelmann; Text S. 8—429; S. 9 u. 10 fehlen infolge falscher Paginierung; Titelkupfer.)

Neue Auflage: Frankfurt und Leipzig 1778. 8.

Die weiteren zwei Teile des Buches gehören nicht hierher.

*m) Die glückliche Insel oder Beytrag zu des Capitain Cooks neuesten Entdeckungen in der Südsee aus dem verlohrenen Tagebuch eines Reisenden.

Leipzig, bey Christian Gottlieb Hertel, 1781. 8.

(Vorerinnerung 6 S.S. unbeziffert; Inhalt 8 S.S. unbeziffert; Text S. 1—438; 1 unbez. S. Druckfehler und Zusätze.)

Der Verfasser ist Joh. Gottlob Benj. Pfeil, über den man vergl. Goedeke² IV. S. 45 u. 210, wo aber unser Roman fehlt.

*n) Der Jesuit auf dem Thron, oder das Neue Felsenburg. Ein komisch-politisch-satyrischer Roman. (Vignette). Berlin und Leipzig 1794. 8.

(Inhalt 4 unbez. S.S.; abgekürzter Titel 1. Bl.; Text S. 1 bis 322; auf S. 316 folgt sofort S. 319; Titelkupfer.)

Auszug und Beurteilung bei Haken V. 345—391.

17. De nieuwe Avanturier. Beschryvende zyne Overzeldzame, Wonderbare en Aanmerkelyke Gevallen. op zyne Nieuwe en Gevaarlyke Reistogt naar het onbekende Zuid-land. Uit het Deensch vertaald.

Leyden 1731. 2 deelen. 8^o.

- *18. Des durchlauchtigsten **Philanders** und anderer **Hohen Per-
sohnen** merkwürdige **Begebenheiten** der hentigen curieuses
Welt Zu einer erlaubten Gemüths-Ergözung und **Anleitung**
Wie man bey den besondern Glücks- und Unglücks-Fällen
reflectiren soll in einem **so** genannten **ROMAN** vorgestellt
von **Seuerino**.

Frankfurt und Leipzig **By** **Johann Albrecht**. Anno
1733. 8.

(Vorrede in Versen 10 S.S.; Text S. 1—260; Titelkupfer.)

Nach **Weller's** *Lexicon anonymorum et pseudonymorum* wäre
der Verfasser unseres Buches **Samuel Neuhaus**.

- *19. Das | **By** **zwey** **hundert** **Jahr** **lang** **unbe-** | kannte nun-
mehro aber entdeckte | vortreffliche | Land | der **INQUIRANER**,
Aus der Erzählung | Eines nach langwieriger Krankheit in
unsern Ge- | genden verstorbenen Aeltesten dieses glückse- |
ligen Landes, | Nach allen seinen Sitten, Gebräuchen, |
Ordnungen, Gottesdienst, Wissenschaften, | Künsten, Vor-
theilen und Einrichtung | umständlich beschrieben, | Und dem
gemeinen Wesen zum Besten | mitgetheilet, | Von **A B C**. |
(Wignette) |

Frankfurt und Leipzig. 1736. 8.

(„Vorrede“ S. 3—16 beziffert; Text S. 1—384.)

Der Andre Theil | des bey zweyhundert Jahr lang
un- | bekannten, nunmehro aber entdeckten | vortrefflichen |
Landes | der | **INQUIRANER**. | Aus der Erzählung | Eines
nach langwieriger Krankheit in unsern Ge- | genden ver-
storbenen Aeltesten dieses glückse- | ligen Landes, | Nach allen
seinen Sitten, Gebräuchen, | Ordnungen, Gottesdienst, Wissen-
schaften, | Künsten, Vortheilen und Einrichtung umständlich
beschrieben, | Und dem gemeinen Wesen zum Besten mit-
getheilet | von | **A. B. C.** | (Wignette) |

Frankfurth und Leipzig. 1737. | 8.

(Text S. 3—236.)

a) Neue Auflage. Frankfurt und Leipzig 1744. (Haken.)

Der wirkliche Druckort ist Breslau, der Verleger Korn der

Aeltere. — Die für den Verfasser unseres Buches so charakteristische Vignette zeigt eine Nische, in der auf einem Sockel eine Kerze brennt; die Nische ist flankiert von zwei Pilastern, auf denen je eine mythologische Figur steht; der Sockel trägt die Aufschrift: *Aliis inserviendis consumor*; rechts und links von der Nische sind Menschen mit Säen und Pflanzen beschäftigt. Diese Vignette, die ich sonst niemals gefunden habe als auf dem Titelblatt dreier anderer Schriften desselben Verfassers aus verschiedenen Verlagsfirmen, scheint sonach nicht das Emblem eines Verlegers, sondern das wenigstens während mehrerer Jahre gebrauchte unseres Verfassers.

Dieser letztere war bis jetzt völlig unbekannt, nach mühsamen Nachforschungen hat doch nur ein günstiger Zufall ihn mich finden lassen, sein Name ist Johann Friedrich Bachstrom oder Bachstrom. Näheres über ihn werde ich in kurzem mitteilen.

Das Buch ist leider unvollendet geblieben, weil offenbar infolge der deistischen Lehren des zweiten Teiles (siehe Joh. Ant. Trinius, Freydenker-Lexikon. Leipzig und Bernburg 1759. S. 32) die Verleger die Fortsetzung nicht übernehmen wollten (Bachstroms Brief an den Bergrat Henkel in Dresden vom 22. Januar 1741).

Es giebt auch Exemplare unseres Buches, die anstatt der obenbeschriebenen Vignette auf dem Titelblatt ein fleuron haben; diese Exemplare bin ich geneigt für Nachdrucke zu halten.

Bearbeitungen:

*b) Die Inquirauer. Eine Robinsonade. Neu erzählt vom Verfasser der grauen Mappe.

Chemnitz, 1810, bei Carl Mauke. 8.

(Vorrede des Herausgebers S. 1—VIII; Text S. 1—360.)

c) Neue Auflage. Chemnitz, Starke 1828. (1825?). 8.

Diese vortreffliche Bearbeitung, die sich leider nur auf den ersten Teil des Originals erstreckt, da die verheissene Fortsetzung nicht erschienen ist, rührt her von dem Herausgeber der „Bibliothek der Robinsone“ Joh. Chr. Ludwig Haken (über den vergl. Goedeke III. S. 132) und war als Fortsetzung dieses Werkes gemeint.

*d) Der neue Robinson. Merkwürdige Abenteuer und Schicksal eines Spaniers.

Wien, Verlag von J. Neidl. Druck von M. Fröglhölz.
Wien und Sechshaus. v. J. (1871.) (Neidls Jugend-
bibliothek 24.) 16.

(Text S. 5—358; die übrigen Seiten des Bogens bis S. 367
sind durch ein Gedicht und eine Erzählung ausgefüllt, die mit
dem Buche nichts zu thun haben; von den 6 groben Holzschnitten
steht nur einer in erkennbarem Zusammenhange mit der Robin-
sonade.)

Etwas gekürzte Reproduktion der Haken'schen Bearbeitung,
ohne Kenntniss des Originals.

- *20. Engælender Berthold, den vidt berømte ROBINSON CRUSOES
nær Beslægtede, hans Liv og Levnet, som han i 10 Aar
til Lands og Vands har ført, ved at opfinde En ubeboet
Øiøul, men efter udstaaende Rege, Lyffelig er kommen til
sit Fæderneland.

Forfattet med Moraliske Anmærkninger.

Oversat af det Engelske Sprog.

LONDON, Paa det See-farende Compagnies Bekostning.
1740. 8.

(Text S. 3—80.)

- *21. Der Nordiske Robinjon, Oder die wunderbaren Reisen
auch außerordentlichen Glücks- und Unglücks-Fälle Eines
gebohrnen Normanns, **Woldemar Ferdinand**, Wie dersel-
bige Auf eine sonderbare Art nach einer vorhin von einem
einzigigen Manne bewohnt gewesenen Øiøul gelanget, auch
sich eine ziemliche Zeit allda aufgehalten, endlich aber nach
vielen gehabten Fatalitäten sein Vaterland wieder glücklich
erreicht, Nebst untermengten merckwürdigen Bege-
benheiten anderer Personen, Zum erlaubten Zeitvertreib aus
Licht gestellet durch **SELIMENEM**. Erster Theil.

Copenhagen, bey Franz Christian Mumme, 1741. 8.

(Widmung 4 S.S. unterzeichnet Johann Michael F.: Vorrede
4 S.S.; Text S. 1—259; Titeltupfer.)

* Zwenster Theil. Copenhagen, bey Franz Christian
Mumme 1741. 8.

(Titel genau wie oben, aber kein Rotdruck; Text S. 1—282.)

Neue Auflage von Theil 1 u. 2:

*a) Copenhagen, bey Frauß Christian Mummé. 1749. 8.
(Ohne Widmung; Vorrede 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1—224;
resp. S. 3—192; über der Vorrede andere Vignette; über S. 1
des ersten Theils eine Vignette, die der ersten Auflage fehlt.)

* Der Nordische Robinson, Oder die wunderbahren Reisen
auch außerordentlichen Glücks- und Unglücks-Fälle Eines
gebohrnen Normannus, Woldemar Ferdinand, Wie derselbige
Auf eine sonderbahre Art nach einer vorhin von einem
einzigen Manne bewohnt gewesenem Insel gelanget, auch
sich eine ziemliche Zeit allda aufgehalten, endlich aber nach
vielen gebabten Fatalitäten sein Vaterland glücklich wieder
erreicht, Und nachhero eine Reise dahin gethan und eine
Colonie überbracht, auch eine starke Plantage angeleget,
Nebst untermengten merkwürdigen Begebenheiten anderer
Personen, Zum erlaubten Zeitvertreib ans Licht gestellet
durch SELIMENEM.

Dritter und letzter Theil.

Copenhagen, bey Frauß Christian Mummé. 1749. 8.
(Text S. 3—428; hinter S. 360 eine nicht bezifferte Tabelle.)
Über den Verfasser siehe hier Nr. 15.

- *22. Der Americanische Freyhenter. Oder die mit theils
wunderbaren, theils angenehmen Begebenheiten angefüllte
Lebens-Geschichte Robert Pierots, Eines gebohrnen Hol-
länders; darinnen desselben Jugend, Anferziehung, Reisen,
Gefangenschaft zu Algier, und wunderliche Errettung aus
derselben, wie auch mit denen in der Flucht gegen die
Türcken davon gebrachten Schiffen verrichtete Caperey und
Freyhenterey in America, und deren erfolgte Aussetzung an
eine unbewohnte Insel, enthalten: Ingleichen Seine in die
zwölf Jahr wunderbarliche Erhaltung und Einrichtung
seiner Haußhaltung, welche er mit Erbauung derselben da-
rauf zugebracht, und endlich von seinen Freunden wiederum
angetroffen worden, sammt dem unter denselben gestifteten
Ritter-Orden der Einigkeit sehr angenehm beschrieben,

Und aus dem Französijchen ins Teutjche überjegt. Von Ihm jelbst.

Frankfurt und Leipzig, 1742. 8.

(Vorrede 10 unbezifferte S.S.; Avertissement des Verlegers 2 unbezifferte S.S.; Text S. 1—510; Titelkupfer.)

* Des Americanijchen Freyventers Zwenyer Theil, Oder Fortjetzung der Lebens=Gejchichte Robert Pierots, Cines gebohrnen Holländers, Von ihm jelbst in Frankzöjijcher Sprache gejchrieben, Nun aber ins Teutjche überjegt von M. N. O. P. Q. mit Kupfern.

Frankfurt und Leipzig, 1743. 8.

(Vorrede 16 unbeziff. S.S.; Erklärung der Land-Charte von der Insul der Einigkeit 2 unbeziff. S.S.; Landkarte; Text S. 1—440; am Schluss 4 Blatt Kupfer.)

* Des Americanijchen Freyventers dritter Theil. Oder Lebens=Gejchichte, Robert Pierots, Cines gebohrnen Holländers, Von ihm jelbst in Frankzöjijcher Sprache gejchrieben, Nun aber ins Teutjche überjegt von M. N. O. P. Q.

Frankfurt und Leipzig, 1744. 8.

(Vorrede des Verlegers 8 unbeziff. S.S.; Erklärung derer auf der Land-Charte von der Insul der Einigkeit befindlichen Buchstaben 2 unbeziff. S.S.; Text S. 1—432.)

* Der Americanijche Freybeuter, Oder Leben Robert Pierots, Cines gebohrnen Holländers, Von ihm jelbst in Frankzöjijcher Sprache gejchrieben, Nunmehr aber ins Teutjche überjegt von M. N. O. P. Q. Vierter und lejtter Theil.

Frankfurth und Leipzig, Bey Frank Chrijtian Mummie, 1745. 8.

(Vorrede 10 unbeziff. S.S., unterzeichnet „Der Uebersetzer“; Text S. 1—418.)

*a) Titel wie beim vierten Bande der erjten Auflage.

Zweyte und verbejjerte Auflage. Erjter Theil.

Frankfurth und Leipzig, In der Mummijchen Buchhandlung. 1745. 8.

(12 S.S. Vorrede unbeziffert; Text S. 1—480; Titelkupfer und 1 Karte.)

Dasjelbe. Zweyter Theil. Frankfurt und Leipzig
1745. 8.

(Erklärung der Land-Charte 1 Bl.; Vorrede 4 S.S. unbeziffert;
Text S. 1—420; Am Schlusse die Karte.)

Dasjelbe. Dritter Theil. Frankfurt und Leipzig,
Bei Franz Christian Mummé, 1745. 8.

(Vorrede 4 S.S. unbeziffert, unterm. Der Verleger; Erklärung
der Karte 1 Bl.; Text S. 1—420.)

Dasjelbe. Vierter und letzter Theil. Frankfurt
und Leipzig, Bei Franz Christian Mummé, 1751. 8.
(Vorrede: 5 Bl. unbeziffert; Text S. 1—418.)

b) Dritte Auflage. Vier Theile. Frankfurt und Leipzig,
bei Franz Christian Mummé's Wittwe.

Theil 2 von 1755.

Theil 3 von 1760. (2 Vorreden von je 2 Bl.; Text S. 1—420;
1 Bl.: „Erklärung derer auf der Land-Charte . . . befindlichen
Buchstaben“.)

Die übrigen Theile habe ich nicht zu Gesicht bekommen.

c) Vierte Auflage. Vier Theile. Copenhagen und Leipzig,
verlegt's Heineck und Haber.

Theil 1 von 1772.

Die übrigen Theile habe ich nicht zu Gesicht bekommen.

Der Roman ist höchst wahrscheinlich Original; ein Auszug
in der Bibliothek der Romane II. 180—191.

23. De Hollandsche Robinson, of wonderlyke Gevallen van
den Heer***. Vervattende deszelfs omzwervingen, en
wonderlyke ontmoetingen in Vrankryk, Italie, Turkyen,
en West Indien, Zyn verblyf onder de Engelsche Zee-
roovers. Outhouding op een onbewoond Eiland, en zeld-
zame Regering onder de Wilden. Door Hemzelfs be-
schreven.

Te Gouda, By Franco Bellaart. Boekverkooper
op de Markt, by de korte Groenendaal 1743. (432 S.S.)

24. Leben und besondere Begebenheiten Peter Roberts eines
gebornen Engelländers, welcher auf wunderbare Art sein
Leben auf einer unbewohnten Insel viele Jahre zugebracht,

merkwürdig sich verheyrathet, Kinder gezeuget, und nach vielem ausgestandenen Glende seine gröfste Zufriedenheit erlanget hat.

MDCCXL, bey Joh. Nicolaus Gerlach. 1743. (?) 8.

(Ich kann dieses Buch nur nach dem Grossischen Messkatalog datieren, der es zu Ostern und zu Michaelis 1743 anzeigt; es war auf keiner Bibliothek, auch nicht im Antiquariat zu beschaffen.)

* **Zweyte Reise** und besondere **Begebenheiten** Peter Roberts, Eines gebornen Engelländers, Nach einer **unbewohnten Insel**, Wobey sich viele merkwürdige Sachen ereignet, Und wie er endlich wieder in London glücklich angelanget.

Dreßden und Leipzig, bey Johann Nicolaus Gerlach, 1745. 8.

(Vorrede 12 unbezifferte S.S.: Text S. 1—376: Titeltupfer.)

Weitere Ausgaben:

*a) **Leben** und **Besondere Begebenheiten** Peter Roberts **Eines gebornen Engelländers** Welcher auf wunderbare Art sein Leben auf einer **Unbewohnten Insel** Viele Jahre zugebracht, merkwürdig sich verheyrathet, Kinder gezeuget und nach vielem ausgestandenen Glend seine gröfste Zufriedenheit erlanget hat.

Erste Reise. Dreßden, **By Johann Nicolaus Gerlachen, 1746.**

(Vorrede 12 unbezifferte S.S.: Text S. 1—480: Titeltupfer.)

Zweyte Reise und **besondere Begebenheiten** Peter Roberts etc.

Wahrscheinlich in demselben oder dem folgenden Jahre erschienen.

*b) **Leben** und **besondere Begebenheiten** Peter Roberts, eines gebornen Engelländers, welcher auf wunderbare Art sein Leben auf einer **unbewohnten Insel** viele Jahre zugebracht, merkwürdig sich verheyrathet, Kinder ge-

zeuget, und nach vielem ausgestandenen Elend seine größte Zufriedenheit erlanget hat.

Dresden, bey Johann Nicolaus Gerlach und Sohn. 1762. 8.

(Vorrede 10 unbezifferte S.S.; Text S. 1—366; Titelpuffer.)

* Zweyte Reise und besondere Begebenheiten Peter Roberts, eines gebohrnen Engelländers, nach einer unbewohnten Insel, wobey sich viele merkwürdige Sachen ereignet, und wie er endlich wieder in London glücklich angelanget.

Dresden, bey Johann Nicolaus Gerlach und Sohn. 1763. 8.

(Vorrede S. 1—6; Text S. 7—320.)

*c) Leben und besondere Begebenheiten Peter Roberts etc.

DRESDEN, bey Johann Nicolaus Gerlachs Wittve und Sohn. 1771. 8.

(Vorrede 8 unbezifferte S.S.; Text S. 1—366; Titelpuffer, und 1 Kupfer im Text.)

* Zweyte Reise oder besondere Begebenheiten Peter Roberts etc. DRESDEN, bey Johann Nicolaus Gerlachs Wittve und Sohn. 1771. 8.

(Vorrede S. 1—6; Text S. 7—320; Titelpuffer, und 1 Kupfer im Text.)

Bearbeitung:

*d) Robert, der einsame Bewohner einer Insel im Südmeere.

Ein Robinson für Erwachsene. Erster Theil.

Olim truncus eram ficulnus, inutile lignum. Horat.

Halle 1793. In J. C. Hendels Verlage. 8.

(Vorrede S. III—XIV; Text S. 1—336; Titelpuffer.)

Zweiter Theil. Halle 1794. 8. Nebentitel: Robert, der größte Abendtheurer unsers Jahrhunderts. Halle 1795.

(Text S. 1—309.)

Dritter Theil. Halle 1795. 8.
(Text S. 5—368.)

Vierter und letzter Theil: Robert, der größte Abend-
theurer unsers Jahrhunderts. Halle 1798. 8.

Nebentitel: Robert der einsame Bewohner etc.

Text S. 5—280.)

Der Bearbeiter ist Karl Friedr. Benkowitz, über welchen
man vergl. Goedeke ²V, 491.

Den Verfasser dieser durchaus zu den besseren gehörenden
Robinsonade vermag ich nicht anzugeben, nur soviel glaube ich
nach wiederholter Prüfung von Stil und Komposition und auf
Grund einer Menge von einzelnen Zügen behaupten zu können,
dass er der gleiche ist, wie von folgenden zu den besten der
Gattung gehörigen Produkten: Martin Speelhofen (= Nr. 68),
Elias Bendel (= Nr. 74), Kaspar Neuton (= Nr. 78), wahrschein-
lich auch noch von folgenden zwei Robinsonaden: Der Dresdner
Avanturieur (= Nr. 51) und Lebensgeschichte zweyer Schwaben
(= Nr. 43.)

25. The Capacity and Extent of the Human Understanding:
exemplified in the Extraordinary Case of Automathes:
a Young Nobleman, who was Accidentally left in his
Infancy, upon a desolate Island, and continued Nineteen
Years in that solitary State, separate from all Human
Society.

A Narrative abounding with many surprizing Occur-
rences, both Useful and Entertaining to the Reader.

London: Printed for R. Manby, and H. Shute Cox,
on Ludgate Hill. MDCCXLV. 12^{mo}.

(Widmung 1 Bl. unbeziffert, unterzeichnet John Kirkby:
Text 284 bez. S.S.)

- *a) Neudruck in Henry Weber. Popular Romances: con-
sisting of Imaginary Voyages and Travels, to which
is prefixed an Introductory Dissertation. Edinburgh
1812. ©. 583—638.

Übersetzungen:

- *b) Die außerordentlichen Begebenheiten des Automates (sic!) eines jungen Edelmanns, der als ein Kind zufälliger Weise auf einem unbewohnten Eilande gelassen worden, und neunzehn Jahre in diesem einsamen Stande, ohne alle menschliche Gesellschaft geblieben ist. Aus dem Englischen übersezt, und mit Kupfern geziert. Frankfurt und Leipzig, bey Georg Peter Monath, 1750. 8.

(„Vorrede des Übersetzers“ 8 S.S. unbeziff.; Text S. 1—223; Titeltupfer, und 4 Kupfer im Text.)

- c) Die merkwürdigen Schicksale eines Automates (sic!) der 19 Jahre in der Einsamkeit auf einer Insel lebte. Aus dem Englischen. Riga 1798. 8.

Über den Verfasser und seine Schrift vergl. die Mitteilungen des Historikers Gibbon (Miscellaneous Works 1796, I. 20, angeführt von Weber a. a. O. p. 41—43), in dessen Elternhause John Kirkby Erzieher war, ferner Retrospective Review X 78—88.

- *26. Die ungemein schöne und gelehrte | Finnländerin | **Salome**, | Welche zwar | von teutschen Eltern geboren, | jedoch in der zärtlichsten Jugend | von ihnen mit nach Finnland genommen, | also daselbst naturalisirt worden. | Es finden sich in dieser ihrer | Lebens- | Geschichts-Beschreibung | verschiedene | nigromantische, magische, auch curieuse | **Liebes-Begebenheiten**, | anbey | deren Entführung, Schiffbruch, | in welchen ihr Entführer hat crepiren müssen, | Sie aber glücklich | erstlich in Holland, ferner in Sachsen bey ihren | Groß-Eltern, | endlich in Finnland bey den leibl. Eltern | wieder eingetroffen, | nachhero | den Grafen von Hx. zum Ehe-Gemahl | bekommen. | Dieses hat aus sichern Nachrichten curieusem Les- | fern zum Plaisir ausgefertigt, | ein | **HISTORIOGRAPHUS**. | Frankfurt und Leipzig. 1748. 8.

(Text S. 1—300; Titeltupfer.)

Andere Auflage:

a) Frankfurt und Leipzig 1751. 8.

Für den Verfasser dieses Buches bin ich geneigt Joh. Gottfried Schnabel, den Autor der Insel Felsenburg (siehe hier Nr. 16), zu halten.

*27. Der | Dänische Robinson | oder die Reisen | Niels Bygaard. | eines gebohrnen Sutländers, | Welche | Nebst dessen eigenen Begebenheiten | auch allerhand lustige Geschichte anderer | Personen in sich halten, | Ingleichen | Wie er Schiffbruch gelitten und auf ein klein | Eyland gelanget, von demselben aber zuletzt | dennoch wiederum glücklich errettet | worden. |

Erster Theil. | Copenhagen und Leipzig | Bey Friedrich Christian Pelt. o. J. (1750). 8.

(Vorrede, datiert „Leipzig 1750“, 4 unbezifferte S.S.; Text S. 1—384; Titelkupfer; dann mit abgekürztem Titel auf besonderem Blatt:)

Des | dänischen | Robinsons | Zweyter Theil. (Text S. 3—140).

* Des | dänischen Robinsons | oder der | Reisen | Niels Bygaard | Dritter Theil, | nebst dem | Türkischen Seefahrer, | oder | den Unglücks-vollen Begebenheiten | Ibrahim Abdallah, | eines gebohrnen Türcken, | Welcher aber auf eine sonderbahre Art zur | Christlichen Religion befehret worden, | und die Namen | Stephanus Constantinus | erhalten. |

Copenhagen und Leipzig, | bey Friedrich Christian Pelt, 1752. 8.

(Vorrede 2 unbezifferte S.S.; Text S. 5—416.)

* Des dänischen Robinsons oder der Reisen Niels Bygaard Vierter und letzter Theil, nebst der Beecrönten Treue in den Lebens- und Liebes-Begebenheiten Des Herrn von Freyenhof, Welcher Unter verschiedenen gehabten Liebes-Avanturen, nach acht-jährigen Aufenthalt in einer unbewohnten Insel, endlich nach der Rückkehr ins Vaterland, ein Dienst-

mädgen zur Ehe genommen, und nebst derselben wieder auf gedachte Insel gereiset, und solche mit Gold besetzt.

Copenhagen und Leipzig, bei Friedrich Christian Pelt, 1753. 8.

(Text S. 1—486).

Andere Auflage:

*a) Der dänische Robinson, oder die **Reisen** Niels Bygaard eines gebornen Jütländers, Welche **nebst dessen eigenen Begebenheiten** auch allerhand lustige Geschichten anderer Personen in sich halten, Ingleichen **Wie er Schiffbruch gelitten und auf ein klein Eyland gelanget**, von demselben aber zuletzt dennoch wiederum glücklich errettet worden. Erster Theil. Zweyte Auflage.

Copenhagen und Leipzig, bey Friedrich Christian Pelt, 1752. 8.

(Vorrede von 1750 4 unbezifferte S.S.; Text S. 1—384; Titelkupfer. — Dann mit abgekürztem Titel auf besonderem Blatte:

Des dänischen Robinsons Zweyter Teil.

Text S. 3—140.

Über den Verfasser siehe hier Nr. 15.

28. The Life and Adventures of Peter Wilkins, a Cornish Man: Relating particularly, His Shipwreck near the South-Pole, his wonderful Passage thro' a subterraneous Cavern into a Kind of New World; his there meeting with a Gawry or flying Woman, whose Life he preserv'd, and afterwards married: his extraordinary Conveyance to the Country of Glums and Gawrys, or Men and Women that fly. Likewise a Description of this strange Country, with the Laws, Customs, and Manners of its Inhabitants, and the Author's remarkable Transactions among them. Taken from his own Mouth in his Passage to England, from off Cape Horn in America, in the Ship Hector.

With an Introduction, giving an Account of the surprizing Manner of his coming on board that Vessel,

and his Death on his landing at Plymouth in the Year 1739.

Illustrated with several Cuts, clearly and distinctly representing the Structure and Mechanism of the Wings of the Glums and Gawrys, and the Manner in which they use them either to swim or fly. By R. S., a Passenger in the Hector; in Two volumes.

London: printed for J. Robinson and R. Dodsley. MDCCL. 2 vols. 12mo.

(Vol. I. Introduction, unterzeichnet R. P., XIII bezifferte S.S.; List of Contents: X bezifferte S.S.; Text 287 S.S.)

Vol. II: List of Contents: XI bezifferte S.S.; Widmung: 4 unbezifferte S.S.; Text 288 S.S.; Register der Sachen und Personen: S. 289—295.)

Diese Ausgabe ist vordatiert, sie erschien im November 1750.

Weitere Ausgaben:

- a) Dublin, G. Faulkner. 1751, 2 vols. 12mo. With cuts.
- b) London, 1783. 8vo.
- c) Berwick, 1784. 2 vols. 12mo.
- *d) In H. Weber's Popular Romances. (1812) S. 201—348.
- e) London, 1816. 2 vols. 12mo.
- f) London. 1839, square 12mo. With woodcuts.
- g) London, 1844. 16mo. (revised by J. C.)
- h) The Unrivalled Adventures of that Great Aeronaut and Glum Peter Wilkins, taken from the Original M. S. of the Author: Containing his Shipwreck on a Loadstone Rock, Near the Southern Pole: his Precipitation into a New Country, through a subterraneous Cavern: His Marriage there with Kieepewenee, a Whiskeean, or Flying Woman of Korkrdxt: His wonderful Conveyance thro' the Air to King Georgetti: the Rebellion he overturned at Madgakex, with the Customs and Manners of the Inhabitants there. Also the Extraordinary Manner of His being taken on Board the Hector, a South-

Whaler, in which Ship he returned to Portsmouth, where he died. By T. Trueman. F. R. S., Peter's Amanuensis on Board the Hector.

London: Printed for Thomas Tegg and Co.; T. Hurst; T. Brown, Edinburgh, and B. Dugdale, Dublin. o. J. (1802) 12mo.

(Text 39 S.S.; Register 1 S.)

Neuausgabe des Londoner Druckes von 1751:

- i) The Life and Adventures of Peter Wilkins, by Robert Paltock, of Clement's Inn. With a Preface by A. H. Bullen. London: Reeves and Turner, 1884. 2 vols. 8vo.

Nach dem letzteren Herausgeber existieren noch folgende Ausgaben:

k) von 1783.

l) von 1784.

m) von 1816, illustriert von Stothard.

n) in: The Universal Library. Miscellaneous. Vol. I. 379—494. London: Nathaniel Cooke. 1854.

Eine Sonderausgabe von n) scheint zu sein:

- *o) The Life and Adventures of Peter Wilkins.

O. O. u. J. (auf dem Umschlag: The Universal Library. The Life and Adventures of Peter Wilkins. London: Nathaniel Cooke, Milford House. Strand). o. J. 8vo.

(Titel der Originalausgabe; Advertissement, Dedication, Introduction, Contents, Glossary 8 S.S., wovon IV—VII beziffert; Text S. 1—116; Titelholzschnitt, und kleinerer Holzschnitt auf dem Titelblatt.)

- p) Life and Adventures of Peter Wilkins. London: George Vickers. o. J. (1860?) 8vo.
(110 bezifferte S.S.)

Übersetzungen:

- *q) Les hommes volans, ou les aventures de Pierre Wilkins, traduites de l'anglois, et ornées de figures

en tailedouce. A Londres, et se vend à Paris, chez la veuve Brunet, imprimeur de l'Académie Française, Grand' Salle du Palais, et rue Basse des Ursins. MDCCLXIII. 3 vols. 8.

(Vol. I. Introduction XVI S.S.; Les Hommes volans S. 1—312.

Vol. II. Les hommes volans S. 1—330; 3 figures.

Vol. III. Les hommes volans S. 1—318; 2 figures.)

Der Übersetzer ist Philippe Florent Puisieux, über den die Vorbemerkung zu r) einige Notizen bringt.

Ein Neudruck dieser Übersetzung erschien in den

*r) Voyages imaginaires, songes, visions et romans cabalistiques. (Paris 1787-1789) Vol. XXII-XXIII.

Nach der französischen Übersetzung, also nicht nach dem Original, wie es nach dem Titel bei Goedeke ²IV, § 206, Nr. 8 scheinen könnte, erschien folgende gekürzte deutsche Übersetzung:

*s) Die fliegenden Menschen oder wunderbare Begebenheiten Peter Wilkens. Braunschweig 1767. 8.

(„Vorbericht“ 4 unbezifferte S.S.; 1 weisses Blatt; „Einkleitung“ S. 1—10; Die fliegenden Menschen. Erster Teil (Titelblatt); Text S. 13—192; Die fliegenden Menschen. Zweyter Teil (Titelblatt); Text S. 195—302.)

Der Übersetzer ist der Dichter Fr. Wilh. Zachariae. —

Erst seit dem Jahre 1835, wo aus dem Nachlass des berühmten Verlegers Dodsley allerlei Papiere zum Verkaufe gelangten, unter denen sich der Verlagskontrakt zwischen Dodsley und dem Autor unseres Buches befand, weiss man, dass dieser letztere ein gewisser Robert Pullock oder Poltock oder Paltock von Clement's Inn ist, dass er für sein Werk 20 Pfd. Sterl., ferner 12 Freiexemplare und eine Folge von Probeabzügen der Kupfer der ersten Ausgabe erhielt. Ein auf unsern Roman gegründetes Drama wurde am 16. April 1827 im Covent-Garden-Theatre und seitdem öfters aufgeführt, wie er auch zu einer Pantomime verarbeitet worden ist (nach A Collection relating to Sadler's Wells, einer Sammlung von Theaterzetteln etc. im Besitze des Britischen Museums).

Vergl. über den Roman:

H. Weber, Popular Romances S. XXXI—XXXII;

Retrospective Review VII. S. 120—183;

Notes and Queries, Vol. X. S. 17.

29. A Narrative of the Life and astonishing Adventures of John Daniel, A Smith at Royston in Hertfordshire, For a Course of seventy Years. Containing The melancholy Occasion of his Travels. His Shipwreck with one Companion on a desolate Island. Their way of Life. His occidental discovery of a Woman for his Companion. Their peopling the Island. Also, A Description of a most surprising Engine, invented by his Son Jacob, on which he flew to the Moon, with some Account of its inhabitants. His return, and accidental Fall into the Habitation of a Sea-Monster, with whom he lived two Years. His further Excursions in Search of England. His Residence in Lapland, and Travels to Norway, from whence he arrived at Aldborough, and further Transactions till his death, in 1711 Aged 97.

Illustrated with several Copper Plates, Engraved by Mr. Boitard.

Taken from his own Mouth, By Mr. Ralph Morris. London: Printed for M. Cooper, at the Globe in Pater-noster-Row. MDCCLI. 12mo.

(S. III—XV: The Contents; Text 319 bezifferte Seiten.)

Andere Ausgabe:

- a) The Life and Astonishing Transactions of John Daniel; who experienced the most surprising adventures that any Man in the Universe ever met with (etc.)

London: Printed and Sold by S. Fisher. No. 10 St. John's Lane, Clerkenwell. 1801. 12mo.

(Ohne Inhaltsverzeichnis, kleine Typen; der Wortlaut des Textes ist hie und da geändert; 84 bezifferte Seiten einschliesslich des Titelblattes.)

- *30. Der die **Schätze des Reichthums** in der **Neuen Welt** suchende, und nicht findende **Tyroser** in einer anmuthigen **Historischen Beschreibung** und **Moralischen Vorstellung** des **Lasters der Unzufriedenheit.**

Dresden, zu finden bey Joh. Nicolav Gerlach, 1751. 8.

(Vorrede S. III—XIV; Text S. 1—400; zweiteiliges Titelkupfer).

*31. Leben und merkwürdige Begebenheiten des Selinthes. (Signette.)

BNCMN, Zu finden, in der Saurmanischen Handlung. 1752. 8.

(Text S. 3—110.)

*32. Der weitbereifte Straßburger, oder des Herrn Franz Liliensteins, eines gebornen Straßburgers, wunderbare Begebenheiten, durch ihn selbst beschrieben.

Copenhagen und Leipzig, bey Friedrich Christian Velt. 1752. 8.

(„Vorbericht“ 6 S.S.; Text S. 1—248.)

Vergl. über diese Robinsonade: Rod. Reuss, Le Robinson Strasbourgeois (Revue alsacienne 1879).

*33. Der wegen besonderer Schönheit und seltener Tugenden liebenswürdigen MARIANA merkwürdige Begebenheiten und Reisebeschreibung entworfen von einer unbekanntem Feder. Frankfurt und Leipzig. 1752.

Fortsetzung der merkwürdigen Begebenheiten und Reisebeschreibung der liebenswürdigen Marianen, oder das unter der Regierung des König Samuels und der Königin Mariane beglückte Insel-Königreich Marianenburg. Frankfurt und Leipzig, 1752.

Die zweite Fortsetzung der Liebenswürdigen MARIANA merkwürdige Begebenheiten und Reisebeschreibung, oder das unter der Regierung des Kayfers Samuels und dessen Sohns Sonathans beglückte Insel-Kayserthum Marianenburg. Frankfurt und Leipzig. 1752.

Die dritte und letzte Fortsetzung der liebenswürdigen MARIANA merkwürdige Begebenheiten, oder Beschreibung der nunmehrigen Freyen Republik Marianenburg. 8.

(Der erste und zweite Teil durchgehend paginiert, nämlich S. 3—134 und S. 137—294; desgleichen der dritte mit dem vierten Teil durch Paginierung zusammenhängend, nämlich S. 3—54 und S. 57—160.)

34. De Walchersche Robinson: zynde een zeldzame, doch tevens Ware Geschiedenis, behelzende Deszelfs Geboorte, op een onbekend Eiland: Zeldzame Huishouding aldaar, buiten eenige zameuleving, En wonderlyke Verlossing van hetzelfde.

Door hem zelven beschreven; En naar zyn eigen handschrift, nu voor de eerste reis in het licht gebracht.

Te Rotterdam, By Alardus van Eyk, Boekverkooper op de Blaak, in Noortwyk, 1752. (479 $\text{S.}\text{S.}$)

Andere Auflage:

- *a) Te Rotterdam, by N. Cornel, Drukker en Boekverkooper op de Meent, over de Lombertsche brug, o. J. 8.

(„Vorreden“ 8 $\text{S.}\text{S.}$; Text 476 $\text{S.}\text{S.}$)

- *35. Der in Glück und Unglück wolverjuchte **Nürnberg**er, oder: Lebens Geschichte des **Phouaret** welche, sowol seine besondern Reizen, als merkwürdigen Begebenheiten, zu vielem Vergnügen und **Zeitvertreib** der Welt vor Augen legen.

Frankfurth und Leipzig, 1753. 8.

(Vorrede 10 $\text{S.}\text{S.}$; Text S. 1—371.)

Verfasser ist Johann Hieronymus Lochner; vergl. Goe-deke ²IV. S. 210.

36. Gevallen van den Oude en Jongen Robinson. Behelzende de opvoeding van den jongen Robinson tot Urecht, zyne deugden, gebreeken en huwelyk Vertrekt na Madera om zyn Vader uitte vinden, bevegt een Zeerover. Gaat hem, die uit de gevanknisse van de Inquisitie gevlugt was, opsoeken. Strand op Tabago. Word door zyn Vader van de dood gered zonder hem te kennen. Oprekking van een nieuw gemeenebest aldaar; en weeren te zamen met veele schatten na Europa. Doormengt met veele Hertaandoenende gevallen en Vaderlandsche Geschiedenissen.

Alles door den jongen Robinson zelfs beschreven.

T' Amsterdam, By Steeven van Esveldt, Boekver-
koper in de Beurs-straat, 1753. 8.

(XVI u. 749 S.S.)

Neue Ausgabe:

*a) **Gevallen** van den Ouden en Jongen **Robinson**. Behelzende de afkomst en opvoeding van den jongen Robinson te Utrecht; nevens zyne deugden en gebreeken, Levensbeschryving van zyne Voedster Amelia. Zeldzaame Levensloop van den Heer Florimond, de Juffrouwen Fanchon, Angelique, Louison en Tonton; van Maximiliaan en zyn zoon Ferdinand. Vlucht van den ouden Robinson, gevallen en dood van Hr. Rudolf, den Graaf d'Albignac, Henricus, Mr. James. De jongen Robinson word Baron van Schintznach enz.

Tweede Druk. I. Deel. **Doormengt met veele Hertaandoenende gevallen, en Vaderlandsche Geschiedenissen.** Alles door den jongen **Robinson** zelf beschreven en vervolgd.

Te Amsterdam, by **Steven van Esveldt**, Boekver-
koper in de Kalverstraat, het derde huis van de Room-
sche Kerk de Papegaay, 1766. 8.

(Voorrede S. III—VIII; Voorrede voor de Tweede Druk S. IX—X; Korten Inhoudt S. XI—XIV; Text S. 1—418; Titel-
kupfer.)

* **Gevallen** van den Ouden en Jongen **Robinson**. Behelzende een Vervolg van het voorgaande Reize van den jongen Robinson na Madera en Tabago. Ontdekking van de Schatten der Roovers, keerd met zyn Vader te rug. Bedroef de dood van Ida. Wonderbare gevallen in Duitschland. Rampen van het Gemenebest op Eeden. Dood van den ouden Robinson. Tabago komt aan de Kroon, word neutraal verklaard en einde van deze gevallen. Met het Vervolg, Slot en volmaking van dit Werk. **Tweeden Druk.** II. Deel. **Doormengt**

met veele Hertaandoenende Gevallen, en Vaderlandsche Geschiedenissen. Alles door den jongen **Robinson** zelf beschreven en volleindigt.

Te Amsterdam, By **Steven van Esveldt**, Boekverkoopster in de Kalverstraat, het derde huis van de Roomsche Kerk de Papegaay, 1766. 8.

(Korten Inhoudt S. III—VIII; Text S. 1—488.)

37. The Travels and Adventures of William Bingfield, Esq. containing, as surprising a fluctuation of circumstances, both by Sea and Land as ever befel one Man. With an accurate Account of the Shape, Nature, and Properties of that most furious, and amazing animal, the Dog-Bird. Printed from his own Manuscript with a beautiful Frontispiece. Vol. I.

London, Printed for E. Withers, at the Seven Stars, in Fleet-Street; and R. Baldwin, at the Rose in Pater-noster-Row MDCCLIII. 8vo.

(Titel und Inhaltsangabe VIII S.S.; Text 269 S.S.)

Dasselbe Vol. II. ebenda.

(Gleicher Titel ohne die Bemerkung: With a beautiful frontispiece; Inhaltsangabe VII S.S.; Text 246 S.S.)

Weitere Ausgabe:

- a) The voyages, shipwreck, travels, distresses, strange adventures, and miraculous preservation of William Bingfield.

London 1799. 12mo.

- *38. Die **gesuchte Perlen=Insel**, Oder ein und zwanzig jährige **Reisen** zu Wasser und Land **William Johnsons**, eines Engländers, sonst **Shillot** genannt. Aus dem Englischen ins Teutische überseht.

Frauckfurt und Leipzig 1753. 8.

(Vorrede 4 S.S. unbeziffert, unterzeichnet „Der Uebersetzer“; Text überschrieben: „Der Englische Avanturier“ S. 1—679; dreitheiliges Titelpuffer.)

Das Buch ist, wie schon der Familienname des Titelhelden zeigt, nicht aus dem Englischen, sondern Original, und zwar von dem gleichen Verfasser wie „der Bremische Aventurier oder die wunderbaren Reisen Florentini Chrusaden 1751“.

Bearbeitung:

*a Robinsonaden. Neu erzählt von August Wilhelmi. Erster Band. Leipzig, in der Sommerischen Buchhandlung 1800. 8.

Rebentitel: Die gesuchte Perlen=Zufel, oder William: Thownsons wunderbare und seltsame Begebenheiten. Eine Robinsonade, neu erzählt von August Wilhelmi. Erster Band.

(„Vorbericht oder Gespräch zwischen dem Leser und dem Verfasser dieses Buches“ S. V—VI; Inhalt S. VII—VIII; Text S. 1—288. — Der Text der Bearbeitung bricht in der Mitte der Erzählung ab. Mehr ist nicht erschienen.)

*39. Des maldivischen Philosophen **Robine** und dessen Sohns und Nachfolgers **Robinson** Leben, Reisen, Thaten und Beherrschung der Philosophen=Zusul.

I. Theil. **CKZURZ**, druckt's und verlegt's Johann David Jungnicol 1753. 8.

(„Vorbericht von denen maldivischen Inseln“ 4 S.S.; Vorrede 4 S.S.; Text S. 13—384; 3 Kupfer.)

Des maldivischen Philosophen Robinson Leben, Reisen, Thaten, und Beherrschung der Philosophen=Zusul.

II. Theil. **CKZURZ**, druckt's und verlegt's Johann David Jungnicol. 1754. 8.

(Text S. 5—224; Titeltupfer.)

*40. Die Zusul **Charlotten=Burg** Und der darauf befindliche **Herculsberg**, oder Liebes=Geschichte der geliebten Charlotte verlobte Hercules.

Franckfurt und Leipzig 1753. 8.

(Vorrede, unterzeichnet „Des dienstfertigen Autoris unbekante Feder“, 4 S.S.; Text S. 9—215; Titeltupfer.)

- *41. Den Danke Robinson, eller Peder Andersens Liv og Levnets Historie, skreven ved F. W. W. Kiøbenhavn, Trykt paa Autors Bekostning o. S. (1753). 8.

Der Verfasser dieses satirischen Gedichts, das auf S. 160 abbricht und aus dem Jahre 1753 stammt, ist F. W. Wivet; die Seitenzählung geht von S. 3—160; es sind 900 vierzeilige Strophen mit mehreren eingeschobenen lyrischen Stücken.

- *42. Die Böhmiſche **Robinsonin**, Oder curieuse und merkwürdige **Geschichte** eines Frauenzimmers, Namens **AEMILIA**, welche geraume Zeit auf einer unbewohnten Insel gelebet, von ihr selbst aufgesetzt und ans Licht gegeben von **Christiano Ernesto Fidelino**.

Frauckfurt und Leipzig, 1753. 8.

(Vorrede 2 Bl. unbeziffert, unterzeichnet: Gotha den 12. August 1752. Chr. Ern. Fidelinus; Text S. 9—431.)

- *43. **Seltſame Lebensgeschichte ZWEYER SCHWÄBER** Worinnen **DREYERLEBEN** Merkwürdigsten **Schicksale** sowohl zu Wasser, als zu Lande aufrichtig erzählet werden **den Liebhabern der Historie** zum ergötzenden Zeitvertreibe aus Licht gestellet von | Einem der mit dabey gewesen.

Dreßden bey **Johann Nicolans Gerlach** 1753. 8.

(Vorrede, unterzeichnet: Geschrieben den 1. Junii 1753, S. III—XIV; Text S. 1—384.)

Über den mutmasslichen Verfasser siehe hier Nr. 24.

- *44. Der mit seiner Donna Charmante herumnirrende Ritter **Don Felix**. Frauckfurt und Leipzig 1754. 8.

(Vorrede S. 5—8; Text S. 9—527; Titelkupfer; 4 Kupfer im Text.)

- *45. Der **Asiatische Avauturier**, Oder merkwürdige **Reisen** eines **Türkischen Aga** Sohn **Ibrahim Abdulahy**, nach seiner Befehung aber **Christian Sigismund** genannt. Aus dem **Italiänischen** ins **Deutsche** übersezt.

Frauckfurt und Leipzig, 1754. 8.

(6 S.S. Vorrede; Text S. 11—478; Titelkupfer, dreiteilig.)

- *46. **Heinrich Löwenthals** wahrhaftte und wunderbare **Begebenheiten**, Welche sich mit ihm auf seinen **Reisen** in **Deutsch-**

land, Pohlen, Frankreich, Holl- und Engelland; ingleichen in Afrika ereignet haben. Von ihm selbst beschrieben. Anno 1754. 8.

(Vorrede 5 S.S.; Text S. 1—900; Nachwort „Mein Leser?“ 1 S.)

- *47. Des Verliebten und galanten **Spaniers** merkwürdige und seltsame **Liebes-Geschichte**, wie auch Besondere in Liebes-Händeln vorgefallene **Begebenheiten** des verstellten und flüchtigen **Grafen Dicous** und der liebenswürdigen **Dame de Riva** Mit sonderbarem Fleiß Zur beliebigen Zeit-Verkürzung aus dem Englischen ins Deutsche übersezt, Von J. L. N. G.

Dritte und verbesserte Auflage. Frankfurt und Leipzig, 1754. 8.

(Vorrede S. 3—8; Text S. 9—159; Titelkupfer.)

Erste Auflage 1749. 8.

- * Des Spanischen **MARCANTONS** Reise- Liebes- und Lebens-Geschichte, Zweyter Theil. (Bignette).

Frankfurt und Leipzig, 1751. 8.

(„Vorbericht“ S. 3—8; Text S. 9—159.)

- *48. Der bey Gefangenschaft seiner entführten Mutter in Ir-land gebohrne **Piccartus** Nachmahliger entdeckter **Mylord von England** nebst dessen seltsamen und gefährlichem **Lebenswandel**. (Bignette.) Dresden bey **Johann Nico-lans Gerlach** 1755. 8.

(„Vorbericht an den Zeitverkürzenden Leser“ S. 3—14; Text S. 1—423; Titelkupfer.)

- *49. Die unglücklich-glückliche **Ostfriesländische Robinjonin**, Oder merkwürdige **Reisen** eines adelichen Frauenzimmers **Imela von F**** genannt.

Frankfurt und Leipzig 1755. 8.

(Vorrede 6 S.S. unterzeichnet: O. E. v. A.; Text S. 11—496; dreitheiliges Titelkupfer.)

50. Die finnländische Robinjonin. Frankfurt und Leipzig, 1755. 8.

- *51. Der Dresdner Avanturier, oder Begebenheiten eines gebohrnen Dresdners aufgesetzt und beschrieben von ihm selbst.
Frankfurt und Leipzig 1755. 8.

(Vorrede 2 S.S. — Text 256 S.S., wovon S. 163—256 auf den zweiten Teil fallen; Titelkupfer.)

- *a. Der Dresdner Avanturier, oder Begebenheiten eines gebornen Dresdners aufgesetzt und beschrieben von ihm selbst.

Frankfurt und Leipzig, 1757. 8.

(Vorrede 2 S.S. unbeziffert; Text S. 7—156; dann folgt des Dresdners Avanturiers Zweyter Theil (besonderes Blatt) S. 163 bis 256; Titelkupfer.)

- * Der Dresdner Avanturier, oder Begebenheiten eines gebornen Dresdners, aufgesetzt und beschrieben von ihm selbst. Dritter Theil.

Frankfurt und Leipzig 1757. 8.

(Vorrede 2 S.S. unbeziffert, unterzeichnet: „nicht der Autor, sondern X. Y. Z.“; Text S. 5—271.)

Dieser dritte Teil scheint erst bei der zweiten Auflage (a) hinzugefügt worden zu sein.

Über den mutmasslichen Verfasser siehe hier Nr. 24.

- *52. Der Isländische Robinson, oder die wunderbaren Reisen und Zufälle Wiffur Isleif, Eines gebohrnen Isländers. Darinnen insonderheit dessen zehnjähriger einsamer Aufenthalt, auf einer kleinen unbewohnten Insel, und endliche Errettung von derselben beschrieben wird, mit unterlaufenden artigen Liebesbegebenheiten anderer Personen. Nebst beygefügttem Anhang einer kurzen doch zuverlässigen Nachricht von der großen Insel Island, auch accuraten Landcharte derselben.

Copenhagen und Leipzig, bey Friedrich Christian Velt, 1755. 8.

(„Vorbericht des Herausgebers an den geneigten Leser“ 2 S.S., Text S. 1—346; Titelkupfer; Landkarte von Island.)

Über den Verfasser siehe hier Nr. 15.

53. De Fransche Robine, of verbazend Levenstafreel van Agnes, Marquisinne de P, bevattende hare wonderbare Minnaryen, rampzalige Gevangenis door Struikrovers en Vlucht, Gevangenis in de Inquisitie, en verbazende Ontdekking der Kunstgreepen dier Regtbank, Schipbreuk aan eene onbewoonde Kust, en wetenswaardige Zaaken daar ontdekt . . Uit haar eigen fransch Handschrift vertaald.

Dordrecht, J. van Hoogstraten, 1755. 8.

*54. Der Hartz=Robinson. Oder: Geschichte des Herrn Theophili von B * * worinnen dessen wunderbare Geburth, Reisen, Soldaten=Leben, Gefangenschaft, und andere lesenswürdige Begebenheiten zu finden sind, von ihm selbst entworffen, nunmehr aber nach dessen Tode zum Druck befördert von LECRANO. Anno 1755. 8.

(„Erste Vorrede“ 15 S.S.; „Vorrede des Verfassers an den Herrn von W. gerichtet“ 6 S.S.; Text S. 1—280.)

* Der Hartz=Robinson. Oder: Der Geschichte des Herrn Theophili von B * * Fortsetzung und Beschluß, worinnen dessen übrige merkwürdige Begebenheiten zu finden, von ihm selbst entworffen, nunmehr aber nach dessen Tode zum Druck befördert von LECRANO.

Frankfurth und Leipzig 1757. 8.

(Vorrede 2 unbez. S.S.; Text S. 5—254.)

Neue Auflage:

*a) Der Hartz=Robinson ꝛ. Erster Theil. Neue und verbesserte Auflage.

Frankfurth und Leipzig 1768. 8.

(Vorrede 6 unbez. S.S.; Text S. 1—280.)

*55. Der zu Wasser und zu Lande reisende Robinson vom Berge Libanon. (Biquette). Frankfurth, 1755. 8.

(Vorrede 4 unbezifferte S.S.; Text S. 1—359; vierteiliges Titelpuffer.)

Übersetzungen:

- *a) De te Water en te Lande reizende Robinson van den Berg Libanon. Uit 't Hoogduits vertaald.

Te Leeuwarden, by

}	Abraham Ferwerda	}	1757. 8.
	en		
	Rud. Joh. Noordbeek		

(Text S. 1—408.)

- *b) De Libanonsche Robinson, vervattende aanmerkelyke Avonturen, Reisgevallen, en nauwkeurige, noit gehoorde beschryvinge, van veele Frugtbare en Aangename Landstreken, gelegen in buytenlandsche vreemde Gewesten, doormengt met zeldzame Gebeurknissen, aanmerkelyke Minnaryen en vermakelyke Historien.

Twede Druk. In Friesland, te Herenveen, by T. Roorda, Boekdrukker, Boek en Papierverkoper. o. J. 8.

(Text S. 1—408.)

- *56. Die vortreffliche Corsicanerin Sodina. Aus dem Französischen ins Teutsche überseht.

Frankfurt und Leipzig 1755. 8.

(Vorrede 2 Bl.; Text S. 7—205; Titelkupfer.)

- *57. Des Isländers Franz Severin van Dittheffts merkwürdige und neuerliche Reisen zur See und desselben vierzigjähriger Aufenthalt auf der schwimmenden Davids=Insel. aus sehr vielen in englischer und andern Sprachen enthaltenen Nachrichten überseht und in Ordnung gebracht von H . . . L . . . L . . . v. C . . .

Frankfurt und Leipzig, 1756. 8.

(„Vorbericht“, unterzeichnet „der Übersetzer“, 1 Bl. unbeziffert; Text S. 5—143.)

- *58. Der Nairoische Robinson, oder die beschwerliche Reisen, auch Glücks= und Unglücks=Hälle Arel Arelson, eines gebornen Nairoers. Worinnen dessen einjamer Aufenthalt auf einer Nairoischen Klippe sowohl, als auch sein an einem Africa=

nischen Gebürge erlittener Schiffbruch, und wunderbare Erhaltung beschrieven wird. Mit untermischten Liebes- und Lebens-Begebenheiten, vermischt auch lustiger Historien, anderer Personen.

Kopenhagen und Leipzig, bey Friederich Christian Velt, 1756. 8.

(Vorrede „Geneigter Leser“ 4 S.S. unbeziffert; Text S. 1 bis 840; Titeltupfer, dreiteilig.)

Über den Verfasser siehe hier Nr. 15.

- *59. Der Curländische **Robinson** und die Venetianische **Robinsonin**. Eine moralische Roman.

Frankfurth (sic!) und Leipzig, 1756. 8.

(„Vorbericht“ S. 3—12; Text S. 13—254; Titeltupfer.)

- *60. Des Leipziger Robinsons wahrhafte und sonderbare Lebensschicksale, Reisen und Begebenheiten.

Leipzig und Frankfurth 1757. 8.

(Vorbericht 2 S.S. unbeziffert; „Capitel-Summarien“ 6 S.S. unbeziffert; Text S. 1—372; Titeltupfer.)

- *61. Das Schicksal zur See in der Geschichte Eduart Hamilton eines Engelländers. Aus dem englischen übersezt.

(Bigarette). Erster Theil. Frankfurt und Leipzig 1757.

(Vorrede S. 3—4; Text S. 5—288; Zweyter Theil S. 289 bis 408.)

(Ist ganz sicherlich Original und keine Übersetzung.)

62. De Haagsche Robinson. of de gevallen van Alexander****. Behelzende zyn Geboorte en Opvoeding. zyne eerste Werelds ontmoetingen. Dienstneming onder de Moscoviten. en daar na onder den berugten Thamas Kouli-Kan. plondering der Stad Dehli. en elbin avontuur aldaar. zyn gevangneming. en Slaverny in Turkyen. wonderbaarlyke verlossing van een wreede Dood. werd door den Groten Heer. op enige ontdekkinge uytgezonden. Schipbreuk. en belanding op 't onbekende Eiland Tirevas. en zyne overwonderbaarlyke ontmoetingen aldaar. op wat wyze hy 'er de eerste maal. met

den Vorst van dat Land van daan kwam, ysselyke hongersnood, en zyn wonderbaarlyke kloekmoedigheid, aankomst op een ander onbekend Eiland, hun ontmoetingen aldaar, terugkomst op het eerste, terugkomst in Europa, en gelukkig beslyt zyner gevallen, etc.

Eerste Deel.

Te Alkmaar, Gedrukt by Jacob Maagh, Ordinaris Stads Drukker in de Houtil. 1758. 8.

(194 S.S., von denen S. 99—194 auf den Tweede Deel entfallen.)

63. De Spaansche Robinson, ofte de zeldzame Levensgevallen van Don Blas de Soria Origuela. Speelpop van't Fortuin. Behelzende deszelfs wonderlyke geboorte, en zending na de Hoge Scholen, zyn vlugt van daar uit vrees voor de Inquisitie, dienstneming als Soldaat, toen als Lakey, by welke gelegenheid hy zyn Suster ontmoet, die hem een verhaal doet van haar zonderlinge gevallen, en gemaakt Fortuin, in mannelyk gewaad, wonderlyke Historie van een Aap die de grootste Meester in 't Schaakspel overtrof; doormengt met een menigte andere, aardige en lezenswaardige gebeurtenissen. Na en Spaans Handschrift in 't Nederlduitsch vertaald. Met Kopere Platen.

Te Amsterdam, By Steven van Esveldt, Boekverkooper in de Kalverstraat. 1758. 2 vols. 8.

(130 und 140 S.S.)

- *64. Der jüdische Robinson beschrieben durch Sezer Ben Achrad Pfleger der Schulen zu Constantinopel, in India, Arabia, Persien und Egypten, und Deutinger der Juden Geze; Buchs und Dolmetscher aller Sprachen im Orient.

Frankenbar im Jahr der Welt, 5808. (1759.) 8.

(Widmung und Vorbericht 6 S.S.; „An den Leser“ 8 S.S.; „Das erste Buch Robinson“ S. 1—112; „Das II. Buch Robinson“ S. 113—204.)

- *65. Der Schulmeisters Sohn, oder die wunderbare Geschichte Rudolph von Senzion.

Frankfurt und Leipzig. 1760. 8.

(Vorrede 2 Bl. unbeziffert; Text S. 1—224.)

66. L'Élève de la Nature. La Haye et Paris 1763. 2 vols. in-12.

Weitere Ausgaben:

a) Amsterdam 1764. 2 vols. in-12.

b) Nouv. édit. augment. Lille. G.-F.-J. Lehoucq. 1771. 3 vols. in-12.

c) Paris 1773. 3 vols. in-12.

d) Paris 1777. 3 vols. in-12.

e) Paris 1783. 3 vols. in-12.

f) Genève 1790. 2 vols. in-8.

(„Edition de laquelle on a retranché tout le troisième volume pour y substituer d'autres détails plus liés au corps de l'ouvrage.“ Ersch)

g) Paris 1793. 3 vols. in-12.

*h) Paris 1806. 3 vols. in-12.

? Übersetzungen:

i) Der Schüler der Natur. Aus dem Französischen.

Leipzig, bei Friedr. Gotth. Jacobäern 1765. 8.

k) Der Zögling der Natur, oder die Wirkung der Natur und der Bildung. Für Erzieher und Zöglinge. (Mit einem Kupfer von Verfa.) Prag, J. Buchler 1794. 8.

Der Verfasser ist Gaspard Guillard de Beaurieu (1728—1795), über welchen man vergleiche Ersch. I. 92 und Supplém. 35, sowie Quérard I. 244. Die ersten Ausgaben, wie es scheint bis e) einschliesslich, sind nach der Biographie universelle unter dem Namen J. J. Rousseau's veröffentlicht.

- *67. Die Glücks- und Unglücksfälle Martin Speelhovens, eines Kaufmanns aus dem Clevischen gebürtig, welche ihm sowohl in seiner Jugend, als auch auf Reisen nach Amerika begegnet, nebst dessen Gefangennehmung und Flucht, wie auch achtzehnjährigen Aufenthalt auf einer damals noch nie besuchten

Insel und endlichen Befreyung, von ihm selbst beschrieben.

Dresden und Leipzig, bey Joh. Nicol. Gerlach und Sohn. 1763. 8.

(8 SS. Vorrede unbeziffert; Text 460 bezifferte S.S.; Titelkupfer.)

Bearbeitungen:

- *a) Der neue Westphälische Robinson, oder der seltsame Mann in Wesel. Erster Theil. Vom Verfasser des Robert, der einsame Bewohner einer Insel im Südmeer. Halle, in Joh. Chr. Hendels Verlage. 1799. 8. (347 bezifferte S.S.)

Der neue Westphälische Robinson, oder der seltsame Mann in Wesel. Zweiter Theil. Vom Verfasser des Robert, der einsame Bewohner einer Insel im Südmeer. Halle, in Joh. Chr. Hendels Verlage. 1799. 8. (S. 5—422).

Separattitel: „Der Einsiedler auf dem Weihnachts-Eilande.“

(Verfasser dieser Bearbeitung ist Karl Friedr. Benkowitz, über den vergl. Rasmann, Literarisches Handwörterbuch S. 228 bis 229; Goedeke² V. 491.

- *b) Abenteuer und Reisen Martin Engelbrechts. Als Seitenstück zum englischen Robinson. Eine der interessantesten Robinsonaden aus dem siebzehnten Jahrhunderte. Leipzig. 1801. 8. Im Verlage der Hof. Poltischen Buchhandlung.

(Abgekürzter Titel; Text S. 3—174; Titelkupfer.)

- *c) Wunderbare Schicksale des Martin Speelhoven, eines Kaufmanns aus dem Clevischen, in Emden verstorben, von ihm selbst beschrieben und zur Unterhaltung und Belehrung zeitgemäß bearbeitet von Franz Georg Ferdinand Schläger, Dr. th. und phil., Senior ministerii und Pastor prim. in Hameln u. c. Hannover, Hahnische Hofbuchhandlung. 1858. 8.

(Vorwort S. III—VII; „Inhalt“ S. IX—X; 1 Bl. weiss; Text S. 1—391, „Schlusswort des ersten unbekanntem Herausgebers“ S. 392—395.)

Über den mutmasslichen Verfasser siehe hier Nr. 24.

- *68. Die seltenen Zufälle eines in der Einsiedelei erzogenen Cavaliers Maurits du Cornelli aus Frankreich. Eine Italiänische Geschichte der besondern Merkwürdigkeiten wegen dem Drucke überlassen.

Dresden und Leipzig bey Johann Nilolaus Gerlach und Sohne. 1764 8.

(12 S.S. Vorrede; Text S. 1—456.)

- *69. Merkwürdige und außerordentliche **Begebenheiten** einer Kosakischen **Standesperson**, von ihr selbst zu ihrem und anderer Vergnügen beschrieben. **Regensburg**, verlegt Johann Leopold Montag. 1766. 8.

(Widmung unterzeichnet „Die Verfasserin Jacobine W****“ 2 S.S.; „Vorerinnerung“ 2 S.S.; Text S. 1—568; Titelkupfer, und 4 Kupfer im Text.)

a) Zweite Auflage. **Regensburg** 1780. 8.

Über die Verfasserin ist nichts Näheres anzugeben, doch nehme ich als ziemlich sicher an, dass von ihr auch die Nummern 71 (Der moralische Bärführer), 72 (Begebenheiten eines Britten), 73 (Die verkehrte Welt), 76 (Begebenheiten eines Uhrmachers), 81 (Leben und Begebenheiten einer adelichen Pächterstochter), 82 (Die glückliche Verwandlung der aus einem alten . . . Einsiedler verwandelten jungen Einsiedlerin) herrühren, vielleicht noch einige weitere Nummern, die in unser Stoffgebiet gehören und meist in Regensburg erschienen sind.

- *70. Les aventures ou la vie et les voyages du nouveau Robinson, chevalier de Kilpar: traduction libre de cet ouvrage anglois attribué au célèbre monsieur Fielding. Avec figures. Paris 1768. 2 vols. in-8.

Weitere Ausgaben:

a) Liège 1768, 2 vols. in-8.

*b) Frankfurt et Leipzig 1769. Aux depenses de la compagnie. 2 vols. in-8.

(Avant-propos 8 S.S. unbeziffert; 144 resp. 147 S.S. Text; 2 Titelkupfer, ausserdem 2 Kupfer im zweiten Teil.)

Diese Ausgabe erschien zusammen mit

Aventures de Robinson Crusocé, nouvelle imitation de l'anglois par A-A-Jos. Feutry. Unser Werk ist Fielding nur untergeschoben, der Verfasser ist L-Laur.-Jos. Gain de Montagnac. (Quérard, la France littéraire III. 239.)

Übersetzungen:

c) Geschichte des Ritters von Kilpar. Aus dem Englischen. Leipzig (Gleditsch) 1769. 8.

*d) Der Wiener Robinjon oder seltsame Abenteuer des Ritters von Kilpar. Aus dem Englischen des Herrn Fieldings. Neu übersetzt und frei bearbeitet. Hohenzollern bey S. B. Wallishaußer 1799. 16.

(Text S. 1—287; Titelkupfer, und verkleinertes Kupfer auf dem Titelblatt.)

e) Dasjelbe. Neue Auflage: Hohenzollern 1805.

*71. Der moralische Bärführer. Oder merkwürdiges Leben und Reisen Peter Langfurths nebst Begebenheiten anderer Reisenden, so mit ihm auf einer unbewohnten Insel lange Zeit zugebracht haben. Blankenburg bei Christoph August Reußner. 1768. 8.

(„Vorerinnerung“ 2 S.S. unbeziffert; Text 219 bezifferte S.S.)

Neudruck:

*a) Raßetems bey langen Winterabenden in angenehmen und zeitverkürzenden Geschichten und Erzählungen. Dritter Theil. Geschichte des moralischen Bärenführers. Neue veränderte Auflage.

Frankfurt und Leipzig 1793. 8.

(Abgekürzter Titel: Der moralische Bärführer, oder merkwürdiges Leben und Reisen Peter Langfurths; „Vorerinnerung“ 2 unbeziff. S.S.; Text S. 1—215.)

Über den mutmasslichen Verfasser (Verfasserin) siehe hier die Nr. 69.

*72. Die wunderbaren Begebenheiten eines Britten, oder der betrüglische Schein vieler Weltbürgerinnen und süßer

Herren, moralisch und historisch abgebildet. **Regens-**
burg, verlegt Johann Leopold Montag, 1769. 8.

(Vorrede 4 unbez. S.S. unterzeichnet „L. C. G. — — der
Britte.“; Text S. 1—287; Titelkupfer.)

Über den mutmasslichen Verfasser (Verfasserin) vergleiche
man hier Nr. 69.

*73. Die verkehrte Welt welche anders spricht wie sie denkt und
anders denkt wie sie spricht, in dem Leben eines Jünglings,
aus eigener Erfahrung herausgegeben.

Frankfurt und Leipzig, 1769. 8.

(Vorrede 2 S.S. unbeziffert; Text S. 1—215.)

Neudruck:

*a) Faßetens bey langen Winterabenden in angenehmen
und zeitverfürenden Geschichten und Erzählungen.

Vierter Theil. Geschichte eines Jünglings. Neue
veränderte Auflage.

Frankfurt und Leipzig. 1793. 8.

(Abgekürzter Titel: „Reisen und Begebenheiten eines Jüng-
lings“; Vorrede „Geneigter Leser“ 2 S.S. unbeziffert; Text S. 1
bis 215.)

Über den mutmasslichen Verfasser sehe man hier Nr. 69.

*74. Merkwürdige Lebensumstände Elias Bendels eines Fischers
Sohns aus Stockholm welche darinn bestehen aus was Ur-
sachen er sein Vaterland verlassen, und sich mit einer
holländischen Flotte nach Amerika gewendet wie er auf
seiner Reise an den molokkischen Küsten überfallen, und
gefangen worden auch dessen Flucht und Anlandung an
einer unbewohnten Insel gesehen sein zwanzigjähriger
Aufenthalt dajelbst gewesen und endlich sein Tod, mit
Hinterlassung eines einzigen Sohnes auf derselben erfolgt
von ihm selbst aufgezeichnet, und dem Drucke überlassen.

Dresden und Leipzig bey Johann Nicolans Gerlachs
Wittwe und Sohn 1770. 8.

(Vorrede S. III—XIV; Text S. 1—432; Titelkupfer, und
doppelseitiges Kupfer zu S. 96.)

Weitere Auflage:

*a) Dritte Auflage. Dresden und Leipzig, bey Johann Samuel Gerlach, 1786. 8.

(Vorrede S. 5—10 beziffert; Text S. 11—352; Titelkupfer.)
Über den mutmasslichen Verfasser siehe Nr. 24.

*75. Naufrage et aventures de M. Pierre Viaud, natif de Bordeaux, capitaine de navire.

Forsau et haec meminisse juvabit. Virg. Aeneid. Lib. 1.

A Bordeaux chez les frères La Bottière.

A Paris chez le Jay, libraire, rue Saint Jacques, au Grand Corneille. MDCCLXX. Avec approbation et permission. in-8.

(Schmutztitel: „Avis de l'éditeur S. V—X; Text 11—336; Traduction du Certificat donné par M. Sevettenham, Commandant du Fort St. Marc des Appalaches, à M. Viaud“ S. 337—340.)

Der Stoff des Buches beruht auf einer wahren Begebenheit. Siehe Denis et Chauvin, Les vrais Robinsons S. 165—180.

Übersetzungen:

a) Sonderbare Schicksale des Herrn Viaud, eines französischen Seefahrers, von ihm selbst. Eine wahre Geschichte. Aus dem Französischen. Leipzig, 1770. 8.

*b) Reisen und Abentheuer der Brüder Robinsons. Zur Unterhaltung für allerley Leser. Bern 1791. 8.
S. 438—479; Peter Viaud.

*c) Der französische Robinson. Oder außerordentliche Schicksale des französischen Kapitein Viaud, nach seinen eigenen Berichten. Aus dem Französischen.

Prag, 1795. bei Johann Herrl, Buchhändler. 8.

(„Vorbericht“ S. III—X; Text S. 11—122.)

Gekürzte Übersetzung des Originals.

*d) The Shipwreck; or the Adventures of M. Pierre Viaud.

London: Printed for T. M'Lean, 1, Sackville Street, by B. Howlett, 10, Frith Street, Soho. 1814. 12mo.

(Schmutztitel: Shipwreck; Text S. 1—269.)

*e) Der Schiffbruch, oder Peter Vaud's merkwürdige Schicksale und Reisen. Eine wahre Erzählung. Nach dem Französischen von D. v. E.

Grimma, bei C. F. Götschen Beyer, 1827. 8.

(„Vorwort“ S. III—IV, Titelblatt mit abgekürztem Titel: „Der Schiffbruch“; Text S. 3—193.)

*76. Bewundernswürdige Begebenheiten eines Uhrmachers, wie auch Dessen Reisen, Glück und Unglücksfälle auf dem Meere und unbewohnten Zujulu, ingleichen Seine glückliche Zurückkunft in Deutschland.

Regensburg, bey Johann Leopold Montag 1770. 8.

(Text 404 S.S.; Titelkupfer.)

Über den mutmasslichen Verfasser (Verfasserin) vergleiche man hier die Bemerkung zu Nr. 69.

*77. Seltene Fata einiger neuer Seefahrer, Welche auf ihren Reisen zu Wasser und Land viele Glücks- und Unglücksfälle erfahren, Und endlich mit großen Reichthümern wieder in ihr Vaterland zurücke gekommen. Zur Ergözung curiojer Gemüther von Ihnen selbst zum Druck befördert.

Regensburg, verlegt's Johann Leopold Montag und Johann Heinrich Gruner. 1773. 8. (236 E.E.)

*78. Umständliche Nachricht von dem Leben und sonderbaren Schicksale Kaspar Newton's eines unweit Paris geweienen Tabuletfrämers Sohns, welcher seine ihm zugestoffene Unglücksfälle von Jugend an sowohl als auch die nachhero erfolgten Begebenheiten da er auf einer unbewohnten Zujul neunzehen Jahre hingebracht durch ein Englisches Schiff befrehet und in Europa wieder angelanget aufrichtig erzählet, und auf guter Freunde Ersuchen aufgezeichnet.

Dresden und Leipzig bey Joh. Nicolaus Verlags Wittwe und Sohn. 1773. 8.

(Vorrede 5 Bl. beziffert III—XII; Text S. 1—431.)

Über den mutmasslichen Verfasser siehe hier Nr. 24.

79. Schicksale einiger reisenden Personen zu Wasser und zu Lande. Regensburg 1774. 8.

80. Geschichte des Herrn Andreas Jelfy, eines geborenen Ungarn. Wien, Möslle 1776. 8.

Über Andreas Jelky siehe: Pantheon denkwürdiger Wunderthaten volksthümlicher Heroen etc. von Sartori. Wien 1816. Bd. 3.

Bearbeitungen:

- a) Der Ungarische Robinjon. Wien 1797. 8.
b) Die Abenteuer des Schneidergesellen Andreas Jelfy in 4 Welttheilen. Nach historischen Quellen zum ersten Male ausführlich dargestellt und der reiferen Jugend gewidmet von Dufel Tom.

Deutsche Original-Ausgabe. Mit 6 Holzschnitttafeln nach Zeichnungen von Joh. Greguß. Budapeß (Leipzig, Haefel) 1875. gr. 8. (IV u. 311 S.S.)

- c) Dasselbe. Zweite Auflage. 1879.

Onkel Tom ist Pseudonym für Ludwig Hevesi.

- *81. **Leben und merkwürdige Begebenheiten** einer adelichen **Pächterstochter**, welche nach verschiedenen überstandenen Glück- und Unglücksfällen zu Wasser und zu Lande, mit vielen Schätzen bereichert, wiederum in London angelanget, **von Ihr selbst** beschrieben.

Regensburg, in der Montagischen Buchhandlung, 1776. 8.

(Text S. 1—188; Titelkupfer.)

Über den mutmasslichen Verfasser (Verfasserin) sehe man hier die Bemerkung zu Nr. 69.

- *82. Die glückliche Verwandlung oder **Begebenheit** der aus einem alten und abgelebten **Einsiedler** natürlich verwandelten jungen **Einsiedlerin**, nebst der Geschichte ihrer Freundin
Zweite Auflage. **Regensburg**, verlegt Johann Leopold Montag. 1778. 8.

(Titelbild; Vorrede „Nach Standes Gebühr hochgeschätzte Leser, und geneigte Leserinnen“ 2 S.S. unbez. unterzeichnet: „Die Einsiedlerin“; Text S. 1—486.)

Über den mutmasslichen Verfasser (Verfasserin) vergleiche man die Anmerkung zu Nr. 69.

- *83. **Seltfame und merkwürdige Schicksale** eines Jünglings, genannt **Sektor Schkolanus**, von Mentlingen gebürtig, welche

er von erster Jugend an, und hernach auf Reisen in Pohlen, Deutschland, Frankreich und Spanien, besonders aber auf seiner Fahrt mit einem Seeräuber um Amerika herum gehabt, da er endlich in der Südsee dieses Welttheils nebst dreym Kameraden auf einer unbewohnten Insel von ihm verlassen worden, und nachdem noch sieben Jahr allein allda zubringen müssen. Von ihm selbst beschrieben und von dessen Freunden zum Druck befördert.

Frankfurt und Leipzig, 1778. 8.

(Titelbild; Vorrede 12 S.S. unbeziffert, unterzeichnet B. G. J., Text S. 1—224.)

84. En ny Robinson, eller en igenom skeppsbrott rik blefven engelsman. Stockholm 1779. 8.

Spätere Auflage:

a) Visby, Cedergren 1839. 12.

- *85. L'isle inconnue, ou mémoires du chevalier Des Gastines, recueillis et publiés par M. Grivel, des Académies de Dijon et de la Rochelle.

A Paris, chez Moutard, imprimeur-libraire de la reine, de Madame, et de Madame Comtesse d'Artois, rue des Mathurins, Hôtel de Cluni. MDCCLXXXIII. 4 vols. in-8.

(Préface XVI pp.; 292, 278, 303; 317 pp.; Approbation; in jedem Bande 2 Kupfer.)

Die nächste Ausgabe erschien, um zwei Bände vermehrt und zwar derart, dass das Schlusskapitel 41 durch ein solches anderen Inhalts ersetzt und Kapitel 42—58 hinzugefügt wurden, unter dem Titel:

a) L'isle inconnue, ou mémoires du chevalier Des Gastines, contenant l'histoire de la formation et de la civilisation de la société, par M. Grivel. Avec 12 figg. p. J. Houel et Fossier, grav. p. Beljambe et Thomas. Paris 1783—1787. 6 vols. in-12.

*b) Neudruck in den Voyages imaginaires, songes, visions et romans cabalistiques (recueillis p.

(Garnier) 39 vols. 8. Paris 1787—1789. Vol VII. VIII. IX.

c) Paris 1804.

d) Paris 1806.

e) Quatrième édition (wobei Ausgabe a) offenbar nicht besonders gezählt ist:) Paris, Ledoux et Tenré. 1812. 2 vols. in-12. ornée de 11 figg.

Übersetzungen:

*f) Die unbefannte Insel, oder Reisen und Merkwürdigkeiten des Ritters von Gastines. Gesammelt und herausgegeben von Herrn Grivel. Mitglied der Akademien von Dijon und la Rochelle.

Erster und zweiter Theil. Aus dem Französischen.

Frankfurt am Main, bey Johann Joachim Keffler.

1784. 8.

Dritter und vierter Theil. Frankfurt am Main, bei Johann Joachim Keffler. 1784. 8.

(„Vorrede und zugleich Einleitung“ 6 Bl. unbeziffert, Text S. 1—383; davon entfallen auf den ersten Teil 189 S.S.; die letzte leere Seite ist nicht gezählt; dann S. 190 (unbeziffert) abgekürzter Titel; dann zweiter Teil S. 192—383; dann Inhaltsverzeichnis 1 Bl. unbeziffert. — Titelpuffer. — Text S. 3—407, und zwar: dritter Teil S. 3—194, dann abgekürzter Titel (195 bis 196), dann vierter Teil S. 197—407; dann S. 408—410 (unbeziffert) Inhaltsverzeichnis.)

*g) Die unbefannte Insel, oder Reisen und Merkwürdigkeiten eines Ritters bei seinem Schiffbruch.

Erster und zweiter Theil. Aus dem Französischen.

Frankfurt am Main. 1798. 8.

(383 S.S. ohne Vorrede und Titelpuffer.)

Dritter und vierter Theil?

Ersch erwähnt eine Übersetzung von J. F. Simon, Frankfurt 1788; vielleicht ist es die obige, von der ich aber nur den ersten und zweiten Teil gesehen habe, in der auch der Übersetzer nicht erwähnt ist.

Der Verfasser unseres Buches Guillaume Grivel (* 16. 1. 1735 † 17. 10. 1810) war anfangs Advokat, später Professeur de légis-

lation aux écoles centrales, membre des académies de Dijon, La Rochelle et de la Société philosophique de Philadelphie.

Vergl. Ersch II. 140; Quérard III. 484.

86. Les Aventures de Mathurin Bonice, premier habitant de l'île de l'Esclavage, par un académicien des Arcades. Paris. Guillot 1783. 2 vols. in-12.

Verfasser ist (nach Quérard, Supercheries dévoilées I. 174b) der Pater Romain Joly.

Übersetzung:

*a) Begebenheiten des Mathurin Bonice, ersten Bewohners der Sklaveninsel, ehemaligen Ministers des Königs von Zanfara, aus seinen Berichten gezogen.

Aus dem Französischen übersezt.

Erster Band. Frankfurt am Mayn, bei den Gebrüdern van Düren. 1783. 8.

(„Vorbericht“ S. 3—4; „Kurze Anmerkung des Übersetzers“ S. 5—6; Text S. 7—285.)

Zweiter Band. Frankfurt am Mayn, bey den Gebrüdern van Düren. 1783. 8.

(Text S. 3—270.)

- *87. Der Robinson des achtzehnten Jahrhunderts; oder Abenteuer und Wanderungen des Herrn Franz Pelerin. Zwey Theile.

Leipzig, in der Wengand'schen Buchhandlung 1783 (?) 8.

(„Statt einer Vorrede“ 6 Bl. unbeziffert, unterzeichnet „Der Übersetzer“; Text S. 1—272 und 275—652; Titelkupfer.

Dies ist eine Bearbeitung folgenden Buches:

L'Aventurier français, ou Mémoires de Grégoire Merveil, par Rob.-Martin Lesuire. Paris 1782. 2 vols. in-8. (Sec. édit. Paris, Quillan 1787. 10 tomes en 5 volumes).

welches folgende Fortsetzungen erhielt:

Première Suite de l'Aventurier français 1784. 2 vols.

Seconde Suite contenant les Mémoires de Catandin, chevalier de Rozamène, fils de Grégoire Merveil. 1785—1786. 4 vols.

Dernière Suite, contenant les Mémoires de Minette Merviglia, fille de Grégoire Merveil, écrits par elle-même et traduits de l'italien par son frère Catandin. 1788—1789. 2 vols.

Quatrième suite contenant la Courtisane amoureuse et vierge. Paris 1803. 2 vols. in-12.

Über Lesuire siehe Quérard, *La France littéraire* V 252. ff.

Eine andere Übersetzung des Hauptwerkes einschliesslich der drei ersten Fortsetzungen (?) ist:

Der französische Abenteurer oder Denkwürdigkeiten Gregor Merveils. Gera 1790—1791. 4 Bde.

- *88. Friedrich Robinsou. Ein Lesebuch für Kinder von Christian Friedrich Sander.

Hlensburg und Leipzig, in der Kortenschen Buchhandlung 1784. 8. (XVI, 132 S.S.)

- *89. Wenzel von Erfurt, eine Robinsouade. Erfurt 1784, 8. bey Georg Adam Keyser. 8.

Zweiter Teil. Erfurt 1785. 8. bei Georg Adam Keyser.

Dritter Teil. Erfurt 1785. 8. bei Georg Adam Keyser.

Vierter und letzter Teil. Erfurt 1786. 8. bei Georg Adam Keyser. (446, 454, 470, 526 S.S.)

Verfasser ist Christian Friedrich Timme, vergl. Goedeke² IV. § 224, Nr. 54.

90. Lolotte et Fanfan ou les Aventures de deux Enfants abandonnés dans une Isle déserte. Charlestown 1788 (1787?). 4 vols. in-12.

Weitere Ausgaben:

a) Neuwied 1789. 2 vols. in-12.

b) Paris 1792. 4 vols. in-12.

Diese Ausgabe führte zuerst den Namen des Verfassers Fréd.-Guillaume Ducray-Duménil (1761—1819).

c) 6 édit. Paris 1795. 4 vols. in-12.

Nach Ersch erschienen bis 1802 zwölf Ausgaben; nach Quérard, der wohl nur die in Frankreich erschienenen zählte, erschien die

*d) Neuvième édition. Paris 1807. in-16. 4 parties en 2 volumes.

e) 11. édit. Paris. Belin-Leprieur 1823. 4 vols. in-18.

Aber gerade bei diesem Autor sind Quérard's Angaben durchaus unzuverlässig; nach ihm datierte die erste Ausgabe von 1807, und doch gab es schon wesentlich früher folgende

Übersetzungen:

- *f) Salotte und Janfan, oder die Begebenheiten zweier auf eine wüste Insel ausgelegten Kinder. In Ordnung gebracht und herausgegeben nach englischen Manuskripten von M. D** du M**. Aus dem Französischen übersezt.

Erster Theil. Siegmith und Leipzig, bei David Siegert, 1789.

(Vorrede des Verfassers S. III VI; Text S. 7 157; Inhaltsverzeichnis S. 158; Titelpuffer.)

Zweiter Theil. Siegmith und Leipzig, bei David Siegert, 1789.

(Text S. 161 -324; Inhaltsverzeichnis S. 325.)

Dritter Theil, Siegmith und Leipzig, bei David Siegert, 1790.

(Text S. 1 173; Inhaltsverzeichnis S. 174).

Vierter Theil, Siegmith und Leipzig, bey David Siegert, 1790.

(Text S. 177 -341; Inhaltsverzeichnis S. 342.)

Diese Übersetzung rührt (nach Ersch) her von F. Schmit.

- g) Salotte und Janfan oder die Begebenheiten zweier auf eine wüste Insel verschlagenen Kinder. Eine Robinsonade nach dem Englischen.

Wien und Prag 1802. 2 Bde. 8.

Bearbeitung:

- *h) Los dos Robinsones ó aventuras de Carlos y Fanny, dos niños ingleses, abandonados en una isla desierta, por D. J. de la Barra.

Madrid 1792—1797. 3 tomos. 12.

Dasselbe. Paris 1824. 2 vols. in-18.

Vergl. über den Verfasser und seine Schriften: Ersch I 417 und Quérard II. 633.

- *91. Reisen und Abenteuer der Brüder Robinsons. Zur Unterhaltung für allerley Leser. Auf Kosten des Herausgebers,

und Bern in Commission bey der typographischen Gesellschaft. 1791. 8.

(Vorbericht S. 3—14; Text 570 S.S.; Inhaltsverzeichnis 3 Bl.)

Herausgeber ist Aug. Friedr. Mayer in Lausanne. Das Buch ist nur eine kurze Neubearbeitung von älteren Robinsonaden, z. B. der Geschichte Joris Pines' u. a.

- *92. Der österreichische Robinson, oder Leben, und merkwürdige Reisen Andreas Geißlers, eines gebohrnen Wiener's, von ihm selbst beschrieben. Mit einem Kupfer.

Fraunkfurth und Leipzig (Salzburg, Manriche Buchhandlung) 1791. 8.

(Vorrede 7 Bl. unbeziffert, unterzeichnet: „Wien den 24. März 1790 H. B**.“ — Text S. 1—343; das Kupfer enthält einen Plan der Insel.) — Der Verfasser ist Karl Temlich oder Timlich, vergl. Constantin Wurzbach, Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich. Wien 1856. Bd. 43 u. 45.

- *93. Der Steyerische Robinson, oder Reisen und besondere merkwürdige Begebenheiten des Joseph Müller an den Brasilianischen Küsten von Amerika.

Fraunkfurt und Leipzig 1793. 8.

(4 S.S. Vorrede; Text S. 9—320; Titelkupfer.)

- *94. Reisen und sonderbare Schicksale des Ritters la Salle eines französischen Secoffiziers von dem Geschwader des Herrn La Peyrouse nebst Bericht von dessen Aufenthalt in Nigritien und an den afrikanischen Küsten.

Leipzig, in der Weygand'schen Buchhandlung. 1796. 8.

(Text S. 3—343.)

- *95. Der Böhmishe Robinson oder Traunholds des Jüngern wunderbare Begebenheiten, Reisen, widrige Zufälle, dann glückliche Wiederkunft im Vaterlande. Ein Beytrag zur Menschenkenntniß, auch Belehrung der unerfahrenen Jugend. Mit 4 Kupfern.

Frag und Leipzig 1796, bei Johann Buchler, Buchhändler.

(Vorrede 4 S.S.; Text S. 13—283.)

(Nach Wagner, Robinson in Oesterreich S. 19 erlebte das Buch 1802 eine zweite, verbesserte Auflage und erschien im Jahre 1800 ein zweiter und letzter Band.)

96. Edwin und Blanka, oder Abentheuer eines Schottländers in zweyerley Welttheilen; eine Robinsonade aus der 1. Hälfte dieses Jahrhunderts. Vom Verfasser des schwarzen Ritters.

Leipzig 1798. 8.

(Verfasser ist Joseph Alois Gleich 1772–1841, siehe Goedeke² Bd. VI. S. 397.)

97. Der Ost- und Westindienfahrer, oder Geschichte Christian Claus Ewalds; eine Robinsonade. Gräß, Tusch 1798. 8.

98. Der einsame Inselbewohner oder Robert Surraiss Schicksale in zwei Welttheilen.

Wien, Anton Doll (Liebeskind in Leipzig in Comm.) 1799. 8.

- *99. Karl Bruckmann oder William Sterne Jüdling des Harzgebirges und Bewohner einer einsamen Insel der Südsee. 5 Bände. Frankfurt und Leipzig 1798. 1799. 1801. 1801. 1801. 8.

(I.: Inhaltsverzeichnis S. III–IV; Text S. 1–192; II.: Inhaltsverzeichnis 2 unbezifferte Seiten; Text S. 1–188; III.: Inhaltsverzeichnis S. III–VIII; Text S. 1–183; IV.: Inhaltsverzeichnis 6 unbezifferte Seiten; Text S. 1–182; V.: Vorerinnerung; 2 unbezifferte Seiten; Inhaltsverzeichnis 4 unbeziff. Seiten; Text S. 1 bis 199.)

Der Verfasser ist Carl August Engellhardt (1768–1834), über den vergl. Schlichtegroll, Nekrolog 12, 80–85 und Goedeke III. 609.

- *100. Heinrich und Henriette oder Die traurigen Folgen eines zu raschen Entschlusses. Eine Robinsonade. Gera 1800. 8. bei Heinrich Gottlieb Nethe.

(Vorrede 6 S.S. unbeziffert; Inhaltsverzeichnis 4 S.S. unbez.; Text S. 1–243.)

- *101. Speelhofen der Jüngere oder Begebenheiten des neuen Robinsons auf dem stillen Meere. Originalausgabe. D. D. 1800. 8.

(Text S. 3–167; Titelpuffer.)

- *102. Saint-Clair und Stephanie oder das unbewohnte Eiland aus dem Englischen des Parlaments-Medner Sheridan.

Mit einem Kupfer. Erfurt, bey Beyer und Maring, 1801. 8.

(Inhalt I–XVI; Abgekürzter Titel; Text S. 5–282.)

Ein englisches Original war nicht zu ermitteln.

103. Neuer Robinson oder Geschichte eines Abenteurers durch Zufälle und Schicksale. Leipzig 1801. 2 Bde. 8.

104. Williams Abentener oder der Engländer unter den Wilden, eine Robinsonade. Leipzig, Joachim 1801. 8.

- *105. Odilos Nächte unter den Südseebewohnern oder die Wanderer nach fremden Welttheilen. Eine Robinsonade. Leipzig, Im Joachimischen litterarischen Magazin. v. J. (1802). 8.

(Titelbild; abgekürzter Titel; Text S. 3–270.)

- *106. Robinson der Ober-Oesterreicher, oder höchstmerkwürdige Schicksale Johann Georg Feyers aus Urfahr nächst Linz gebürtig (ehemal. K. K. Dragoner Wachtmeisters bei dem Regimente Prinz Eugen von Savoyen), dessen Gefangennehmung von den Türken, dann zehnjähriger Aufenthalt auf einer damals noch nie besuchten Insel in Amerika und endliche Befreiung von ihm selbst geschrieben.

Linz und Leipzig in der k. k. priv. akadem. Kunst-, Musik- und Buchhandlung 1802. 8.

(„Inhalt“ S. III–VIII; „Robinson der Ober-Oesterreicher. Erster Theil“ S. 1–204; „Robinson, der Ober-Oesterreicher. Zweiter Theil“ S. 205–354.)

Weitere Auflagen:

a) Zweite Auflage, ebenda 1822. 8.

b) Dritte Auflage. Linz, Gurich und Sohn 1848. 8.

(VIII n. 283 S.S., mit 1 Steintafel.)

Bearbeitung:

e) Der österreichische Robinson. Erzählung aus dem Leben des Johann Georg Peyer aus Urfahr-Linz. Auf Grund vorhandener Memoiren vollständig neu für die Jugend bearbeitet von Ferd. Zöhrer. Teichen, Prochaska 1885. gr. 8.

(VI u. 261 S.S. mit 12 Holzschnitttafeln.)

*107. Leben, Robinsonaden und Abentheuer des großen Kapitäns Hans Jürgen Raft, der den Schlachten bey Abukir, Kopenhagen und Trafalgar bengewohnt. Von ihm selbst beschrieben und herausgegeben vom Verfasser des Panjalwin.

Hamburg, bey Gottfried Völkner. v. J. (1810) (1803)? 8.
(Vorrede S. 1—2; Text S. 3—304; Titelkupfer.)

(Verfasser ist Joh. Friedr. Ernst Albrecht; vergl. Goedeke ² V, S. 501—504.)

108. Der Robinson aus Mähren oder Schicksale Tiefensteins. Prag 1806. 8.

*109. Leonhard Eisen Schmieds, eines österreichischen Unterthans merkwürdige Land- und Seereisen durch Europa, Africa und Asien. Eine wahre Geschichte aus den letzten Jahren des achtzehnten Jahrhunderts. Mit einer getreuen Beschreibung verschiedener Länder, Inseln, Völker, ihrer Sitten und Gebräuche.

I. Theil. Mit 5 Kupfern. Grätz 1807. gedruckt bey den Gebrüdern Tanzer. 8.

(Vorrede S. V—VI; „Inhalt des Ersten Theiles“ S. VII—XII; Text S. 1—224; Titelkupfer, und 4 Kupfer im Text.)

II. Theil. Mit 3 Kupfern. Grätz 1807. gedruckt bey den Gebrüdern Tanzer.

(„Inhalt des Zweyten Theiles“ S. V—X; Text S. 1—205; Verzeichnis der Druckfehler 1 unbezifferte Seite; 3 Kupfer im Text.)

Siehe über das Buch: C. v. Wurzbach, Biographisches Lexikon Bd. IV.; Wiener Courier, herausgeg. von M. Bermann 1865; H. F. Wagner, Robinson in Oesterreich 1886. S. 10.

110. Magyar Robinson (von Alois Joachim Szekér) 1808.

111. Chemisch=technologischer Robinson von C. Aug. Geitner. 1809. 8.

Neue Ausgaben unter dem Titel:

- a) Wild's Abenteuer und Schicksale auf einer wüsten Insel, und wie er sich dajelbst die vorzüglichsten Bedürfnisse verschaffte. Mit Kupfern. Leipzig, Joachim 1820. 8.
- b) Wild's Abenteuer und Schicksale auf einer wüsten Insel. Abendunterhaltung für die Jugend. Neue Ausgabe des chemisch=technischen Robinsons. Leipzig, Central=Comptoir 1823. 8. Mit 1 Kupfer.
- *c) Wild's Abenteuer und Schicksale auf einer wüsten Insel, und wie er es angefangen hat, sich dajelbst die vorzüglichsten Bedürfnisse zu verschaffen. Abendunterhaltungen für die Jugend zur Beförderung chemisch=technischer Kenntnisse. Seitenstück zu Robinson dem Jüngern von J. S. Campe. Neue Ausgabe des chemisch=technischen Robinsons x.

Leipzig, literarisches Central=Comptoir in Commission, v. J. 8.

(Text S. 1—224; Titellkupfer.)

*112. Der Berlinische Robinson. Eines jüdischen Bastards abentheuerliche Selbstbiographie. Aus Licht gestellt von Julius von Ross. Berlin, 1810. Bei Johann Wilhelm Schmidt. 2 Theile 8.

(Vorrede 1 Bl.; Text S. 1—343, resp. 1—364.)

Über den Verfasser siehe Goedeke II § 279, 1030 und III § 334, 818.

*113. Der Schweizerische Robinson, oder der schiffbrüchige Schweizer=Prediger und seine Familie. Ein lehrreiches Buch für Kinder und Kinder=Freunde zu Stadt und Land. Herausgegeben von Joh. Rud. Wjß.

* Erstes Bändchen. Zürich, 1812. Bey Drell, Küssli und Compagnie. fl. 8.

(Vorrede S. III—XII; Abgekürzter Titel 1 Bl.; Inhalt 1 Bl.; Text S. 3—333; Titelpuffer.)

* Zwenfes Bändchen. Zürich, 1813. Bey Drell, Füßli und Compagnie. fl. 8.

Inhalt S. III—V; Abgekürzter Titel 1 Bl.; Text S. 3—399; Nachwort des Herausgebers S. 400—405; Erklärung des Titelpuffers S. 406; Karte zu dem Schweizerischen Robinson.)

a) Zweite Auflage dieser beiden Bändchen. Zürich 1821.

*b) Dritte Auflage dieser beiden Bändchen. Zürich 1851.

* Drittes Bändchen. Zu beyden Ausgaben der ersten Bändchen dienend. Mit Kupfern. Zürich, 1826. Bey Drell, Füßli und Compagnie. fl. 8.

(Abgekürzter Titel 1 Bl.; Text S. 3—395; 2 Kupfer.)

* Viertes und letztes Bändchen. Zu den drey Ausgaben der ersten Bändchen dienend. Mit Kupfern. Zürich, 1827. Bey Drell, Füßli und Compagnie. fl. 8.

(Vorbericht S. III—?; Abgekürzter Titel 1 Bl.; Text S. 3—443; 2 Kupfer.)

e) Neue, illustrierte Ausgabe. Nach den Originalzeichnungen von Lemercier graviert von Breval, Budzilowicz, Castan, Corbay, Rivet, Sdiardi, Sibarrean, Verdeil u. a. Zürich, Drell, Füßli und Compagnie 1841—1842. 4 Bde. Per. 8.

Diese Ausgabe ist von dem Litterarhistoriker Heinrich Kurz besorgt.

d) Der Schweizerische Robinson. Ein lehrreiches Buch für Kinder und Kinderfreunde. 5. Original-Ausgabe, neu bearbeitet von H. C. Erfa.

Zürich, Drell, Füßli und Compagnie 1874. gr. 8.

Mit 8 kolorierten Kupfern, vielen eingedruckten Holzschritten und 1 chromolithographischen Karte.

*e) Der Schweizerische Robinson von J. D. Wyß. Sechste Originalausgabe neu durchgearbeitet von Professor Dr. F. Henleaur in Berlin. Mit 170 Holzschritten nach Originalzeichnungen von Wilhelm Kuhnert.

Zürich, Illustration, Druck und Verlag: Artistisches Institut Drell Füßli 1895. 2 Bde. gr. 8.

(Vorrede zur sechsten Auflage S. V—XI; unterzeichnet F. Reuleaux; Aus dem Vorwort zur ältern von Heinrich Kurz besorgten Ausgabe S. XII—XVI; Text S. 1—363 bez. S. 364—663; Karte der Insel.)

Bearbeitungen:

f) Der Schweizerische Robinson. Schicksale einer schweizerischen Pfarrersfamilie auf einer Insel im Stillen Ocean. Neu bearbeitet von J. Bonnet. Mit 16 Tonbildern und eingedruckten Holzschnitten von F. Specht u. A., sowie einer chromolithographischen Karte der Insel.

Bielefeld, Velhagen und Klasing 1873. gr. 8.

2. vollständig umgearbeitete Auflage. Bielefeld 1876. gr. 8. 3. Auflage. Bielefeld 1881. gr. 8. 4. Auflage. Bielefeld 1887. gr. 8. 5. Auflage. Bielefeld 1891. gr. 8.

Englisch. London 1877. 8.

g) Der schweizerische Robinson, nach J. D. Wyß frei bearbeitet von R. Zastrow. Mülheim, Bagel 1875. kl. 8.

(Auch mit Marryats Sigismund Rüstig zusammen unter dem gemeinsamen Titel: Robinsonaden. Zwei Erzählungen für die reifere Jugend. Mülheim, Bagel. 1881. kl. 8.)

h) Der schweizerische Robinson, nach Joh. David Wyß frei bearbeitet von Theodor Weyler. Mit 3 Farbendruckbildern nach Aquarellen von Otto Försterling und 1 Karte von Frz. Knopf. Leipzig, D. Drewiß Nachf. 1893. gr. 8.

i) Der schweizerische Robinson. Neu bearbeitet von Albert Bedstein. FÜRTH, G. Löwensohn 1893. gr. 8. Mit 3 Farbendruckten.

k) Der schweizerische Robinson. Eine Erzählung für die Jugend. Nach Joh. David Wyß frei bearbeitet von Paul Morik. Stuttgart, R. Thienemann 1894. gr. 8. Mit 4 Farbendruckbildern nach Aquarellen von Wilh. Hoffmann.

Übersetzungen:

(Französisch.)

- l) Le Robinson suisse, ou journal d'un père de famille naufragé avec ses enfans; traduit de l'allemand par Mme de Montolieu. Paris, Arthus Bertrand 1813. 2 vols. in-12.

Deuxième édition, revue avec soin et augmentée des Petits Robinsons dans leur île, comédie. Paris, Arthus Bertrand 1816. 4 vols. in-12. Avec 12 gravures.

Cinquième édit. Paris, Arthus Bertrand 1823. 3 vols. in-12. Avec figures et carte.

Nouvelle édition ornée de figures. 5 tomes in-12. Paris 1826—1824.

Die Bände 3—5 enthalten die Fortsetzung der Mme de Montolieu.

* Nouvelle édition ornée de 11 jolies figures gravées sur acier et de la carte de l'île déserte. Paris, Arthus Bertrand 1833. 2 vols. petit in-8.

- m) Le Robinson suisse ou Récit d'un père de famille jeté par un naufrage dans une île déserte avec sa femme et ses enfans. Traduction nouvelle contenant la Suite donnée par l'auteur allemand M. Wyss, revue et corrigée par P. Blanchard. Paris, Lehubry 1836. 2 vols. in-12. Avec 9 gravures.

Nouvelle édition. Paris, Ducrocq 1875. 2 vols. in-12.

- n) Le Robinson suisse ou Histoire d'une famille suisse, jetée par un naufrage dans une île déserte. Avec la suite donnée par l'auteur lui-même. Nouvelle traduction de l'allemand par M. Victor J. . . . Besançon, Deis 1836. 2 vols. in-12. Avec gravures et un plan.

- o) Le Robinson suisse ou Histoire d'une famille suisse naufragée, trad. de l'allemand sur la dernière édi-

tion par Fr. Müller. Paris, Lavigne 1836. 2 vols. in-12. Avec gravures.

Seconde édition. Paris, Lavigne 1838. 2 vols. in-12. Avec gravures.

p) Le Robinson suisse etc. Traduction nouvelle, contenant la suite donnée par l'auteur allemand. Par Mme Frias Desjardins. Limoges, Martial Ardant 1840. 2 vols. in-12. Avec deux gravures et une carte.

*q) Le Robinson suisse par M. Wyss, avec la suite donnée par l'auteur. Traduit de l'allemand par Mme Elise Voiart, précédé d'une Notice de M. Ch. Nodier. Paris, Lavigne 1840. grand in-8. Orné de gravures et de 200 vignettes gravées sur bois. —

Nouvelle édition. Orné de nombreuses vignettes d'après les dessins de Ch. Lemercier. Paris, Garnier 1871. 2 vols. in-12.

Dieselbe Übersetzung. Paris, Bernardin Béchet 1866. 2 vols. in-12.

r) Le Robinson suisse etc. Traduction nouvelle par E. Müller, revue et complétée par P. J. Stahl. Paris, Hetzel 1866. in-12.

Sixième édition. Paris, Hetzel et Cie. 1874. in-12.

*s) Le Robinson suisse etc. Contenant la suite donnée par l'auteur. Traduction nouvelle par M. A. Bordot. Illustrations par M. M. Telory et Pégard.

Paris, Morizot, libraire-éditeur. 1861. in-8.

(Introduction IV S.S.; Text 424 S.S., Titelbild und 21 ganzseitige Holzschnitte.)

t) Le nouveau Robinson suisse, revu et traduit par P. J. Stahl et Müller, mis au courant de la science moderne par Jean Macé. Paris 1868. grand in-8.

u) Le Robinson suisse. Traduit de l'allemand par H.

de Suckau. Nouvelle édition ornée de 40 vignettes par Philippotaux etc. Londres et Paris, s. d. (1869) in-8.

- v) Le Robinson suisse. Nouvelle et seule édition complète ornée de 10 planches. Paris, s. d. 2 tomes in-8.

(Italienisch.)

- w) Il Robinson Suizzero, ovvero Giornale di un padre di famiglia naufragato co suoi figli.

Milano 1818. 4 vol. in-8.

(Nach der französischen Übersetzung der Mme de Montolieu und den drei ersten Bändchen derselben entsprechend.)

- x) Il Robinson Suizzero etc. Milano 1832 — 1833. 2 vol. in-24. Con rami e carta topographica.

(Englisch.)

- y) The Family Robinson Crusoe: or, a journal of a father shipwrecked, with his wife and children, on an uninhabited island. Translated from the German of J. D. Wyss. London 1814. 2 vols. 12mo.

Second edition. London 1818. 2 vols. 12mo.

Fifth edition. London 1824. 2 vols. 12mo.

- z) The Swiss Family Robinson, or, Adventures on a desert island. Forming a second series or continuation of the work already published under that title. London 1849. 12mo.

The Swiss Family Robinson, or, Adventures of a father and mother and four sons in a desert island. New edition, combining the first and second series, illustrated with notes, from the German of J. D. Wyss. London 1852. 8vo.

- aa) The Swiss Family Robinson. Cheap edition. London, C. H. Clarke 1856. 12mo.

- ab) The Swiss Family Robinson. London, Nelson 1851. 18mo.

New edition, illustrated. London, Nelson 1853.
12mo.

- ac) The Swiss Family Robinson. London and Edinburgh 1853. 8vo.
- ad) The Swiss Family Robinson. London, and printed at Edinburgh. 1852. 16mo.
- ae) The Swiss Family Robinson. London 1855. 8vo.
- af) The Swiss Family Robinson. London (1856). 8vo.
- ag) The Swiss Family Robinson. New edition, with plates. London, Simpkin 1862. 12mo.
- ah) The Swiss Family Robinson. London 1865. 8vo. With woodcuts.
- ai) The Swiss Family Robinson. London 1869. 8vo. With 20 illustrations.
- ak) The Swiss Family Robinson. Translated and edited from Stahl's *Nouveau Robinson Suisse*, by J. Lovell. With numerous illustrations. London (1869) 8vo.
- al) The Swiss Family Robinson. A new and unabridged translation by Mrs. H. B. Paull (with the additions made by the Baroness Montolieu). With original illustrations. London 1868. 8vo. (Chandos' Classics.)
- am) The Swiss Family Robinson. A new and unabridged translation (by W. H. D. A. = W. H. Davenport Adams) with an introduction from the French of Ch. Nodier. London 1870 (1869). 8vo.
- an) The Swiss Family Robinson; or, the adventures of a shipwrecked family on an uninhabited island near New Guinea. A new translation from the original. By Mrs. H. B. Paull. With illustrations. London, n. d. (1877) 8vo.

New edition. London, Warne 1888. 8vo. With coloured plates.

- ao) The Swiss Family Robinson. In words of one

syllable. Abridged and adapted from the original story of J. D. Wyss, by Mary Godolphin. With illustrations. London, 1869. 8vo.

New edition. London, Routledge 1883. 8vo.

ap) The Swiss Family Robinson. London 1877. 8vo.
(Every boy's library.)

aq) The Swiss Family Robinson. Translated from the best original editions by H. Frish. With coloured pictures and engravings etc. London, Frome (1878) 8vo.

ar) The Swiss Family Robinson. A new translation, edited by W. H. G. Kingston. With coloured plates and illustrations. London 1879 (1878) 8vo.

New edition. London 1883 (1882) 8vo. With illustrations.

London 1883 (1882) 8vo. Excelsior Series.

London, Routledge 1881. 8vo. 1888. 8vo.

London 1889. 8vo. London 1891 (1890) 8vo.

London 1892. 8. London 1893. 8.

as) The Swiss Family Robinson. London, and printed at Guildford 1879. 8vo.

at) The Swiss Family Robinson. New edition. London, Warne 1881. post 8vo. (Incident and Adventure Library.)

au) The Swiss Family Robinson. Illustrated, new edition. London, M. Ward 1881. post 8vo.

av) The Swiss Family Robinson. With 40 illustrations by Sir John Gilbert and others. London (1882) 4to. (Routledge's Sixpenny Series.)

aw) The Swiss Family Robinson. London, Routledge 1882. post 8vo.

ax) The Swiss Family Robinson. London (1885) 4to. (Routledge's books of travel and adventure.)

- ay) The Swiss Family Robinson. Edited with notes by A. Gardiner. Manchester 1886. 8vo.
Manchester 1887. 8vo. Manchester 1893. 8vo.
- az) The Swiss Family Robinson. With notes etc. for schools. London, Heywood 1886. 12mo.
- ba) The Swiss Family Robinson. New₂ edition. London, Nisbet 1889. 12mo.

(Schwedisch.)

- bb) En ny Robinson eller en schweizerfamiljs skepsbrott och vidare öden. Berättelse för ungdom. Förra [och] sednare delen.
Med 8 lithografier. Stockholm 1855. 12.

Fortsetzungen.

- bc) Le Robinson Suisse, ou Journal d'un père de famille naufragé avec ses enfants, par Mme de Montolieu.
Paris, Arthus Bertrand 1824. 3 vols. in-12.
Orné de figures.
Nouvelle édition. Paris, Bertrand 1829. 2 vols. in-12. Avec 2 gravures.
- bd) Le pilote Willis, suite au Robinson suisse par Adrien Paul. Tours 1855. 2 vols. in-12.
Nouv. édition. Tours 1882. gr. in-8. Avec 24 grav.

Willis der Steuermann. Aus dem Englischen. Leipzig, H. C. Schrader 1859. 2 Bde. 4. Mit je 6 colorierten Abbildungen.

Willis the Pilot, a sequel to the Swiss family Robinson. London 1864. 8vo. With one woodcut.
Willis the Pilot, a sequel to the Swiss family Robinson. translated by H. Frish. With illustrations. London (1890) 8vo.

Der eigentliche Verfasser des „Schweizerischen Robinson“, der ursprünglich nur zum Vorlesen im Familienkreise bestimmt war, ist der Pfarrer Johann David Wyss aus Bern (1743—1818),

über dessen Leben und Wirksamkeit auf Marcus Lutz, *Moderne Schweizer-Biographien*. 1826, und auf das Vorwort zum 4. Bändchen des „Schweizerischen Robinson“ zu verweisen ist. Der auf dem Titel einzig genannte Johann Rudolf Wyss ist einer seiner Söhne. Aus seinem Vorworte geht hervor, dass das Buch, wie es uns vorliegt, als eine Bearbeitung des Werkes seines Vaters bezeichnet werden muss, wenn auch „das Originellste, Lehrreichste, Beste dieser Kinderschrift dem Vater allein gehört.“

*114. Peter Quirinus, eine Robinsonade. (Denkwürdigkeiten aus der Geschichte der Menschheit. Lüneburg 1813—1815. 3 Bde. 8. Bd. II. S. 197—208.)

115. *The Journal of Llewelin Penrose, a seaman*. London, Murray 1815. 4 vols. 8vo.

Weitere Ausgabe:

a) London. Taylor and Hessey. 1825. 8vo.

Verfasser ist John Eagles (1783—1855).

Bearbeitung:

*b) *Der neue Robinson, oder Tagebuch Llewelin Penroses eines Matrosen*. Aus dem Englischen. Jena August Schmid und Comp. 1817. 2 Bde. 8.

(381, resp. 310 S.S. Text; S. 310 „Nachtrag des deutschen Herausgebers“.)

*116. *Le Robinson du faubourg Saint-Autoine: ou relation des aventures du Général Rossignol, et de M. A. C***, son secrétaire. Déportés en Afrique à l'époque du 3 nivôse; contenant de nouvelles notions sur l'intérieur de l'Afrique, et des détails sur l'établissement d'une république, fondée par Rossignol auprès du Monomotapa, et dont il était encore dictateur en 1816. Seconde édition.*

Ridentem dicere verum Quid vetat? Horat. Sat. I.

Paris, Ménard et Deseme, Fils, Libraires, éditeurs de la Bibliothèque Française, Rue Git-le-Coeur, No. 8. 1818. 3 vols. in-8.

(Vol. 1. Text 299 S.S.; Titelkupfer; Vol. 2. 264 S.S.; Vol. 3. 248 S.S.)

117. Le Robinson de douze ans, histoire intéressante d'un jeune mousse français abandonné dans une île déserte. Par Madame Mallès de Beaulieu. Paris 1818. in-12.

Weitere Ausgaben:

- a) 10. édition revue et corrigée. Paris, P. Blanchard. 1832. in-12. Avec figures.
- *b) 13. édition revue et corrigée. Paris, P.-C. Lehuby, successeur de M. P. Blanchard. 1836. in-12. Ornée de 6 gravures.
- c) Paris 1882. in-8.
- d) Limoges. Ardant et Cie 1892. in-8. Avec 5 gravures.

Übersetzungen:

- e) Begebenheiten eines französischen Schiffsjungen auf einer unbewohnten Insel, oder, der zwölfjährige Robinson. Mit 6 illuminierten Kupfern.
Zürich, Trachstler v. J. (1820) gr. 12.
- *f) Dasjelbe. Zürich und Leipzig, in der Trachstlerischen Buch- und Kunsthandlung v. J. (1824). (324 S.S.)
- *g) Der zwölfjährige Robinson. Lehrreiche und unterhaltende Geschichte eines auf eine unbewohnte Insel verschlagenen französischen Schiffsjungen. Aus dem Französischen der Frau Mallès de Beaulieu. Nach der dreizehnten Pariser Ausgabe. Mit 6 Kupfern. Stuttgart bei Karl Erhard. 1836. 16. (224 S.S.)
- h) Den tolfårige Robinson eller historien om en fransk skeppsgosse, som i sex år vistades på en obebodd ö. Öfversatt från femte förbättrade uppl. Med 1 pl. Stockholm 1851. 8.

118. The Shipwreck, by Mrs. S. H. Burney.

(Bildet den I. Bd. von Tales of Fancy by S. H. Burney, author of Clarentine, Traits of Nature etc.) London 1820. 8vo.

Übersetzung:

*a) Der Schiffbruch ein Roman nach dem Englischen der Mrs. E. S. Burney. Jena, bei Friedrich Frommann, 1821. 8.

(Text S. 5—350.)

Bildet den 5. Teil der Sammlung: Bilder aus dem Leben. Eine Auswahl der neuesten Englischen Romane und Erzählungen, besonders für Frauenzimmer*5 Teile S. 1819. 1820. 1821.

*119. Der neue hollsteinische Robinson oder Entdeckung und Bevölkerung der Insel Angely. Ein Lesebuch zur Belehrung und Unterhaltung für die Jugend. Herausgegeben von S. A. Ch. von Egloffstein. Gegenstück zu Campe's Robinson. Wohlfeile Ausgabe ohne Kupfer.

Nürnberg, 1821, im Verlage der C. S. Zeh'schen Buchhandlung. 8.

(Vorrede S. III—IV; Text S. 1—288.)

a) Dasjelbe. Mit Kupfern. Nürnberg 1821. 8.

b) Zweite Auflage. Mit 6 Kupfern. Nürnberg, Zeh 1823. 8.

c) Dasjelbe mit illuminierten Kupfern ebenda.

d) Dasjelbe mit 61 Abbildungen.

Über den Verfasser siehe: Das gelehrte Teutschland. Bd. X., herausgegeben von J. W. S. Lindner. Lemgo 1831. S. 19.

*120. Le Robinson français. ou histoire d'une famille française habitant une île de la mer du sud. Publiée d'après le manuscrit original. et enrichie de notes sur l'histoire naturelle des animaux et des végétaux les plus remarquables dont il est fait mention dans cet ouvrage. Par J. F. W.

Avec deux cartes et seize planches lithographiées. 4 vols. in-8. Lausanne 1822. Hignou aîné, imprimeur libraire.

Tome premier: Schmutztitel und Titel; Lettre de l'auteur à son ami N en Europe: S. VI—XXIV, unterzeichnet J. F. W. Editeur du Robinson Français: Text S. 1—301; Table des chapitres S. 302—304; 4 planches;

Tome second: Schmutztitel und Titel; Text S. 1—305; Table des chapitres S. 306—308; 4 planches;

Tome troisième: Schmutztitel und Titel; Text S. 1—310; Table des chapitres S. 311—312; Carte d'une partie de l'île Robinson. 1 unbeziff. Blatt; Carte générale de l'île Robinson; (Erläuterungen); 1 unbez. Blatt, auf dessen Rückseite und einem weiteren Blatt: Itinéraire du voyage de Robinson et Félicia; auf einem weiteren unbeziff. Blatt: Errata; 4 planches und 1 carte;

Tome quatrième: Schmutztitel und Titel; Text S. 1—324; Table des chapitres S. 325—327; Table 328—348; Errata S. 349—350; 4 planches.

121. Gustav und Thomas. Eine Robinsonade. Von Moritz Rothe. Leipzig, Magazin für Industrie 1825. 8. Mit 6 illuminirten Kupfern.

*122. Der Verchenfelder Robinson, oder wunderbare Schicksale und Abenteuer Sebastian Ganthöfers, eines gebornen Wieners, auf seinen Reisen zu Wasser und zu Lande; wie er von Seelenverkäufern zu Schiffe gebracht wurde und in Brasilien sein Glück machte, später in die Gefangenschaft der Flibustier gerieth, dann an einer öden Insel Schiffbruch litt, und endlich nach einem neunzehnjährigen Aufenthalte auf derselben, nach Europa und in seine Vaterstadt zurückkehrte. Nach dessen mündlichen Erzählungen niedergeschrieben und zum Nutzen und Vergnügen für Leser aus allen Ständen herausgegeben von Dr. Franz Ritter.

Zwei Bände. Wien, 1826. Bey Kauffuß und Krammer, Buchhändler. 8.

(Erster Band: „Vorerinnerung des Herausgebers“ S. III—X; Inhalt S. XI—XIV; Abgekürzter Titel; Text S. 1—176; Titelkupfer: Zweyter Band: Inhalt S. I—IV; Abgekürzter Titel; Text S. 1—236; Titelkupfer.)

Eine wohlfeilere Ausgabe (ohne Kupfer?) scheint zu sein:

*a) Der Verchenfelder Robinson, oder wunderbare Schicksale und Abenteuer des Sebastian Ganthöfer eines

geborenen Wieners, der in Amsterdam unter Seelenverkäufer gerathen war, auf seinen Reisen zur See und zu Lande, in der Gefangenschaft bey den Slibustiern, und während eines vieljährigen Aufenthalts auf einer öden Insel. Nach dessen mündlichen Erzählungen zur Belehrung und zum Vergnügen für Leser aus allen Ständen, niedergeschrieben und herausgegeben von Dr. Franz Ritter.

Wien, 1826. Bey Mansfuß und Krammer, Buchhändler. 2 Bde. 8.

(Erster Band: Vorerinnerung des Herausgebers S. III—X; Inhalt S. XI—XIV; Abgekürzter Titel 1 Bl.; Text S. 1—176; Zweiter Band: Inhalt S. I—IV; Abgekürzter Titel; Text S. 1—233; Nachschrift des Herausgebers S. 234—236.)

„Ein seiner Zeit viel genanntes und stark gelesenes Buch“ (Wurzbach), das aber trotzdem kein Bücherkatalog verzeichnet. Franz Ritter, geboren zu Brieg in Schlesien, gestorben im Mai 1830 (nach Angabe des alten Bäuerle), höchst wahrscheinlich aber erst nach 1836 zu Simmering bei Wien. Vergl. Wurzbach Bd. 26, wo aber obiger Roman falsch datiert ist.

123. *The Rival Crusoes, or, the Shipwreck. Also a voyage to Norway; and the Fisherman's Cottage, founded on facts.*

London. J. Harris St. Paul's Church Yard. 1826. 12mo.

(Zusammen 191 S.S.; wovon *The Rival Crusoes* S. 1—129; Verfasserin ist Agnes Strickland.)

Übersetzung:

a) *Les Crusoes rivaux, ou le naufrage.* Trad. de l'anglais. Paris 1834. in-8.

Neubearbeitung:

b) *The Rival Crusoes,* by W. H. G. Kingston. Illustrated. London 1878. p. 8vo.

*124. *Der neue Hejliche Robinson, oder merkwürdige Abenteuer eines Casselaners.* Von H. A. Chr. von Egloffstein. Cassel 1826. 2 Theile 8.

(Vorwort 2 S.S.; Text S. 5—171, resp. S. 3—149.)

125. Le Robinson français ou le petit naufragé, par Julie Delafaye-Brehier. Paris 1826. 2 vol. in-12. Avec figures.

Neue Ausgaben:

- a) 2. édition. Paris 1836. 2 vols. in-12. Avec 8 gravures.
- b) Edition revue par E. Du Chatenet. Limoges, Ardant et Cie. 1892. in-8.

Übersetzungen:

- c) Der französische Robinson, bearbeitet von Fr. Heldmann. Darmstadt 1827. 2 Theile. 16. Mit illustrirten Kupfern.
- d) Der französische Robinson oder der kleine Schiffbrüchige. Aus dem Französischen. Stuttgart, Cotta 1827—1828. 4 Theile. 8.
- e) Der französische Robinson. D. D. u. J. 2 Theile. Mit Kupfern.
- f) Der französische Robinson oder der kleine Schiffbrüchige. Für die schwedische Jugend zur Uebung in der deutschen Sprache herausgegeben. Hftadt, Deisterberg 1833. 12.

126. Le Robinson hollandais, par G. C. Verenet. Amsterdam 1826. in-8. Avec figures.

*127. Georg Trenmuth, der österreichische Robinson. Ein Volksbuch zur nützlichen Unterhaltung und zur Erweckung guter Gefinnungen; auch zu Prämien für die fleißige und wohlgefitte Jugend. Herausgegeben von Joh. Bernh. Weichel, Director der k. k. Haupt- und Industrie-Schule zu Bruck an der Leytha. Zweyte umgearbeitete Auflage.

Wien, 1827. Im Verlage der Moys Doll'schen Buchhandlung.

(Vorrede 1 Bl. unbeziffert; Inhalt 3 Bl., beziffert I—VI; Text S. 1—212; Titelpupfer.)

Erste Auflage. Wien 1815. 8.

*128. Schottischer Robinson oder des Schottländers Jakob Skinton Abenteuer zu Wasser und zu Lande durch alle Welttheile. Von Heinrich Dswald.

Meißen, bei Friedrich Wilhelm Goedsche. 1827. 2 Bde. 8.
(Durchgehend paginiert 1—272 und 273—589.)

Nach E. Weller, *Lexicon pseudonymorum* ² ist Heinrich Oswald Pseudonym für Friedrich Wilhelm Goedsche, also den Verleger des Buches.

*129. Thalheim oder die Liebe auf der wüsten Insel. Von Ernst Wagner. (Ernst Wagner's sämtliche Schriften. Ausgabe letzter Hand besorgt von Friedrich Mojsengeil. Leipzig, bei Gerhard Meischer 1828. 12. Bd. 11, 133—202; Bd. 12, 1—64.)

Unvollendet. Siehe die „Lebensgeschichtlichen Nachrichten“ des Herausgebers Bd. 11, 91—93.

130. Die Auswanderer nach Brasilien oder die Hütte am Gigitouhouha. Nebst noch andern moralischen und unterhaltenden Erzählungen für die Jugend von 10—14 Jahren, von Amalie Schoppe, geb. Weiße.

Berlin, Amelang 1828. M. 7 illum. Kupf. u. 1 Vignette.

Neue Ausgabe:

a) Die Hütte am Gigitouhouha oder die Auswanderer nach Brasilien. Eine belehrende und unterhaltende Erzählung für die Jugend, von Amalie Schoppe, geb. Weiße.

Neu durchgesehene Ausgabe.

Weigel, Bagel 1852. 8. M. 4 illum. Kupfern. (104 E. E.)

Übersetzung:

*b) Les Emigrans au Brésil. Traduit de l'allemand d'Amélie Schoppe par P. C. Gérard.

Paris, J. Langlume et Peltier. o. J. in-8.

(Les Emigrans S. 1—157; S. 159—344 andere Erzählungen; 3 Stahlstiche und 1 Vignette.)

c) Le Robinson brésilien par Mme A. Schoppe. Traduit par P. C. Gérard. Paris 1862. in-12.

*131. Robinsonaden. Ein belehrendes und unterhaltendes Lesebuch für die Jugend.

Köln 1828. 8. Verlag der Buchhandlung von C. F. J. Gündelach.

(Illuminiertes Titelkupfer: Titel mit kleinerem Kupfer; zweites Titelblatt mit gleichem Wortlaut in durchweg deutschen Typen; Text S. 3—160, und zwar: S. 3—75: I. William und Naila, die treuen Insulaner; S. 76—93: II. Patrick Dun, der erlöste Insulaner; S. 94—160: III. Die Abentheuer des Robinson Crusoe.)

Wohlfeile Ausgabe unter dem Titel:

a) Die Gefahren des Meeres, oder Abentheuer unglücklicher Seefahrer. Erzählungen zur belehrenden Unterhaltung für die erwachsene Jugend.

Köln, C. F. J. Gündelach 1832. 8. Mit 1 Kupfer.

*132. Gottfried der junge Einsiedler. Eine Erzählung für Kinder- und Kinderfreunde. Von dem Verfasser der Oestereyer.

Landshut, 1829, in der Krüllschen Buchhandlung. gr. 12.

N. u. d. T. Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Von dem Verfasser der Oestereyer. Viertes Bändchen. (165 S.S.)

Weitere Auflagen:

a) 1838.

b) 1852.

c) Sechste Originalauflage. Regensburg, Manz 1880. 12. (156 S.S.)

d) Siebente Originalauflage. Regensburg, Manz 1885. 12.

e) 1886 in: Ausgewählte Volks- und Jugendchriften, herausgeg. mit Einleitungen u. kurzen Erläuterungen von Dr. D. Hellinghaus. Münster, Wichendorff. Nr. 11. (IV, 124 S.S. mit 1 Bild.)

f) Stuttgart D. Gündert. 1894. Christoph v. Schmid's ausgewählte Kinderchriften. Bd. 9.

Übersetzung:

g) Le petit Hermite ou le nouveau Robinson. Traduit

de l'allemand de Schmid par Antoine de St. Gervais.
Paris 1837.

Über den Verfasser, Christoph v. Schmid, vergleiche Goe-
deke III 332.

- *133. Robinson im Morgenlande oder Schicksale eines jungen
Holländers in der arabischen Wüste. Ein vielfach belehren-
des Unterhaltungsbuch für Kinder von M. K. Postel.

Berlin, bei W. Ratorff und Comp. Heiligegeiststraße
Nr. 23, Königsstr.-Ecke. o. J. (1829.)

(Text S. 3—215; 4 illuminierte Holzschnitte.)

134. Der sächsische Robinson; oder: Roberts merkwürdige Aben-
thener zu Wasser, zu Lande und sein Aufenthalt auf einer
wüsten Insel des Südmeers. Erzählt von Albinus, Ver-
fasser von Alexanders Bilderbuch.

Pirna, Frieze 1830. 8. Mit 8 colorirten Kupfern.

- *a) Zweite Auflage. Pirna, Conrad Diller 1831. 8. Mit
8 colorirten Kupfern.

(Inhaltsverzeichnis 1 Bl.; Text 128 S.S.)

135. Die Wunderinseln, oder Karl's und Richard's Irrfahrten
auf unbekanntem Meere und merkwürdige Begebenheiten
auf einem wüsten Eilande unter wilden Riesen, einem guten
Zwergvölkchen, den Meerwilden, auf einer schwimmenden
und der glücklichen Insel, sowie ihre Rückkehr. Ein Leje-
buch für gute Kinder von M. Sulter.

Leipzig, Magazin für Industrie 1830. 8. Mit 6 illu-
minirten Bildern.

136. Sir Edward Seaward's Narrative of his Shipwreck and
consequently discovery of certain islands in the caribbean
Sea with a detail of many extraordinary and highly
interesting events in his life from the year 1733 to
1749 as written in his own diary. Edited by Miss
Jane Porter in three volumes.

London. Longmann. Rees. Orme. Brown and Green
Paternoster Row 1831.

(Preface 6 S.S., beziffert V—X; 334 S.S.; Vol. II. 361 S.S.; Vol. III. 343 S.S.)

137. De Vriesche Robinson of de lotgevallen van Thomas Havinga en de neger Zabi. Een verhaal tot opwekking van deugds betrachtung en vertrouwen op de Goddelijke Voorzienigheid.

Fran. G. Ypma (Sneek, F. Holtkamp) 1834. 16.

138. Emma ou le Robinson des demoiselles par Mme Woillez. Paris 1834. in-8.

Andere Ausgaben:

*a) Nouvelle édition. Paris, Théodore Lefèvre, éditeur successeur de J. Langlumé. Rue de Poitevins, 2. o. J. (1862). in-8.

(303 S.S.; Titelbild, und 7 Illustrationen im Text.)

b) Paris 1878. in-8.

Übersetzungen:

c) Emma oder der weibliche Robinson. Aus dem Französischen der Frau Woillez; übersezt von Carl Emil. Ludwigsburg 1835. gr. 12. Mit 4 Steintafeln.

d) Emma, der weibliche Robinson, oder die Macht der Frömmigkeit und einer guten Erziehung. Nach dem Französischen bearbeitet von Charlotte Leidenfrost. Weimar 1836. 12. Mit 4 illust. Steintafeln.

*e) Emma, der weibliche Robinson. 2. Auflage. Stuttgart. 1837. 12.

(244 S.S.; 3 illuminierte Kupfer.)

Die Verfasserin Natalie Woillez lebte von 1781—1859.

139. Le Robinson des glaces, par Ernest Fouinet. Paris 1835. in-12. Avec gravures. —

Stuttgart. Erhard. 1841. in-16.

a) 2. édition. Limoges 1860. gr. in-8. Avec 4 gravures.

b) Limoges. Ardant et Cie. 1892. in-8.

Übersetzung:

- c) Robinson im Eismeer, nach Souinet aus dem Französischen übersetzt von Ed. Freiesleben. Mit 6 (illum.) Kupfern. Leipzig 1836. 8.

140. Ambrose and Eleanor: or, the adventures of two children deserted on an uninhabited island. adapted to the perusal of youth by Lucy Peacock. The sixth Edition.

Paris. J. H. Truchy 1839. 16mo.

Das Original dieser Bearbeitung ist mir unbekannt.

141. Le petit Robinson de Paris, ou le triomphe de l'industrie. par Mme Eugénie Foa. Paris 1840. in-18.

Weitere Ausgaben:

- a) 2^{me} édit. Paris 1845. in-16. Avec 6 vignettes.
b) 4^{me} édit. Paris. Magnin, Blanchard et Cie. 1862. in-12. Avec 6 gravures.

Übersetzungen:

- c) Der kleine Robinson von Paris oder der Lohn des Fleißes und der Tugend. Eine Erzählung für die Jugend und ihre Freunde. Aus dem Französischen von C. M. — M. Titelf. Wien, Haas 1845. 12.
d) der kleine Robinson von Paris, übersetzt von L. S. Wien 1860. 8. Mit 8 Stichen.
e) Maly Robinson paryski. powieść dla dzieci. . . przelożona z francuskiego przez Teofila Nowosielskiego. z ryciną.

Warszawa. W. Rafalski. 1858. 8.

- f) Den lille Robinson af Paris eller redlighetens seger. af Madame Eugenie Foa. Öfversatt från fransyskan. Med 4 planscher.

Stockholm 1865. 8.

142. The Young Crusoe. A Tale. New edition. London (1840?). 12^o. (195 S.S.)

Weitere Ausgaben:

- a) London 1876. 8vo. (224 S.S.)
- b) London, Nelsons 1882. 18mo.
- c) The Young Crusoe. Edited by A. Gardiner. Manchester (1894) 8vo. (164 S.S.)

Übersetzung:

- *d) Der schiffbrüchige Knabe oder die öde Insel in der Südsee. Eine unterhaltende und belehrende Erzählung für die Jugend von Mrs. Hofland. Frei nach der neunzehnten Auflage des Englischen von Dr. Rudolph Binder. Mit einem Kupfer. Reutlingen. Druck und Verlag von Enßlin & Laiblin 1845. 12.

(Text S. 3—148.)

Die Verfasserin Mrs Hofland (Barbara Wrecks) 1770—1844; ein Aufsatz über sie steht im Gentleman's Magazine. Vol. XXIII; New Series. 1845. S. 99—102.

143. Masterman Ready, or the Wreck of the Pacific. Written for young people by Capt. Frederick Marryat. London, Longman. 1841. 3 vols. 12mo.

Weitere Ausgaben:

- a) London 1851. 2 vols. 8vo.
- b) London. 1853. 2 vols. 12mo. With 92 wood engravings.
- c) London, Bohn 1857. 12mo. With 93 wood engravings.
- d) London, Bohn 1860. post 8vo. (Bohn's Illustrated Library.)
- e) London, Bohn 1875. 8vo. (Bell's Reading Books.)
- f) London 1878. 12mo.
- *g) Leipzig, B. Tauchnitz 1878. 12mo. Copyright Edition. With frontispiece. (Series for the Young Nr. 27.)
- h) London. 1885. 8vo.
- i) London. 1886. 8vo.
- k) London 1887. 8vo.

Schulausgaben:

- l) Leipzig, Baumgärtner 1844. gr. 12. — 1882. 8. Herausgegeben von C. Th. Lion.
- m) Leipzig, Renger 1846. 16. Herausgegeben von E. Amthor.
- n) Masterman Ready or, the Wreck of the Pacific. Ingerigt ten gebruike der scholen, door P. J. Andriessen. Amsterdam, J. D. Sybrandi 1846. kl. 8. 2de druk. Amsterdam 1852. 12.
- o) Hamburg, Mauke Söhne 1873. 8. Herausgegeben von Karl Bülow.
- p) Leipzig, Lenz 1885. 8. Herausgegeben von J. H. Schmick.

(Sammlung gediegener und interessanter Werke der engl. Litteratur, begründet von P. Weeg, fortgesetzt von J. H. Schmick.)

Übersetzungen:

- q) Masterman Flink. oversat af F. Schaldemose. Kopenhagen, Steen 1841. 12mo.
- r) Stuurman Flink, of de schipbreuk van de Vrede. Een verhaal voor de jeugd. Naar het Engelsch. Groningen, W. van Boekeren. 1843. 2 deelen kl. 8. Met 16 platen.
- s) Robinjon Ready. Eine Erzählung für Kinder. Stuttgart, Neff 1843. 8. Mit 1 Stahlstich u. 1 lithogr. Plan.
- t) Sigismond Rustig ou le naufrage du Pacifique. Nouveau Robinson. Traduit de l'anglais par Ch. Brandon. Leipzig, Teubner 1844. gr. in-16.
Mit 94 Holzschnitten. Troisième édition. Leipzig 1876. 8. Mit eingedruckten Holzschnitten und einem Plan in Holzschnitt.
- u) Sigismond Rustig ou le naufrage du Pacifique. Nouveau Robinson par le Capitaine Marryat. Trad. de l'anglais. Paris 1846 in-16.

- v) *Maſterman Ready* oder der Schiffbruch des Pacific. (Marryats ſämmtliche Werke neu aus dem Englischen übertragen von Carl Kolb. Stuttgart 1843—1846. Bd. 76.)
- w) *Le Naufrage du Pacifique ou les Nouveaux Robinsons* par le capitaine Marryat. Paris, Lécivain et Toubon 1861. 2 vols. in-4. illustré.
- x) *Stuurman Flink, of de ſchipbreuk van „De Vrede“*, bewerkt door J. J. A. Goeverneur.
2de druk. Amsterdam, Wed J. C. van Kesteren & Zn. 1864. — 7de druk. Amsterdam, Tj. van Holkema. 1889. post 8vo. Met 2 gelithogr. titelplaten en 1 kaartje.
- y) *Masterman Flink* (Skrifter. 2. Udg. Ved J. P. V. Petersen. Kopenhagen, Steen 1875—1884. Bd. 13.)
- z) *Maſtermann Ready* oder der Schiffbruch des Pacific. (Marryat's Romane. Berlin, Zieger Nachfolger 1889 bis 1890. Bd. 21.)

Bearbeitungen:

- aa) *Der neue Robinson* oder Schiffbruch des Pacific. Eine Erzählung für die Jugend. Aus dem Englischen des Kapitain Marryat von Franz Hoffmann. Stuttgart, Schmidt und Spring 1843. 8. Mit Abbildungen. — 6. Aufl. ebenda. 1876. 8. Neue Ausgabe m. 4 Bildern in Farbendruck, ebenda 1883. 8.
- ab) *Sigismund Rüstig, der bremer Steuermann*. Ein neuer Robinson, nach Capitain Marryat frei für die deutsche Jugend bearbeitet. Leipzig, Teubner 1843. 2 Bde. 8. Mit vielen Holzſchnitten. — Dasſelbe. Wohlfeile Ausgabe in einem Bande. Mit 94 eingedruckten Bildern. Leipzig, Teubner 1844. 8. — Neunzehnte Auflage. Leipzig, Teubner o. J. (1887) 8.

Diese Bearbeitung rührt her von dem Dramatiker und Dramaturgen Heinrich Laube, die Umtaufe des Titelhelden von dem Verleger.

- ac) Sigismund Rüstig oder die Schiffbrüchigen auf der Koralleninsel. Eine Robinsonade. Nach Fred. Marrayat der deutschen Jugend erzählt von A. Hummel. M. 6 Illustr. in Farbendruck, gezeichnet von H. Leutenann, und einer (chromolith.) Karte. Leipzig, Gebhardt o. J. (1872) gr. 8.
- ad) Sigismund Rüstig oder die Ansiedler auf der Koralleninsel. Nach Kapitän Marrayat für die reifere Jugend bearbeitet von Carl Zastrow. Mülheim an der Ruhr, Verlag von Julius Bagel. o. J. (1875). 8. Mit buntem Titelbild u. 1 bunten Bilde im Texte.
- ae) Sigismund Rüstig, der Bremer Steuermann, oder der Schiffbruch der Seemöve. Nach dem Englischen des Kapitän Marrayat für das Volk bearbeitet von D. Berger. Stereotyp-Ausgabe. Reutlingen, Gußlin und Laiblin, 1880. 8.
- af) Steuermann Ready, der neue Robinson, oder der Schiffbruch des Pacific von Kapitän Marrayat. Für die Jugend bearbeitet von Gustav Höcker. Stuttgart Union. o. J. (1881). M. 14 Abbildungen. (Univerjal-Bibliothek für die Jugend. Nr. 81—84.) 12.
- ag) Sigismund Rüstig oder die Schiffbrüchigen der Hanja. Nach dem Englischen des Kapitän Marrayat für die Jugend bearbeitet von Frz. Thomas. Mit 1 buntem Titelbitde, vielen Holzschnitten und einem Plan der Insel. Düsseldorf, J. Bagel 1887. gr. 8.
- ah) Sigismund Rüstig oder der Schiffbruch des Pacific. Eine Erzählung für die Jugend. Nach Kapitän Marrayat frei bearbeitet von Paul Moritz. Mit 4 Farbendruck-Bildern nach Aquarellen von W. Hoffmann. Stuttgart, K. Thienemann's Verlag 1893 (1892). 8. Zweite Auflage. 1895. 8.
- ai) Sigismund Rüstig oder der Schiffbruch des Pacific.

Eine Erzählung für die Jugend nach Kapitän Marryat von H. W. Georg. Mit 5 Buntbildern. Berlin, A. Weichert 1894. gr. 8.

ak) Sigismund Müstig oder der Schiffbruch des Pacific. Nach dem englischen Original von Kapitän Marryat. Für die deutsche Jugend bearbeitet von Friedrich Meister. Mit 4 Buntbildern u. 30 Text-Illustrationen von E. Klingebiel. Leipzig, Abel und Müller 1895. gr. 8.

144. Les jeunes insulaires ou les nouveaux Robinsons, histoire du siècle dernier, imitée de l'allemand par Ortaire Fournier. Paris, 1842. in-12.

145. Die Familie Waldmann. Eine Robinsonade von Franz Hoffmann. Stuttgart, Schmidt und Spring 1842. 8. M. 12 Abbild.

*146. Robinson in Australien. Ein Lehr- und Lesebuch für gute Kinder von Amalia Schoppe, geborene Weise. Heidelberg. Verlagshandlung von Joseph Engelmann. 1843. 8.

(„An meine jungen Leser und Leserinnen“ S. III IV; „Der neue Robinson“ S. 1 244; 4 illuminierte Kupfer.)

*147. La petite fille de Robinson. par Madame la Comtesse de Germanie, dessins par Pérignon. Paris. Librairie pittoresque de la Jeunesse. Rue Sainte-Anne, 57. 1844. gr. in-8.

(143 S.S.; Titelbild, und 12 Bilder im Text.)

Anderer Ausgabe:

a) Paris 1848. in-8.

148. Le Robinson des sables du désert ou Voyage d'un jeune naufragé sur les côtes et dans l'intérieur de l'Afrique, par Ch. de Mirval.

Paris 1845. in-12.

149. Der kleine Robinson. Eine Erzählung für Kinder von A. T. Hofmann.

Hamburg, Tramburgs Erben. 1846. 8. Mit 3 illum.
Kupfern.

Ob Original oder blosse Bearbeitung des englischen oder
eines deutschen Originals?

Dasjelbe ebenda 1846. 16. Mit 3 schwarzen Kupfern.

150. The Crater, or Vulcan's Peak; a Tale of the Pacific, by
James Fenimore Cooper.

New York 1847. 8.

(Titel der englischen Ausgabe: Mark's Reef, or the Crater.)

Übersetzungen:

*a) Mark's Riff oder der Krater. Eine Erzählung aus
dem stillen Weltmeere. Von James Fenimore Cooper.
Aus dem Englischen von Dr. C. Kolb. In drei
Theilen.

Stuttgart, Verlag von E. G. Liesching 1848. 8.
(J. F. Cooper's Amerikanische Romane, neu aus dem
Englischen übertragen. Bd. 27—29.)

*b) Mark's Riff oder der Krater. Erzählung aus dem
stillen Meere von James Fenimore Cooper. Aus dem
Englischen überjett. Frankfurt am Main, 1848. J. D.
Sauerländer's Verlag. 2 Theile. kl. 8. (J. F. Cooper's
sämmtliche Werke. 235.—240. Bändchen. Frankfurt
am Main, 1848. J. D. Sauerländer's Verlag.) (348,
325 S.S.)

c) Le Robinson américain. (Oeuvres complètes de
James Fenimore Cooper. Traduction par Emile de
La Bédollière. 6 vols. in-4. illustrés. 1851—1854
Paris, G. Barba. Vol. II.

d) Le Cratère, ou Marc dans son île: traduction
Defauconpret. 2 vols. in-8. Paris Passard 1852.

e) Le Cratère (Oeuvres de James Fenimore Cooper
par A. J. B. Defauconpret. 30 vols. in-8. avec
90 gravures. Paris, Furne 1859—1862. Vol. 29.)

f) Le Cratère ou le Robinson américain. Traduction Defanconpref. revue et complétée.

Paris, Vermot et Cie. 1867. In-12.

Bearbeitungen:

g) Le Robinson américain par Cooper, traduction revue avec soin pour la jeunesse.

Paris 1854. in-8.

h) Le Robinson américain par Mme Emma Faucon

Paris 1860. in-12.

i) Le Robinson américain; traduction revue avec soin pour la jeunesse. Avec illustrations de Bertall.

Limoges, Ardant frères, 1864. in-8.

k) Le Cratère. Adaptation et réduction à l'usage de la jeunesse par A. J. Hubert. Illustré.

Tours, Mame et fils 1889. gr. in-8.

151. Trois mois sous la neige; journal d'un jeune habitant du Jura. Par Jean-Jacques Porchat.

Paris 1849. in-18.

Weitere Ausgaben:

a) Nouv. édition. Paris, Tandon et Cie. 1864. in-12.

b) Paris, Delagrave 1889. gr. in-8. illustré.

Übersetzung:

*c) Drei Monate unter dem Schnee. Tagebuch eines Knaben aus dem Jura. Eine von der französischen Akademie gekrönte Preisschrift, ins Deutsche übertragen von Friedr. Reßler. Bevortwortet von D. Glaubrecht. Erlangen, Heyder und Zimmer 1851. 8.

5. Auflage. Calw und Stuttgart, Vereinsbuchhandlung 1896. fl. 8.

152. Der blinde Knabe. — Der kleine Robinson. Zwei Erzählungen für die Jugend von Franz Hoffmann. Breslau 1850. 8. Mit 1 Stahlstich.

3. Auflage. Breslau 1888. 8. Mit 1 Stahlstich.

(Trewendt's Jugendbibliothek Nr. 3.)

153. Den svenska Robinson, eller Johannes Östermans underbara och märkvärdige öden. Efter hans efterlemnade anteckningar utgifven. af en anför vandt. En gåfva till den uppväxande ungdomen. Med fyra plancher.

Stockholm 1851. 12. (88 S.S.)

(Verfasser ist Carl Ferd. Alex. Holmström, 1820—1858.)

154. The English Family Robinson, by Captain Mayne Reid. With 12 illustrations by W. Harvey.

London 1851(2) 12mo.

155. The Desert Home, or the Adventures of a lost Family in the Wilderness, by Captain Mayne Reid.

London, 1851. 12mo. With 12 illustrations by Harvey.

Weitere Ausgaben:

a) London 1852. 12mo.

b) Boston 1852. 16mo.

c) London 1860. fcap 8vo.

*d) London, G. Routledge and Sons. New York: 416, Broome Street 1868. 8vo. (VIII, 456 S.S.)

e) London (1884). 8vo.

Übersetzungen:

*f) Der Robinson der Wildniß. Erlebnisse und Abenteuer einer in den Prairien des fernen Westens verirrtten Auswanderer-Familie. Für die reifere Jugend von W. Grube. Mit Holzschnitten von A. Hohenstein, C. Allgaier und Sigle. Zweiter Abdruck.

Stuttgart, F. B. Müller's Verlagshandlung. o. J. (1852) 8. (VI. 291 S.S.)

g) Le Robinson des prairies, ou aventures d'une famille d'émigrants anglais égarée dans les prairies de l'Amérique du Nord. Trad. de l'anglais. Paris. Meyrueis et Cie, 1854. 2 vols. in-12.

h) L'habitation du désert, ou Aventures d'une famille perdue dans les solitudes de l'Amérique; trad. de l'anglais p. Armand Le François. Paris 1856. in-12.

Avec 24 vignettes.

i) Het huis in de woostijn, of lotgevallen van een gezin in de wildernissen van Noord-Amerika. Naar het Engelsch door C. L. Görnitz. Zwolle, van Hoogstraten & Gorter 1862. post 8vo. Met 4 gelithogr. en gekl. platen.

k) De block hut in de woostijn, vertaald door H. T. Chappuis. (Avonturen te land en ter zee. Amsterdam, Nordhoff & Smit 1880—1882. post 8vo. met houtgravuren. Nr. 11.)

Bearbeitungen:

l) Les Robinsons de Terre Ferme. Adaptation à l'usage de la jeunesse, par S. Blandy, de l'habitation du Désert de Mayne Reid.

Dessins par H. Meyer etc.

Paris (1877) in-8.

*m) Die Heimat in der Wüste. Erzählung aus den Wildnissen des Südwestens von Nordamerika, frei nach Mayne Reid für die Jugend bearbeitet von Richard Roth.

Stuttgart, Union, o. 3. (1895) 12.

(Univerſalbibliothek für die Jugend Nr. 302—304.)

156. The Canadian Crusoes, edited by Agnes Strickland. London 1852. 12mo.

a) New York. 1852. 16mo.

b) New York 1857. 16mo.

c) Boston 1861. 16mo.

d) 3rd edition. London 1862. fep 8vo.

Verfasserin ist Catherine Parr Traill, die Herausgeberin Agnes Strickland, deren Schwester.

Bearbeitung:

- e) Indiana eller ett år i Amerikas urskogar. Berättelse för barn, bearbetad efter „Canadian Crusoes“. Öbro. 1865. 8.

157. *The Captive in Patagonia: or, Life among the Giants.* A personal narrative by Benjamin Franklin Bourne. Boston (Mass.) 1853. 12mo.

Andere Ausgabe.

- a) *The Giants of Patagonia: Capt. Bourne's Account of his Captivity . . . to which is added the narrative of the fate of the Patagonian Mission in Terra del Fuego.* London 1853. 8vo.

Übersetzung:

- *b) *Der patagonische Robinson oder des Schiffslieutenants Bourne Gefangenchaft unter den Riesen Patagoniens, von ihm selbst beschrieben. Aus dem Englischen von A. Archsmar.* Leipzig, Verlag von J. T. Löffke. o. J. (1854). 16.

(Bildet das 1. Bändchen der „Neuesten und interessantesten Reisen im Auszug und in der Übersetzung nach den Originalwerken für die Jugend, sowie für Gebildete überhaupt herausgegeben von Johann Traugott.“)

158. *The Arctic Crusoe: a Tale of the Polar Seas,* by Percy B. St. John. London, post 8vo. (1854.)

Weitere Ausgaben:

- a) London, 1856. p. 8vo.
 b) Boston, 1859. 12mo.
 c) London, 1875. 8vo.
 d) London, 1876. 8vo. (Deeds of Daring Library).
 e) *The Polar Crusoes: or, Cast away in the Arctic Seas etc.* London 1883). 8vo.
 *f) London, C. H. Clarke, 23 Paternoster Row. n. d. p. 8vo.

(VIII und 197 S.S.; ausser dem Titelholzschnitt 17 doppelseitige Holzschnitte im Text.)

Übersetzung:

g) Le Robinson du Nord, par Percy St.-John. Traduction de Raoul Bourdier. Nouv. édit. Paris 1868. in-8.

Percy Bolingbroke Saint John, geb. 1819, ist der Sohn von James Augustus Saint John.

159. D. W. Belisle, The American family Robinson, or, the adventures of a family lost in the great desert of the west. Philadelphia 1854. 8vo.

Übersetzung:

a) Der amerikaniſche Robinson, oder Abenteuer einer Familie Auswanderer in den Prairien von Nordamerika. Aus dem Englischen überſetzt von Gottſchenk. Rentlingen, Rupp und Bauer 1856. gr. 12. (IV u. 320 S.S. Mit 5 Chromolithographien.)

160. Le Nouveau Robinson Crusoë. Détails sur la botanique, la physique, la géographie, l'histoire naturelle, les arts industriels etc. par l'abbé Laurent. Paris 1855. in-12.

Neubearbeitung?

a) Le Robinson industriel ou Aventures de Robinson Crusoë. Détails sur la botanique, la physique, la géographie etc. Avec gravures. Limoges, Ardant frères 1863. In-12.

161. Les Glaneurs de l'école buissonnière, curieuses histoires de jeunes Robinsons modèles, par Alfred Driou. Paris 1856. in-12.

162. Le Robinson français ou la Nouvelle-Calédonie, par J. Morlent. Paris 1856. in-8.

163. Le Robinson du bois de Boulogne, par A. Castillon. Paris 1858. in-4.

164. Robinsonaden. Neues Bilder- und Lesebuch für die Jugend. Nürnberg, Loßbeck 1858. qu. 4.

165. En oföfvägen rik Holländare. beslutar att tillbringa ett år på en klippa i Nordsjön.
(Folkskrifter. allm. hist. Nr. 31.)
Stockholm 1858 oder 1859. 16.
166. Le Nouveau Robinson. par l'auteur des *Trois Pauline*.
(Mme Olivier) Paris 1859. in-12.
167. Le dernier Robinson. par E. de La Bédollière.
Paris. Taulier 1860. in-4.
a) 2^{me} édit. 1867. in-12.
168. The Dog Crusoe. a tale of the Western prairies by
Robert Michael Ballantyne.
London 1860. 16mo.
a) New edition. London 1862. 16mo.
169. Les deux petits Robinsons de la Grande-Chartreuse. par
Jules Taulier. Grenoble 1860. in-12.
Weitere Ausgabe:
a) Paris 1867. in-12. Avec 69 illustrations par E.
Bayard et Hubert Clerget.
Übersetzung:
b) Die zwei kleinen Robinsone der Großen Chartreuse;
Von Jules Taulier. Illustrierte Ausgabe mit Holz-
schnitten von E. Bayard und H. Clerget. In's Deutsche
übertragen von Heinrich Flemmich.
Dreiburg i. Br., Herder. 1883. 8. (VI. 190 S.S.)
170. Une Petite-Fille de Robinson. par A. Des Essarts.
Paris 1861. in-12.
171. Le Robinson des mers ou le naufrage de la Tisiphone.
Par A. de Saillet.
Illustré de 8 gravures à 2 teintes par Anatole Bureau.
Paris. Librairie d'Education. A. Courcier. Editeur. 13.
Boulevard Sébastopol (Rive Gauche). s. d. (1861) in-4.
(Text S. 5—40.)
Alexandre de Saillet 1804—

172. The Catholic Crusoe; adventures of Owen Evans, set ashore on a desolate island 1739. By W. H. Anderdon, S. J. London 1862. 8vo.

Weitere Ausgaben:

- a) Seventh edition, London 1876. Burns & Cates. 8vo.
b) Eighth edition, London 1884. 8vo.

Übersetzungen oder Bearbeitungen:

- c) Ein wahrer Robinson oder die Abenteuer Owen Evans'. Herausgegeben von W. H. Anderdon, S. J. Nach dem Englischen von M. Hoffmann. Mit einem Holzschnitt und zwei lithographirten Figurentafeln. Freiburg i.Br. Herder 1881. 8. Neue (Titel-) Ausgabe: ebenda 1888. 8.
d) Le Robinson des Antilles. Aventures d'Owen Evans, abandonné en 1739 dans une île déserte des Antilles. Extrait du manuscrit original par W. H. Anderdon. Traduit de l'anglais par Marie-Guerrier de Haupt. 5. édit. Avec gravures.

Tours, Mame et fils 1892. in-8.

173. Le Robinson de la jeunesse, par Mme Fallet. Paris 1863. in-8.

- *174. Un Petit-Fils de Robinson par Philibert Audebrand. Illustrations de G. Fath et Freemann.

Paris. Théodore Lefèvre, Libraire-Éditeur, Successeur de J. Langlumé. Rue des Poitevins, 2. o. J. (1863) gr. in-8.

(Text S. 1-359; „Table“ S. 361-364; Ganzseitiger Titelholzschnitt und 20 desgleichen im Texte; kleinerer Holzschnitt auf dem Titelblatt und 43 desgleichen im Texte.)

Philibert Audebrand 1816--

175. The Sailor Crusoe. By Percy B. St. John. London 1864. Fp. 8vo.

Ander e Ausgabe:

- a) London. Perth (printed 1876). 8vo.

176. Le Robinson du jeune âge. par Mlle Brun. 4. édit. Paris 1864. in-12.

*177. Les Aventures de Robin Jouet par Emile Carrey. Tours, Alfred Mame et Fils, Editeurs. MDCCCLXIV. gr. in-8.

(Text S. 1-496; „Table“ S. 497-500; ganzseitiger Titelholzschnitt und 24 desgleichen im Texte.)

Emile Carrey 1820—

Übersetzung:

a) Robin Jouet's abenteuerliche Fahrten und Erlebnisse in den Urwäldern von Guyana und Brasilien: In deutscher Umarbeitung nach Emil Carrey, ethnographisch ergänzt und illustriert nach Bouyer, Agassiz, Brett, Suffelain u. a. Quellen von Dr. J. Baumgarten. Mit 24 Illustrationen (Holzschnitttafeln) von Girardet, gestochen von Serrington, Barbant, Pontenier u. A.

Stuttgart, Kieger 1877 (1876). gr. 8. (XVI, 327 S.)

Neue Auflage.

b) Abenteuererleben in Guyana und am Amazonas nach Selbsterlebnissen von Emil Carrey, Bouyer, Suffelain, Agassiz u. A. 2. bedeutend erweiterte und vollständig umgearbeitete Auflage von Robin Jouet's Fahrten und Erlebnissen in den Urwäldern von Guyana und Brasilien, von Dr. Joh. Baumgarten. Mit 27 (Holzschnitt-) Illustrationen.

Stuttgart, Kieger 1882 (1881) gr. 8. (XI, 352 S.)

178. Ein weiblicher Robinson. Erzählung für die Jugend von Dr. L. Sibeau. Berlin, Ed. Meyer. 1865. 8.

3. umgearbeitete Auflage. Mit 6 Farbendruckbildern von Schäfer. Berlin, Meidinger 1874. 8. (216 S.S.)

* 4. verbesserte Auflage u. d. T. Ein weiblicher Robinson. Schicksale und Abenteuer eines jungen Mädchens, teilweis nach einer wahren Begebenheit erzählt von Dr. Sibeau.

Mit 80 Textbildern. Berlin, Weidinger 1889. gr. 8.
(238 S.S.)

179. Les Nouveaux Robinsons; aventures extraordinaires de deux enfants qui cherchent leur mère. par Eugénie Foa. Paris 1865. in-8.

Avec gravures noires ou coloriées.

180. Le Robinson des neiges, par M^{lle}. M. de Bray. Paris 1866. in-8.

181. Le Robinson des Alpes, par l'abbé de Savigny. Paris 1868. gr. in-8.

- *182. Les Naufragés ou Vingt mois sur un récif des îles Auckland. Récit authentique par F. E. Raynal. Illustré de 40 gravures sur bois dessinées par A. de Neuville et accompagné d'une carte.

Paris, Librairie de L. Hachette et Cie., Boulevard Saint-Germain. Nr. 77. 1870. gr. in-8.

(Schmutztitel; Titelpuffer; Titelblatt; Widmung S. VII—VIII; Karte 2 Bl.; Text S. 1—333; Anhang S. 335—361; Pièce justificative 2 Bl. unbeziffert; Tables 4 Bl. teilweise beziffert; Errata 1 Bl.)

Übersetzungen:

- a) Die Schiffbrüchigen oder Zwanzig Monate auf einem Riff der Aucklandinseln. Nach dem Berichte F. E. Raynals, von Hermann Maffius.

Mit 40 Abbildungen und einer Karte der Aucklandinseln. Leipzig, Friedrich Brandstetter 1870. gr. 8.

- b) Zweite Auflage. Leipzig, Friedrich Brandstetter. 1873. gr. 8.

- c) Wrecked on a Reef, or, 20 months among the Auckland Isles, by F. E. Raynal. London, Nelsons 1874. p. 8vo.

183. The true Robinson Crusoes; stories of adventure; from the French. by Charles Russel. London 1870. 16mo.
a) 3rd edit. London 1883. 16mo.

184. Les Petits Robinsons des caves, ou le Siège de Paris, raconté par une petite fille de 8 ans, publié par Alphonse Daudet. Paris 1872. in-4.

185. Le Robinson au Mont Blanc, ou Jaques le Savoisien, par Lodoïx Enduran. Paris 1873. in-8.

186. Robinsonnette, histoire d'une petite orpheline, par Eug. Müller. Paris 1874. in-12.

a) 4^e édition, avec 22 gravures. Paris 1895.

187. L'île mystérieuse, par Jules Verne. Paris. Hetzel et Cie. 3 vols. in-12. 1874.

a) Dasselbe. Avec illustrations. Paris 1874. in-4.

Übersetzungen:

*b) Die geheimnißvolle Insel. Von Jules Verne. Wien, N. Hartleben's Verlag. 1874. 3 Bde. fl. 8. Mit 3 Titelholzschnitten. — 2. Auflage. 1875. (Collection Verne. Bd. 14—16).

c) Dasselbe. Illustrierte Prachtausgabe. Mit 152 Illustrationen. Wien, N. Hartleben's Verlag. 1876. 3 Bde. 4. (Bekannte und unbekante Welten. Bd. 14—16).

d) The Mysterious Island (I. Dropped from the Clouds. II. Abandoned. III. The Secret of the Island).

Works of Jules Verne, translated. imp. 16^{mo}. London, Low 1872—1880. (Vol. 7—9).

Cheaper edition. small 8^{vo}. London, Low 1872—1880. Vol. 17—19.)

New edition. 1890. 3 vols.

*188. Xavier Aubryet. Robinsome et Vendredine. Paris, E. Dentu, Editeur Libraire de la Société des gens de lettres Palais-Royal. 17 et 19, Galerie d'Orléans. 1874. in-8.

*189. Swan, der Robinson des Nordens, und seine Gefährten. Eine Erzählung von W. Aron.

Mülheim a. d. Ruhr, Verlag von Julius Bagel. o. J.
(1875). 16. Neu aufgelegt 1884.

(61 S.S.; Titelbild.)

(Quelle: F. Denis et V. Chauvin, Les vrais Robinsons. Naufrages, solitudes, voyages. Paris 1863. S. 160: Les quatre matelots russes.)

*190. Robinson in den Höhen Tauern. Ein Sittenbild aus dem Volksleben in den Gletscherthälern Salzburgs von Heinrich Roé. Jena, Hermann Costenoble. 1875. 3 Bde. fl. 8.
(VIII und 259, 272, 308 S.S.)

2. (Titel-)Auflage. ebenda 1879. 3 Bde. fl. 8.

191. Le Robinson de la Tène, suivi de Huit jours dans la neige. Nouvelles par Louis Favre. Paris 1875. in-12.

*192. Die Schiffbrüchigen auf der Chabrolinjel. Erzählung von W. Frey. Zweite Auflage.

Mülheim a. d. Ruhr, Verlag von Julius Bagel o. J.
(1876). 16.

(64 S.S., Titelbild.)

193. Les Robinsons historiques, trad. de l'anglais par P. N. Maillard. Paris, Bonhoure et Cie. 1876. in-12.

194. Le Robinson d'eau douce, par Jean Grange. Paris 1876. in-12.

195. Robinson Crusoe's money. By D. A. Wells. New-York 1876. 8vo.

*196. Der schwarze Robinson. Abenteuer eines Regerknaben auf den Südjee-Inseln. Eine Erzählung für die reifere Jugend von Wilhelm Frick. Mit colorirten Bildern.

Mülheim a. d. Ruhr, Verlag von Jul. Bagel. o. J.
(1877). 8.

(Inhaltsverzeichnis 1 Bl.; Text S. 1-196; Titelbild und 4 weitere im Text.)

197. Le Robinson noir, par Alfred Séguin. Paris 1877. in-8.

198. Die Wunderhöhle auf Hunga. Eine geschichtliche Robinsonade von W. Frey.

Mülheim a. d. Ruhr, Bagel. 1877. 12. (Kleine
Volkserzählungen Nr. 613.)

Dritte Auflage, ebenda. 1883. 12.

199. Six Hundred Robinson Crusoes: or. the Voyage of
the Golden Fleece. By Gilbert Mortimer. London
1877. 12^{mo}.

Gilbert Mortimer ist Pseudonym für Montgomery Gibbs.

200. Le Robinson de Paris, ou trois jours sur les toits, par
E. de Lalaing. Paris 1877. in-12.

201. Le jeune Naufragé dans la Mer de Glace par Louis
Bailloul. Illustrations de H. Castelli.

Paris, Emile Guérin, éditeur. 1877. in-8.

a) Quatrième édition. Paris, Emile Guérin 1897. in-8.

202. Aventures de deux mousses, ou le Robinson du Croisic,
par W. Pagart. Paris 1878. in-12.

203. Les petits Robinsons de Fontainebleau. Paris 1878.
in-4.

204. Les Robinsons historiques, traduits de l'anglais par
P. N. Maillard. Paris 1879. in-12.

205. Les Robinsons de Paris, par Raoul de Navery. Paris
1879. in-12.

*206. Der Canadische Robinson. Abenteuer und Erlebnisse eines
jungen Deutschen in den Hinterwäldern von Canada. Eine
Erzählung für die Jugend bearbeitet von D. Nylius.
Mülheim a. d. Ruhr, Verlag von Julius Bagel. o. J.
(1879) 8. Neu aufgelegt 1889 und 1892.

(136 S.S., Titelbild.)

*207. Ein irischer Robinson. — Der Strandherr von Dagoe.
Zwei Erzählungen. Mülheim a. d. Ruhr, Verlag von
Julius Bagel. o. J. (1879) gr. 16. (62 S.S. Titelbild).
Neu aufgelegt 1891.

208. Les Robinsons de la Guyane. par Louis Boussevard.
Paris 1880. in-8.

Weitere Ausgaben:

- a) Paris 1882. 3 vols. in-12. — Edition illustrée.
Paris 1884. in-4.
b) Paris 1892. in-18. Avec 8 illustrations.

Übersetzung:

- c) The Crusoes of Guiana, or, the white Tiger.
London (1883) 8vo. (VIII. u. 246 S.S.)

Fortsetzung:

- d) The Goldseekers. A. Sequel to the Crusoes of
Guiana. London (1884) 8vo. (VIII u. 234 S.S.)

209. Le Robinson de File Verte. Traduction par M. Altkerck.
Limoges, Barbou frères 1880. in-12.

Das Original ist mir unbekannt geblieben.

210. Crusoe in New York, and other tales, by the Rev.
Edward Everett Hale. Boston 1880. 8vo.

211. L'école des Robinsons, par Jules Verne. Paris. Hetzel
et Cie. 1882. in-12.

- a) Dasselbe. Avec illustrations. Paris 1882. in-4.

Übersetzung:

*b) Die Schule der Robinsons. Wien, A. Hartleben's Ver-
lag. 1885. ft. 8. Mit 1 Titelholzschnitt. (Collec-
tion Verne Bd. 41.)

c) Dasselbe. Illustrierte Prachtausgabe. Mit 51 Illu-
strationen. Wien, A. Hartleben's Verlag. 1886. 4.
(Bekannte und unbekannte Welten. Bd. 41.)

*212. Robinson im Diamantenlande. Originalerzählung für die
Jugend von C. B. Derböck. Mit Farbendruckillustrationen.
Berlin, Druck und Verlag von Otto Drewitz. o. S.
(1882) 8. (220 S. S.)

(Verfasser heisst in Wirklichkeit Carl von der Boeck.)

213. Ein moderner Robinson, von Carl Cassau.

Styrum, A. Spaarmann 1883. 12. (Volks- und
Jugenderzählungen Nr. 756). Zweite Auflage, ebenda
1887. 12.

214. L'héritier de Robinson, par André Laurie. Paris 1884. in-4. Avec dessins par L. Benett.
215. Les Robinsons français, par Pierre Delecourt. Paris 1885. gr. in-8.
216. Ben Hortons merkwürdige Schicksale oder zwei Jahre auf einsamen Inseln. Eine Robinsonade von A. S. Fogowitj.
(Kleine Volks-Erzählungen. Mülheim, Bagel 1885 bis 1888. Nr. 1734).
217. Les Robinsons de la montagne, par J. Gros et W. Reymond. Paris 1887. gr. in-8.
218. Les Robinsons pour rire, par J. Hins. Paris 1887. in-8.
219. Le Robinson des Alpes, par Gustave Aimard. Paris 1888. in-12.
220. Deux ans de vacance, par Jules Verne. Paris. Hetzel et Cie. 1888. 2 vols. in-12.
a) Dasselbe. Avec illustrations. Paris 1888. in-4.
Übersetzung:
*b) Zwei Jahre Ferien, von Jules Verne. Wien, A. Hartleben's Verlag. (1889). 2 Bde. kl. 8. Mit 2 Titelholzschnitten. (Collection Verne Bd. 54—55.)
c) Dasselbe. Illustrierte Prachtausgabe. Mit 91 Illustrationen. Wien, A. Hartleben's Verlag. 1889. 2 Bde. 4. (Bekannte und unbekante Welten Bd. 54—55.)
221. Le Robinson de la grève, par J. Gros. Paris 1888. in-8.
222. Le Robinson des airs. Texte et gravures de F. Méaulle. Paris 1889. in-4.
223. Les Robinsons d'un jour, par J. Meley. Paris 1890. in-4.
- *224. Auf eine Insel verdrängt oder: Des Supertargos Tod.

- Eine Erzählung von W. Frey. Zweite Auflage. Mülheim a. d. Ruhr, Verlag von Julius Bagel v. J. (1890) 16. (62 S.S., Titelbild.)
225. Un Robinson de six ans, par C. Améro. Paris, Hachette & Cie 1892. in-8.
226. Pierre Robinson et Alfred Vendredi par L. Biart. Avec gravures. Paris, Flammarion 1892. in-4. (323 S.S.)
- *227. Die beiden Robinsons. Eine Jugenderzählung von Robert Hertwig. Jürth, G. Löwenjohn (1893). gr. 8. (192 S.S. mit 3 farbigen Bildern.)
228. Die neuen Robinsons. Eine Erzählung aus dem Stillen Ocean von Max Salvator. Berlin, Friedrichs u. Co. 1893. 12. (Jugend- und Volksbibliothek Nr. 34.)
229. Die feindlichen Ausiedler. Eine amerikanische Erzählung von Ludwig Fochje. — Unter Piraten und auf einer wüsten Insel. Von R. Kellenburg. Mülheim, J. Bagel. 1894. 12. (Kleine Volks-erzählungen Nr. 2485.)
230. Auf einsamer Insel. Eine Robinsonade aus dem atlantischen Ocean von Harry Corner. Dresden, Deutscher Volksbücher-Verlag (W. Fischer). 1894. 12. (32 S.S.) (Deutsche Volksbücher Nr. 51.)
- *231. Robinson et Robinsonette par A. Des Tilleuls. Paris, Bernardin-Bechet. 31. Quai des Augustins. o. J. in-16. (Text S. 5—63; 12 farbige Lithographien.)
- *232. Ein neuer Robinson. Eine Erzählung aus der Polarwelt von J. Holzhammer. Mit feinen Farbendruckbildern. 8. O. O. u. J. (E. Bartels, Neu-Weipensee b. Berlin. 1897.) (Das Bändchen enthält ausserdem noch drei Sagen nach Gustav Schwab bearbeitet.)
- *233. Robinson im stillen Ocean. Erzählung von A. B. Glücklich. Starckenbach (Böhmen), Druck und Verlag von Alois Neubert. v. J. (1898.) 8. (32 S.S.)
-

B. Pseudo-Robinsonaden.

- *1. Des Robinson Crusoe Dritter und Vierter Theil, Oder, Lustige und seltjame Lebens-Beschreibung Peter von Mesange, Worinnen Er seine Reise nach Grönland und andern Nordischen Ländern, nebst dem Ursprung, Historien, Sitten, und vornehmlich das Paradies derer Einwohner des Poli eritici, nebst vielen ungeweinen Curiositäten, artig und wohl beschreibet. Mit vielen Kupfern.

Lejden, Bey Peter Robinson, 1721. 8.

(„Bericht an den Leser“ 4 unbezifferte S.S.; Text S. 1—624, und zwar in zwei Theilen, von denen der erstere von S. 1—292, der zweite, mit abgekürztem Titel, von S. 294—624 reicht; Titelkupfer, und 6 Kupfer im Text.)

Der Verleger ist Moritz Georg Weidmann in Leipzig, das Buch selbst eine dreiste Spekulation mit dem Namen Robinson und als Fortsetzung des Weidmannschen Nachdrucks der Hamburger Robinsonübersetzung gemeint, was Kippenberg (S. V oben) missverstanden hat.

Unser Buch selbst ist nur Übersetzung folgenden französischen Werkes:

La Vie, Les aventures, & le Voyage de Groenland du Révérend Pere Cordelier Pierre de Mesange. Avec une relation bien circonstanciée de l'origine, de l'histoire, des moeurs, & du Paradis des Habitans du Pole Arctique.

Amsterdam, Aux depens d'Etienne Roger. 1720. 8.

2 vols. (269, bez. 283 S.S.), dessen Widmung unterzeichnet ist: S. Tyssot de Patot.

Vergl. Kippenberg S. 66–67 und S. VI; ferner die Buchhändlernotiz am Schlusse des Inhaltsverzeichnisses der „Ernstliche und wichtige Betrachtungen des Robinson Crusoe“. Amsterdam 1721.

- *2. Der Italiänische **ROBINSON** | oder | ganz | jonder= und |
wunderbahre | Avanturen **DON ANTONIO DE BUFFA-**
LIS, | Cines | Italiänischen von Adel, | Von dessen Gebuhrt |
an bis zu seinen | Männlichen Jahren. | Zu |
honnêter |
Gemüths-Ergößung | der | Teutschén Welt mitgetheilet. |

SMARBUDG, | Gedruckt und verlegt durch seel. Tho-
mas von Wierings = Erben, | im güldenem A, B, C.
1722. | 8.

(Text S. 1—218; „Nachbericht“ 2 S.S. unbeziffert.)

Ist nur eine Übersetzung folgenden Buches:

Avantures de Don Antonio de Buffalis. Histoire italienne,
par Antoine La Barre de Beaumarchais. La Haye, Néaulme 1722.
12. 6 Figg.

Schon Haken III. 306 hatte bemerkt: „Ohne allen Zweifel
die Übersetzung eines welschen Originals“, ohne doch dieses
letztere angeben zu können.

- *3. Jungfer **ROBINSONE**, Oder die verchmitzte Junge=Magd,
Worinne derselben Ankunft, Erziehung, Flucht, Reisen,
Lebens=Wandel, Aufstellungen, Fata, und endlich erlangte
Ehe, erzehlet, dieses Völkchens Untugend, lose Händel,
und schlimme Streiche abgehobelt, und auf die Seite ge-
worffen werden, Historisch doch ziemlich wahrhafftig und an-
dern zur Warnung vorgestellet. Von Celiblicribrifacio.

Hall in Schwaben. v. J. 8.

(Auf der Michaelismesse 1723 ausgegeben.)

(Widmung 2 Blatt unbeziffert; „Eingang“ S. 1—6; Text
S 7—136; Titelkupfer.)

*a) Neue (?) Ausgabe: Hall in Schwaben 1724. 8.

Titel wie oben, nur die Worte „und andern zur Warnung“
fehlen.

- *4. Der Niderländische **Robinson**, oder: **Mirandors** jeltjamer
Lebens=Lauff worinnen unterschiedene sonderbare Begeb-
nisse, wunderliche Zufälle, angenehme Liebes=Händel, nütz-
liche Anmerkungen über den jetzigen Zustand der Welt und
ernstliche Bestrafung der heut zu Tage im Schwang gehen-
den Laster und Thorheiten zu finden. Aus dem Hollän-
dischen in das Hochteutsche übersezet und mit vielen
Kupffern außgezieret. **Ridendo dicere verum, quis vetat?**

Frankfurt und Leipzig 1724. 8.

(Text S. 5—342; Titelkupfer, und 6 Kupfer im Text.)

Deß Niederländischen Robinjons, Oder: Mirandors seltsamer Lebens=Lauff Anderer Theil.

(Text S. 3—322; 6 Kupfer im Text.)

Ist nur ein Nachdruck folgenden Buches:

* Der kurzweilige **Avanturier**, Oder: **Mirandors** Seltfamer Lebens=Lauf Worinnen unterschiedene sonderbare Begebuiffe wunderliche Zu=fälle, angenehme Liebes=Händel, nützliche Anmerkungen über den jetzigen Zustand der Welt und ernstliche Bestraffung der heut zu Tag im Schwang gehenden Laster und Thorheiten zu finden. Aus dem Holländischen in das Hoch=Teutsche überjetet. **Ridendo dicere verum, quis vetat?** Augsburg, druckt und verlegt Andreas Majchenbauer und auch zu finden zu Regensburg bey Johann Zacharias Seydel Buchhändlern allda. 1714. 8.

(Doppelseitiger Titel; Vorrede des deutschen Übersetzers 1 S.; Vorrede des Verfassers 1 S.; Text S. 5—342; Titelkupfer, bestehend aus den 6 entsprechend verkleinerten Kupfern des Originals.)

Deß kurzweiligen Avanturiers, oder Mirandors seltsamer Lebens=Lauf. Anderer Theil.

MÖZPLMÖ, druckt und verlegt Andreas Majchenbauer, Stadt=Buchdrucker. 1714. 8.

(Abgekürzter Titel; Text S. 3—322; Titelkupfer wie oben.)

Das Original dieses Schelmenromans, dessen Verfasser Nicolaus Heinsius ist, erschien zuerst 1695 unter dem Titel:

* De Vermakelyke Avanturier ofte de Wispelturige en niet min Wonderlyke Levens-loop van Mirandor etc. Spätere Ausgaben davon: Amsterdam 1704, 2 Deele; 1722, 2 Deele; 1727, 2 Deele; eine französische Übersetzung unter dem Titel: *L'Avanturier Hollandois ou la Vie et les Aventures divertissantes et extraordinaires d'un Hollandois*. Amsterdam 1729. 2 vols; eine italienische Übersetzung, nach der französischen, unter dem Titel: *L'Avventuriere Ollandese*. Trad dal francese. Venezia 1732. 2 parti.

Vergl. Kippenberg S. 64—65 u. XI; Jonckbloet, *Geschiedenis der nederlandsche letterkunde*, deutsch von Martin 1870—1872: Bd. II. S. 488—489.

*5. **MADAME ROBUNSE** mit ihrer Tochter, Jungfer **ROBINGEN**, oder die Politische **Standes=Jungfer**, das ist: **Allerhand neue seltsame und wunderliche** Griefffgen, so

von einigen Frauenzimmer, welche sich über ihren Stand in die Höhe zu bringen gedenken, **Erjonnen und practiciret werden.** Denen Alten zur Freude, denen Jungen zur Warnung entdeckt von **Bariteriposunds Pfeiffenthal.**

Zu finden bey Adrianopel. 8.

(„Geneigter Leser“ S. 3—9; Text S. 10—160; zweiteiliges Titeltkupfer.)

Das Buch erschien Leipzig 1724.

- *6. Gefährliche und unerhörte Reisen des Vorgängers Aller dererjenigen herum geirreten Ritter, welche biß anhero ihre Lebens-Beschreibungen unter dem Nahmen ROBINSON Der neugierigen und leichtgläubigen Welt für eine sichere Wahrheit verkauffen wollen: Oder LUCIANI SAMOSATENSIS Warhafftige Geschichte scilicet: Nebst dem Supplemento des Herrn von FRÉMONT, die erstere aus dem Griechischen und das letztere aus dem Französischen, beyder Vortreflichkeit wegen ins Teutische überjehet, auch mit hierzu dienlichen Kupffern ausgezieret. Worzu statt eines Anhanges noch gekommen, die Begebenheiten des ORESTES, aus einem Griechischen Manuscripto zusammen gelesen.

Zu finden auf der Franckfurther und Leipziger Meß. N. 1724. 8.

(Doppelseitiges Titelblatt; „Vorrede des Übersetzers“ 7 S.S.; „Vorrede des Autoris“ 5 S.S.; Text S. 1—167; Anhang: „Die Begebenheiten des ORESTES“ S. 168—199; keine Kupfer.)

- *7. Der Moralische **Robinson**, in welchen unterschiedene **moralische Reflexions**, die ein gewisser junger Cavalier mit seinem Hoffmeister **Virtuoso** auf Reisen gemacht, communiciret werden, durch die Feder seines ehemals gewesenen Secretarii Paulini.

Erstes Stück, in sich haltend, die Reise in die Provinz der Unhöflichkeit (Grobiamien).

WILHELMZANDT, bey Johann Michael Teubnern, 1724. 8.

(Vorrede 2 S.S.; Text S. 5—72.)

Verfasser ist ein stud. theol. Kettner, wie S. Kleemann (Euphorion, Bd. I. S. 604) in folgender Schrift gefunden hat: „Die andere Continuation der Gründlichen Nachricht Von denen Journalen, Ephemeridibus, Monatlichen Extracten u. s. w. mitgetheilt von H. P. L. M. Leipzig und Gardelegen, In Verlegung Ernst Heinrich Campen. 1724. S. 127.

- *8. Schlesiſcher Robinſon oder Frank Anton Wenzels von C** eines Schleiſiſchen Edelmanns denkwürdiges Leben, ſeltſame Unglücksfälle und ausgeſtandene Abentheuer, aus überſendeten glaubwürdigen Nachrichten, ſo wol zur Beluſtigung des Leſers, als Unterricht Adeliſcher Jugend in Druck gegeben.

Erſter Theil. Breßlau und Leipzig, bey Erntſt Chriſtian Brachvogeln, Buchh. Anno 1723. 8.

(Vorbericht 7 Bl. unbeziffert, unterzeichnet: „Der Verleger“; Text S. 1 382, 5 Kupfer.)

Anderer und letzter Theil. Titel wie oben, das Wort: „glaubwürdigen“ fehlt. Breßlau und Leipzig, bey Erntſt Chriſtian Brachvogeln, Buchh. Anno 1724. 8.

(Vorbericht 2 Bl. unbeziffert, unterzeichnet: „Der Verleger“; Text S. 1 392; 5 Kupfer.)

Nach Mylius, bibliotheca anonymorum et pseudonymorum Nr. 2276 (angeführt von S. Kleemann im Euphorion I 604) würde die Autoreſchaft dieſes Buches „exigui valoris et commatis“ dem Rektor des Breſlauer Eliſabeth-Gymnaſiums, Chriſtian Stieff zuſchrieben.

Übersetzung:

a) De Silesische Robinſon. Amſterdam 1754. 2 vols. 8.

- *9. Der Perſianiſche ROBINSON Oder: Die Reiſen Und ganz ſonderbahre Begebenheiten Dreier Prinzen von Sarendip. Wegen ihrer Unmuthigkeit aus dem Perſianiſchen in die Franköſiſche und aus dieſer in die Teutiſche Sprache überſetzt. Mit Kupfern.

1723, bey Moritz Georg Weidmannen. Anno 1723. 8.

(Vorrede 4 S.S. unbeziffert; Text S. 5- 316; Titelkupfer, und 8 Kupfer im Text.)

Deutsche Übersetzung folgenden Buches:

Le voyage et les Aventures des trois princes de Sarendip, traduits du persan. Paris 1719. — Amsterdam 1720.

Diese französische Übersetzung stammt vom Chevalier de Mailly.

Über den sehr alten Stoff des Buches vergl. Graesse, Literaturgeschichte Bd. II, 3, S. 993; Benfey in: Orient und Occident III, 257; G. Huth in der Zeitschrift f. vergl. Litteraturgeschichte N. F. II, 404 und die Neuausgabe der italienischen Version des Stoffes durch H. Gassner in den Erlanger Beiträgen. Heft 10.

- *10. Der Geistliche Robinson, oder Lustige angenehme und wahrhaftige Beschreibung einer sehr weiten Reise, so ein Capuciner in viele Lande von Europa und Africa gethan; was ihn vor sonderbare Zufälle wiederfahren, wie er große Lebens-Gefahr ausgestanden, und durch seinem Fleiß viel tausend Heyden zum Christlichen Glauben befehret.

Erfurth, bey Johann Heydolph, 1723. fl. 4.

(„Verzeichniß derer Titel der dreyundzwanzig Relationen, welche in diesem Buche enthalten sind“ 3 Bl. unbeziffert; Text S. 1 623; Register 17 S.S. unbeziffert.) Die Norm d. h. der abgekürzte Titel am Fusse jedes neuen Bogens, lautet: Zuchelli, Reise-Beschreibung. Unser Buch ist nämlich nichts als eine wahrscheinlich widerrechtliche Neuausgabe des folgenden Werkes:

* Merkwürdige Mißions- und Reise-Beschreibung nach Congo in Ethiopien, worinnen nicht allein alles dasjenige, was sich auf dieser Reise aus Steyermark, durch Italien, Spanien, Portugal und Indien biß nach Ethiopien denkwürdiges zugetragen, sondern auch die Sitten und Gebräuche der Heydnischen Indianer, ihre Abgötterey und Aberglauben, ihre Regiments-Verfassung, ihre innerliche und auswärtige Kriege, ihr Handel und Wandel, ihre Krankheiten und derselben Curen, ihre Art zu begraben . . . nebst unzehlich vielen andern curiösen und lezenswürdigen Sachen beschrieben werden von P. ANTONIO ZUCHELLI von Gradisca, Predigern des Cappuciner-Ordens in Steyermark . . . CUM CENSURA ET APPROBATIONE SUPERIORUM. Frankfurt am Mann, Ao. 1715. fl. 4. Zu finden bey Johann Rudewig Gleditsch und Morik Georg Weidmann.

(Widmung, datirt von 1712, 3 S.S.; „an den Christlichen Leser“ 1 S.)

(Approbationes 2¹/₂ S.S. „Verzeichniß derer Titel der drey und zwanzig Relationen“ 3 Bl. unbez., Text S. 1—623; Register 17 S.S.)

Weggefallen sind nur die Widmung, die Vorrede und die approbationes, geändert ist das Titelblatt.

Das italienische Original erschien Venezia 1712. 4. (vergl. Beekmann I, 22 und J. J. Schwabe I. No. 7263).

*11. Der Unter der MASQUE Eines Deutschen Poetens Raison-
nirende ROBINSON.

Suspende, Lector Benevole. Judicium tuum. donec plenius. quid feram. cognoveris.

LEIPZIG, Bey Michael Mohrlachs Wittib und Erben, 1724. 8.

(„Unpartheiischer Leser“ S. 3—4; „Der Eingang“ S. 5—9; Text S. 9—136.)

*12. Nieder=Sächsischer | ROBINSON, | Oder, | Joh. Friedrich |
von Klecken, | Eines Nieder=Sächsischen | Edelmanns | ge-
thane Reisen | Unglückliche Gefangenschaft, | Und | Wunder-
barliche Befreyung etc. | Zu Lehrreicher Belustigung | Cu-
rioser Liebhaber | Von Ihm selbst auffgesetzt und | be-
schrieben.

Frankfurt Anno 1724. 8.

(Denkspruch auf der Rückseite des Titels; Text S. 3—61; dann bis S. 64 ein „Danck-Lied“ und ein „Glück-Wunsch“ datiert; Springe d. 5. Aug. 1723 und unterzeichnet: J. P.)

Neue Auflage.

*a) Nieder=Sächsischer | ROBINSON, | Oder | Joh. Frie-
drich | von Klecken, | Eines Nieder=Sächsischen | Edel-
manns | gethane Reisen, | Unglückliche Gefangenschaft, |
Und | Wunderbarliche Befreyung etc. | Zu Lehrreicher
Belustigung | Curioser Liebhaber | Von Ihm selbst
auffgesetzt und | beschrieben.

LEIPZIG, | Bey August Martini, 1736. 8.

(Inhalt wie oben.)

Vergl. Haken IV. 7; Kippenberg S. 60. 71 u. IX.

- *13. Schweizerischer ROBINSON. | 1725. | (Schmutztitel.)
(Titelblatt.)

Curiose Nachricht | Von den | Reisen Christoph Gass-
manns | des Steinmeßers von | Albis-Rieden. | Der in Säch-
sischen und Schwedischen | Kriegs-Diensten gestanden, bei
Pultawa | gefangen, nach Moscau, Casan, Astrachan, | unter
die Kalmuken und andere Tar-taren geführt worden. |
Zehners | Eine Reise über die Caspische See und in |
Persien gethan, und endlich A. 1724. nach | 22. jahrigem
Abwesen naher Hause | gekommen. | Als ein Anhang ist bey-
gefügt die | Nachricht von den | Avanturen | Jacob Mah-
lers, | dessen grausamer Behandlung auf den | Galeeren und
wunderbaren | Erlösung. | Zusammengetragen von | Beat
Werdmyller, Pfr. | zu Albis-Rieden. | Getruckt zu Zürich: |
In Verlag Joh. Jacob Lindiners. |

(„Beat Werdmyller V. D. M. in Albis-Rieden dem nach
Stands-Gebühr geehrten Leser S. P.“ S. 3–8; Reisen Christoph
Gassmanns S. 9–103; Vorbericht über den Anhang S. 104–107;
Avantures von Jacob Mahler, einem auf die Französischen Gale-
eeren geschmiedeten, da in die 12. Jahre hartgehalten und
wunderbarer Weise erledigten Einwohner des Cantons Zürich: Ex
Manuscripto. S. 108–141; Addenda S. 142.)

14. Thüringischer Robinson oder Ludwigs Grafens von Gleichen
besondre Avanturen in einer anmuthigen ausführlichen Er-
zählung vorgestellet von Amindor. 1725.

(Nach dem Messkatalog von Grosse.)

Die folgenden zwei Ausgaben Schneeberg 1730. 8. (Maltzahn's
Bücherschatz S. 518, Nr. 2046) und 1744 erschienen ohne den
Robinson-titel.

- *15. Der Spanische ROBINSON; oder Sonderbahre Geschichte
des GIL BLAS von SANTILLANA. Der erste Theil.
Aus dem Französöischen überseht, und mit Kupfern gezieret.
HAMBURG. Gedruckt und verlegt von Jecl. Thomas
von Wierings Erben, bey der Börse, im güldnen A. B. C.
1726. 8.

Ist auch in Leipzig bey Philip Herteln zu bekommen.

* Zweite Auflage 1730.

* Dritte Auflage 1742.

* Des Spanischen ROBINSONS Zweiter Theil; oder Fortsetzung der Sonderbahren Geschichte des GIL BLAS von SANTILLANA. Mit Kupfern. HAMBURG, Gedruckt und verlegt von seel. Thomas von Wierings Erben, bey der Börse, im güldnen A. B. C. 1726. 8.

Ist auch in Leipzig bei Philip Herteln zu bekommen.

* Zweite Auflage. 1736. 8.

* Des Spanischen ROBINSONS Dritter Theil; oder Fortsetzung und Schluß der Sonderbahren Geschichte des GIL BLAS von SANTILLANA. Mit Kupfern. HAMBURG, Gedruckt und verlegt von seel. Thomas von Wierings Erben, bey der Börse, im güldnen A. B. C. 1726. 8.

Ist auch in Leipzig bei Philip Herteln zu bekommen.

* Zweite Auflage 1736. 8.

* Des Spanischen Robinsons Vierter und letzter Theil, oder Endlicher Ausgang der Sonderbaren Geschichte des Gil Blas von Santillana, aus dem Französischen des Herrn Le Sage ins Deutsche übersehet und mit Kupffern gezieret. HAMBURG, Gedruckt und verlegt von seel. Thomas von Wierings Erben, bey der Börse, im güldnen A. B. C. 1735. 8.

Ist auch in Leipzig bei Philip Herteln zu bekommen.

Dieses Buch ist, wie der Titel zeigt, nur eine Übersetzung, und zwar die erste, des berühmten französischen Romans, deren Verfasser aber nicht genug Zutrauen in den inneren Wert des von ihm übersetzten Werkes hatte, so dass er für nötig hielt, es unter der bereits beliebt gewordenen Flagge eines Robinson auszuschieken.

Das französische Original erschien bekanntlich 1715, und zwar 2 Bde., der dritte 1724, der vierte 1735.

- *16. Der Buchhändler ROBINSON, Oder ausführliche Lebensbeschreibung Eines niemahls betrübt gewesenen Lustigen Sachjen, Welcher Vielen Unglücks-Fällen unterworfen ge-

wesen, dennoch aber glücklich davon kommen. Vorben eine vollkommene Nachricht von dem letzten Brabantischen Kriege, und denen dajelbst befindlichen Städten.

Gedruckt zu Cöln am Rhein, Wo viele Buchhändler seyn. Leipzig, zu finden bey Boetio, An. 1728. 8.

(Widmung 2 S.S., unterzeichnet Theoricus Chrisdemidrius Schropfius; Text S. 5—93.)

Kippenberg S. 63, und S. XI.

17. Den Beyerske Kobenjon det er en Meget Merckwærdig Historie Om Hertug Ernst Til Beyren og Østerrige, Hvorledes hand ved mange underlige Tilfælde begav sig paa adskillige farlige Reyser, og efter allehaande forsøgte Eventyrer igjen kom til sine Lande.

ÆZBENHARN, 1729. Trykt i H. K. M. privilegerede Bogtrykkerie. 8.

(Text 107 beziff. S.S., den Rest der Seite 107, sowie die S.S. 108 110, unbeziffert, füllt ein satirisches Gedicht: Lykkens Tumble-Klode.)

Andere Auflage:

*a) Den Beyerske Kobenjon Det er en Meget Merckwærdig Historie Om Hertug Ernst Til Beyren og Østerrige, Hvorledes hand ved mange underlige Tilfælde begav sig paa adskillige farlige Reyser, og efter allehaande forsøgte Eventyrer igjen kom til sine Lande.

ÆZBENHARN, 1749. Trykt i H. K. M. privilegerede Bogtrykkerie. 8.

(Text 107 bezifferte S.S., den Rest der Seite 107 sowie die S.S. 108 110 (unbeziffert) füllt ein Gedicht.)

- *18. Der MEDICINLjche **ROBINSON**, Oder: Höchjt merck- und denckwürdige Lebens- und Reise-Beschreibung Eines in diesem Jahr-Hundert verstorbenen MEDICI, darinnen alle dessen wunderbare Unfälle, ungläubliche Widerwärtigkeiten, erschreckliche Lebens-Gefahren und unendliche Unglücke, auch wie er einige Jahr auf einer unbewohnten Insel höchst wunderbahrl erhalten worden, Aus seiner hinterlassenen

eigenen Schrift erzehlet, und auf Begehren vornehmer Gönner an das Licht gestellet worden: **Wobey ins besondere zum öffteren des eingerissenen Mißbranchs und Verunehrung der edlen Gesundheits-Gelahrtheit und der Unart einiger seichten Verkte gedacht, überhaupt aber manch guter Gedauke über gute und böse Dinge angebracht wird.**

Schweidnitz und Leipzig, Verlegt Johann George Böhm, 1732. 8.

(Vorrede des Herausgebers S. 3—8; Text S. 9—222.)

War als Robinsonade geplant, ist aber nicht vollendet worden.

- *19. **Kohluisch=Preußischer Robinson, Welchen sein Wunderbares Schicksal in alle Vier Theile der Welt geführt hat. Aus dem Holländischen in das Deutsche übersehet.**

Franckfurt und Leipzig 1736. 8.

(4 S.S. Vorrede; Text S. 1—104; Titelkupfer; das Werk scheint unvollendet; der „ersten Abtheilung“ (S. 1) folgt keine weitere.)

- *20. **Thüringischer Robinson, das ist: Robinson Baackers, eines gebornen Thüringers, curieuse Lebens=Beschreibung, In welcher zu finden dessen schwere vierfache Türkische Slavery, remarquable Befreyung, glückliche Flucht nach Galatha, und vergnügte Wiederkunfft in sein Vaterland, Bey müßigen Stunden zum angenehmen Zeit=Vertreib mitgetheilte von Pellandern.**

Franckfurt und Leipzig, 1737. 8.

(Vorrede 4 unbezifferte S.S.; Text S. 1—261; Titelkupfer.)

- *a) **Thüringischer Robinson, das ist: Robinson Baackers, eines gebornen Thüringers, curieuse Lebens=Beschreibung, In welcher zu finden dessen schwere vierfache Türkische Slavery, remarquable Befreyung, glückliche Flucht nach Galatha, und vergnügte Wiederkunfft in sein Vaterland, Zum angenehmen Zeit=Vertreib mitgetheilte, und bey dieser Zweyten Auflage mit**

dessen Sächsisch- und dänischen Kriegs-Diensten vermehrt von **Pellandern**.

(Gotha, 1740. Verlegt Johann Paul Mevius, Buchhändler und Hof-Bücher-Livrant. 8.

(Vorrede 4 unbezifferte S.S. — Text S. 9 323; Titelkupfer.)

- *21. Die Wunderjamen Abentheuer des in der Welt herumirrenden Neuen DON QUIXOTTE oder Schwäbischen ROBINSON Nebst vielen andern sehr anmuthigen Liebes-Geschichten. Aus dem Holländischen übersezt von SIEUR DU CHEVREUIL.

Leipzig 1742. Verlegt Christian Abraham Gäbler im Durchgange des Auerbachischen Hofes. 8.

(Vorrede 12 S.S.; Text S. 1 320; Titelkupfer.)

- *22. Der Brandenburgische Robinjon, Oder die Begebenheiten des Herrn von W****, eines Edelmanns aus der Mark, von ihm selbst aufgesetzt und nun dem Drucke übergeben vom II. Im Jahr 1744. 8.

(„Vorbericht“ S. 3 -10; Text S. 11 224.)

Neue Auflage.

- *a. Der Brandenburgische Robinjon, Oder: Sonderbare Begebenheiten und außerordentliche seltene Zufälle eines Märkischen Edelmanns, von ihm selbst aufgesetzt und Nunmehr ihrer Seltenheiten und unzähligen Merkwürdigkeiten wegen dem Druck übergeben. Im Jahre 1746. 8.

(Vorbericht, unterzeichnet O****, S. 5 -8; Text S. 9 -176; Titelkupfer.)

Übersetzung:

b) De zonderlinge en wonderbare Lotgevallen van den Brandenburgschen Robinjon. Utrecht 1750. 8.

- *23. Hn. Johann Michael Heberers, gewesenen Chur-Pfälzischen Kanzley-Registratoris zu Heidelberg, aus der Chur-Pfälzischen Stadt Bretten, gebürtig, Chur-Pfälzischer ROBINSON, oder: 3ehnjährige Reisen, durch Europam, Asiam, Africam,

in die Königreiche Egypten, Syrien, Cypern, Samphitiam, Siciliam, Maltham, Rhodis, &c. und die Kayserthümer Constantinopel und Trapezont oder Derbent. Und dessen dreyjährige harte Dienstbarkeit, unter denen Türcken und Heyden, darauf erfolgten wunderbaren Erlösung in Constantinopel, und glückliche Retour in sein Vaterland, dann weiter in die Königreiche Böhmen, Polen, Schweden und Dännemark.

Erster Theil. Frankfurt und Leipzig, 1747. 8.

(Vorrede 3 Bl. unbeziffert; Dedikation 3 Bl. unbeziffert; „des alten Authoris Vorrede an den Günstigen Leser“ (in Versen) S. 1–2; „kurzer Inhalt der 4 Bücher“ S. 3–4; Text S. 5–178.)

* Zweyter Theil. Neu aufgelegt, und mit vielen Landschafften neuen Merckwürdigkeiten versehen, von F. D. L. N. P. C. Frankfurt und Leipzig, Anno 1748. 8.

(Titelkupfer; Text S. 1–330; am Schlusse: „Ende des zweyten Theils“.)

Das Buch ist nur eine Modernisierung des alten Reisewerkes des Kreuzbruders Heberer:

* *Aegyptiaca servitus*, die wahrhafte Beschreibung einer dreijährigen Dienstbarkeit und nachherigen Reisen in Böhmen, Polen, Schweden etc.

Heydelberg 1610. 4.

*24. Zwey Gelehrte Robinjon, Oder wahrhaftte und sehr curieuse Geschichte der wunderbar- und seltjamen Begebenheiten Johann Balthasar Schäffers, und einer gegründeten sehr beweglichen Relation von des Francisci Antonii Kirchmayers wunderbaren Erlösung aus seiner fünffmahligen Gefangenschaft. Aus ihren eigenen Aufsätzen nebst einer remarquablen Vorrede mitgetheilet von Variamando. Frankfurt und Leipzig, bey Johann Christian Martini, 1748. 8.

(Titelbild: 14 unbezifferte S.S. Vorrede „Nach Standes Gebühr hoch- und Vielgeehrter Leser!“; Text: „Wahrhaftige Erzählung derer curiösen und wunderseltamen Begebenheiten Johann Balthasar Schäffers, Ehemaligen Augustiner-Ordens Patre, nachmahligen Hochfürstl. Sächs. Meiningischen Tantzmeisters, wie er solche selbst abgefasset“ S. 1–110.)

*25. *Zwey Westphälische so genaunte Robinsons, oder AVANTURIERS, auf einmal unter denen Personen des B. d. D. und seines rafinirten ehemaligen Hofmeisters I. C. L. Doren beyder curiöse Begebenheiten, wobey Mars und Venus ihre wunderbaren Intriquen blicken lassen, Welche sonderlich die bisherigen Corsischen Affairen anbetreffen; da nicht nur viele, in den öffentlichen Zeitungen niemahls speciell fund gemachten Krieges- sondern auch Liebes-Geschichte zum Vorschein kommen, diese eröffnet aus dem Munde eines guten Freundes der selbst mit implicirt gewesen, curiösen Lesern zum Plaisir.* CALIGINOSUS.

Frankfurt und Leipzig, 1748. 8.

(Vorrede 6 S.S.; Text S. 11 288; Titelkupfer.)

*26. *Der Fränkische Robinson Oder der Mann nach der Vorschrift der Tugend in den außerordentlichen Begebenheiten des Freiherrn von G***.*

Dnolzbach, Verlegte, Jacob Christoph Bosh. 1751. 8.

(„Zuschrift an die liebenswürdige Daphne“ 4 S.S. unterzeichnet C. F.; Vorrede „Allgemeine Gedanken von denen Romanen“ 8 S.S.; Text S. 1 191; Titelkupfer.)

Verfasser ist Karl Friedr. Tröltsch, über den man vergl. Clemens Alois Bader, Lexikon verstorbener bayrischer Schriftsteller d. 18. u. 19. Jahrh. Augsburg 1824.

*27. *Lebensbeschreibung der Europäischen Robinsonetta in einem moralischen Roman, zum Nutzen und vergönneten Zeitvertreib, nach allen ihren wahrhaften Umständen entworfen, von V---*
Frankfurt und Leipzig (Zittau, Joh. Jac. Schöps), 1752. 8.

(Vorrede des Verlegers 6 S.S.; Text S. 1 230.)

*28. *Der dänische Avanturier. Oder des Herrn von N. eines gebornen Dänen und Verwandten des berühmten Engländer, Robinson Crusoe, wunderbare Begebenheiten und Reisen nach Frankreich, Ost- und Westindien und in die Südsee, größtentheils von ihm selbst in dänischer Sprache*

beschrieben, nach seinem Tode aber ins Deutsche übersezt und herausgegeben von Dnf Friedrich Jacob Jakobsen.

Erster Theil. Frankfurt und Leipzig 1751. 8.

(Vorrede des Herausgebers 6 S.S., datirt von Wittenberg; Inhalt S. 1–512.)

Zweyter Theil. Frankfurt und Leipzig 1752. 8.

(Vorbericht des Herausgebers und Druckfehlerverzeichnis 6 S.S.; Inhalt S. 1–424.)

- *29. Hilarius Goldsteins Leben und Reisen oder Der unsichtbare Robinson welcher die Kunst der Unsichtbarkeit erlangt und vermittelst derselben die guten und bösen Handlungen der Menschen entdeckt hat. Mit dienlichen Anmerkungen aus Licht gestellet von Lucian Tannenbaum.

Frankfurth und Leipzig. 1753. 8.

(„Vorbericht“ 2 S.S.; „Eingang“ S. 1–6; Text S. 6–186; Titelkupfer, vierteilig; auf der Rückseite des Titelblattes „Inhalt“.)

* Hilarius von Nfigrimm und nicht: Goldsteins Leben und Reisen oder des unsichtbaren Robinsons Zweiter Theil, in welchem die Historie derer Kaufmannsjungen in grossen Handelsstädten fortgesetzt und beschloffen wird. Nebst dem wahren Geschlechtsregister des Verfassers und einer Vorrede eines erstaunlich gelehrten Mannes. Mit Anmerkungen aus Licht gestellet von Lucian Tannenbaum.

Frankfurt und Leipzig (Mugsburg, J. J. Lotter's Erben) 1756. 8.

(Verzeichniss derer Auctoren und Schriften, von welchen in folgender Vorrede Meldung geschieht“ 6 S.S.; Praefatio 22 S.S.; „Nachricht des Verfassers“ S. 1–32; Text S. 33–256; Titelkupfer, zweiteilig; auf der Rückseite des Titels: Druckfehler.)

- *30. De | Engelsche | Vrouwelyke Robinson | of de zeldzame gevallen van | Charlotte; | Bevattende de verdorve opvoeding eener Engelsche Juffrow; | Minuary met den Zoon van een Lord, den Minnaar harer | Moeder; haar Gevangenis; vlugt met Milords Kneegt, aan wien | zy zig overgeeft; ontmoeting van haar Minnaar, met | wien

zy, hymelyk trouwt, en vervolgens naar Holland | wykt; Minary met een duitsche Graaf; Dood van | haren Man; wederkering naar Engeland; valt in de | handen der Engelsche Struikrovers, die haar vervoe-|ren; belachelyke Rol, die zy onder hen speelt; | Huwelyk met den Capitein dier Rovers, die van | zyn Volk vermoord wordt, en zy gevangen; | Haar zeldzame verlossing door haren Broe-|der, en vertrek naar Vrankryk: bekoming| van een groten Rykdom; Minary met | Karel; desselfs verlies, herkeering naar | Engeland; word op de reize van haar Volk berooft: valt in de handen | van een Edelman, die haar zoekt | te onteeren; Haar mannelijke| tegenweer: verdooling in een | bosch; val in een Wolfskuil | met gevaar van haar le-|ven; verlossing: komst | in Engeland: outmoe-|ting van Karel en ge-|lukkig Huwelyk.

Doormengt met ongehoorde gevallen. Minaryen a la | Mode en veele wetenswaardige zaken.

Volgens haar eigen Handschrift in het licht | gegeven.

TAmsterdam, | By S. J. Baalde, Boekverkoper, o. J.

(De Uitgever aan den Lezer 2 S.S. unbeziffert; Inhoud van dit Werk 12 S.S. unbeziffert; Text S. 1—200; 2 Kupfer.)

Die Firma S. J. Baalde existierte von 1757—1789.

- *31. Der Biscaijische Robinson, oder wunderbare und abentheuerliche Reisen und Begebenheiten des kurzweiligen Spaniers Don Biscajino, in welchen der Lauf der Welt und alle Stände des menschlichen Lebens auf eine sünreiche Art abgemahlt, gelobt und getadelt werden; von einem Freunde der Spötteren herausgegeben.

Breslau 1769. 8.

(Text S. 3—252; Titelkupfer, und 3 Kupfer im Text.)

Zwenter Theil. Breslau 1769. 8.

(Text S. 3—176; 1 Kupfer im Text; S. 79—176, ohne besonderes Titelblatt: „Die Pariser Robinsonin, oder Geschichte und Begebenheiten der galanten Pariser Kaufmannstochter, die in den Fürstenstand erhoben wurde.“)

- *32. Der neue Französische Robinson oder das veränderliche Glück in den außerordentlichen Begebenheiten des Grafen von Kermalek. Zwey Theile.

Frankfurt und Leipzig, bei George Peter Monath. 1770. 8.

(S. 5—234: Geschichte des Grafen von Kermalek. Erster Theil; S. 235—488: Geschichte des Grafen von Kermalek. Zweiter Theil; — Titelkupfer.)

- *33. Der Rußische Robinson eine wahre Geschichte. Nebst einer Vorrede Ihro Hochgräfl. Gnaden Herrn Heinrichs des Sechsten Jüngern Rußen, Grafen und Herrn von Plauen v. Erster Theil. Greiz, 1781. gedruckt mit Sieghartischen Schriften. 8.

(Vorrede 6 Bl. unbeziffert, unterzeichnet: Heinrich der Sechste Jüngerer Reuss etc. datiert von Jena den 2ten April 1727; dann folgt: „Kurzer Begriff der mancherley Abwechslungen in dem Leben des Autoris“ 1 Bl. in Versen; dann der Text in tagebuchartiger Form, nach Jahren, und zwar vom Jahre 1692—1724, S. 3—107, unterzeichnet: Geschrieben zu Jena, den 28. Merz 1727; S. 108 Nota; S. 109—110 Reise-Tabella. Aus dem Texte erhellt, dass der Verfasser Joh. Christ. Schmidt später in den Diensten Heinrichs des Sechsten von Plauen gewesen ist; der am Schlusse verheissene zweite Teil ist keinesfalls erschienen.)

34. Les voyages de Rolando et de ses compagnons de fortune autour du monde. Par L. Fr. Jauffret. Paris, Adr. Leclere 1799ff. 6 vols. in-18.

Weitere Ausgaben:

- a) Publ. p. Lang. Stuttgart 1802—1804. 6 tomes.
- b) Mit Anmerkungen von Meynier. Cobourg 1803—1804. 3 tomes.

Übersetzung:

- *c) Reisen und Abenteuer Rolando's und seiner Gefährten. Ein Robinson für Kinder zur Erlernung geographischer und naturhistorischer Vorkenntniße. Wien 1804. 6 Bde. fl. 8.

- *35. Der Schiffbruch oder Cleonore im Lande des Friedens. Eine Robinsonade. Wien und Prag 1800. bey Franz Haas.

(Abgekürzter Titel; Text S. 3—221; Titelkupfer, und verkleinertes Kupfer auf dem Titelblatt.)

Neue Ausgabe unter folgendem Titel:

- *a) Karl und Wilhelmine oder die Bewohner des Landes der Geheimnisse. Eine Robinsonade.

Leipzig, im Joachimshen literarischen Magazin. v. J. (1802).

(272 S.S.; Titelkupfer.)

- *36. Caspar Freymuth oder die Begebenheiten einer Mexicanischen Familie eine Robinsonade. (Wignette.)

Wien und Prag bey Franz Haas, 1801.

(Titelbild; Schmutztitel; Text S. 3—183.)

- *37. Neuer französisch-italienisch-englischer Robinson oder Geschichte eines Abentheuers (sic!) durch Zufälle und Schicksale. Carlshruhe 1801. 2 Theile 8.

(239, resp. 230 S.S.)

Dieser Roman, der nichts Robinsonisches enthält, ist eine Übersetzung folgenden Originals:

Brick Bolding, ou qu'est-ce que la vie? Roman Anglo-Franc-Italien. 3 tomes in-12. A Paris, an VIII.,

der schon vorher übersetzt war unter dem Titel: Brick Bolding oder was ist das Leben. Ein Roman aus dem Französischen von K. L. M. Müller. Leipzig, Sommer 1800. 2 Theile. 8.

- *38. Felixens Abentheuer und Liebchaften, eine Robinsonade von Gottf. Schilling. Nebentitel: Die Irrgänge des Lebens von Gottf. Schilling.

Gera und Leipzig 1802. bey Carl Gottlob Haller und Sohn. 2 Bde. 8.

Verfasser ist nach Goedeke ²V. § 279, 18, 12: Christian Friedr. Gottlob Kühne (1768—1813).

- *39. Der neueste französische Robinson oder außerordentliche Begebenheiten eines jetzt in sich zurückgezogenen Lebe=Mannes.

Leipzig 1810, bei Karl Franz Köhler. 8.
(Text S. 1—358.)

- *40. Der spanische Robinson oder lustige Begebenheiten eines zweiten Gil Blas.

Leipzig, 1813, bei Karl Franz Köhler. 8.
(Vorrede, unterzeichnet K. H—r., S. 3—4; Text S. 5—443.)

[Der Verfasser dürfte Karl Hammerdörfer sein, wenn dieser nicht schon 1794 gestorben wäre; die Initialen seines Namens passen aber zu keinem Litteraten dritten und vierten Ranges mit der Richtung auf diese Geisteserzeugnisse.]

- *41. Des neuen Robinson's von St. Helena letzte Abentheuer zu Land und zu Wasser. Aus dem Französischen übersezt und mit undiplomatischen Noten durchschossen, nebst dem Grundriß und der Ansicht von St. Helena.

D. D. 1816. 8.

(„Vorbericht“ S. III—VIII; „Nachrichten über den Aufenthalt Napoleons zu Paris nach seiner Niederlage bei Belle-Alliance; seine Thronentsagung; seine Abreise nach Rochefort, und seine Einschiffung nach England und St. Helena; Text S. 3—135; — Grundriß und Ansicht von St. Helena fehlt diesem Exemplar.)

- *42. Neuer norddeutscher Robinson, oder Reise eines Deutschen durch alle Welttheile. Ein Lesebuch für diejenigen, welche nicht bloß unterhalten, sondern auch belehrt sein wollen, von J. C. Grote. (Joh. Chr. Große.) Meissen, Goedsche 1819. 2 Theile. 8. Mit 4 Kupfern.

Neue Auflage u. d. T. Neuer norddeutscher Robinson oder Reise des Dufels Franz durch alle Welttheile. Meissen, Goedsche 1822. 2 Theile. 8. Mit 16 Kupfern.

- *43. Der Griechische Robinson. Ein Lesebuch für die deutsche Jugend. Leipzig, 1828. Weidmann'sche Buchhandlung, G. Reimer. 2 Bde. 8.

(Erstes Bändchen: Titel, abgekürzter Titel, Text S. 3—214; Zweites Bändchen: Titel, abgekürzter Titel, Text S. 3—220.)

Verfasser ist Karl August Hase, vergl. Goedeke III. S. 1063, Nr. 1349.

44. Horse-Shoe Robinson, a Tale of the Tory Ascendency
by John Pendleton Kennedy. Philadelphia 1835. 8vo.

Übersetzung:

*a) Hufeisen-Robinson. Eine Erzählung aus der Zeit der
Tornherrschaft. Von John P. Kennedy. In's Deutsche
übertragen von Wm. G. Drugulin. Leipzig, 1853.
Verlag von Christian Ernst Kollmann. 5 Bde. fl. 8.

Nebentitel: Amerikanische Bibliothek 49.—53. Bd.

(224, 214, 222, 220, 215 S.S.)

Über den Verfasser (geb. 25. 10. 1795, gest. 18. 8. 1870) siehe
die Biographie von Tuckermann. 1871.

V.

Anhang.

1. Apokryphe Robinsonaden.
 2. Robinson auf der Bühne.
-

1. Einige apokryphe Robinsonaden.

1. Der türkische Robinson. (Genannt in der Bibliothek der Romane VIII. 261; siehe hier Abteilung IV. Nr. 14.)
2. Der portugiesische Robinson (ebenda).
3. Schlaraffenländischer Robinson (Vorrede zum „Moralischen Robinson“, also vor 1724 anzusetzen).
4. Eilfertiger Robinson. (Nach S. Kleemann erwähnt in: „Die andere Continuation der Gründlichen Nachricht von denen Journalen, Ephemeridibus, Monatlichen Extracten u s. w. mitgetheilet von H. P. L. M. Leipzig und Gardelegen. in Verlegung Ernst Heinrich Campe. 1724. S. 118“.)
5. Der Wendische Robinson oder das denckwürdige und wundersame Leben, seltsame Unglücks-Fälle und ausgestandene Abentheuer eines reisenden Sorabi, und aus dessen Mund-Art ins Teutsche gebracht. Budissin, David Richter. (Im Grossischen Messkatalog von Ostern 1724 und 1725 als künftig erscheinend angezeigt.)
6. Sächsischer Robinson oder des närrischen Barons Reisen nach der Türckey, Egypten und Griechenland.
(Nach Kippenberg im Sauermaunnschen Messkatalog von 1735 angezeigt.)
7. Der Juristische Robinson, oder Lebens- und Reisebeschreibung eines Rechts-Gelehrten. Hirschberg, Gottl. Siegert.
(Im Grossischen Messkatalog für Ostern 1743 angezeigt.)

8. Der Ostfriesische Robinson. Leipzig 1755. 8.
(Genannt in der Bibliothek der Romane VIII. 261, vielleicht nur eine Verwechslung mit der Ostfriesländischen Robinsonin; siehe hier Abteilung IV. Nr. 49.)
9. Der Katholische Robinson. (Soll nach Philarète Chasles in seiner Defoebiographie — siehe hier Abteilung II Nr. 71 — in Spanien herausgekommen sein; vielleicht identisch mit Abteilung IV. Nr. 172.)
10. Robinson Chretien (nach Percy B. St. John in der Vorrede zu seinem Arctic Crusoe, siehe hier Abteilung IV Nr. 158.)

2. Der Robinsonstoff auf der Bühne.

1. Im Jahre 1741 wurde nach Plümicke, Entwurf einer Theatergeschichte von Berlin (1781. S. 169), worauf J. Bolte, Forschungen zur brandenburgischen und preussischen Geschichte II. 221, erst hingewiesen hat, von der Eckenbergschen Schauspielertruppe oder der des Konkurrenten Hilferding ein Stück „Robinson“ gespielt.
2. Adam Gottlob Oehlenschläger. Robinson i England. Comoedie. Kjöbenhavn 1819. 8.
* Übersetzung: Robinson in England. Lustspiel. Stuttgart und Tübingen 1821. 8. (auch in den Schriften. Bd. 12).
Der Held ist Alexander Selkirk nach seiner Rückkehr, und die Handlung bewegt sich um die angebliche Unterschlagung seines angeblichen Tagebuches durch Defoe.
3. Robinson Crusoe. Ein Melodram oder Ballet, aufgeführt in dem Theater La Porte-Saint-Martin. Musik von Louis-Alexandre Piccini (natürlichem Sohne von Joseph Piccini. 1779 — 1850).

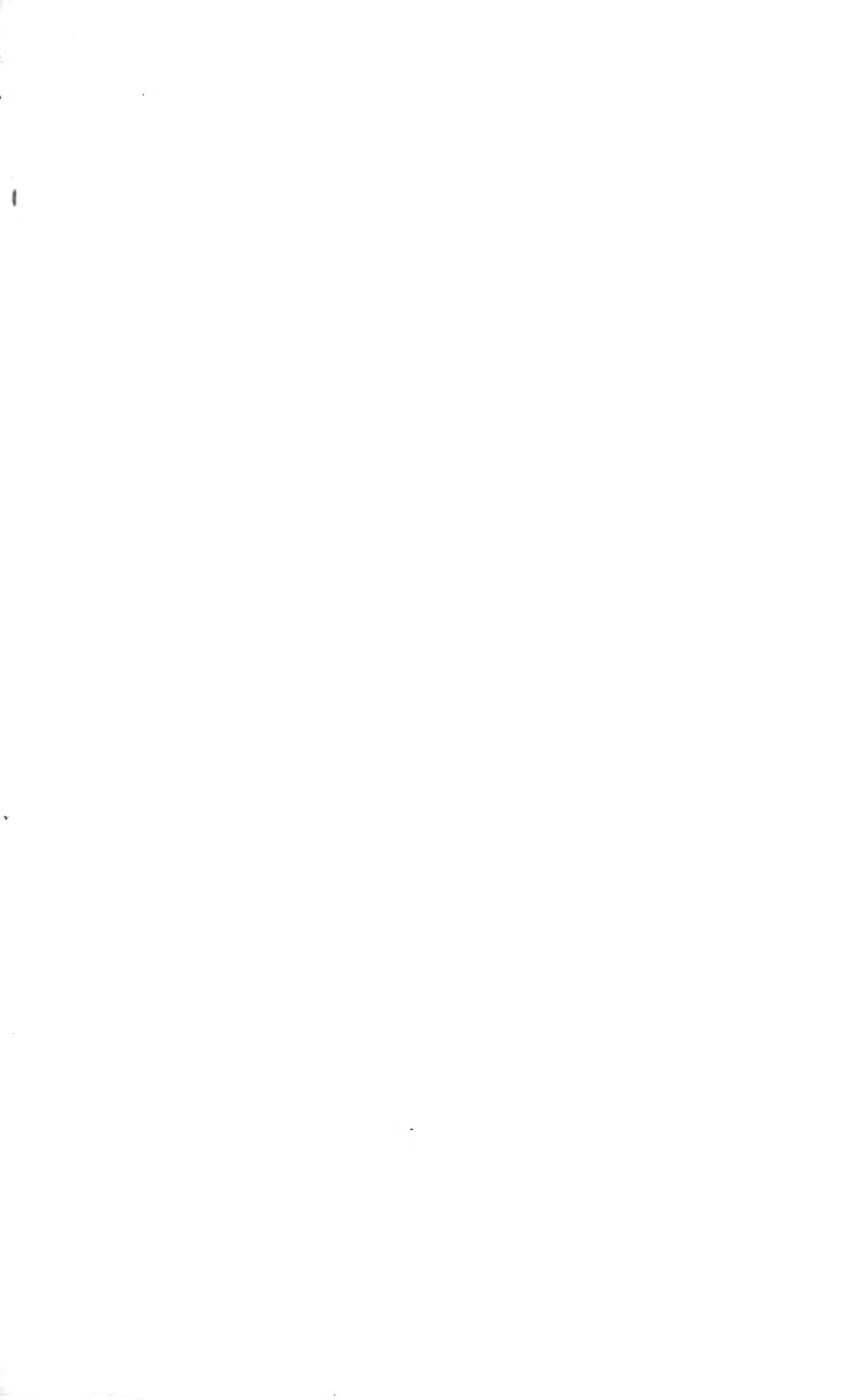
Übersetzung: Robinson Crusoe. Schauspiel in 3 Akten nach dem Französischen, von Sophie Friederike Krickeberg. Musik von Piccini.

- *4. Robinson. Pantomimisches Ballet in 3 Abteilungen von M. Hognet. Musik von H. Schmidt. Berlin 1837. 16. (29 S.S.)
5. Robinson Crusoe, or, the Island of Juan Fernandez. An Operatic Drama, in three acts, written by F. Fortescue, author of Gonzalo, the Spanish Bandit. Boston: printed by Jackson, Bookbinder, Brülgestreet: 1822.
6. Karl von Holtei, Staberl als Robinson. Melodramatisches Liederspiel in 1 Akt. (Theater, Breslau 1845. 8.)
- *7. Der neue Robinson oder das goldene Deutschland. Original-Carnevals-Posse mit Gesang in zwei Aufzügen von L. Feldmann und Bertram. (Deutsche Original-lustspiele von L. Feldmann. Bd. V. S. 247. Wien 1852.)
8. Robinson Crusoe, opéra comique en 3 actes et 5 tableaux, paroles de M. M. Cormon et Hector Cremieux, musique de Jacques Offenbach, représenté à l'Opera-Comique le 23 novembre 1867.
Siehe darüber Pierre Larousse, Grand Dictionnaire universel du XIX^e siècle, s. t. Robinson.
9. Robinson's Eiland. Lustspiel von Ludwig Fulda. Berlin 1895. 8.

Nachtrag zu Abt. IV Nr. 7.

- a) **GUSTAV LANDCRON**, eines Schwedischen Edelmannes merkwürdiges Leben und gefährliche Reisen. Auf welchen er als ein wahrhafter **ROBINSON** sich mit einer getauften Türkin bey 12. Jahren, in einer unbewohnten Insel wunderbar erhalten; auch sonst die erschrecklichsten Fatalitäten, mit erstannender Standhaftigkeit erduldet und überwunden hat; Bis er endlich ganz unvernunft zu einer rechten Glückseligkeit gelangen können. Nach seinem eigenen etwas undeutlichen Concept, mit verbesserter Schreib=Art und darzu gehörigen Kupffern, zum öffentlichen Druck befördert durch **G. F. v. M.** Verlegts Johann Albrecht, Buchhändler in Nürnberg, Anno 1730. 8.

(Doppelseitiger Titel, desgl. Titelkupfer; Vorbericht 8 S.S. unbeziffert; Text S. 1 536; 5 Kupfer im Text.)



UNIVERSITY OF B.C. LIBRARY



3 9424 02427 7201

